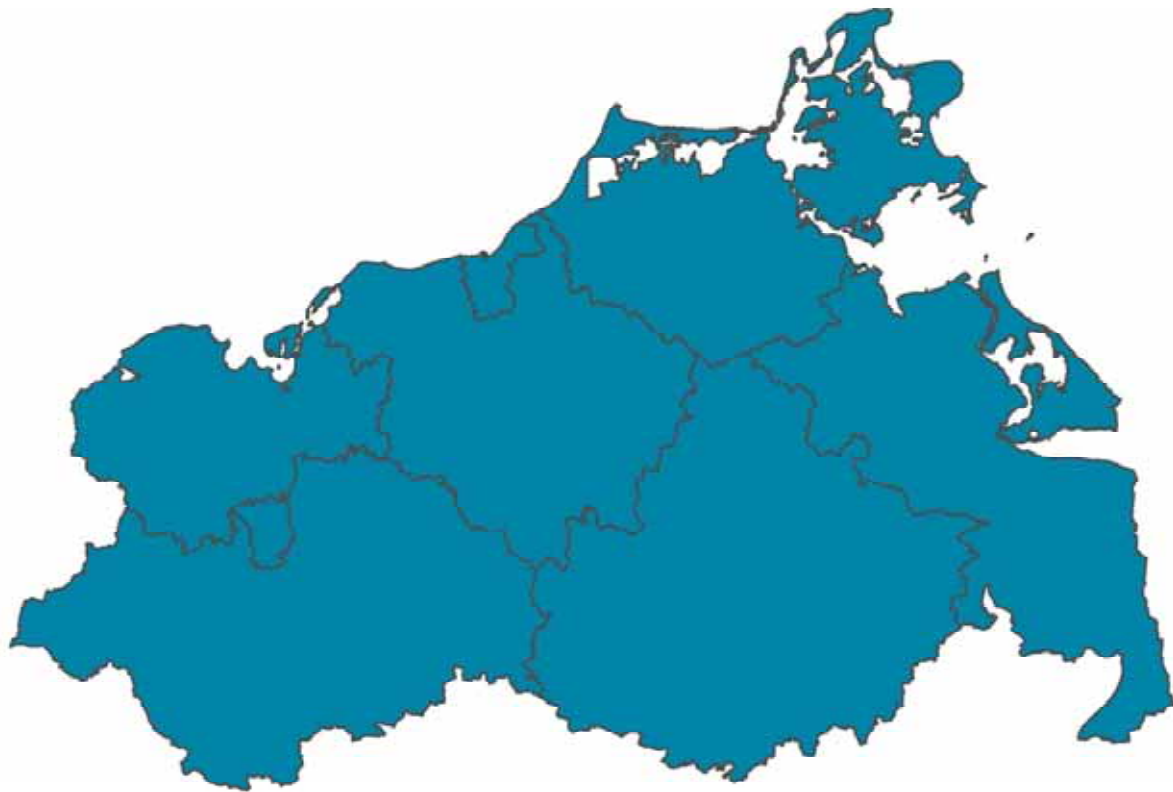


Polizeiliche Kriminalstatistik für das Land Mecklenburg-Vorpommern 2019



Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern

**Polizeiliche Kriminalstatistik für das Land
Mecklenburg-Vorpommern**

Berichtsjahr 2019

Impressum

Herausgeber:

Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern
Retgendorfer Straße 9
19067 Rampe

Telefon 03866/64 8700
Fax 03866/64 8701
E-Mail: lka-mv@polmv.de
Internet: www.polizei.mvnet.de



Jegliche Verwertung, insbesondere Nachdruck, sonstige Auswertung, Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe bzw. Erlaubnis des Herausgebers gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	9
A Grundlagen der PKS.....	10
B Das Landesverfahren der PKS.....	11
C Geografische und demografische Einflussfaktoren.....	11
1. Kurzüberblick Mecklenburg-Vorpommern	12
1.1. Polizeipräsidium Rostock.....	14
1.2. Polizeipräsidium Neubrandenburg.....	15
2. Kriminalitätsentwicklung und Aufklärung	16
2.1. Straftatenhauptgruppen.....	19
2.1.1. Straftaten gegen das Leben.....	19
2.1.2. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	21
2.1.3. Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit.....	23
2.1.4. Diebstahl	25
2.1.5. Vermögens- und Fälschungsdelikte.....	27
2.1.6. Sonstige Straftatbestände des StGB	29
2.1.7. Strafrechtliche Nebengesetze.....	31
2.2. Summenschlüssel	33
2.2.1. Gewaltkriminalität	33
2.2.2. Straßenkriminalität.....	35
2.2.3. Rauschgiftkriminalität.....	37
2.2.4. Umweltkriminalität	39
2.2.5. Wirtschaftskriminalität.....	41
2.2.6. Computerkriminalität.....	43
2.3. Fallspezifika	45
2.3.1. Alkohol- und Drogenkonsum.....	45
2.3.2. Schusswaffenanwendung.....	48
2.3.3. Schaden	50
2.3.4. Territoriale Verteilung	51
2.4. Tatverdächtigenpezifika.....	53
2.4.1. Alters- und Geschlechtsstruktur.....	53
2.4.2. Nichtdeutsche Tatverdächtige	60
2.4.3. Tatort-Wohnort-Beziehung.....	68
2.4.4. Mehrfachtäter	70

2.5. Opfer	72
2.5.1. Alters- und Geschlechtsstruktur	72
2.5.2. Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung	75
3. Tabellenanhang	76
3.1. Einzelphänomene im Überblick	76
3.1.1. Raub	76
3.1.2. Körperverletzung	82
3.1.3. Diebstahl	86
3.1.4. Betrug	95
3.1.5. Internetkriminalität	102
3.1.6. Kriminalität von und gegen Zuwanderer	107
3.2. Kreisfreie Städte und Landkreise im Überblick	115
3.2.1. Stadt Schwerin (PI Schwerin)	118
3.2.2. Stadt Rostock (PI Rostock)	124
3.2.3. Landkreis Nordwestmecklenburg (PI Wismar)	130
3.2.4. Landkreis Ludwigslust-Parchim (PI Ludwigslust)	136
3.2.5. Landkreis Rostock (PI Güstrow)	142
3.2.6. Landkreis Mecklenburgische Seenplatte (PI Neubrandenburg)	148
3.2.7. Landkreis Vorpommern-Rügen (PI Stralsund)	154
3.2.8. Landkreis Vorpommern-Greifswald (PI Anklam)	160
3.3. Eckdatenzusammenstellung nach Dienststellen	166
3.4. Straftatenkatalog	169
3.5. Begriffsbestimmungen	196

Vorbemerkungen

Der jährliche Bericht zur Polizeilichen Kriminalstatistik in Mecklenburg-Vorpommern fasst in Form eines Nachschlagewerkes die wichtigsten statistischen Kriminalitätswerte zusammen. Vergleiche mit vorangegangenen Jahresberichten sind durch den standardisierten Aufbau leicht herzustellen.

Die Jahresberichte der Polizeilichen Kriminalstatistik für das Land Mecklenburg-Vorpommern sind ab dem Berichtsjahr 2005 auf der Internetseite der Landespolizei unter www.polizei.mvnet.de unter der Rubrik „Statistiken“ veröffentlicht. In limitierter Anzahl sind Druckexemplare vorhanden.

Weitergehende Fragen und Hinweise können an das

Landeskriminalamt
Mecklenburg-Vorpommern
Dezernat 63
Retgendorfer Straße 9
19067 Rampe
Tel.: 03866/64 6319
E-Mail: pk.s.lka@polmv.de

gerichtet werden.

A Grundlagen der PKS

Die PKS ist eine seit 1953 existierende (Kriminal-)Statistik der Polizeien des Bundes und der Länder, die nach einheitlichen Erfassungs- und Zählregeln geführt wird. Grundlage sind die seit 1971 erstellten Richtlinien für die Führung der PKS, die jährlich überarbeitet werden.

Die PKS ist eine von mehreren Kriminalstatistiken in Deutschland. Eine Vergleichbarkeit dieser Statistiken ist u. a. wegen unterschiedlicher Erfassungs- und Zählregeln nicht gegeben.

Gemäß Richtlinie ist die Polizeiliche Kriminalstatistik

„... eine Zusammenstellung aller der Polizei bekannt gewordenen strafrechtlichen Sachverhalte unter Beschränkung auf ihre erfassbaren wesentlichen Inhalte. Sie soll damit im Interesse einer wirksamen Kriminalitätsbekämpfung zu einem überschaubaren und möglichst verzerrungsfreien Bild der angezeigten Kriminalität führen.“¹

Eine Besonderheit der PKS ist die Hellfeld-Dunkelfeld-Problematik. So spiegelt die PKS nur den Teil der Kriminalität wider, welcher der Polizei bekannt geworden ist, das sogenannte Hellfeld. Dagegen können zum Umfang des sogenannten Dunkelfeldes und seiner Entwicklung in der Regel nur wenig Aussagen gemacht werden. Bekannte Faktoren, die auf das Dunkelfeld wirken, sind z. B. die Anzeigebereitschaft der Bevölkerung und die Intensität der Verbrechenskontrolle. Besonders problematisch ist in diesem Zusammenhang die Interpretation von PKS-Zahlen zu Kontrolldelikten. Das sind solche Straftaten, die normalerweise nicht vom Bürger angezeigt, sondern nur durch das Tätigwerden der Polizei bekannt werden (z.B. Rauschgiftkriminalität). Zur Aufhellung des Dunkelfeldes führte das Landeskriminalamt gemeinsam mit der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Güstrow sowie der Universität Greifswald für die Jahre 2014 und 2017 bereits zwei landesweite Studien durch, bei der über 8.000 in 2014 und über 10.000 Einwohner in 2017 postalisch bzw. online befragt wurden.

Bei der Weiterentwicklung der PKS legen die Polizeien von Bund und Ländern besonderen Wert darauf, in Bezug auf die Vergangenheit eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten. Das ist auf Grund von Strafrechtsänderungen nicht immer möglich.

Bei der PKS handelt es sich um eine Ausgangsstatistik, bei der die Straftaten grundsätzlich erst nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und bei Abgabe des Verfahrens an die Staatsanwaltschaft erfasst werden.

In der PKS werden Verbrechen und Vergehen einschließlich der strafbaren Versuche erfasst, die durch die Polizeien des Bundes und der Länder sowie des Zolls bearbeitet werden,

¹ Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik

soweit sie auf deutschem Territorium begangen werden. In der PKS sind die Staatsschutz- und Verkehrsdelikte (im Sinne der Richtlinie) nicht enthalten.

B Das Landesverfahren der PKS

Seit dem Berichtsjahr 2008 liefern die Bundesländer dem Bundeskriminalamt die PKS-Daten in Form von Einzeldatensätzen über elektronische Schnittstellen an. Mecklenburg-Vorpommern hat in diesem Zusammenhang seit 2008 ein modifiziertes Landesverfahren der PKS eingerichtet und generiert die PKS-Daten seitdem aus dem elektronischen Vorgangsassistenten der Landespolizei (EVA). Dieses Vorgangsbearbeitungssystem bietet weitreichende Möglichkeiten der Auswertung und erleichtert zielgerichtete Recherchen. Darüber hinaus ist es die technische Grundlage für ein modernes Qualitätsmanagement.

Mit Einführung der Einzeldatensatzanlieferung an das Bundeskriminalamt können auch dort deutschlandweit PKS-Recherchen durchgeführt werden, was eine Täterrechtzählung auf Bundesebene ermöglicht. Das bedeutet, dass Tatverdächtige, die im selben Berichtszeitraum in mehreren Bundesländern gleichzeitig registriert worden sind, deutschlandweit nur einmal gezählt werden.

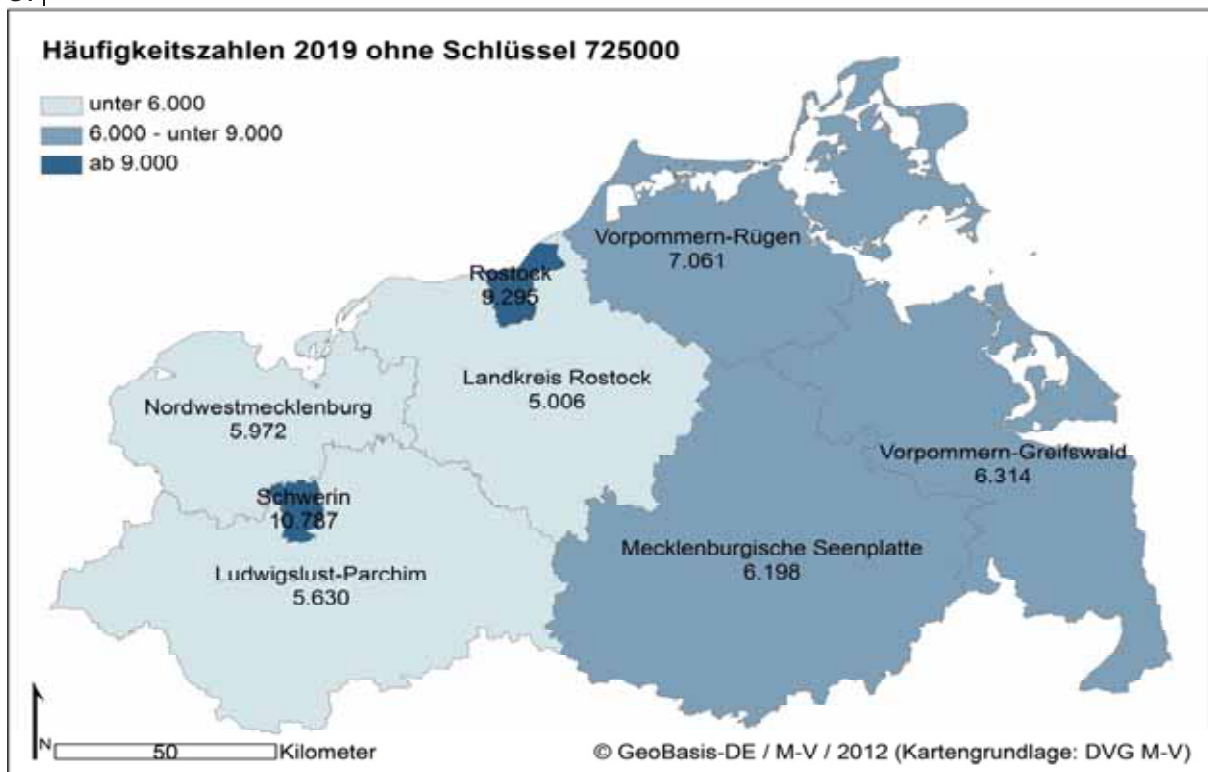
C Geografische und demografische Einflussfaktoren

Mecklenburg-Vorpommern hat eine zentrale Lage in Europa. Als Ostseeanrainerland hat es direkte Fährverbindungen nach Skandinavien und zum Baltikum. Landseitig grenzt es an Polen und die Bundesländer Brandenburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Mecklenburg-Vorpommern ist umgeben von den Metropolregionen Hamburg (MV gehört in Teilen dazu) und Berlin. Aufgrund dieser zentralen Lage spielt Mecklenburg-Vorpommern auch als Transitland für grenzüberschreitende Eigentums kriminalität eine besondere Rolle.

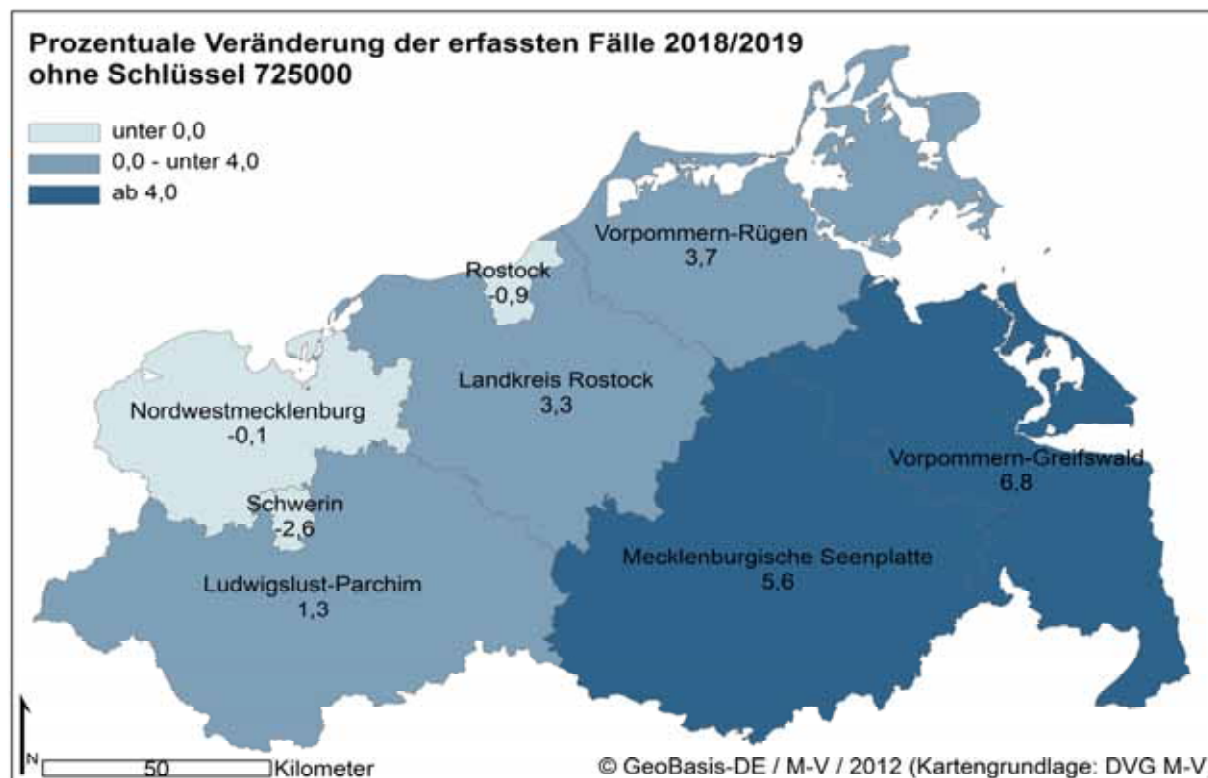
Die Altersverteilung der Wohnbevölkerung hat sich durch Migrationsbewegungen verändert. Das führte unter anderem zu einem deutlichen Anstieg der 15 bis 20-jährigen Wohnbevölkerung und, als eine Ursache dessen, auch zu einem Anstieg der Jugendkriminalität.

1. Kurzüberblick Mecklenburg-Vorpommern

G1²



G2



Kartengrundlage: Verwaltungskarte Mecklenburg-Vorpommern, Klassifizierung nach Jenks (natural breaks). Dies ist ein statistisches Verfahren zur automatischen Klassifikation von Werten anhand von natürlichen Unterbrechungen (auch „Jenks-Caspall-Algorithmus“ genannt).

² Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

Fall- und Tatverdächtigenentwicklung

T1

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Fällen in %		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	111.329	108.665	2.664	2,5	100,0	100,0	62,8	62,2
	(ohne Schlüssel 725000)⁴	109.290	107.013	2.277	2,1	100,0	100,0	62,1	61,6
000000	Straftaten gegen das Leben	72	50	22	44,0	0,1	0,0	94,4	92,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.382	1.455	-73	-5,0	1,2	1,3	89,9	89,6
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	16.582	15.963	619	3,9	14,9	14,7	90,5	90,5
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	16.391	16.197	194	1,2	14,7	14,9	48,1	48,4
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	14.466	15.793	-1.327	-8,4	13,0	14,5	15,7	14,3
*****	Diebstahl insgesamt	30.857	31.990	-1.133	-3,5	27,7	29,4	32,9	31,6
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	21.327	21.860	-533	-2,4	19,2	20,1	69,6	74,0
600000	sonstige Straftatbestände des StGB	28.716	27.196	1.520	5,6	25,8	25,0	58,6	58,5
700000	strafrechtliche Nebengesetze	12.393	10.151	2.242	22,1	11,1	9,3	94,9	94,8
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>10.354</i>	<i>8.499</i>	<i>1.855</i>	<i>21,8</i>	<i>9,5</i>	<i>7,9</i>	<i>94,0</i>	<i>93,9</i>
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Tatverdächtigen in %		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	44.491	43.599	892	2,0	100,0	100,0	7.847	7.515
	(ohne Schlüssel 725000)	42.722	42.112	610	1,4	100,0	100,0	6.089	6.034
000000	Straftaten gegen das Leben	78	52	26	50,0	0,2	0,1	12	16
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.099	1.051	48	4,6	2,5	2,4	126	126
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	12.365	12.083	282	2,3	27,8	27,7	1.703	1.720
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	6.667	6.735	-68	-1,0	15,0	15,4	1.212	1.194
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.974	1.872	102	5,4	4,4	4,3	397	386
*****	Diebstahl insgesamt	8.080	8.123	-43	-0,5	18,2	18,6	1.516	1.500
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	10.804	11.372	-568	-5,0	24,3	26,1	2.008	2.145
600000	sonstige Straftatbestände des StGB	13.161	12.861	300	2,3	29,6	29,5	1.213	1.140
700000	strafrechtliche Nebengesetze	9.985	8.489	1.496	17,6	22,4	19,5	2.863	2.365
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>7.992</i>	<i>6.820</i>	<i>1.172</i>	<i>17,2</i>	<i>18,7</i>	<i>16,2</i>	<i>882</i>	<i>704</i>

⁴ Schlüssel 725000-Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

1.1. Polizeipräsidium Rostock

Fall- und Tatverdächtigenentwicklung

T2

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Fällen in %		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	63.368	63.101	267	0,4	100,0	100,0	63,4	63,6
	(ohne Schlüssel 725000)⁵	61.850	61.829	21	0,0	100,0	100,0	62,5	62,9
000000	Straftaten gegen das Leben	30	21	9	42,9	0,0	0,0	100,0	95,2
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	730	722	8	1,1	1,2	1,1	87,7	86,3
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	9.337	9.186	151	1,6	14,7	14,6	88,8	89,5
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	9.362	9.262	100	1,1	14,8	14,7	47,8	47,8
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	7.795	8.789	-994	-11,3	12,3	13,9	13,0	13,9
*****	Diebstahl insgesamt	17.157	18.051	-894	-5,0	27,1	28,6	32,0	31,3
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	13.500	14.344	-844	-5,9	21,3	22,7	73,9	78,5
600000	sonstige Straftatbestände des StGB	15.353	14.771	582	3,9	24,2	23,4	57,9	58,9
700000	strafrechtliche Nebengesetze	7.261	6.006	1.255	20,9	11,5	9,5	94,0	94,4
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>5.743</i>	<i>4.734</i>	<i>1.009</i>	<i>21,3</i>	<i>9,3</i>	<i>7,7</i>	<i>92,7</i>	<i>93,1</i>
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Tatverdächtigen in %		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	25.664	25.515	149	0,6	100,0	100,0	5.241	5.189
	(ohne Schlüssel 725000)	24.365	24.347	18	0,1	100,0	100,0	3.952	4.027
000000	Straftaten gegen das Leben	32	25	7	28,0	0,1	0,1	5	8
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	581	566	15	2,7	2,3	2,2	86	81
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6.855	6.887	-32	-0,5	26,7	27,0	1.105	1.136
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	3.744	3.803	-59	-1,6	14,6	14,9	805	762
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	964	981	-17	-1,7	3,8	3,8	209	202
*****	Diebstahl insgesamt	4.447	4.543	-96	-2,1	17,3	17,8	962	927
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	7.062	7.582	-520	-6,9	27,5	29,7	1.467	1.648
600000	sonstige Straftatbestände des StGB	6.981	6.984	-3	0,0	27,2	27,4	725	718
700000	strafrechtliche Nebengesetze	5.879	5.060	819	16,2	22,9	19,8	1.985	1.720
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>4.404</i>	<i>3.757</i>	<i>647</i>	<i>17,2</i>	<i>18,1</i>	<i>15,4</i>	<i>521</i>	<i>424</i>

⁵ Schlüssel 725000-Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

1.2. Polizeipräsidium Neubrandenburg

Fall- und Tatverdächtigenentwicklung

T3

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Fällen in %		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	47.387	44.874	2.513	5,6	100,0	100,0	62,3	60,6
	(ohne Schlüssel 725000)⁶	46.874	44.509	2.365	5,3	100,0	100,0	61,9	60,3
000000	Straftaten gegen das Leben	42	29	13	44,8	0,1	0,1	90,5	89,7
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	647	730	-83	-11,4	1,4	1,6	92,6	92,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7.223	6.754	469	6,9	15,2	15,1	92,6	91,8
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	7.023	6.929	94	1,4	14,8	15,4	48,6	49,3
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	6.668	7.004	-336	-4,8	14,1	15,6	18,8	14,8
*****	Diebstahl insgesamt	13.691	13.933	-242	-1,7	28,9	31,0	34,1	32,0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	7.444	7.070	374	5,3	15,7	15,8	63,9	67,4
600000	sonstige Straftatbestände des StGB	13.255	12.264	991	8,1	28,0	27,3	59,5	58,5
700000	strafrechtliche Nebengesetze	5.085	4.094	991	24,2	10,7	9,1	96,0	95,4
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>4.572</i>	<i>3.729</i>	<i>843</i>	<i>22,6</i>	<i>9,8</i>	<i>8,4</i>	<i>95,6</i>	<i>95,0</i>
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen Tatverdächtigen in %		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	19.187	18.323	864	4,7	100,0	100,0	2.682	2.401
	(ohne Schlüssel 725000)	18.704	17.990	714	4,0	100,0	100,0	2.200	2.068
000000	Straftaten gegen das Leben	46	27	19	70,4	0,2	0,1	7	8
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	516	486	30	6,2	2,7	2,7	40	45
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5.548	5.226	322	6,2	28,9	28,5	611	591
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2.960	2.960	0	0,0	15,4	16,2	419	447
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.035	900	135	15,0	5,4	4,9	191	186
*****	Diebstahl insgesamt	3.709	3.625	84	2,3	19,3	19,8	572	593
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	3.775	3.773	2	0,1	19,7	20,6	549	499
600000	sonstige Straftatbestände des StGB	6.230	5.897	333	5,6	32,5	32,2	493	420
700000	strafrechtliche Nebengesetze	4.122	3.431	691	20,1	21,5	18,7	879	644
	<i>(ohne Schlüssel 725000)</i>	<i>3.598</i>	<i>3.068</i>	<i>530</i>	<i>17,3</i>	<i>19,2</i>	<i>17,1</i>	<i>356</i>	<i>282</i>

⁶ Schlüssel 725000-Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

2. Kriminalitätsentwicklung und Aufklärung

Die Polizeiliche Kriminalstatistik Mecklenburg-Vorpommern weist für das Jahr 2019 insgesamt 111.329 erfasste Fälle aus. Im Jahr 2018 waren es 108.665 Fälle, womit ein Anstieg um 2,5 % (2.664 Fälle) vorliegt. Bei langfristiger Betrachtung der Fallzahlen ist festzustellen, dass nach dem abnehmenden Trend seit den 90er Jahren, mit Ausnahme der Jahre 2015 und 2016, im Berichtsjahr 2019 erneut ein Kriminalitätsanstieg zu verzeichnen ist.

Auch ohne aufenthaltsrechtliche Straftaten ergibt sich ein Kriminalitätsanstieg um 2.277 Fälle (2,1 %).

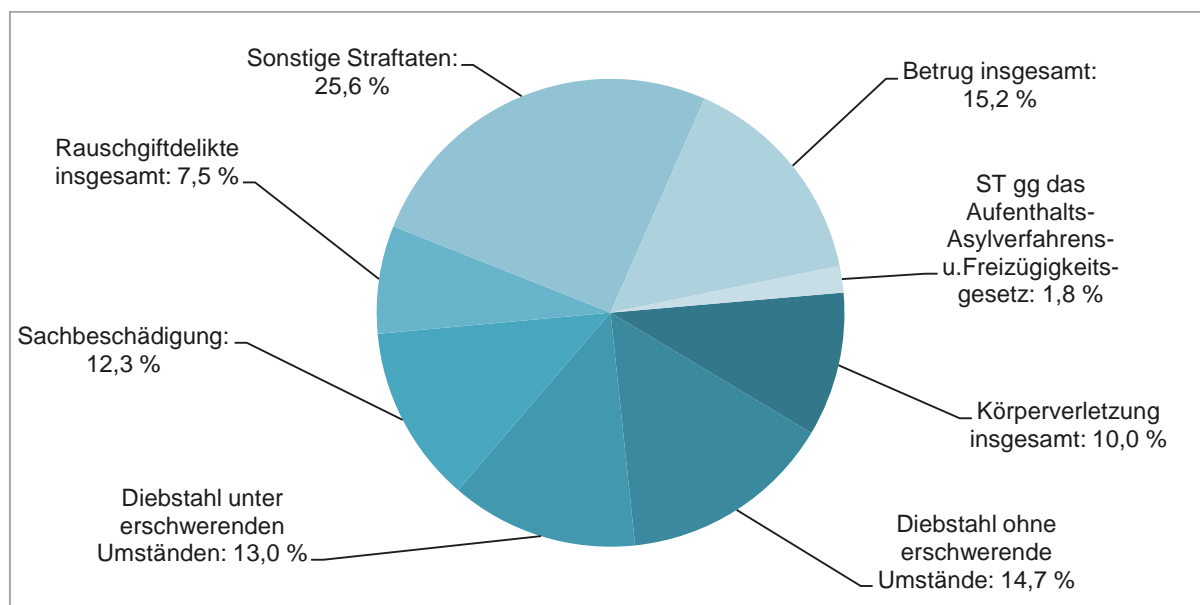
Die Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) stieg von 6.745 im Jahr 2018 auf 6.916 im Jahr 2019 und somit um 2,5 %.

Analog der Fallzahlenentwicklung stieg die Zahl der Tatverdächtigen von 2018 zu 2019 um 892 Tatverdächtige (2,0 %) auf 44.491 Tatverdächtige. Die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen entwickelte sich auch ohne die aufenthaltsrechtlichen Straftaten ähnlich, mit einem Anstieg um 610 Tatverdächtige (1,4 %).

Die Aufklärungsquote bewegt sich mit 62,8 % weiterhin auf einem hohen Niveau. Gegenüber dem Vorjahr mit 62,2 % stieg sie damit um 0,6 Pp.

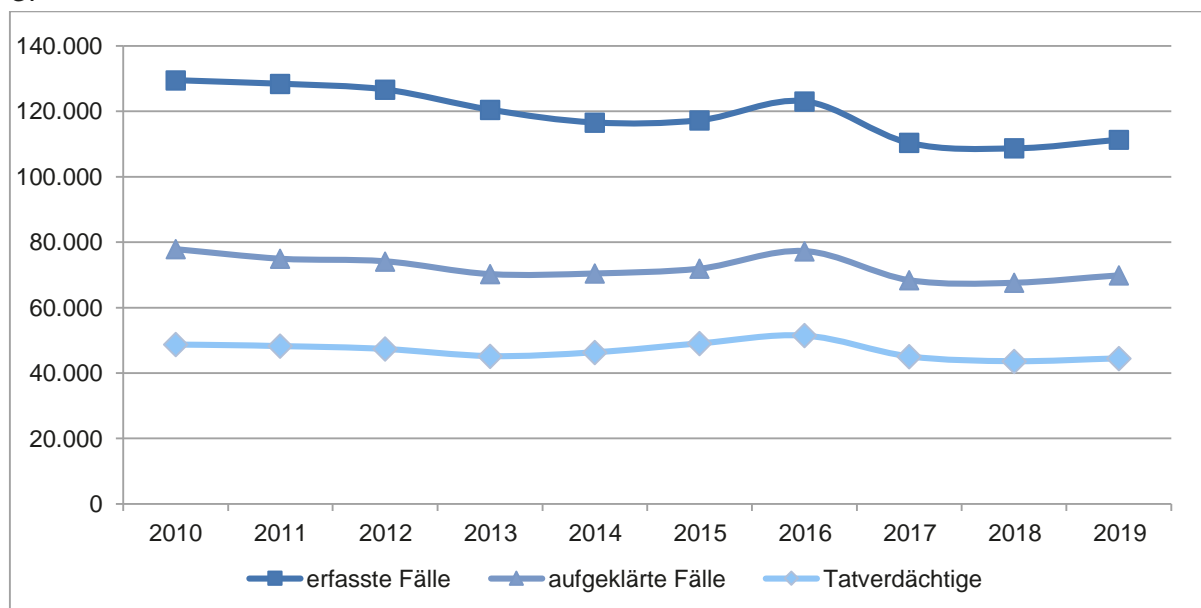
Straftatenanteile an „Straftaten insgesamt“

63



Langzeitentwicklung der Fälle, Aufklärung und Tatverdächtigen

G4

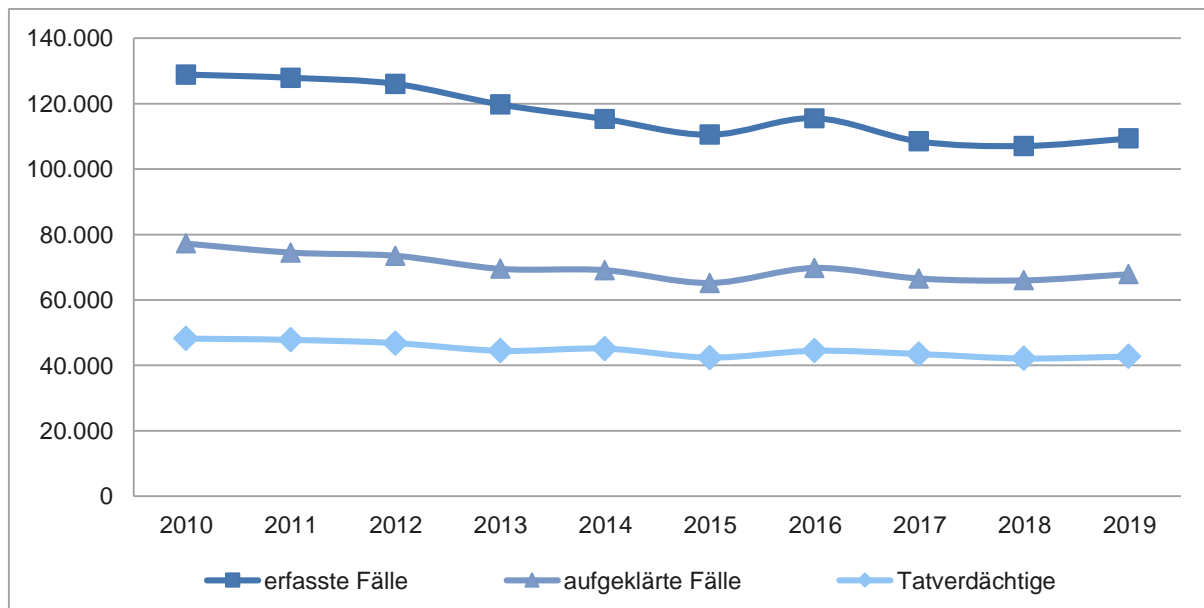


T4

Jahr	Bevölkerung am 01.01.	erfasste Fälle	Häufigkeitszahl	aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote in %	Tatverdächtige
2010	1.651.216	129.489	7.842	77.866	60,1	48.737
2011	1.642.327	128.426	7.820	74.952	58,4	48.272
2012	1.606.899	126.677	7.883	74.108	58,5	47.368
2013	1.600.327	120.484	7.529	70.251	58,3	45.175
2014	1.596.505	116.609	7.304	70.426	60,4	46.345
2015	1.599.138	117.261	7.333	71.948	61,4	49.066
2016	1.612.362	123.061	7.632	77.242	62,8	51.502
2017	1.610.674	110.337	6.850	68.398	62,0	45.091
2018	1.611.119	108.665	6.745	67.600	62,2	43.599
2019	1.609.675	111.329	6.916	69.885	62,8	44.491

Langzeitentwicklung der Fälle, Aufklärung und Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

G4a



T4a

Jahr	Bevölkerung am 01.01.	erfasste Fälle	Häufigkeitszahl	aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote in %	Tatverdächtige
2010	1.651.216	128.865	7.804	77.249	59,9	48.186
2011	1.642.327	127.914	7.789	74.444	58,2	47.808
2012	1.606.899	126.041	7.844	73.480	58,3	46.777
2013	1.600.327	119.743	7.482	69.525	58,1	44.455
2014	1.596.505	115.249	7.219	69.081	59,9	45.088
2015	1.599.138	110.454	6.907	65.169	59,0	42.374
2016	1.612.362	115.525	7.165	69.753	60,4	44.450
2017	1 610 674	108.451	6.733	66.520	61,3	43.431
2018	1.611.119	107.013	6.642	65.961	61,6	42.112
2019	1.609.675	109.290	6.790	67.861	62,1	42.722

Der allgemeine Trend der rückläufigen Fallzahlen seit den 90er Jahren wird vor allem auf die folgenden Ursachen zurückgeführt:

- Erhöhung des Altersdurchschnittes der Bevölkerung
- Strukturwandel von klassischer Kriminalität zur Cybercrime, verbunden mit Abbildungsproblemen von Cybercrimestraftaten in der PKS
- Konzentration reisender Eigentumstäter auf Metropolregionen wie Hamburg und Berlin
- Fortschritte im Zusammenhang mit der Kriminalitätsbekämpfung, einschließlich Kriminalprävention

Dieser rückläufige Trend setzte sich im Jahr 2016 und ebenfalls im aktuellen Berichtsjahr 2019 nicht fort.

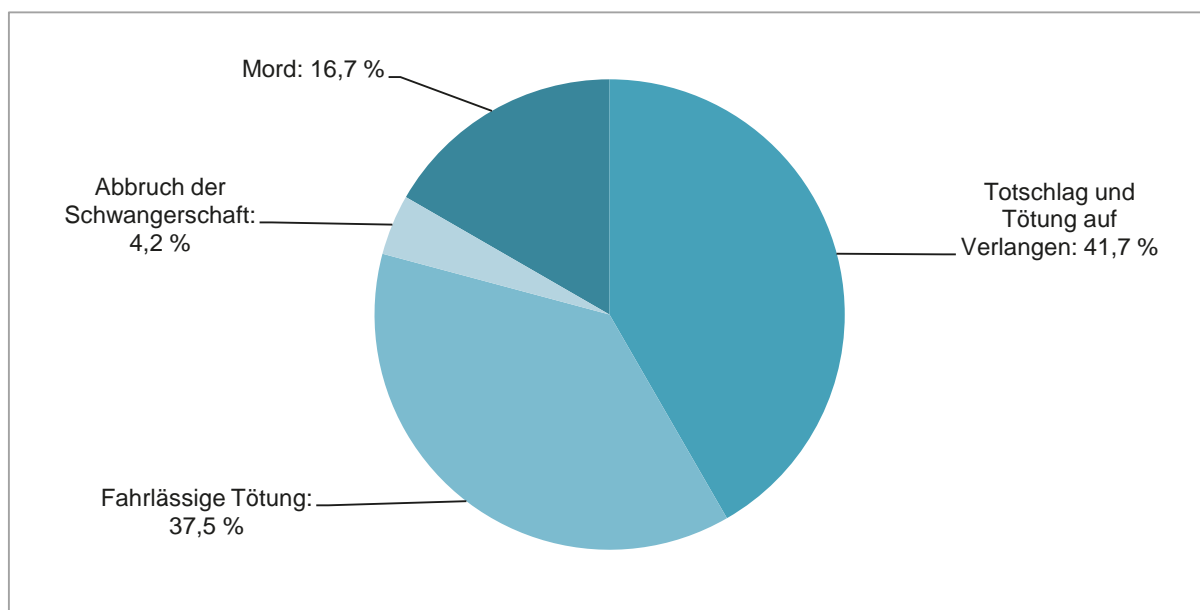
2.1. Straftatenhauptgruppen

2.1.1. Straftaten gegen das Leben

Bei den Straftaten gegen das Leben handelt es sich um die Hauptgruppe der PKS mit den niedrigsten Fallzahlen. Prozentuale Abweichungen zum Vorjahr sind bei niedrigen Fallzahlen weniger aussagekräftig. Hier können durch kleine Schwankungen der absoluten Zahlen große relative Veränderungen ausgelöst werden.

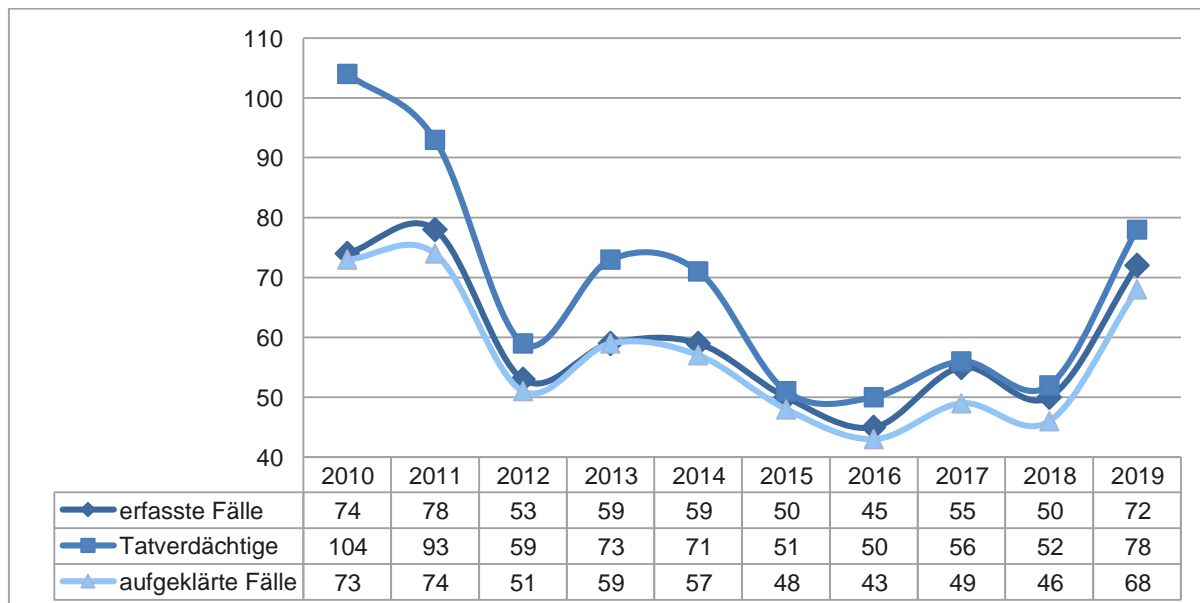
Straftatenanteile an „Straftaten gegen das Leben“

G5



Langzeitentwicklung „Straftaten gegen das Leben“

G6



Bei der langfristigen Betrachtung der Fall- und Tatverdächtigenentwicklung der Straftaten gegen das Leben über einen Zeitraum von zehn Jahren ist erkennbar, dass sich die jährlich erfassten Fallzahlen in dieser Hauptgruppe in einem relativ schmalen Korridor zwischen 45 und 78 Fällen bewegen. Ein klarer Trend ist nicht zu erkennen. Mit 72 erfassten Fällen und 78 Tatverdächtigen im Berichtsjahr 2019 liegen diese Werte über dem Durchschnittswert der letzten 10 Jahre. Angesichts der niedrigen Zahlen sind Entwicklungsbewertungen und Trendaussagen nur eingeschränkt möglich.

Fallentwicklung, Aufklärung und Tatverdächtige

T5

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	72	50	22	44,0	94,4	92,0	78	52	26	50,0
010000	Mord	12	8	4	50,0	100,0	100,0	13	10	3	30,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	30	22	8	36,4	100,0	95,5	33	25	8	32,0
030000	fahrlässige Tötung	27	19	8	42,1	85,2	84,2	29	16	13	81,3
040000	Abbruch der Schwangerschaft	3	1	2	200,0	100,0	100,0	3	1	2	200,0

Im Betrachtungszeitraum der Jahre 2018 und 2019 ist ein Anstieg der Fallzahlen von 50 auf 72 zu verzeichnen. Zu den insgesamt 68 aufgeklärten Fällen wurden 78 Tatverdächtige ermittelt.

Die Aufklärungsquote stieg um 2,4 Pp. auf 94,4 %.

Der Anstieg der Fallzahlen lässt sich aus der Erhöhung der Fallzahlen in allen Deliktsbereichen dieser Hauptgruppe ableiten, insbesondere der Fallentwicklung beim Totschlag und der Tötung auf Verlangen sowie der fahrlässigen Tötung, mit einem Anstieg von jeweils 8 Fällen.

Somit stiegen die Fallzahlen beim Totschlag und der Tötung auf Verlangen von 22 auf 30, wobei es sich in 25 Fällen um einen Versuch handelte.

Bei der fahrlässigen Tötung nahmen die Fallzahlen von 19 im Jahr 2018 auf 27 im Jahr 2019 zu.

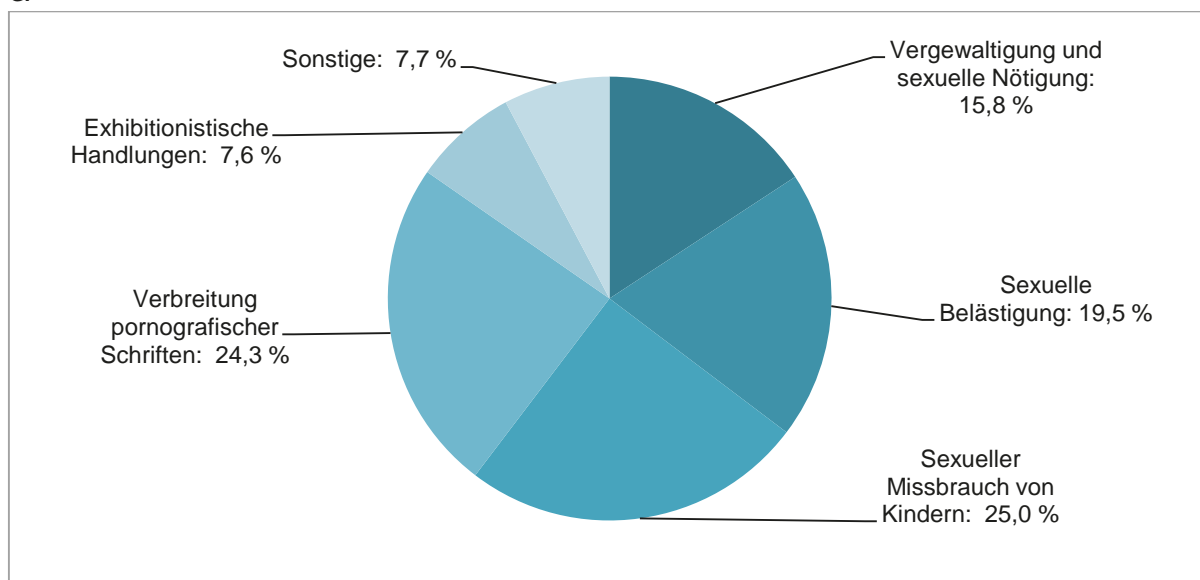
Ein Anstieg ist ebenfalls bei den Fallzahlen im Bereich Mord vorzufinden. Die Anzahl der erfassten Fälle stieg im Vergleich zum Vorjahr um 4 auf insgesamt 12 an. Bei 6 der 12 Mordfälle aus dem Jahr 2019 handelte es sich um Versuche.

2.1.2. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung sind mit einem Anteil von 1,2 % an der Gesamtkriminalität die zweitkleinste Straftatenhauptgruppe in der PKS. Die Entwicklung in den letzten Jahren zeigt keinen eindeutigen Trend. Mit 1.382 registrierten Fällen liegen die Fallzahlen im Berichtsjahr um 73 Fälle unter denen des Vorjahres.

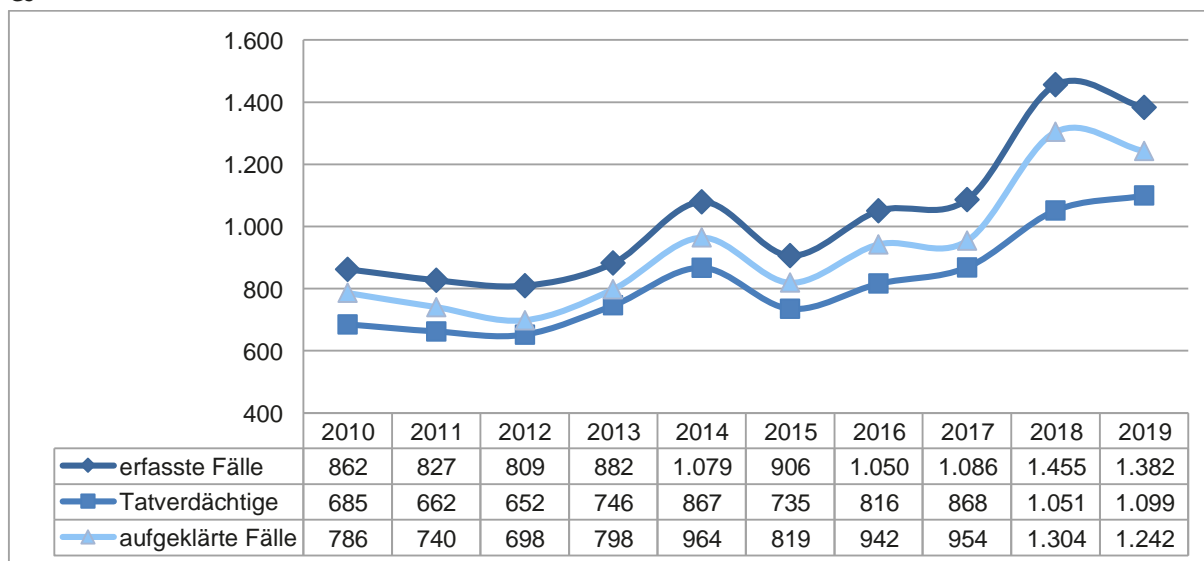
Straftatenanteile an „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt“

G7



Langzeitentwicklung „Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt“

G8



Der Rückgang in dieser Hauptgruppe vollzieht sich in allen Straftatengruppen, außer in der Deliktskategorie der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, in der ein Anstieg von 62 Fällen zu verzeichnen ist. Hierunter fallen die Erhöhungen der Fallzahlen der Vergewalti-

gung und sexuellen Nötigung/Übergriffe um 34 auf 218 Fälle sowie die sexuelle Belästigung, die im Vergleich zum Vorjahr um 16 auf insgesamt 270 Fälle anstieg.

Bei den anderen Deliktskategorien in dieser Hauptgruppe sind sinkende Fallzahlen zu verzeichnen. Die Fallzahlen des sexuellen Missbrauchs nahmen um 65 auf 476 Fälle und die Fallzahlen der Verbreitung pornographischer Schriften von 405 Fällen im Jahr 2018 auf 336 im aktuellen Berichtsjahr ab.

Bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung ist die Aufklärungsquote überdurchschnittlich hoch. Mit 89,9 % lag diese 0,3 Pp. über der des Vorjahres.

Die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen hat sich im Vorjahresvergleich von 1.051 auf 1.099 Tatverdächtige um 4,6 % erhöht. Dieser Anstieg steht entgegen dem Trend der sinkenden Fallzahlen. Dies ist vor allem auf die Entwicklung der Anzahl der Tatverdächtigen bei der Deliktskategorie der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung zurückzuführen, die um 47 (10,7 %) im Vergleich zum Vorjahr auf insgesamt 485 stiegen, wobei insbesondere die Anzahl der Tatverdächtigen bei der Vergewaltigung und sexuellen Nötigung/Übergriffe um 32 (18,7%) auf 203 zunahm und dadurch maßgeblich ursächlich für den Anstieg war.

Fallentwicklung, Aufklärung und Tatverdächtige

T6

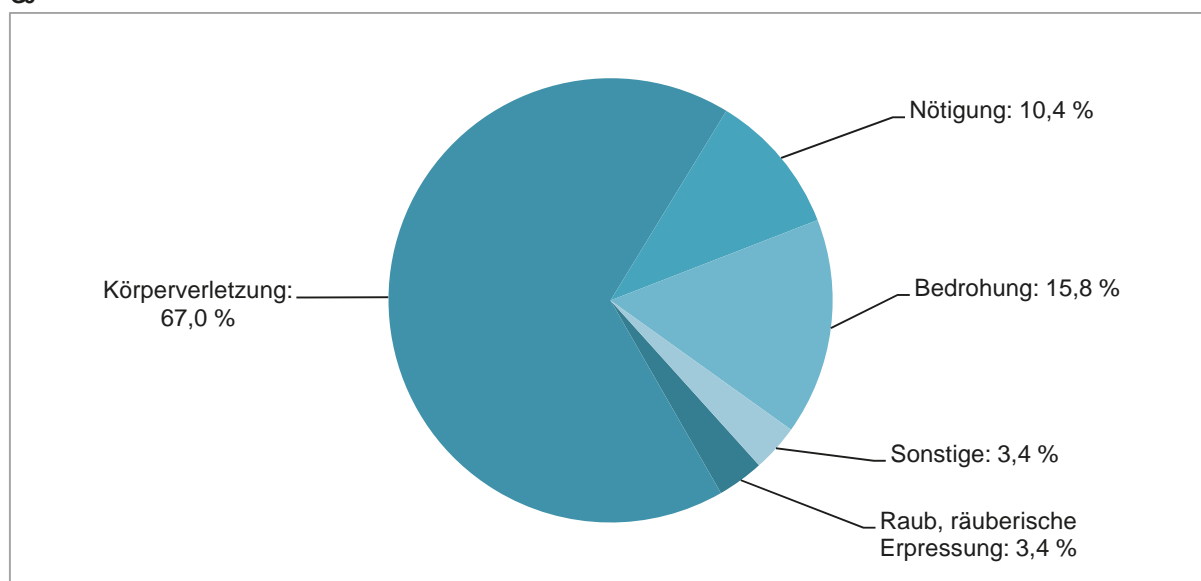
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.382	1.455	-73	-5,0	89,9	89,6	1.099	1.051	48	4,6
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	561	499	62	12,4	91,6	88,6	485	438	47	10,7
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe	218	184	34	18,5	93,6	93,5	203	171	32	18,7
114000	Sexuelle Belästigung	270	254	16	6,3	89,3	83,5	226	212	14	6,6
130000	sexueller Missbrauch davon:	476	541	-65	-12,0	85,3	87,1	367	378	-11	-2,9
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	346	387	-41	-10,6	93,1	94,8	290	283	7	2,5
132000	exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	105	131	-26	-19,8	58,1	62,6	57	76	-19	-25,0
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen davon:	345	415	-70	-16,9	93,3	94,2	287	275	12	4,4
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	336	405	-69	-17,0	93,2	95,1	274	269	5	1,9

2.1.3. Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Bei der langfristigen Betrachtung der Straftatenhauptgruppe Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit ist festzustellen, dass sowohl die erfassten Fälle als auch die Anzahl der Tatverdächtigen seit 2010 bis 2015 rückläufig waren. Seit 2016 ist sowohl bei den erfassten Fällen als auch bei der Anzahl der Tatverdächtigen ein tendenziell leichter Anstieg festzustellen. Im Vergleich zum Jahr 2010, mit 16.639 erfassten Fällen, ist lediglich noch ein Rückgang um 0,34 % auf 16.582 Straftaten im Jahr 2019 zu verzeichnen.

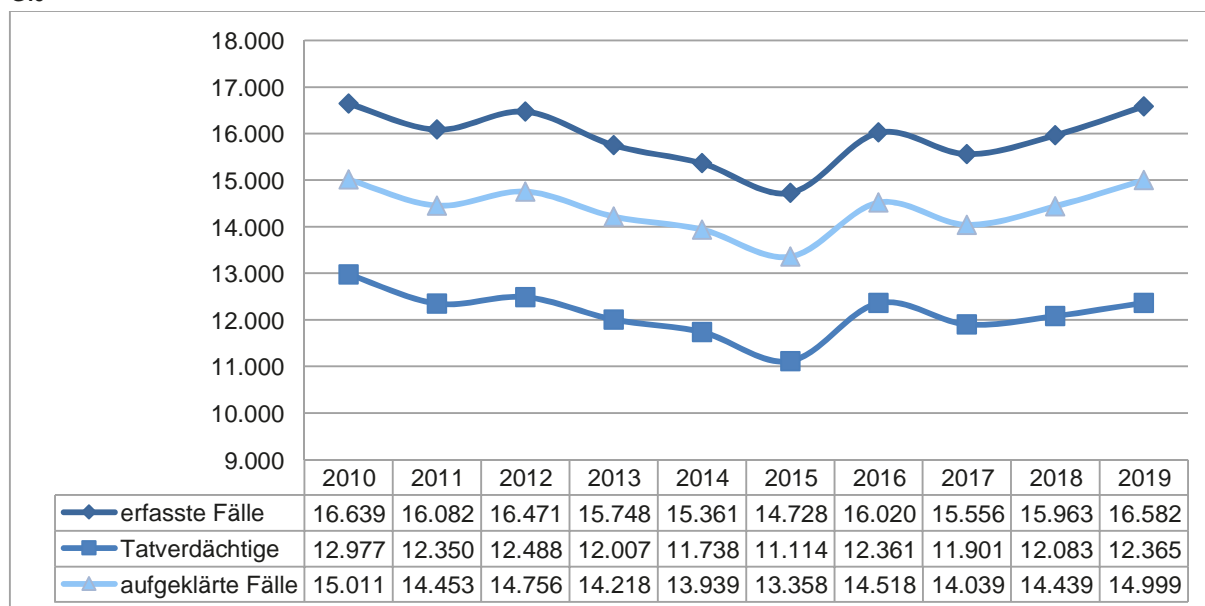
Straftatenanteile an „Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit“

G9



Langzeitentwicklung „Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit“

G10



Für das Jahr 2019 ist mit 16.582 erfassten Fällen, gegenüber dem Vorjahr, ein Anstieg um 619 Fälle (3,9 %) festzustellen. Der Anstieg der Fallzahlen in dieser Hauptgruppe ergibt sich aus den steigenden Fallzahlen bei den Körperverletzungsdelikten um 597 Fälle (5,7 %), insbesondere bei der vorsätzlich einfachen Körperverletzung, die um 489 Fälle (6,8 %) zunahm und damit wesentlich den Anstieg der Fallzahlen in dieser Deliktskategorie bewirkt. Gegen den steigenden Trend der Hauptgruppe entwickelte sich die Nachstellung (Stalking) mit einem Rückgang um 39 Fälle (-8,3 %). Die Aufklärungsquote blieb auf dem hohen Niveau des Vorjahres von 90,5 % und lag damit weit über der Aufklärungsquote aller Straftaten.

Fallentwicklung, Aufklärung und Tatverdächtige

T7

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	16.582	15.963	619	3,9	90,5	90,5	12.365	12.083	282	2,3
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	561	524	37	7,1	73,6	67,0	530	480	50	10,4
216000	Handtaschenraub	26	48	-22	-45,8	46,2	47,9	15	21	-6	-28,6
220000	Körperverletzung davon:	11.112	10.515	597	5,7	90,8	91,0	9.243	8.878	365	4,1
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	2.718	2.581	137	5,3	86,1	87,9	2.915	2.778	137	4,9
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.424	1.294	130	10,0	80,5	83,2	1.652	1.475	177	12,0
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	7.661	7.172	489	6,8	92,7	92,3	6.265	5.988	277	4,6
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	4.909	4.924	-15	-0,3	91,5	91,9	4.031	4.068	-37	-0,9
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung davon:	4.866	4.867	-1	0,0	91,5	91,8	3.989	4.011	-22	-0,5
232200	Nötigung	1.722	1.693	29	1,7	87,6	88,9	1.577	1.569	8	0,5
232300	Bedrohung	2.616	2.599	17	0,7	93,2	93,1	2.224	2.211	13	0,6
232400	Nachstellung (Stalking)	430	469	-39	-8,3	95,8	95,1	379	410	-31	-7,6

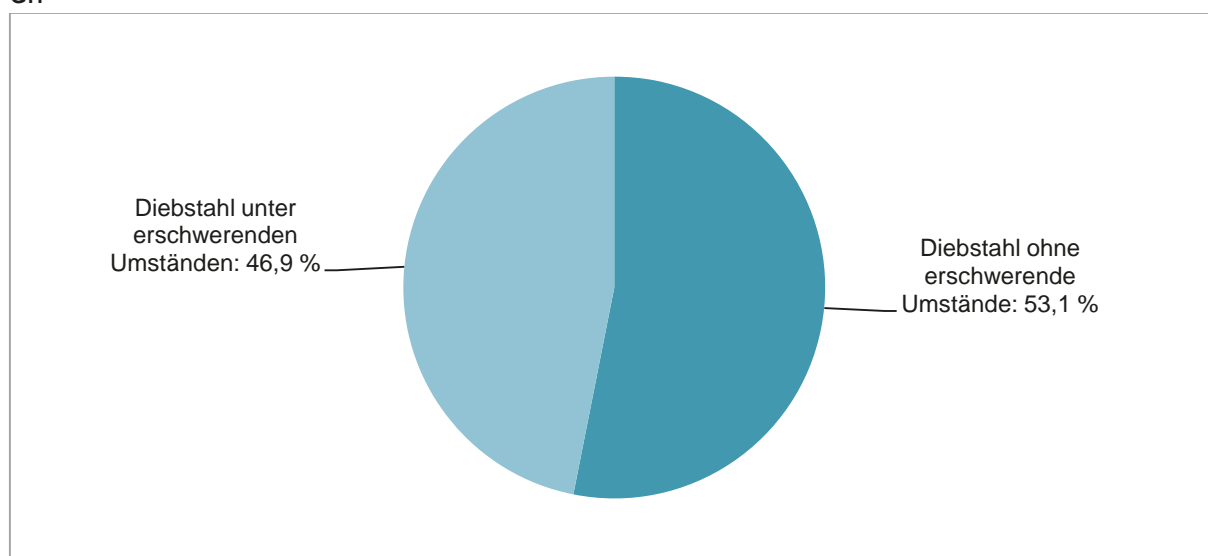
Bei der Anzahl der Tatverdächtigen ist ein Anstieg um 282 Tatverdächtige (2,3 %) von 12.083 auf 12.365 Tatverdächtige festzustellen. Ausschlaggebend sind hierbei die Anstiege der Tatverdächtigenzahlen bei den Körperverletzungsdelikten um 365 Tatverdächtige, insbesondere bei der vorsätzlich einfachen Körperverletzung mit einem Zuwachs von 277 (4,6 %) Tatverdächtigen sowie die Steigerung um 12,0 % bei den erfassten Fällen der gefährlichen und schweren Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen auf 1.652 Tatverdächtige.

2.1.4. Diebstahl

Der Anteil der Diebstahlsdelikte an der Gesamtkriminalität betrug im Berichtszeitraum 2019 27,7 %. Der Diebstahl bildet im Vergleich zu den anderen Straftatenhauptgruppen quantitativ den Schwerpunkt und bestimmt somit auch maßgeblich die Gesamtstatistik in Mecklenburg-Vorpommern. In den vergangenen zehn Jahren ist ein deutlicher Abwärtstrend beim Diebstahl erkennbar, welcher sich auch im Jahr 2019 fortsetzte. Ausgewählte Diebstahlsbereiche werden im Tabellenanhang separat dargestellt.

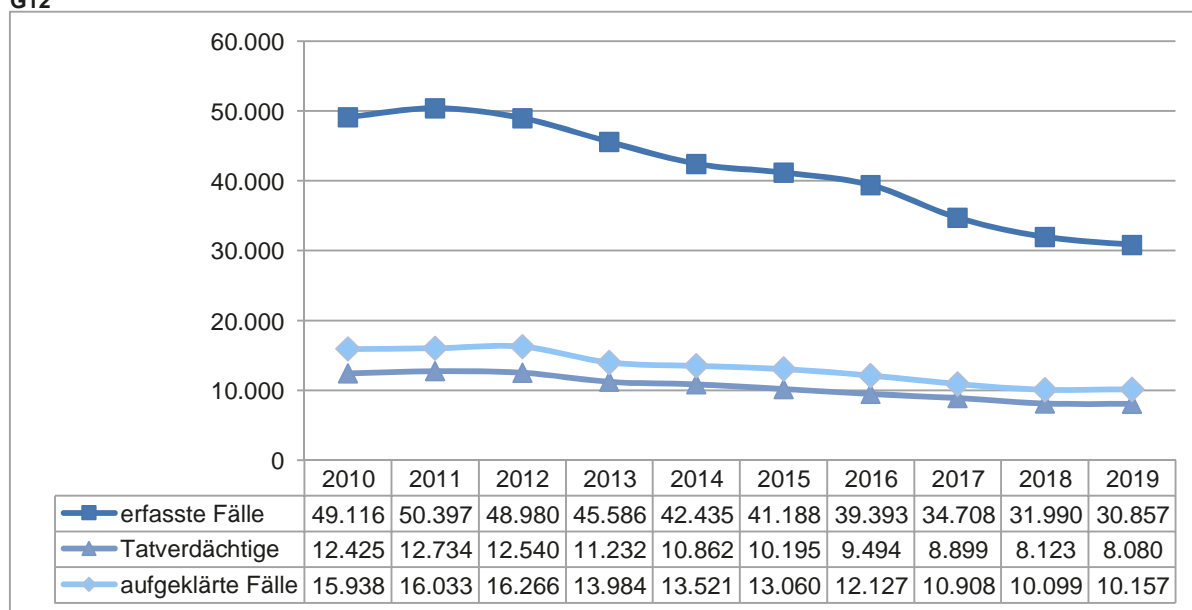
Straftatenanteile an „Diebstahl“

G11



Langzeitentwicklung „Diebstahl“

G12



Im Jahr 2019 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 30.857 Diebstähle registriert. Im Vergleich zum Vorjahr ist somit ein Rückgang um 1.133 Fälle (-3,5 %) zu verzeichnen. Während die Fallzahlen des Diebstahls ohne erschwerende Umstände um 194 Fälle (1,2 %) anstiegen, lässt sich die Verringerung der Fälle dieser Hauptgruppe auf die rückläufigen Zahlen im Bereich des Diebstahls unter erschwerenden Umständen zurückführen. Hierbei kam es zu einer Abnahme der Fallzahlen um 1.327 (-8,4 %) auf insgesamt 14.466 Fälle. Die höchsten Rückgänge wurden beim Diebstahl von Fahrrädern (-499 Fälle), in/aus Wohnungen (-301 Fälle) und in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikationsräumen etc. (-153 Fälle) registriert.

Die Aufklärungsquote stieg um 1,3 Pp. von 31,6 % auf 32,9 %.

Zu den 10.157 aufgeklärten Fällen wurden 8.080 Tatverdächtige ermittelt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anzahl der Tatverdächtigen um 0,5 % (-43 Tatverdächtige) verringert.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T8

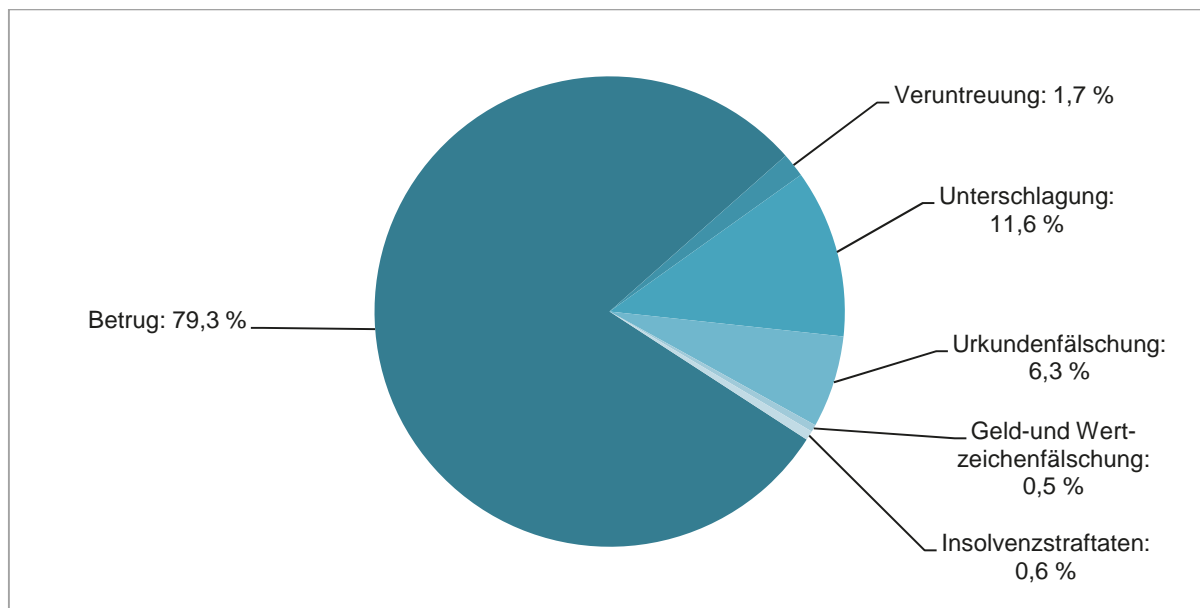
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	30.857	31.990	-1.133	-3,5	32,9	31,6	8.080	8.123	-43	-0,5
***100	von Kraftwagen	424	461	-37	-8,0	36,8	29,1	166	150	16	10,7
***200	von Mopeds und Krafträdern	421	355	66	18,6	18,8	19,2	100	85	15	17,6
***300	von Fahrrädern	4.938	5.437	-499	-9,2	11,2	8,3	515	484	31	6,4
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	73	86	-13	-15,1	30,1	59,3	23	27	-4	-14,8
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lager-räumen	1.632	1.785	-153	-8,6	22,1	23,0	392	390	2	0,5
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	631	569	62	10,9	22,2	25,3	148	165	-17	-10,3
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen etc. darunter:	6.592	6.562	30	0,5	82,6	82,0	4.400	4.456	-56	-1,3
*26*00	Ladendiebstahl	5.629	5.676	-47	-0,8	87,8	87,6	4.029	4.140	-111	-2,7
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen	1.632	1.933	-301	-15,6	45,9	47,0	791	917	-126	-13,7
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	887	1.101	-214	-19,4	27,2	26,6	282	305	-23	-7,5
436*00	Tageswohnungseinbruch	373	520	-147	-28,3	29,0	30,0	125	147	-22	-15,0
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	3.669	3.792	-123	-3,2	10,7	11,6	329	352	-23	-6,5
*90*00	Taschendiebstahl	636	617	19	3,1	11,5	7,1	85	49	36	73,5
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	16.391	16.197	194	1,2	48,1	48,4	6.667	6.735	-68	-1,0
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	14.466	15.793	-1.327	-8,4	15,7	14,3	1.974	1.872	102	5,4

2.1.5. Vermögens- und Fälschungsdelikte

Im Jahr 2019 betrug der Anteil der Vermögens- und Fälschungsdelikte an der Gesamtkriminalität 19,2 %. Diese Hauptgruppe wird quantitativ von den Betrugsstraftaten bestimmt, die einen Anteil von 79,3 % ausmachten. Die Langzeitbetrachtung der Fallzahlen von Vermögens- und Fälschungsdelikten zeigt, mit leichten Schwankungen, seit 2010 einen abnehmenden Trend.

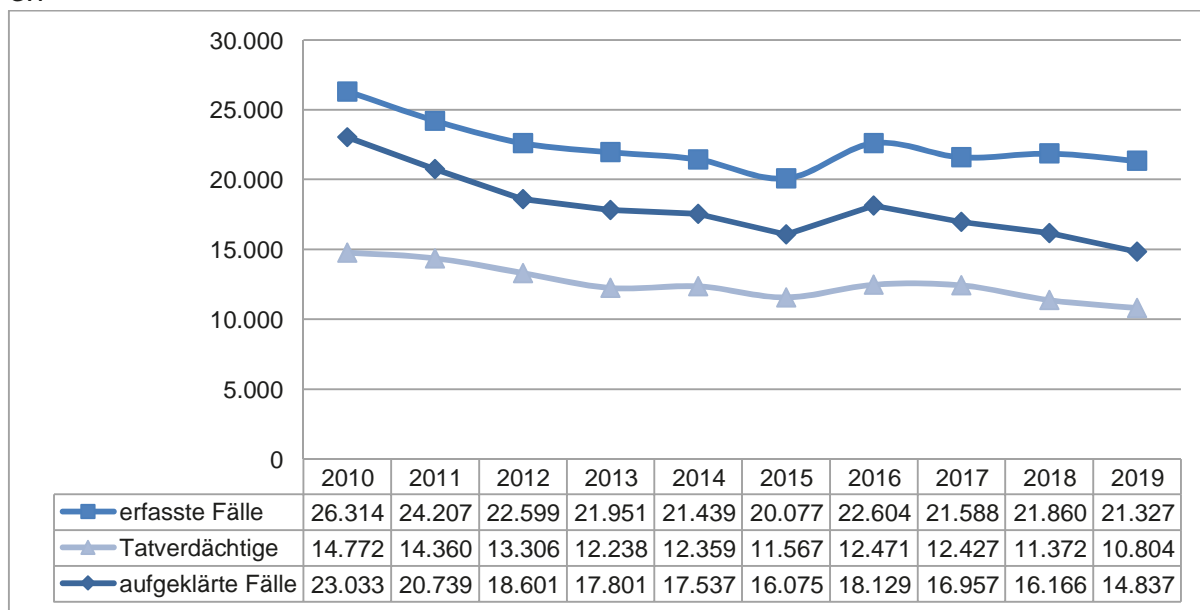
Straftatenanteile an „Vermögens- und Fälschungsdelikten“

G13



Langzeitentwicklung „Vermögens- und Fälschungsdelikte“

G14



Im Berichtszeitraum wurden 21.327 Vermögens- und Fälschungsdelikte erfasst. Im Vorjahresvergleich bedeutet dies einen Rückgang um 533 Fälle (-2,4 %). Diese Entwicklung ist auf die Verringerung der Fallzahlen bei den Deliktskategorien Erschleichen von Leistungen von 4.904 auf 4.500 um 404 Fälle (-8,2 %) und bei der Urkundenfälschung von 1.704 auf 1.349 um 355 Fälle zurückzuführen.

Die Aufklärungsquote verringerte sich um 4,4 Pp. von 74,0 % im Vorjahr auf 69,6 % im Jahr 2019.

Zu den 14.837 aufgeklärten Fällen wurden 10.804 Tatverdächtige ermittelt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anzahl der Tatverdächtigen um 568 Tatverdächtige (-5,0 %) verringert.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T9

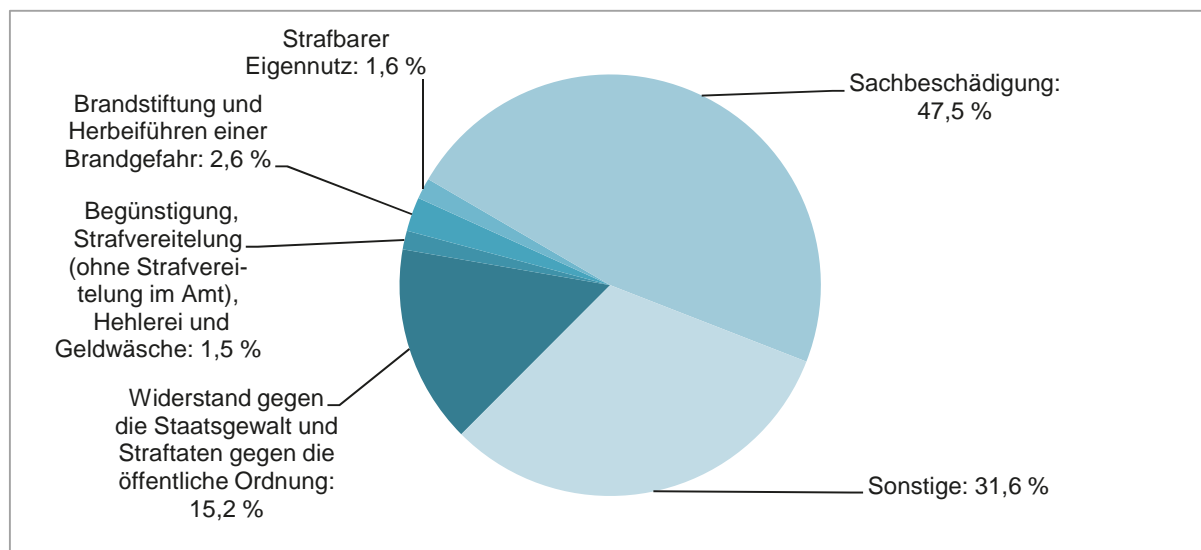
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	21.327	21.860	-533	-2,4	69,6	74,0	10.804	11.372	-568	-5,0
510000	Betrug davon:	16.910	17.172	-262	-1,5	70,8	75,7	8.651	9.001	-350	-3,9
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	4.857	4.768	89	1,9	76,8	78,4	2.671	2.636	35	1,3
515000	Erschleichen von Leistungen	4.500	4.904	-404	-8,2	99,3	99,7	3.099	3.370	-271	-8,0
520000	Veruntreuung	357	300	57	19,0	97,5	98,0	251	251	0	0,0
530000	Unterschlagung	2.467	2.501	-34	-1,4	45,4	50,0	1.135	1.222	-87	-7,1
540000	Urkundenfälschung	1.349	1.704	-355	-20,8	85,2	85,0	1.098	1.308	-210	-16,1
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	108	74	34	45,9	98,1	97,3	45	39	6	15,4
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	6	1	5	500,0	100,0	100,0	6	1	5	500,0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	97	67	30	44,8	100,0	100,0	41	36	5	13,9
560000	Insolvenzstraftaten	136	109	27	24,8	100,0	100,0	120	94	26	27,7

2.1.6. Sonstige Straftatbestände des StGB

Die Straftatenhauptgruppe „Sonstige Straftatbestände des StGB“ beinhaltet eine Vielzahl von Tatbeständen des Strafgesetzbuches, die den anderen Hauptgruppen nicht zuzuordnen sind. Im Jahr 2019 betrug der Anteil dieser Hauptgruppe an der Gesamtkriminalität 25,8 %. Der Langzeittrend der Anzahl der erfassten Fälle in der Straftatenhauptgruppe der Sonstigen Straftatbestände des StGB ist seit 2010, mit leichten Schwankungen, leicht rückläufig. So lag der Wert für 2019 mit 28.716 Fällen unter dem 10-Jahres-Höchstwert von 2012 mit 31.141 Fällen (-7,8 %). Wie in den Jahren 2011, 2012 und 2016 nahmen die Fallzahlen auch im Berichtsjahr 2019 wiederum zu.

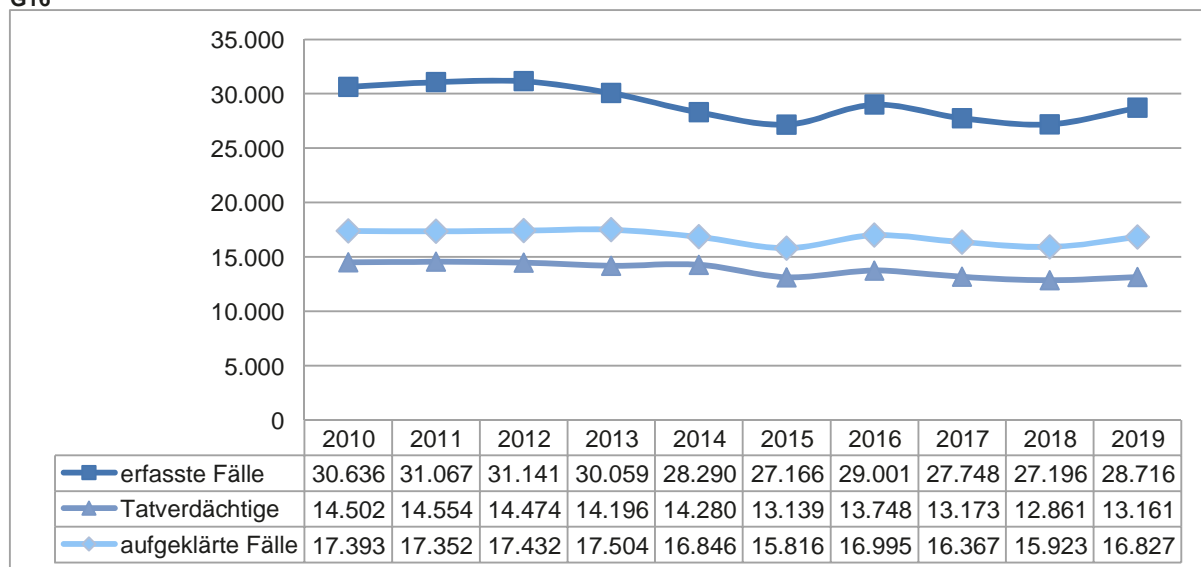
Straftatenanteile an „Sonstige Straftatbestände des StGB“

G15



Langzeitentwicklung „Sonstige Straftatbestände des StGB“

G16



Gegenüber dem Vorjahr mit 27.196 Fällen bedeutet dies einen Anstieg um 1.520 Fälle (5,6 %). Sonstige Straftatbestände des StGB werden stark durch die Sachbeschädigung mit 13.645 Fällen bestimmt, die einen prozentualen Anteil von 47,5 % an dieser Hauptgruppe ausmachen. Hierbei ist eine Erhöhung der erfassten Fälle um 492 Fälle (3,7 %) gegenüber dem Vorjahr festzustellen. Weitere nennenswerte Fallanstiege wurden bei der Erpressung von 291 auf 615 Fälle um 324 Fälle (111,3 %) und bei der Beleidigung um 373 Fälle (von 5.573 auf 5.946 Fälle) registriert.

Die Aufklärungsquote lag mit 58,6 Prozent 0,1 Pp. über der des Vorjahres.

Zu den 16.827 aufgeklärten Straftaten konnten 13.161 Tatverdächtige ermittelt werden, was einen Anstieg von 300 Tatverdächtigen (2,3 %) bedeutet. Im Bereich der Beleidigung wurden 5.035 Tatverdächtige ermittelt. Dies bedeutet eine Steigerung bei der Anzahl der Tatverdächtigen um 352 (7,5 %) im Vergleich zum Jahr 2018.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T10

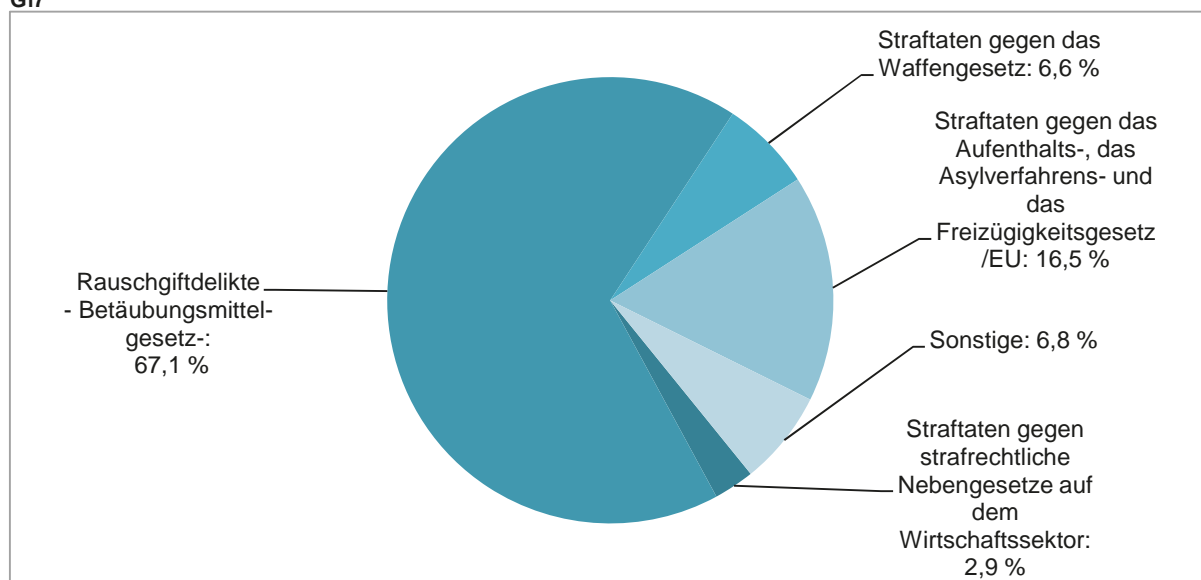
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	28.716	27.196	1.520	5,6	58,6	58,5	13.161	12.861	300	2,3
610000	Erpressung	615	291	324	111,3	21,1	41,6	160	144	16	11,1
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	4.371	4.206	165	3,9	89,2	88,0	3.284	3.216	68	2,1
630000	Begünstigung, Strafvereitelung, Hehlerei und Geldwäsche	417	358	59	16,5	95,7	92,7	439	392	47	12,0
631000	darunter: Hehlerei von Kfz	51	46	5	10,9	92,2	87,0	52	49	3	6,1
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte	131	96	35	36,5	96,9	87,5	124	90	34	37,8
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	748	801	-53	-6,6	43,3	46,4	365	373	-8	-2,1
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	82	48	34	70,8	85,4	89,6	109	60	49	81,7
660000	Strafbarer Eigennutz	465	430	35	8,1	88,2	88,6	414	389	25	6,4
670000	alle sonstigen Straftaten gemäß StGB -ohne Verkehrsdelikte-	22.018	21.062	956	4,5	52,7	52,1	9.715	9.477	238	2,5
673000	darunter: Beleidigung	5.946	5.573	373	6,7	93,5	92,8	5.035	4.683	352	7,5
674000	Sachbeschädigung	13.645	13.153	492	3,7	32,6	32,2	3.887	3.942	-55	-1,4
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	79	82	-3	-3,7	45,6	26,8	45	20	25	125,0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	268	267	1	0,4	42,5	48,3	122	145	-23	-15,9

2.1.7. Strafrechtliche Nebengesetze

Die Straftatenhauptgruppe „Strafrechtliche Nebengesetze“ beinhaltet alle PKS-relevanten Straftatbestände außerhalb des Strafgesetzbuches (StGB). Der Anteil dieser Straftatenhauptgruppe an der Gesamtkriminalität betrug 11,1 %. Maßgeblich wird diese Hauptgruppe durch die Rauschgiftdelikte nach dem Betäubungsmittelgesetz (BtMG), mit einem Anteil von 67,1 %, bestimmt. Bei der langfristigen Betrachtung der Fall- und Tatverdächtigenentwicklung ist kein einheitlicher Trend erkennbar. Nach einem Anstieg von 2015 bis 2016 gibt es nach einem starken Abfall im Berichtsjahr 2017 wieder eine Gegenbewegung, die sich im Jahr 2019 deutlich fortsetzt.

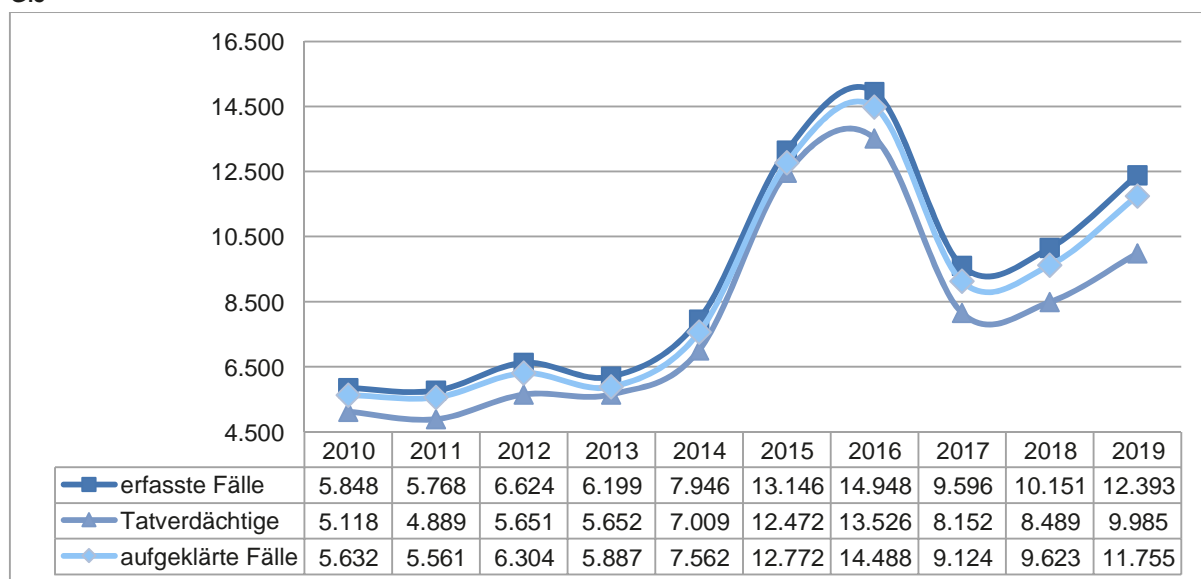
Straftatenanteile an „Strafrechtliche Nebengesetze“

G17



Langzeitentwicklung „Strafrechtliche Nebengesetze“

G18



In der Straftatenhauptgruppe der „Strafrechtlichen Nebengesetze“ wurden 2019 insgesamt 12.393 Fälle erfasst. Im Vergleich zum Vorjahr (10.151 Fälle) bedeutet dies einen Anstieg um 2.242 Fälle (22,1 %), welcher vor allem auf die Fallentwicklung bei den Rauschgiftdelikten, mit einem Anstieg um 1.688 Fälle (25,4 %), zurückzuführen ist.

Die Aufklärungsquote stieg um 0,1 Pp. von 94,8 % im Vorjahr auf 94,9 % im Jahr 2019.

Zu den 11.755 aufgeklärten Fällen wurden 9.985 Tatverdächtige ermittelt. Die Zahl der Tatverdächtigen stieg analog der Fallzahlen um 1.496 Tatverdächtige (17,6 %). Ausschlaggebend ist auch hier die Entwicklung der Tatverdächtigen bei den Rauschgiftdelikten mit einem Anstieg um 1.120 Tatverdächtige (20,4 %).

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T11

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	12.393	10.151	2.242	22,1	94,9	94,8	9.985	8.489	1.496	17,6
	<i>(ohne Schlüssel 725000)⁷</i>	<i>10.354</i>	<i>8.499</i>	<i>1.855</i>	<i>21,8</i>	<i>94,0</i>	<i>93,9</i>	<i>7.992</i>	<i>6.820</i>	<i>1.172</i>	<i>17,2</i>
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	363	435	-72	-16,6	89,0	92,9	344	427	-83	-19,4
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	3.500	2.894	606	20,9	94,8	95,6	3.258	2.759	499	18,1
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	2.039	1.652	387	23,4	99,3	99,2	2.024	1.685	339	20,1
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	999	925	74	8,0	92,4	92,9	919	866	53	6,1
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	154	164	-10	-6,1	87,7	84,8	146	159	-13	-8,2
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	824	739	85	11,5	93,4	95,1	776	706	70	9,9
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	21	22	-1	-4,5	85,7	77,3	19	17	2	11,8
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	8.321	6.633	1.688	25,4	95,9	95,4	6.623	5.503	1.120	20,4
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	209	189	20	10,6	63,2	66,7	144	134	10	7,5

⁷ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

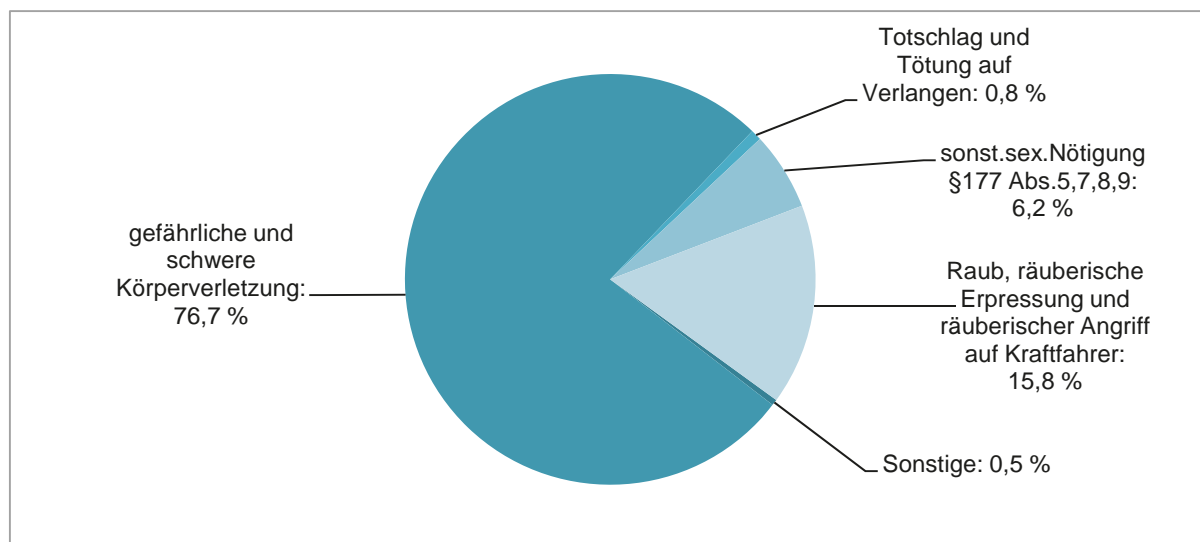
2.2. Summenschlüssel⁸

Neben der Gliederung der Polizeilichen Kriminalstatistik nach Straftatenhauptgruppen werden einzelne Straftatengruppen, die wichtige Kriminalitätsphänomene darstellen, hauptgruppenunabhängig zu sog. Summenschlüsseln zusammengefasst. Einige ausgewählte Summenschlüssel werden nachfolgend im Hinblick auf die Fallentwicklung, die Aufklärung und die Tatverdächtigen untersucht.

2.2.1. Gewaltkriminalität⁹

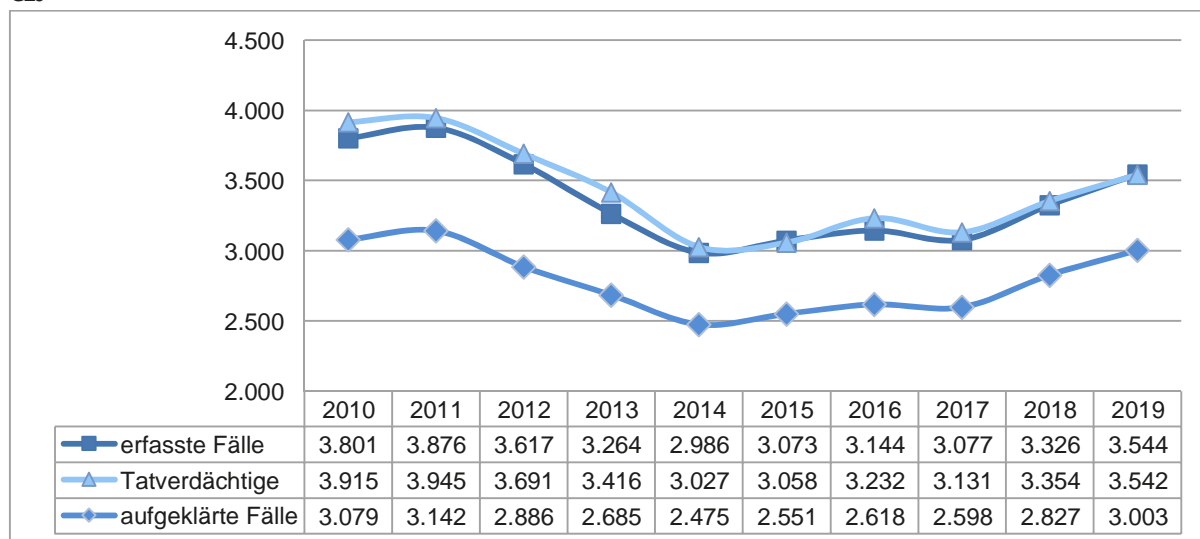
Straftatenanteil an „Gewaltkriminalität“

G19



Langzeitentwicklung „Gewaltkriminalität“

G20



⁸ Die Art und Zusammensetzung der Summenschlüssel sind in den Begriffsbestimmungen beschrieben.

⁹ Ab Berichtsjahr 2018 wurden im Summenschlüssel Gewaltkriminalität unter dem Schlüssel 111000 zusätzlich die Schlüssel 111700 bis 111900 aufgenommen. Eine Vergleichbarkeit der einzelnen Straftaten zu den Vorjahren ist somit nur eingeschränkt möglich.

Für das Jahr 2019 wurden in der Polizeilichen Kriminalstatistik 3.544 Fälle registriert, die dem Summenschlüssel der Gewaltkriminalität zuzuordnen sind. Gegenüber dem Vorjahr (3.326 Fälle) bedeutet dies einen Anstieg um 218 Fälle bzw. um 6,6 %. Die Erhöhung der Fallzahlen kommt maßgeblich durch die steigenden Fallzahlen bei der gefährlichen und schweren Körperverletzung zustande. Hierbei kam es zu einer Zunahme um 137 Fällen (5,3 %) von 2.581 im Jahr 2018 auf 2.718 im Jahr 2019. Allein dieser Bereich der gefährlichen und schweren Körperverletzung bildet einen Anteil von 76,7 % an der gesamten Gewaltkriminalität. Steigende Fallzahlen sind ebenfalls beim Raub, der räuberischen Erpressung und dem räuberischen Angriff auf Kraftfahrer um 37 Fälle (7,1 %) zu verzeichnen sowie bei der Vergewaltigung, sexuellen Nötigung und dem sexuellen Übergriff im besonders schweren Fall, einschließlich mit Todesfolge um 34 Fälle (18,5 %).

Die Aufklärungsquote lag mit 84,7 % um 0,3 Pp. unter dem Vorjahresniveau.

Zu den 3.003 aufgeklärten Fällen wurden 3.542 Tatverdächtige ermittelt. Im Vorjahresvergleich (3.354 Tatverdächtige) ergibt dies einen Anstieg um 5,6 % bzw. 188 Tatverdächtige. Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind Anstiege bei der gefährlichen und schweren Körperverletzung um 137 Tatverdächtige (4,9 %) sowie beim Raub, der räuberischen Erpressung und dem räuberischen Angriff auf Kraftfahrer um 50 Tatverdächtige (10,4 %).

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T12

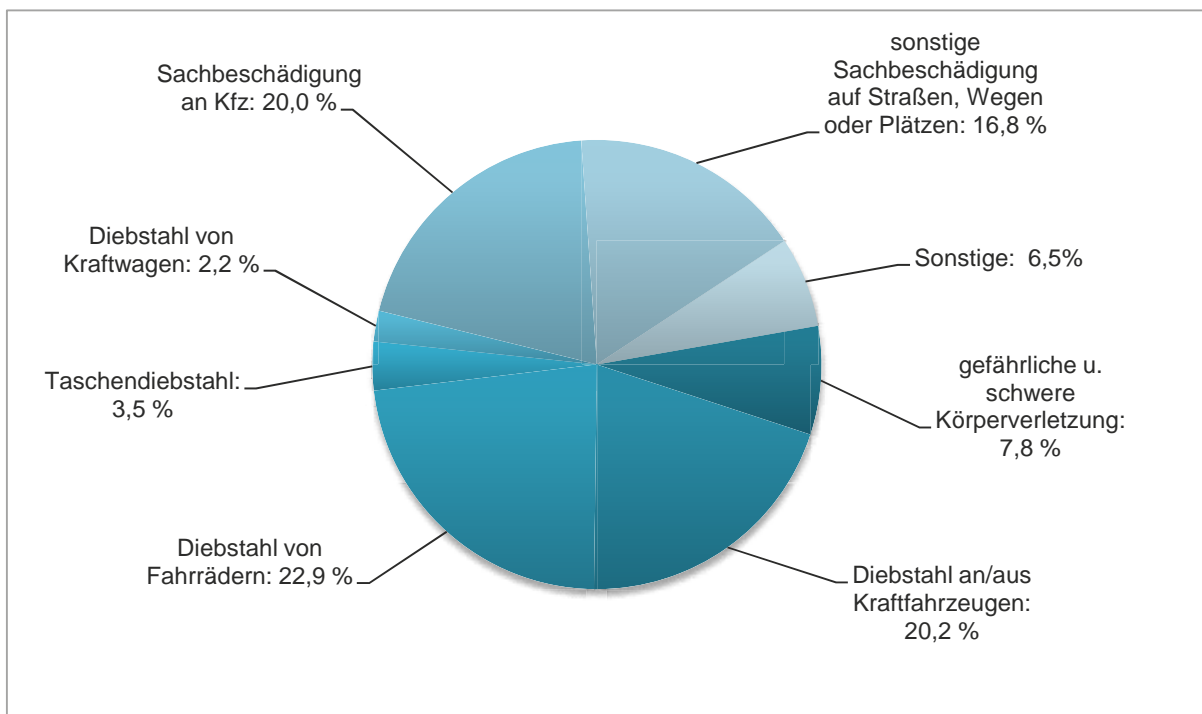
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
892000	Gewaltkriminalität	3.544	3.326	218	6,6	84,7	85,0	3.542	3.354	188	5,6
	darunter:										
010000	Mord	12	8	4	50,0	100,0	100,0	13	10	3	30,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	30	22	8	36,4	100,0	95,5	33	25	8	32,0
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall, einschließlich mit Todesfolge	218	184	34	18,5	93,6	93,5	203	171	32	18,7
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	561	524	37	7,1	73,6	67,0	530	480	50	10,4
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	4	5	-1	-20,0	100,0	100,0	4	6	-2	-33,3
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.718	2.581	137	5,3	86,1	87,9	2.915	2.778	137	4,9
233000	erpresserischer Menschenraub	1	1	0	0,0	100,0	100,0	3	2	1	50,0
234000	Geiselnahme	0	1	-1	-100,0	-	100,0	0	1	-1	-100,0

2.2.2. Straßenkriminalität

Der Summenschlüssel „Straßenkriminalität“ weist für das Berichtsjahr 2019 insgesamt 18.203 Fälle aus. Der langfristige Fallrückgang seit 2011 setzt sich im Berichtszeitraum 2019 nicht fort. So wurden im aktuellen Berichtsjahr insgesamt 82 Fälle mehr erfasst (0,5 %), als im Vorjahr.

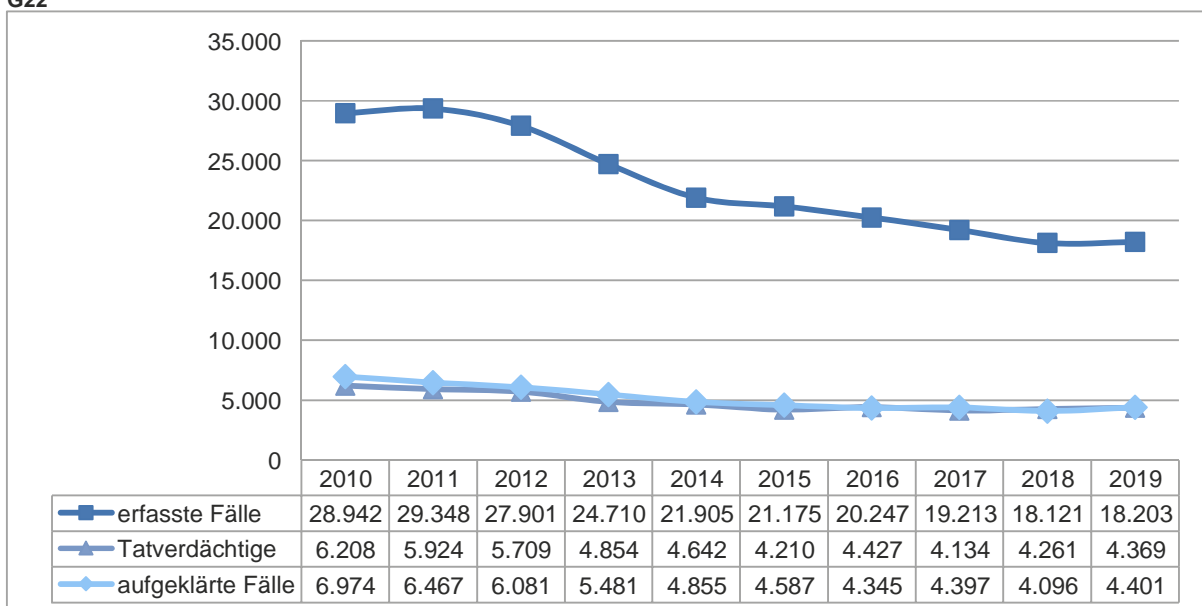
Straftatenanteile an „Straßenkriminalität“

G21



Langzeitentwicklung „Straßenkriminalität“

G22



Ausschlaggebend für den leichten Anstieg der Fallzahlen ist vor allem die Entwicklung bei den Sachbeschädigungen an Kfz mit einer Zunahme um 356 Fälle (10,8 %) sowie die Steigerung um 130 Fälle (10,0 %) bei der gefährlichen und schweren Körperverletzung im Vergleich zum Vorjahr. Dem stehen sinkende Fallzahlen bei dem Diebstahl von Fahrrädern um 408 Fälle (-8,9 %) sowie beim Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen um 123 Fälle (-3,2 %) entgegen.

Mit einem Wert von 24,2 % lag die Aufklärungsquote 1,6 Pp. über der des Vorjahres.

Entgegen dem langfristigen Abwärtstrend stieg die Anzahl der Tatverdächtigen, wie bereits im Jahr 2018, auch im Berichtsjahr 2019 von 4.261 auf 4.369 um 108 Tatverdächtige an.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T13

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
899000	Straßenkriminalität darunter:	18.203	18.121	82	0,5	24,2	22,6	4.369	4.261	108	2,5
111100	Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter)	0	0	0	-	-	-	0	0	0	-
112000	Sonstige sexuelle Nötigung	0	0	0	-	-	-	0	0	0	-
114000	sexuelle Belästigung	270	254	16	6,3	89,3	83,5	226	212	14	6,6
115000	Straftaten aus Gruppen	1	2	-1	-50,0	-	100,0	0	4	-4	-100,0
132000	exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses	105	131	-26	-19,8	58,1	62,6	57	76	-19	-25,0
213000	Raubüberfälle auf Geld-u. Werttransporte	3	2	1	50,0	100,0	150,0	4	3	1	33,3
214000	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	0	1	-1	-100,0	-	100,0	0	1	-1	-100,0
216000	Handtaschenraub	26	48	-22	-45,8	46,2	47,9	15	21	-6	-28,6
217000	sonst. Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	197	202	-5	-2,5	56,9	51,5	169	161	8	5,0
222100	gefährliche u. schwere Körperverletzung	1.424	1.294	130	10,0	80,5	83,2	1.652	1.475	177	12,0
*50***	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	3.669	3.792	-123	-3,2	10,7	11,6	329	352	-23	-6,5
*90***	Taschendiebstahl	636	617	19	3,1	11,5	7,1	85	49	36	73,5
*00100	Diebstahl von Kraftwagen	404	432	-28	-6,5	35,6	28,9	157	137	20	14,6
*00200	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	385	324	61	18,8	18,4	19,1	87	79	8	10,1
*00300	Diebstahl von Fahrrädern	4.176	4.584	-408	-8,9	11,4	8,3	438	417	21	5,0
*00700	Diebstahl von/aus Automaten	178	145	33	22,8	38,2	14,5	71	28	43	153,6
623000	Landfriedensbruch	19	25	-6	-24,0	78,9	60,0	76	96	-20	-20,8
674100	Sachbeschädigung an Kfz	3.647	3.291	356	10,8	25,7	26,1	813	799	14	1,8
674300	sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen, Plätzen	3.063	2.977	86	2,9	21,2	21,7	705	790	-85	-10,8

2.2.3. Rauschgiftkriminalität

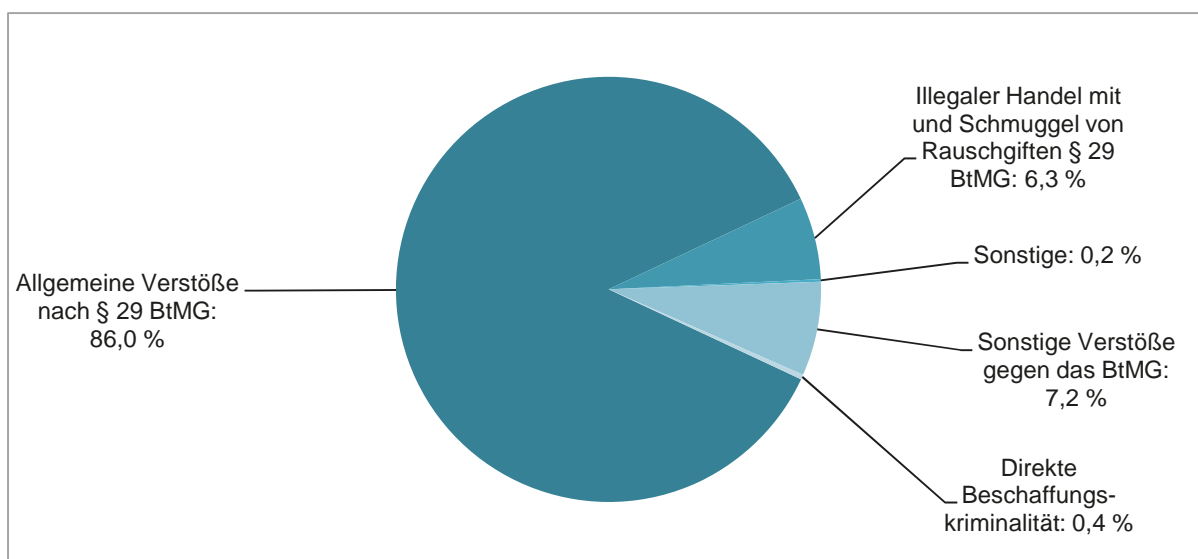
Die Rauschgiftkriminalität umfasst im Summenschlüssel neben den Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz auch die direkte Beschaffungskriminalität.

In den letzten zehn Jahren zeigte sich eine steigende Tendenz, die sich auch im Berichtsjahr 2019 fortsetzte.

Die Entwicklung der Fallzahlen dieses Summenschlüssels wird mit einem Anteil von 86,0 % maßgeblich durch die allgemeinen Verstöße gemäß § 29 BtMG bestimmt.

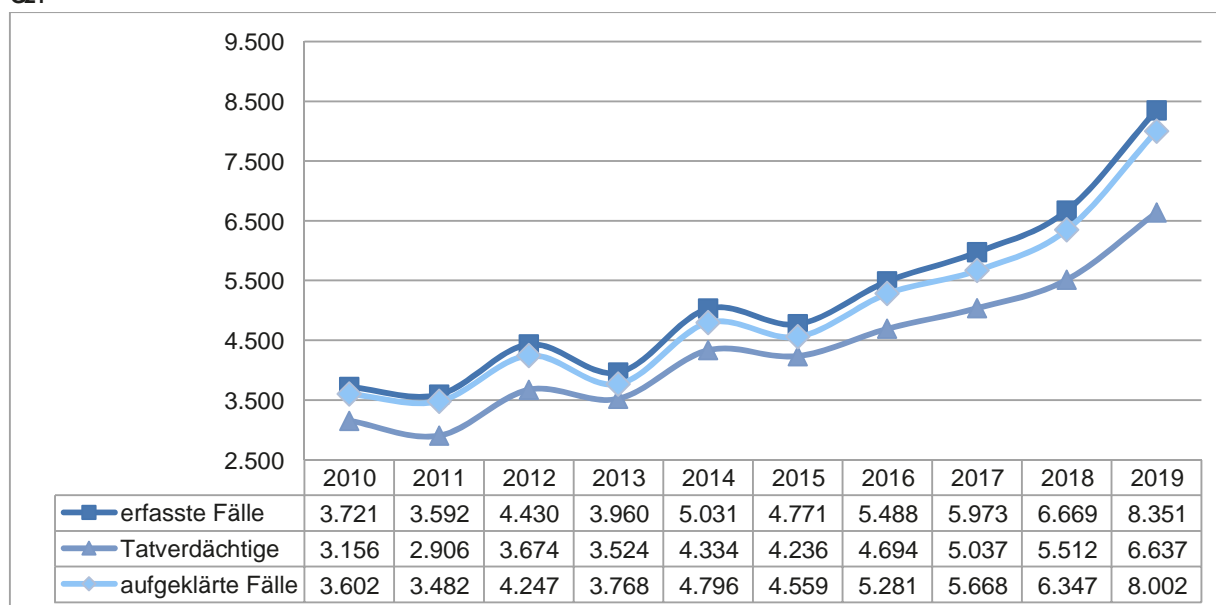
Straftatenanteile an „Rauschgiftkriminalität“

G23



Langzeitentwicklung „Rauschgiftkriminalität“

G24



Für das Jahr 2019 weist die PKS in Mecklenburg-Vorpommern 8.351 Fälle der Rauschgiftkriminalität aus. Dies entspricht, gegenüber dem Vorjahr, einem Anstieg um 1.682 Fälle bzw. 25,2 %. Dieser Anstieg resultiert überwiegend aus der Zunahme der Fallzahlen der allgemeinen Verstöße nach § 29 BtMG von 5.714 auf 7.185 um 1.471 Fälle (25,7 %) sowie der sonstigen Verstöße gegen das BtMG mit einem Zuwachs um 200 Fälle (50,1 %).

Mit 95,8 % liegt die Aufklärungsquote 0,6 Pp. über der des Vorjahres.

Bei der Anzahl der Tatverdächtigen ist langfristig, wie bei den Fallzahlen, ein ansteigender Trend zu erkennen.

Im Vorjahresvergleich ist ein Anstieg der Anzahl der registrierten Tatverdächtigen von 5.512 auf 6.637 um 1.125 Tatverdächtige bzw. um 20,4 % festzustellen. Analog der Fallzahlenentwicklung ist dieser hauptsächlich auf die Entwicklung bei den allgemeinen Verstößen nach § 29 BtMG mit einem Anstieg um 1.024 Tatverdächtige (21,1 %) zurückzuführen.

Grundsätzlich bestimmen die sogenannten Konsumentendelikte die Entwicklung dieses Summenschlüssels stark. Bei der Interpretation der Zahlen ist zu berücksichtigen, dass es sich um Kontrolldelikte handelt und diese nicht in der üblichen Form zur Anzeige gebracht werden. Die Zahl der Fälle und Tatverdächtigen wird stark durch das Kontrollverhalten der Polizei bestimmt.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T14

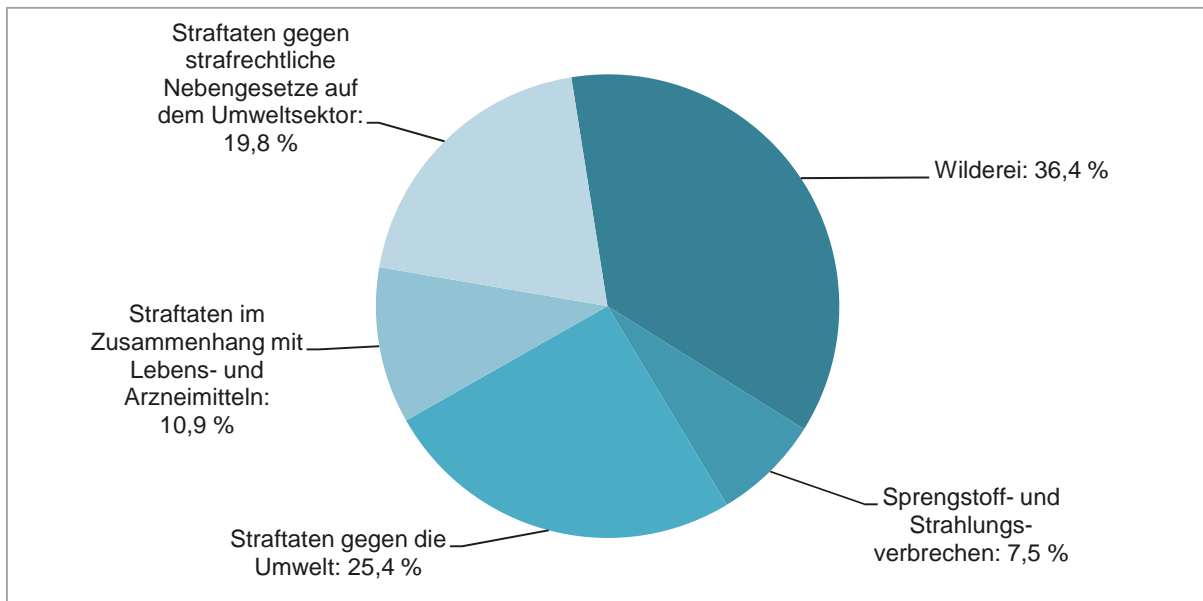
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
891000	Rauschgiftkriminalität	8.351	6.669	1.682	25,2	95,8	95,2	6.637	5.512	1.125	20,4
	davon:										
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG)	8.321	6.633	1.688	25,4	95,9	95,4	6.623	5.503	1.120	20,4
	davon:										
731000	allgemeine Verstöße nach §29 BtMG	7.185	5.714	1.471	25,7	96,2	95,8	5.872	4.848	1.024	21,1
732000	unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften § 29 BtMG	522	507	15	3,0	93,7	92,9	513	476	37	7,8
733000	unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln § 30 (1) Nr. 4 BtMG	2	6	-4	-66,7	100,0	100,0	2	6	-4	-66,7
734000	sonstige Verstöße gegen das BtMG	599	399	200	50,1	94,7	92,5	533	396	137	34,6
735000	Straftaten gemäß § 4 NpSG	13	7	6	85,7	76,9	100,0	10	7	3	42,9
891100	direkte Beschaffungskriminalität	30	36	-6	-16,7	63,3	55,6	20	18	2	11,1

2.2.4. Umweltkriminalität

Im Jahr 2019 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 1.055 Fälle der Umweltkriminalität erfasst. Zu diesem Summenschlüssel gehören u.a. die Wilderei (z. B. Jagd- und Fischwilderei), die 36,4 % aller Fälle ausmacht sowie die Straftaten gegen die Umwelt mit einem Anteil von 25,4 %.

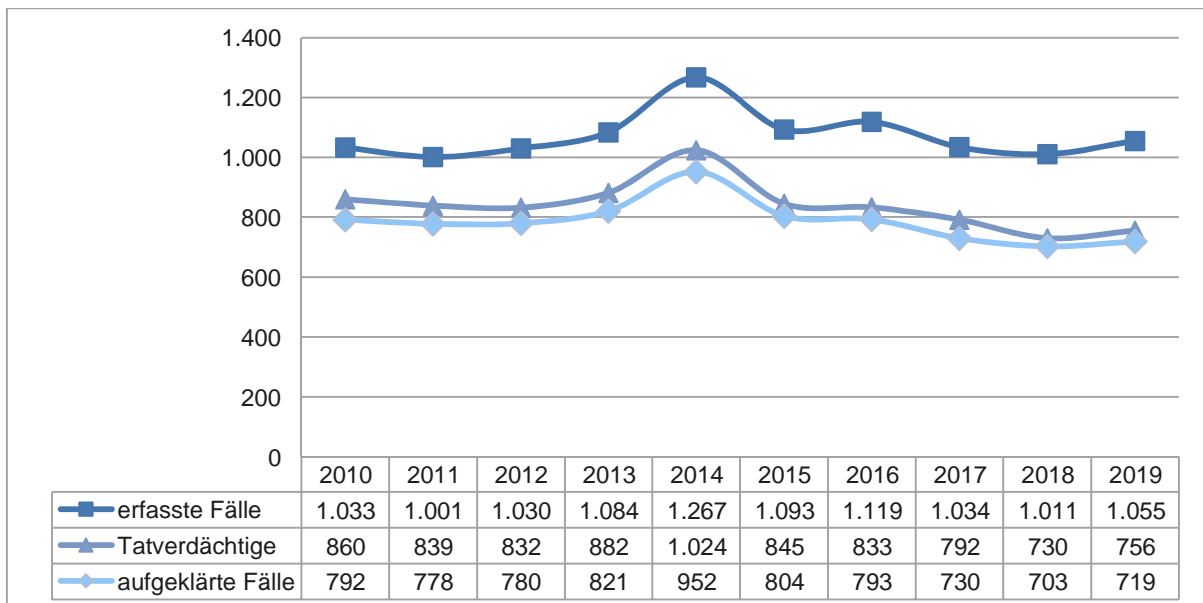
Straftatenanteile an „Umweltkriminalität“

G25



Langzeitentwicklung „Umweltkriminalität“

G26



Die Fall- und Tatverdächtigenzahlen der Umweltkriminalität zeigen in den letzten Jahren einen etwa gleichbleibenden Trend. Sie bewegen sich seit 2010 in einem Korridor zwischen etwa 1.000 und 1.300 Fällen bzw. 700 und 1.100 Tatverdächtigen.

Gegenüber dem Vorjahr mit 1.011 registrierten Fällen ist bei der Umweltkriminalität ein Anstieg um 4,4 % auf 1.055 Fälle zu verzeichnen. Diese Entwicklung ist auf steigende Fallzahlen beim unerlaubten Umgang mit gefährlichen Abfällen gemäß § 326 außer Abs. 2 StGB um 25 Fälle (21,7 %) und bei Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln um 17 Fälle (17,3 %) zurückzuführen. Dem steht die Entwicklung bei der Gewässerunreinigung gemäß § 324 StGB mit einem Rückgang um 21,1 % von 128 auf 101 Fälle entgegen.

Mit einem Wert von 68,2 % lag die Aufklärungsquote 1,3 Pp. unter der des Vorjahres.

Zu den 719 aufgeklärten Fällen wurden 756 Tatverdächtige erfasst. Demnach wurden im Vergleich zum Vorjahr 26 Tatverdächtige mehr ermittelt.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T15

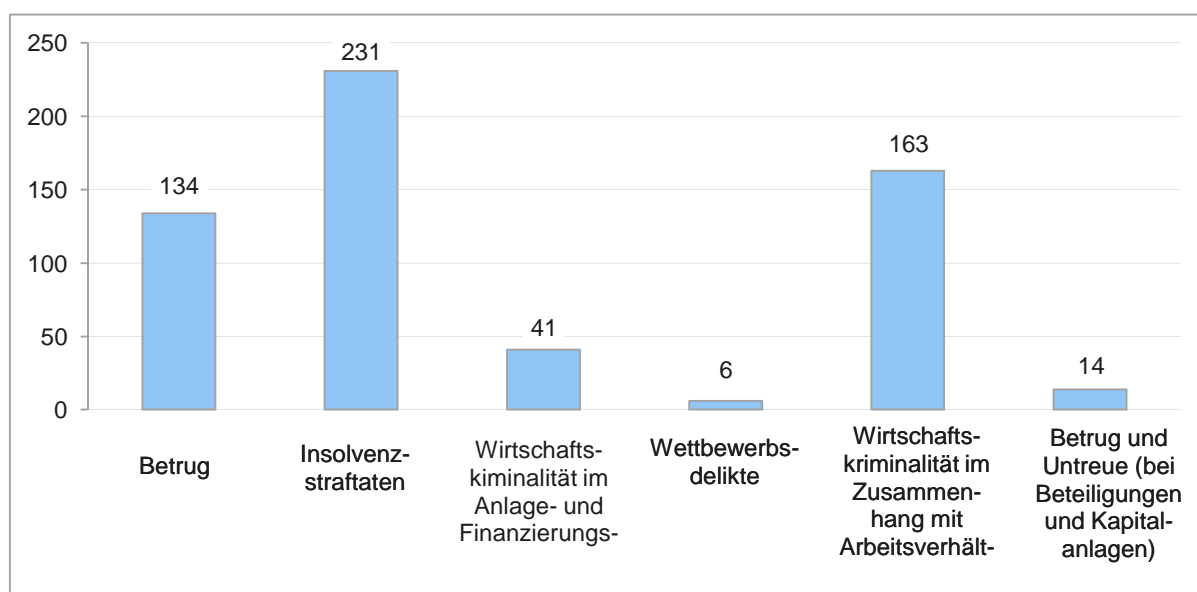
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
898000	Umweltkriminalität	1.055	1.011	44	4,4	68,2	69,5	756	730	26	3,6
	davon:										
662000	Wilderei	384	375	9	2,4	88,0	88,8	349	343	6	1,7
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	79	82	-3	-3,7	45,6	26,8	45	20	25	125,0
	darunter:										
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion	78	80	-2	-2,5	44,9	25,0	44	18	26	144,4
676000	Straftaten gegen die Umwelt	268	267	1	0,4	42,5	48,3	122	145	-23	-15,9
	darunter:										
676100	Gewässerunreinigung § 324 StGB	101	128	-27	-21,1	35,6	39,8	41	54	-13	-24,1
676400	unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB	140	115	25	21,7	47,1	53,9	73	73	0	0,0
677000	Gemeingefährliche Vergiftung §314 StGB	0	0	0	-	-	-	0	0	0	-
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)	115	98	17	17,3	86,1	94,9	104	91	13	14,3
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	209	189	20	10,6	63,2	66,7	144	134	10	7,5

2.2.5. Wirtschaftskriminalität

Bei der Langzeitbetrachtung der Wirtschaftskriminalität ist kein eindeutiger Trend festzustellen. Im Berichtsjahr sanken die Fallzahlen leicht. Im Vergleich zum Jahr 2010, mit einem Höchststand von 1.870 Fällen, ist ein Rückgang um 67,1 % auf 615 Fälle festzustellen. Deutlich geringer fiel der Rückgang der Tatverdächtigen aus. So liegen die im Berichtsjahr ermittelten 361 Tatverdächtigen 35,1 % unter dem 10-Jahres-Höchstwert von 2011 (556 Tatverdächtige).

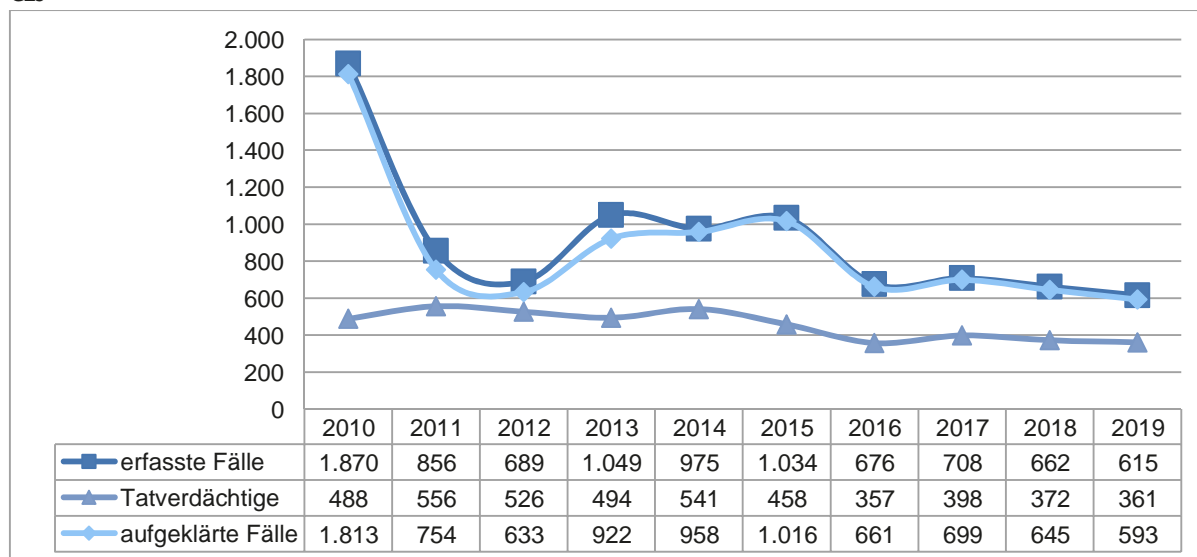
Erfasste Fälle „Wirtschaftskriminalität“¹⁰

G27



Langzeitentwicklung „Wirtschaftskriminalität“

G28



¹⁰ Bei den Summenschlüsseln 893100 bis 893600 (vergleiche T16) ist die mehrfache Zählung einer Straftat zulässig. Im Schlüssel 893000 wird sie aber nur einmal gezählt. Die Schlüssel 893100 bis 893600 dürfen daher nicht aufaddiert werden.

Im Vergleich zum Vorjahr (662 Fälle) kam es im Jahr 2019 mit 615 Fällen zu einem Rückgang der Fallzahlen um 7,1 %. Diese Entwicklung resultiert vor allem aus sinkenden Fallzahlen beim Betrug um 121 Fälle auf 134 Fälle (-47,5 %) sowie bei den Wettbewerbsdelikten, bei denen ein Rückgang von 68,4 %, von 19 auf 6 Fälle, verzeichnet werden konnte. Dem entgegen steht ein Anstieg der erfassten Fälle bei der Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen von 14 auf 41 Fälle, was eine Steigerung von 192,9 % im Vergleich zum vergangenen Berichtsjahr, bedeutet.

Die Aufklärungsquote lag bei 96,4 % und damit 1,0 Pp. unter der des Vorjahres.

Zu den 593 aufgeklärten Straftaten im Jahr 2019 konnten insgesamt 361 Tatverdächtige ermittelt werden. Im Vorjahresvergleich ergibt dies einen Rückgang um 11 Tatverdächtige.

Fallentwicklung, Aufklärung, Tatverdächtige

T16

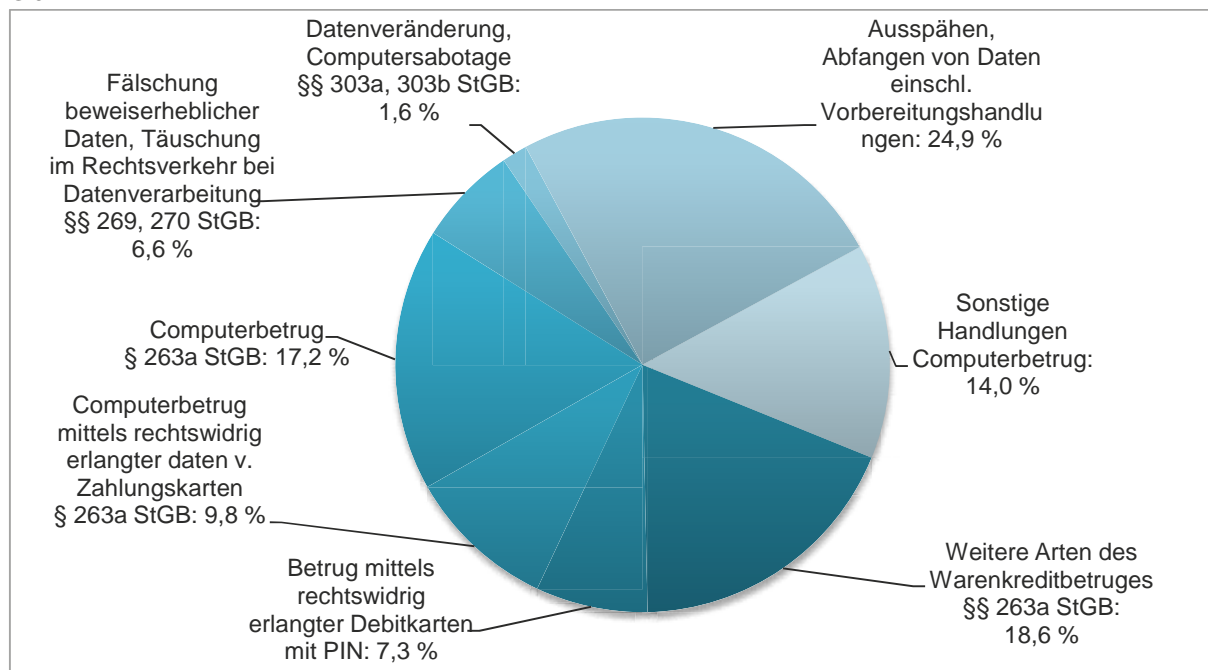
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
893000	Wirtschaftskriminalität und zwar:	615	662	-47	-7,1	96,4	97,4	361	372	-11	-3,0
893100	bei Betrug	134	255	-121	-47,5	87,3	95,3	124	138	-14	-10,1
893200	Insolvenzstraftaten	231	214	17	7,9	99,6	100,0	165	162	3	1,9
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich	41	14	27	192,9	80,5	50,0	44	8	36	450,0
893400	Wettbewerbsdelikte	6	19	-13	-68,4	100,0	94,7	7	17	-10	-58,8
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen	163	132	31	23,5	100,0	100,0	80	73	7	9,6
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanhangen	14	11	3	27,3	50,0	36,4	7	6	1	16,7

2.2.6. Computerkriminalität¹¹

Die Computerkriminalität wird maßgeblich durch die Straftatengruppen Ausspähen, Abfangen von Daten einschließlich Vorbereitungshandlungen mit einem Anteil von 24,9 % sowie weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263a StGB mit einem Anteil von 18,6 % und Computerbetrug § 263a StGB mit einem Anteil von 17,2 % bestimmt.

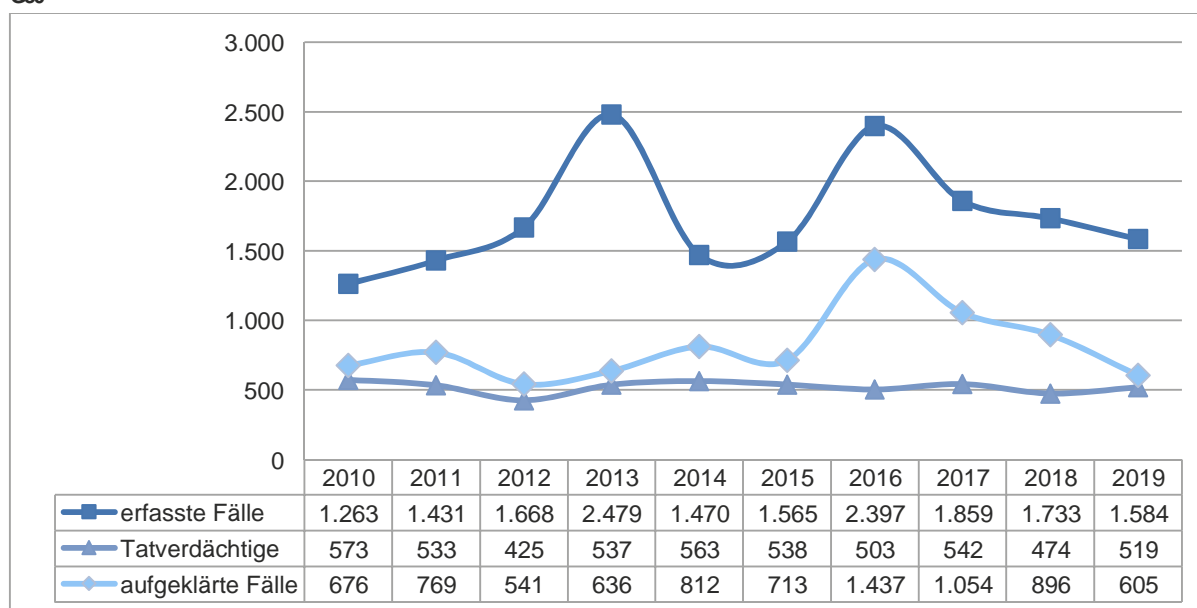
Straftatenanteile an „Computerkriminalität“

G29



Langzeitentwicklung „Computerkriminalität“

G30



¹¹ Ab Berichtsjahr 2016 wurden im Summenschlüssel Computerkriminalität zusätzlich Straftaten des § 263a StGB mit aufgenommen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist somit nur eingeschränkt möglich.

Mit 1.584 bekannt gewordenen Straftaten im Berichtsjahr ist gegenüber dem Vorjahr (1.733 Fälle) ein Rückgang um 149 Fälle (-8,6 %) zu verzeichnen. Dieser Rückgang resultiert unter anderem aus den sinkenden Fallzahlen bei den weiteren Arten des Warenkreditbetruges §§ 263a StGB um 166 Fälle (-36,1 %) sowie der Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB um 92 Fälle (-46,9 %). Dagegen waren steigende Fallzahlen bei dem Computerbetrug § 263a StGB um 66 Fälle (32,0 %) und dem Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB um 63 Fälle bzw. 68,5 % festzustellen.

T17

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %		Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
897000	Computerkriminalität	1.584	1.733	-149	-8,6	38,2	51,7	519	474	45	9,5
	davon:										
511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz §263a	0	0	0	-	-	-	0	0	0	-
511212	weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263a StGB	294	460	-166	-36,1	57,5	72,6	134	133	1	0,8
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN	116	108	8	7,4	55,2	54,6	73	57	16	28,1
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB	155	92	63	68,5	29,0	22,8	36	24	12	50,0
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstigen unbaren Zahlungsmitteln § 263a StGB	83	85	-2	-2,4	42,2	55,3	36	19	17	89,5
517220	Leistungskreditbetrug § 263a StGB	16	13	3	23,1	25,0	38,5	4	5	-1	-20,0
517500	Computerbetrug § 263a StGB	272	206	66	32,0	26,1	31,6	74	65	9	13,8
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	53	61	-8	-13,1	26,4	41,0	14	25	-11	-44,0
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263a StGB	0	1	-1	-100,0	-	100,0	0	1	-1	-100,0
518302	Überweisungsbetrug § 263a StGB	70	71	-1	-1,4	27,1	19,7	20	15	5	33,3
543000	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB	104	196	-92	-46,9	82,7	81,6	75	79	-4	-5,1
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB	26	51	-25	-49,0	26,9	41,2	7	26	-19	-73,1
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschließlich Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei	395	371	24	6,5	23,0	34,0	88	87	1	1,1
715100	Softwarepiraterie	0	10	-10	-100,0	-	100,0	0	10	-10	-100,0
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns	0	8	-8	-100,0	-	100,0	0	2	-2	-100,0

2.3. Fallspezifisch

2.3.1. Alkohol- und Drogenkonsum

Insgesamt sind 6,6 % der aufgeklärten Straftaten von Konsumenten harter Drogen begangen worden. Dies entspricht einem Anstieg um 1,1 Pp. zum Vorjahr.

Ein großer Teil (2.259 Fälle) der insgesamt 4.599 durch Konsumenten harter Drogen begangenen Straftaten steht in direktem Zusammenhang mit dem Drogenkonsum und bezieht sich auf den § 29 BtMG.

Aufgeklärte Fälle verübt von „Konsumenten harter Drogen“

T18

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	aufgeklärte Fälle		darunter: aufgeklärte Fälle verübt durch Konsumenten harter Drogen			
		2019	2018	Fälle	in %	Fälle	in %
				2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	69.885	67.600	4.599	6,6	3.744	5,5
730000	Rauschgiftdelikte	7.983	6.327	2.679	33,6	2.054	32,5
	davon:						
731000	allgemeine Verstöße gemäß § 29 BtMG	6.915	5.474	2.259	32,7	1.784	32,6
000000	Straftaten gegen das Leben	68	46	6	8,8	3	6,5
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	30	21	4	13,3	1	4,8
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	14.999	14.439	424	2,8	414	2,9
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	413	351	63	15,3	49	14,0
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	13	11	5	38,5	3	27,3
216000	Handtaschenraub	12	23	2	16,7	3	13,0
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	59	46	17	28,8	15	32,6
220000	Körperverletzung davon:	10.094	9.564	235	2,3	206	2,2
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.339	2.268	69	2,9	66	2,9
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	7.098	6.622	161	2,3	134	2,0
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	7.889	7.840	302	3,8	180	2,3
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	2.268	2.259	199	8,8	115	5,1
450*00	an/aus Kraftfahrzeugen	137	210	10	7,3	11	5,2
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl	241	293	12	5,0	13	4,4
510000	Betrug	11.978	12.992	176	1,5	185	1,4
	davon:						
515000	Erschleichen von Leistungen	4.467	4.888	71	1,6	88	1,8

Eine besondere Rolle spielen bei dieser Tätergruppe auch die Straftaten der direkten Beschaffungskriminalität (z. B. Raub zur Erlangung bzw. Diebstahl von Betäubungsmitteln oder Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln). Insbesondere bei Raubüberfällen auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte (um 11,2 Pp.) ist ein Anstieg zu verzeichnen. Ebenfalls eine Steigerung der aufgeklärten Fälle verübt durch Konsumenten harter Drogen ist beim Totschlag und Tötung auf Verlangen um 8,5 Pp. festzustellen. Der anteilig stärkste Rückgang wurde bei Raubüberfällen in Wohnungen (um -3,8 Pp.) registriert.

Der entsprechende Anteil aufgeklärter Straftaten, die unter Alkoholeinfluss begangen wurden, stieg im Vergleich zum Vorjahr mit 12,8 % leicht an (0,5 Pp.). Hier dominieren anteilmäßig unter anderem der Landfriedensbruch (66,7 %), der Widerstand gegen die Staatsgewalt (61,8 %) sowie der Totschlag und Tötung auf Verlangen (40,0 %).

Vor allem bei Gewaltdelikten ist der Anteil der aufgeklärten Fälle, verübt unter Alkoholeinfluss, besonders hoch. Insofern kann Suchtprävention ein wichtiger Ansatz für die Gewaltprävention sein.

Aufgeklärte Fälle verübt unter Alkoholeinfluss

T19

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	aufgeklärte Fälle		darunter: aufgeklärte Fälle verübt unter Alkoholeinfluss			
		2019	2018	Fälle	in %	Fälle	in %
				2019		2018	
-----	Straftaten gesamt	69.885	67.600	8.967	12,8	8.334	12,3
000000	Straftaten gegen das Leben	68	46	22	32,4	14	30,4
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	30	21	12	40,0	10	47,6
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	514	442	134	26,1	128	29,0
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung	204	172	56	27,5	47	27,3
112000	Sonstige sexuelle Nötigung	51	42	15	29,4	14	33,3
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung	61	82	13	21,3	17	20,7
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	413	351	111	26,9	65	18,5
214000	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	0	1	0	0,0	1	100,0
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	112	104	34	30,4	28	26,9
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	59	46	15	25,4	5	10,9
220000	Körperverletzung davon:	10.094	9.564	2.927	29,0	2.799	29,3
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.339	2.268	784	33,5	765	33,7
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	7.098	6.622	2.081	29,3	1.982	29,9
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	16.827	15.923	3.455	20,5	3.194	20,1
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung darunter:	3.898	3.700	1.368	35,1	1.280	34,6
621000	Widerstand gegen die Staatsgewalt	720	586	445	61,8	368	62,8
622000	Hausfriedensbruch	2.053	1.990	380	18,5	367	18,4
623000	Landfriedensbruch	15	15	10	66,7	4	26,7
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	150	171	31	20,7	28	16,4
673000	Beleidigung	5.557	5.171	959	17,3	829	16,0
674000	Sachbeschädigung	4.442	4.230	984	22,2	941	22,2

2.3.2. Schusswaffenanwendung

Die Erfassung der Schusswaffenanwendung erfolgt unabhängig von der Registrierung von Verstößen gegen das Waffen- oder Kriegswaffenkontrollgesetz.

Das Ausmaß der Schusswaffenanwendung in Mecklenburg-Vorpommern ist auf einem sehr niedrigen Niveau. Von insgesamt 111.329 erfassten Fällen wurde in lediglich neun Fällen (< 0,1 %) mit einer Schusswaffe gedroht. Darunter waren unter anderem 5 Bedrohungen und 3 Raubüberfälle.

Im Vergleich zum Vorjahr ist insgesamt ein Rückgang um 8 Fälle zu verzeichnen, welcher auf die Abnahme der Fallzahlen um 8 Fälle bei der Bedrohung zurückzuführen ist.

Fälle „mit Schusswaffe gedroht“

T20

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		darunter: mit Schusswaffe gedroht			
		2019	2018	Fälle	in %	Fälle	in %
				2019	2018		
-----	Straftaten gesamt	111.329	108.665	9	0,0	17	0,0
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	561	524	3	0,5	3	0,6
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte darunter:	19	16	1	5,3	3	18,8
212020	schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte	11	1	1	9,1	0	0,0
212050	räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte	3	6	0	0,0	0	0,0
212100	auf Spielhallen	1	3	0	0,0	1	33,3
212200	auf Tankstellen	4	6	0	0,0	2	33,3
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	197	202	2	1,0	0	0,0
220000	Körperverletzung davon:	11.112	10.515	1	0,0	1	0,0
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.718	2.581	1	0,0	1	0,0
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	4.909	4.924	5	0,1	13	0,3
232300	Bedrohung	2.616	2.599	5	0,2	13	0,5

Im Berichtsjahr 2019 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 6 Fälle (< 0,1 % der Gesamtkriminalität) registriert, bei denen mit einer Schusswaffe geschossen wurde. Im Vergleich zum Vorjahr ist insgesamt ein Rückgang um 2 Fälle zu verzeichnen. Hierbei sanken die Fallzahlen bei Körperverletzungen von 5 auf 0 Fälle.

Fälle „mit Schusswaffe geschossen“

T21

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		darunter: mit Schusswaffe geschossen			
		2019	2018	Fälle	in %	Fälle	in %
				2019	2018	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt davon:	111.329	108.665	6	0,0	8	0,0
000000	Straftaten gegen das Leben	72	50	0	0,0	0	0,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	30	22	0	0,0	0	0,0
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	16.582	15.963	2	0,0	5	0,0
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	561	524	2	0,4	0	0,0
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	19	16	0	0,0	0	0,0
220000	Körperverletzung davon:	11.112	10.515	0	0,0	5	0,0
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.718	2.581	0	0,0	5	0,2
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	4.909	4.924	0	0,0	0	0,0
232300	Bedrohung	2.616	2.599	0	0,0	0	0,0
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) darunter:	28.716	27.196	0	0,0	0	0,0
662100	Jagdwilderei	56	49	0	0,0	0	0,0
674000	Sachbeschädigung	13.645	13.153	0	0,0	0	0,0
700000	strafrechtliche Nebengesetze darunter:	12.393	10.151	4	0,0	3	0,0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	824	739	2	0,2	1	0,1
743020	Tierschutzgesetz	182	164	1	0,5	2	1,2

2.3.3. Schaden

Schäden werden in der PKS nur bei ausgewählten vollendeten Straftaten erfasst (siehe Schadenskennung im Straftatenkatalog Kapitel 3.5).

Schaden bei einzelnen Straftaten/-gruppen

T22

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	voll- endete Fälle	Anteil der Schadensfälle in %				Schadenssumme	
			unter 50€	50€ bis 500€	500€ bis 5.000€	über 5.000€	2019	Veränderung zum Vorjahr in %
210000	Raubdelikte darunter:	475	49,1	35,6	14,3	1,1	584.259	317,8
212000	Raubüberfälle sonstige Zahlstellen und Geschäfte	17	35,3	23,5	35,3	5,9	62.855	1.116,9
216000	Handtaschenraub	21	23,8	57,1	19,0	0,0	5.485	-68,4
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen, oder Plätzen	156	48,7	37,8	13,5	0,0	26.754	-45,9
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	60	33,3	33,3	33,3	0,0	32.263	79,1
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände darunter:	16.073	46,1	41,4	11,5	1,0	5.812.475	9,3
326*00	Ladendiebstahl	5.281	78,0	20,0	2,0	0,0	305.290	-9,3
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen darunter:	12.282	19,1	38,4	36,5	5,9	20.542.009	-22,2
4**100	von Kraftwagen	263	5,7	3,0	16,7	74,5	4.477.013	-24,0
410*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lageräumen	935	21,9	25,9	41,7	10,5	2.680.269	-28,1
425*00+ 426*00	in/aus Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden darunter:	417	24,2	40,3	29,3	6,2	529.367	-21,8
426*00	Ladendiebstahl	214	21,5	52,3	23,8	2,3	144.898	156,4
435*00+ 436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter:	509	21,8	30,1	39,5	8,6	1.326.732	-44,3
436*00	Tageswohnungseinbruch	229	19,2	31,0	41,9	7,9	454.793	-59,3
450*00	an/aus Kfz	1.400	16,6	44,9	31,9	6,6	2.856.982	-7,9
510000	Betrug darunter:	13.923	40,3	42,5	14,1	3,1	40.569.756	104,6
515000	Erschleichen von Leistungen	4.493	63,9	36,1	0,0	0,0	130.556	-13,9
520000	Veruntreuungen	357	16,2	5,9	44,0	33,9	4.110.626	-29,0
530000	Unterschlagung	2.460	30,2	49,2	16,2	4,4	3.862.759	-11,9
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB	97	56,7	1,0	15,5	26,8	2.376.859	-18,9
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, RechnungslegungsgG, UmwandlungsgG, InsO	102	31,4	0,0	7,8	60,8	20.648.491	-43,5

2.3.4. Territoriale Verteilung

Für die beiden größten Städte Mecklenburg-Vorpommerns, Schwerin mit einer Häufigkeitszahl von 11.420 und Rostock mit einer Häufigkeitszahl von 9.516, wurden die meisten Straftaten in Bezug auf ihre Einwohnerzahlen registriert. Damit lagen beide Städte weit über dem Landesdurchschnitt von 6.916. Der Landkreis Rostock wies mit einer Häufigkeitszahl von 5.015 die geringste Kriminalitätsbelastung auf. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Häufigkeitszahlen, mit Ausnahme der Stadt Rostock (-161) und des Landkreises Ludwigslust-Parchim (-30), landesweit gestiegen.

Erfasste Fälle, Bevölkerung, Häufigkeitszahlen nach Landkreisen/ kreisfreien Städten

T23

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	111.329	108.665	100,0	100,0	2.664	2,5
Stadt Schwerin	10.942	10.645	9,8	9,8	297	2,8
Stadt Rostock	19.877	20.168	17,9	18,6	-291	-1,4
Landkreis Rostock	10.788	10.462	9,7	9,6	326	3,1
Nordwestmecklenburg	9.389	9.395	8,4	8,6	-6	-0,1
Ludwigslust-Parchim	12.372	12.431	11,1	11,4	-59	-0,5
Mecklenburgische Seenplatte	16.138	15.300	14,5	14,1	838	5,5
Vorpommern-Rügen	16.010	15.409	14,4	14,2	601	3,9
Vorpommern-Greifswald	15.239	14.165	13,7	13,0	1.074	7,6
Landkreise und kreisfreie Städte	Bevölkerung am		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	01.01.2019	01.01.2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	1.609.675	1.611.119	100,0	100,0	-1.444	-0,1
Stadt Schwerin	95.818	95.797	6,0	5,9	21	0,0
Stadt Rostock	208.886	208.409	13,0	12,9	477	0,2
Landkreis Rostock	215.113	214.635	13,4	13,3	478	0,2
Nordwestmecklenburg	156.729	156.993	9,7	9,7	-264	-0,2
Ludwigslust-Parchim	212.618	212.522	13,2	13,2	96	0,0
Mecklenburgische Seenplatte	259.130	260.574	16,1	16,2	-1.444	-0,6
Vorpommern-Rügen	224.684	225.123	14,0	14,0	-439	-0,2
Vorpommern-Greifswald	236.697	237.066	14,7	14,7	-369	-0,2
Landkreise und kreisfreie Städte	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	6.916	6.745	0	0	171	2,5
Stadt Schwerin	11.420	11.112	4.504	4.367	308	2,8
Stadt Rostock	9.516	9.677	2.600	2.932	-161	-1,7
Landkreis Rostock	5.015	4.874	-1.901	-1.871	141	2,9
Nordwestmecklenburg	5.991	5.984	-925	-761	7	0,1
Ludwigslust-Parchim	5.819	5.849	-1.097	-896	-30	-0,5
Mecklenburgische Seenplatte	6.228	5.872	-688	-873	356	6,1
Vorpommern-Rügen	7.126	6.845	210	100	281	4,1
Vorpommern-Greifswald	6.438	5.975	-478	-770	463	7,7

Ohne die Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU zeigt sich eine ähnliche Entwicklung der Häufigkeitszahlen. Auch hier waren die Städte Schwerin mit einer Häufigkeitszahl von 10.787 und Rostock mit 9.295 am meisten belastet. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Häufigkeitszahl insbesondere für den Landkreis Vorpommern-Greifswald um 410 (6,9 %), den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte um 358 (6,1 %) und den Landkreis Vorpommern-Rügen um 267 (3,9 %). Die Städte Schwerin und Rostock wiesen hingegen eine um 287 (-2,6 %) bzw. eine um 110 (-1,2 %) rückläufige Häufigkeitszahl auf.

Erfasste Fälle, Bevölkerung und Häufigkeitszahlen nach Landkreisen und kreisfreien Städten ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T23a

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	109.290	107.013	100,0	100,0	2.277	2,1
Stadt Schwerin	10.336	10.609	9,5	9,9	-273	-2,6
Stadt Rostock	19.415	19.600	17,8	18,3	-185	-0,9
Landkreis Rostock	10.768	10.427	9,9	9,7	341	3,3
Nordwestmecklenburg	9.360	9.370	8,6	8,8	-10	-0,1
Ludwigslust-Parchim	11.971	11.823	11,0	11,0	148	1,3
Mecklenburgische Seenplatte	16.062	15.217	14,7	14,2	845	5,6
Vorpommern-Rügen	15.866	15.295	14,5	14,3	571	3,7
Vorpommern-Greifswald	14.946	13.997	13,7	13,1	949	6,8
Landkreise und kreisfreie Städte	Bevölkerung am		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	01.01.2019	01.01.2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	1.609.675	1.611.119	100,0	100,0	-1.444	-0,1
Stadt Schwerin	95.818	95.797	6,0	5,9	21	0,0
Stadt Rostock	208.886	208.409	13,0	12,9	477	0,2
Landkreis Rostock	215.113	214.635	13,4	13,3	478	0,2
Nordwestmecklenburg	156.729	156.993	9,7	9,7	-264	-0,2
Ludwigslust-Parchim	212.618	212.522	13,2	13,2	96	0,0
Mecklenburgische Seenplatte	259.130	260.574	16,1	16,2	-1.444	-0,6
Vorpommern-Rügen	224.684	225.123	14,0	14,0	-439	-0,2
Vorpommern-Greifswald	236.697	237.066	14,7	14,7	-369	-0,2
Landkreise und kreisfreie Städte	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	6.790	6.642	0	0	148	2,2
Stadt Schwerin	10.787	11.074	3.997	4.432	-287	-2,6
Stadt Rostock	9.295	9.405	2.505	2.763	-110	-1,2
Landkreis Rostock	5.006	4.858	-1.784	-1.784	148	3,0
Nordwestmecklenburg	5.972	5.968	-818	-674	4	0,1
Ludwigslust-Parchim	5.630	5.563	-1.160	-1.079	67	1,2
Mecklenburgische Seenplatte	6.198	5.840	-592	-802	358	6,1
Vorpommern-Rügen	7.061	6.794	271	152	267	3,9
Vorpommern-Greifswald	6.314	5.904	-476	-738	410	6,9

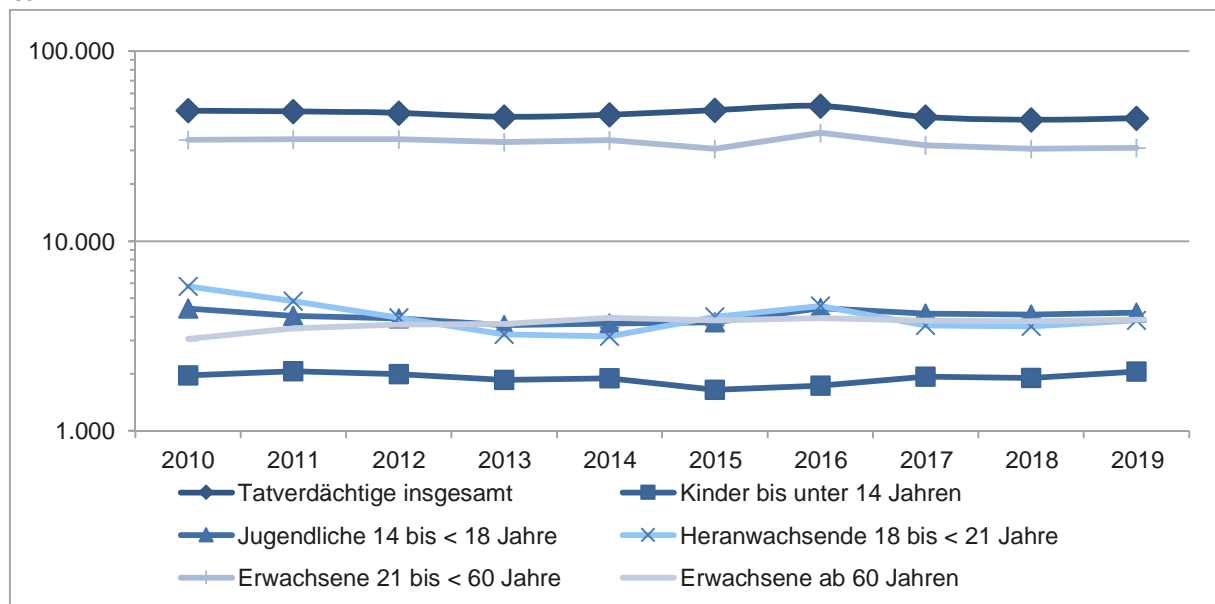
2.4. Tatverdächtigenpezifik¹²

2.4.1. Alters- und Geschlechtsstruktur

Im Zeitraum von 2010 bis 2019 verringerte sich die Zahl der heranwachsenden Tatverdächtigen um 33,6 %, der Erwachsenen (unter 60 Jahren) um 6,4 % und der Jugendlichen um 4,9 %. Dagegen stieg die Anzahl der ab 60-jährigen Tatverdächtigen in den letzten 10 Jahren um 26,2 % an.

Langzeitentwicklung der Tatverdächtigen bezogen auf die Altersgruppen

G31



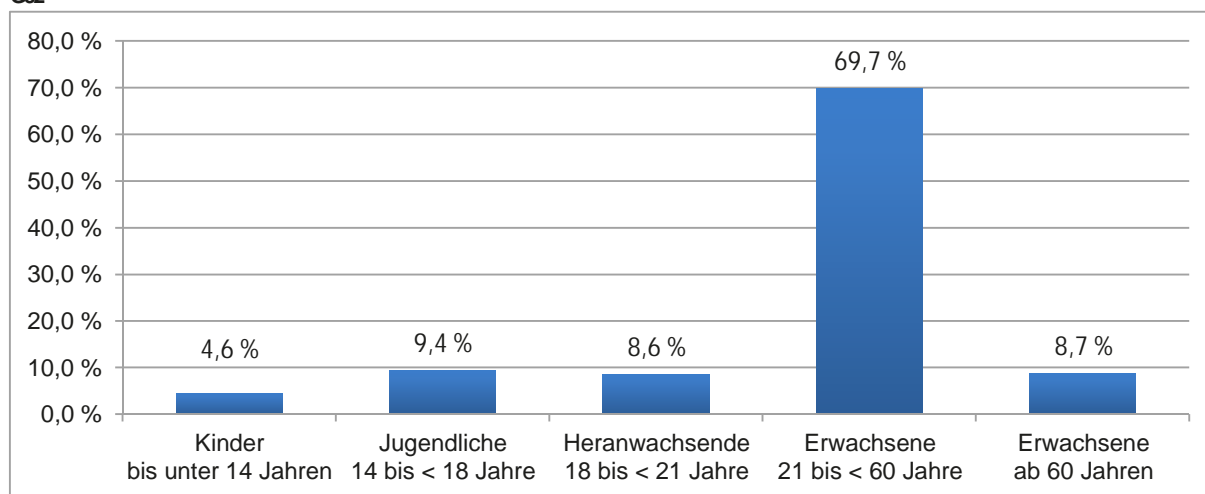
T24

Jahr	Tatverdächtige					
	Kinder bis unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis < 18 Jahre	Heranwachsende 18 bis < 21 Jahre	unter 21 Jahren	Erwachsene ab 21 Jahren	Erwachsene ab 60
2010	1.967	4.417	5.770	11.862	37.217	3.063
2011	2.068	4.051	4.830	10.715	37.833	3.480
2012	1.994	3.915	3.943	9.630	37.987	3.647
2013	1.864	3.613	3.227	8.523	36.842	3.669
2014	1.896	3.680	3.151	8.515	37.974	3.925
2015	1.650	3.737	3.999	9.213	39.985	3.834
2016	1.734	4.442	4.557	10.515	41.136	3.937
2017	1.936	4.160	3.600	9.488	35.759	3.819
2018	1.904	4.105	3.555	9.299	34.445	3.782
2019	2.060	4.199	3.833	9.813	34.852	3.864

¹² Mecklenburg-Vorpommern verwendet die Vollständige Attributzählung (VAZ). Diese Zählweise wirkt sich nur auf bestimmte Attribute, insbesondere Alter und Nationalität der Tatverdächtigen aus. Sie hat aber keinen Einfluss auf die Größe der im Rahmen der Täterrechtzählung ermittelten Gesamtzahl der Tatverdächtigen. Weitere Erläuterungen hierzu befinden sich in den Begriffsbestimmungen.

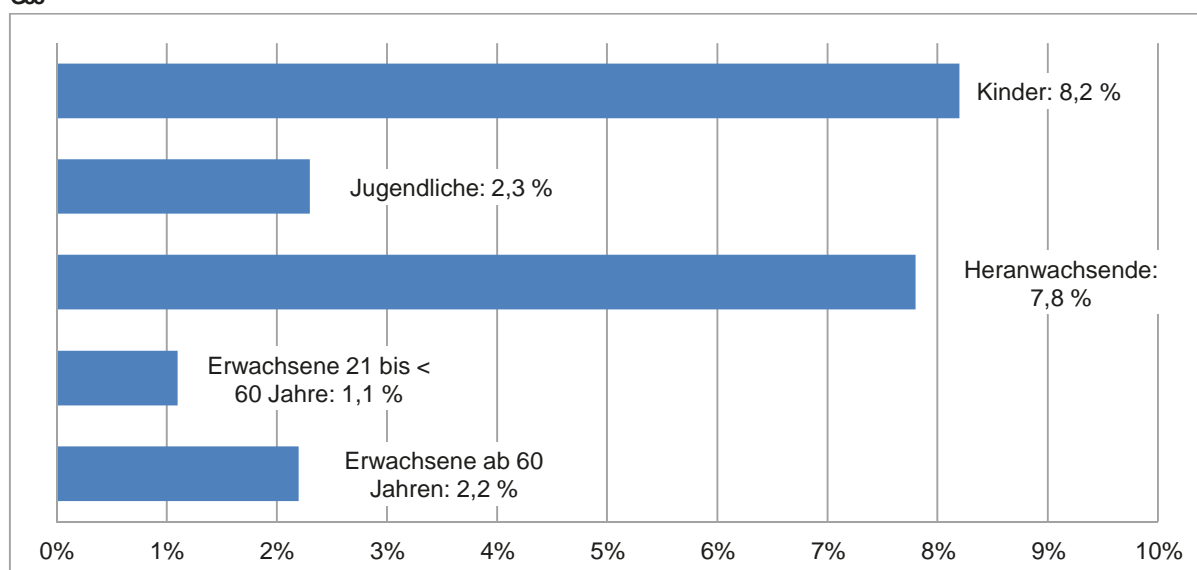
Altersstruktur der Tatverdächtigen

G32



Veränderung der Tatverdächtigen von 2019/2018 nach Altersgruppen in Prozent

G33



Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen um 892 (2,0 %) gestiegen. Dieser Anstieg vollzieht sich in nahezu sämtlichen Altersklassen, außer bei den 21 bis unter 30-jährigen, bei denen ein Rückgang von 250 Tatverdächtigen (-2,7 %) registriert wurde sowie bei den 50 bis unter 60-jährigen mit einer Verringerung um 115 Tatverdächtige (-2,3 %).

Signifikante Erhöhungen sind bei den männlichen Kindern mit einer Steigerung um 13,4 % auf 1.554 sowie bei den männlichen Heranwachsenden, mit einer Erhöhung von 10,0 % bzw. um 280 Tatverdächtigen ersichtlich.

Alters- und Geschlechtsstruktur

T25

Altersgruppen und Geschlecht	Tatverdächtige insgesamt		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Tatverdächtige insgesamt	44.491	43.599	100,0	100,0	892	2,0
männlich	33.687	32.964	75,7	75,6	723	2,2
weiblich	10.804	10.635	24,3	24,4	169	1,6
Kinder	2.060	1.904	4,6	4,4	156	8,2
männlich	1.554	1.370	3,5	3,1	184	13,4
weiblich	506	534	1,1	1,2	-28	-5,2
Jugendliche	4.199	4.105	9,4	9,4	94	2,3
männlich	3.132	3.055	7,0	7,0	77	2,5
weiblich	1.067	1.050	2,4	2,4	17	1,6
Heranwachsende	3.833	3.555	8,6	8,2	278	7,8
männlich	3.078	2.798	6,9	6,4	280	10,0
weiblich	755	757	1,7	1,7	-2	-0,3
unter 21 Jahren	9.813	9.299	22,1	21,3	514	5,5
männlich	7.533	7.004	16,9	16,1	529	7,6
weiblich	2.280	2.295	5,1	5,3	-15	-0,7
21 bis unter 30	9.135	9.385	20,5	21,5	-250	-2,7
männlich	7.067	7.266	15,9	16,7	-199	-2,7
weiblich	2.068	2.119	4,6	4,9	-51	-2,4
30 bis unter 40	10.992	10.600	24,7	24,3	392	3,7
männlich	8.326	8.144	18,7	18,7	182	2,2
weiblich	2.666	2.456	6,0	5,6	210	8,6
40 bis unter 50	6.392	6.037	14,4	13,8	355	5,9
männlich	4.869	4.560	10,9	10,5	309	6,8
weiblich	1.523	1.477	3,4	3,4	46	3,1
50 bis unter 60	4.808	4.923	10,8	11,3	-115	-2,3
männlich	3.534	3.624	7,9	8,3	-90	-2,5
weiblich	1.274	1.299	2,9	3,0	-25	-1,9
60 und älter	3.864	3.782	8,7	8,7	82	2,2
männlich	2.789	2.734	6,3	6,3	55	2,0
weiblich	1.075	1.048	2,4	2,4	27	2,6
Erwachsene	34.852	34.445	78,3	79,0	407	1,2
männlich	26.311	26.087	59,1	59,8	224	0,9
weiblich	8.541	8.358	19,2	19,2	183	2,2

Tatverdächtige unter 21 Jahre bei ausgewählten Deliktsbereichen

T26

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige unter 21 Jahren		Anteil an Schlüsselwert in %		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	2019	2018	absolut	in %
-----	Straftaten insgesamt	9.813	9.299	22,1	21,3	514	5,5
	<i>(ohne Schlüssel 725000)¹³</i>	<i>9.493</i>	<i>9.077</i>	<i>22,2</i>	<i>21,6</i>	<i>416</i>	<i>4,6</i>
000000	Straftaten gegen das Leben	4	11	5,1	21,2	-7	-63,6
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	324	315	29,5	30,0	9	2,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.776	2.491	22,5	20,6	285	11,4
210000	Raubdelikte darunter:	198	195	37,4	40,6	3	1,5
216000	Handtaschenraub	9	15	60,0	71,4	-6	-40,0
217000	Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen	90	90	53,3	55,9	0	0,0
220000	Körperverletzung davon:	2.306	1.977	24,9	22,3	329	16,6
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	757	597	45,8	40,5	160	26,8
*****	Diebstahl gesamt und zwar:	2.540	2.396	31,4	29,5	144	6,0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2.169	2.055	32,5	30,5	114	5,5
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	596	513	30,2	27,4	83	16,2
***100	Diebstahl von Kraftwagen	37	32	22,3	21,3	5	15,6
***200	Diebstahl von Mopeds und Krädern	44	28	44,0	32,9	16	57,1
***300	Diebstahl von Fahrrädern	231	205	44,9	42,4	26	12,7
*26*00	Ladendiebstahl	1.478	1.452	36,7	35,1	26	1,8
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.376	1.543	12,7	13,6	-167	-10,8
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung darunter:	785	756	23,9	23,5	29	3,8
623000	Landfriedensbruch	35	53	46,1	55,2	-18	-34,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	123	111	33,7	29,8	12	10,8
674000	Sachbeschädigung	1.476	1.480	38,0	37,5	-4	-0,3
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU	376	253	18,6	15,0	123	48,6
730000	Rauschgiftdelikte (nach BtMG)	2.178	1.983	32,9	36,0	195	9,8
	Summenschlüssel:						
892000	Gewaltkriminalität	1.261	1.080	35,6	32,2	181	16,8
899000	Straßenkriminalität	1.738	1.670	39,8	39,2	68	4,1

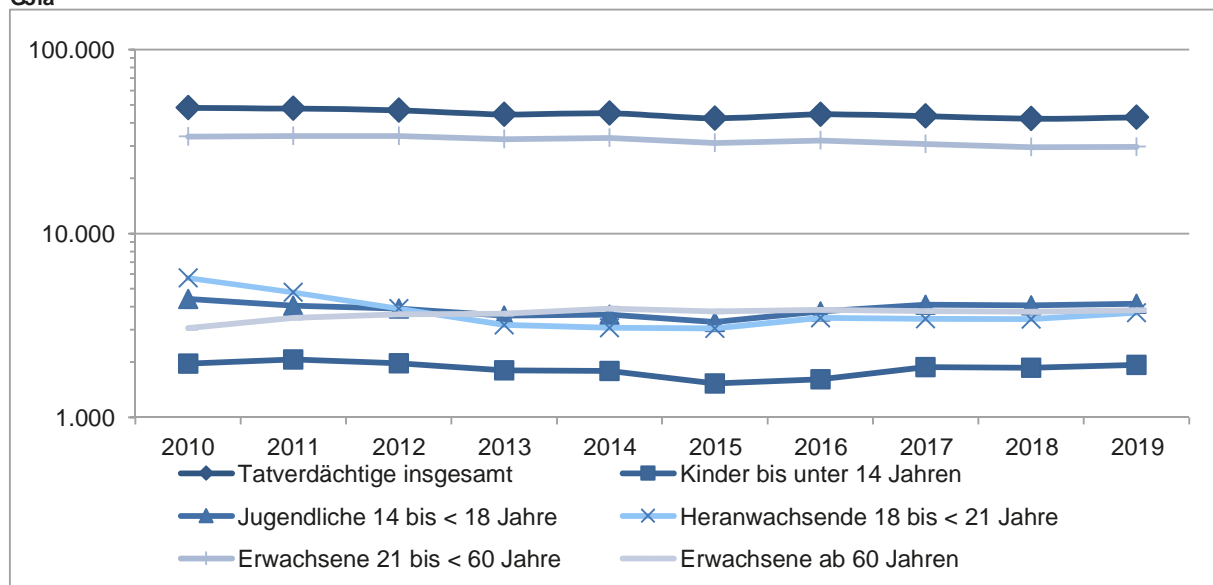
¹³ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

Der Anstieg der Anzahl an Tatverdächtigen unter 21 Jahren um 514 Tatverdächtige (5,5 %) ist relativ homogen in den Hauptgruppen verteilt. So stiegen bei der Körperverletzung die Tatverdächtigenzahlen um 329 (16,6 %), bei den Rauschgiftdelikten (nach BtMG) um 195 bzw. 9,8 % sowie bei den Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU um 48,6 % von 253 auf 376 Tatverdächtige. Ein Rückgang war dagegen unter anderem bei den Tatverdächtigenzahlen zu den Vermögens- und Fälschungsdelikten um 167 Tatverdächtige (-10,8 %) und zu den Straftaten gegen das Leben um 7 Tatverdächtige (-63,6 %) zu verzeichnen.

2.4.1.a Alters- und Geschlechtsstruktur ohne Schlüssel 725000¹⁴

Entwicklung der Tatverdächtigen bezogen auf die Altersgruppen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

G31a



T24a

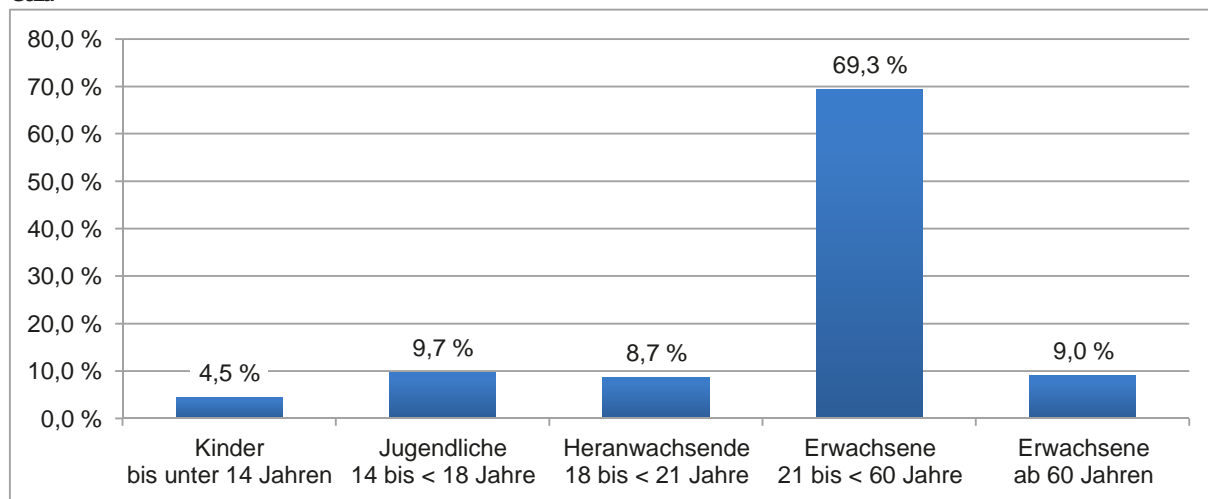
Jahr	Tatverdächtige					
	Kinder bis unter 14 Jahren	Jugendliche 14 bis < 18 Jahre	Heranwachsende 18 bis < 21 Jahre	unter 21 Jahren	Erwachsene ab 21 Jahren	Erwachsene ab 60 Jahren
2010	1.957	4.396	5.732	11.793	36.733	3.053
2011	2.060	4.042	4.791	10.659	37.424	3.470
2012	1.963	3.896	3.905	9.542	37.484	3.628
2013	1.802	3.578	3.178	8.377	36.268	3.655
2014	1.788	3.618	3.072	8.266	36.966	3.901
2015	1.528	3.291	3.039	7.685	34.821	3.759
2016	1.607	3.761	3.474	8.631	35.963	3.840
2017	1.873	4.093	3.430	9.188	34.396	3.771
2018	1.856	4.062	3.423	9.077	33.177	3.746
2019	1.926	4.145	3.699	9.493	33.398	3.824

¹⁴ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

Ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU ging die Zahl der Tatverdächtigen von 2010 bis 2019, bis auf die der Erwachsenen ab 60 Jahre, in allen Altersgruppen zurück. Der Rückgang zeigte sich besonders bei den Heranwachsenden mit einer Abnahme um 2.033 Tatverdächtige (-35,5 %).

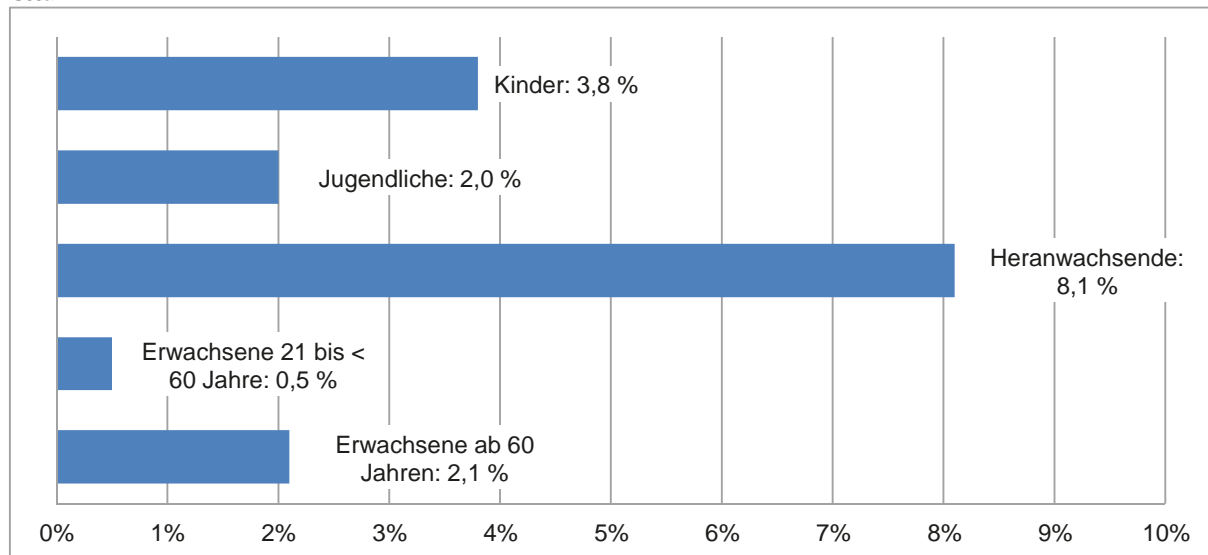
Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

G32a



Veränderung der Tatverdächtigen nach Altersgruppen in Prozent 2019/2018 ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

G33a



Ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU stieg im Vergleich zum Vorjahr die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen um 610 TV (1,4 %). Für diese Entwicklung sind die Anstiege bei den männlichen unter 21-Jährigen um 504 Tatverdächtige (7,4 %), bei den 40- bis unter 50-Jährigen (5,0 %) sowie den männlichen Heranwachsenden (10,8 %) um jeweils 290 und bei den 30- bis unter 40-Jährigen mit einem Anstieg von 268 Tatverdächtigen bzw. 2,6 % ursächlich.

Rückgänge sind unter anderem bei den 21- bis unter 30-Jährigen um 229 (-2,6 %) und den 50- bis unter 60-Jährigen um 130 Tatverdächtige (-2,7 %) zu verzeichnen.

Alters- und Geschlechtsstruktur ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T25a

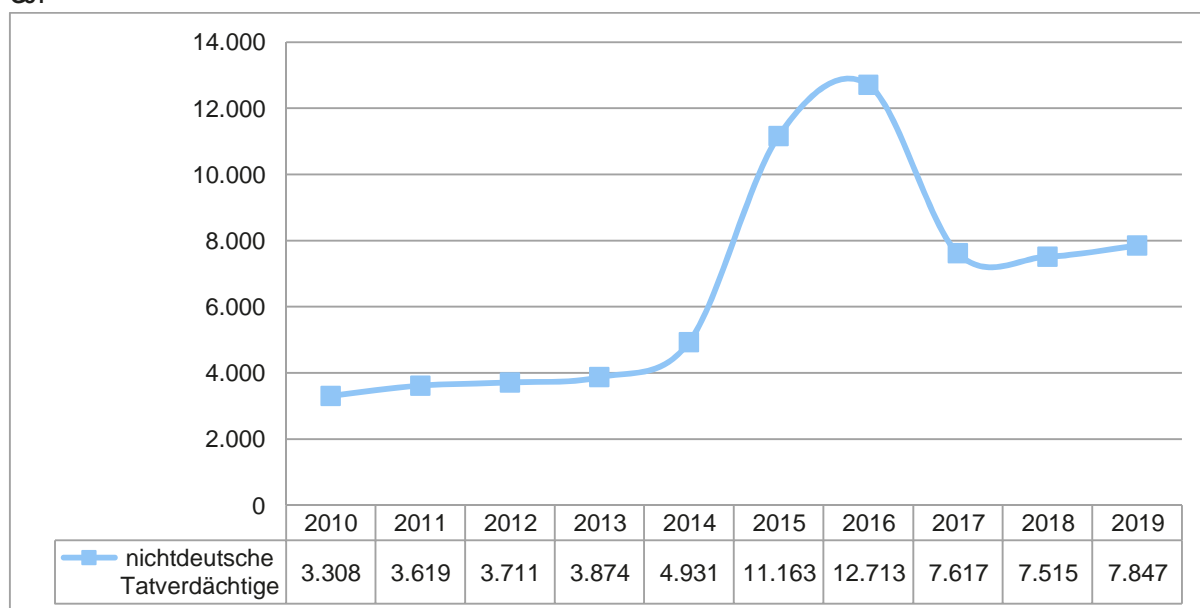
Altersgruppen und Geschlecht	Tatverdächtige insgesamt		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Tatverdächtige insgesamt	42.722	42.112	100,0	100,0	610	1,4
männlich	32.403	31.819	75,8	75,6	584	1,8
weiblich	10.319	10.293	24,2	24,4	26	0,3
Kinder	1.926	1.856	4,5	4,4	70	3,8
männlich	1.483	1.338	3,5	3,2	145	10,8
weiblich	443	518	1,0	1,2	-75	-14,5
Jugendliche	4.145	4.062	9,7	9,6	83	2,0
männlich	3.097	3.017	7,2	7,2	80	2,7
weiblich	1.048	1.045	2,5	2,5	3	0,3
Heranwachsende	3.699	3.423	8,7	8,1	276	8,1
männlich	2.974	2.684	7,0	6,4	290	10,8
weiblich	725	739	1,7	1,8	-14	-1,9
unter 21 Jahren	9.493	9.077	22,2	21,6	416	4,6
männlich	7.325	6.821	17,1	16,2	504	7,4
weiblich	2.168	2.256	5,1	5,4	-88	-3,9
21 bis unter 30	8.592	8.821	20,1	20,9	-229	-2,6
männlich	6.643	6.804	15,5	16,2	-161	-2,4
weiblich	1.949	2.017	4,6	4,8	-68	-3,4
30 bis unter 40	10.470	10.202	24,5	24,2	268	2,6
männlich	7.928	7.850	18,6	18,6	78	1,0
weiblich	2.542	2.352	6,0	5,6	190	8,1
40 bis unter 50	6.134	5.844	14,4	13,9	290	5,0
männlich	4.689	4.421	11,0	10,5	268	6,1
weiblich	1.445	1.423	3,4	3,4	22	1,5
50 bis unter 60	4.713	4.843	11,0	11,5	-130	-2,7
männlich	3.473	3.570	8,1	8,5	-97	-2,7
weiblich	1.240	1.273	2,9	3,0	-33	-2,6
60 und älter	3.824	3.746	9,0	8,9	78	2,1
männlich	2.767	2.715	6,5	6,4	52	1,9
weiblich	1.057	1.031	2,5	2,4	26	2,5
Erwachsene	33.398	33.177	78,2	78,8	221	0,7
männlich	25.230	25.122	59,1	59,7	108	0,4
weiblich	8.168	8.055	19,1	19,1	113	1,4

2.4.2. Nichtdeutsche Tatverdächtige

Der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen im Jahr 2019 betrug 17,6 % (7.847 Tatverdächtige) und lag deutlich unter dem Vergleichswert der gesamten Bundesrepublik von 34,5 % für das Jahr 2018. Gegenüber dem Vorjahr ist mit einem Anteil von 17,2 % ein Anstieg um 0,4 Pp. zu verzeichnen.

Langzeitentwicklung der Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen

G34



Sowohl der deutliche Rückgang der Tatverdächtigen im Jahr 2017 als auch die Anstiege in den Jahren 2015 und 2016 sind auf die Entwicklung bei den Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU zurückzuführen und Ausdruck der Migrationsbewegungen. Im Gegensatz zu der rückläufigen Entwicklung der Tatverdächtigenzahlen in den Jahren 2017 und 2018 war im Berichtsjahr 2019 wieder ein Anstieg der nichtdeutschen Tatverdächtigen zu verzeichnen.

Den 7.847 in der PKS 2019 ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen konnten insgesamt 11.106 Fälle zugeordnet werden. Somit stieg die Anzahl der aufgeklärten Fälle mit nichtdeutschen Tatverdächtigen im Vergleich zum Vorjahr (10.500 Fälle) um 606 Fälle.

Im selben Zeitraum wurden 36.763 deutsche Tatverdächtige ermittelt. Durch diese sind 59.135 Fälle begangen worden. Im Vergleich zum Vorjahr (57.395 Fälle) bedeutet dies einen Anstieg um 1.740 Fälle.

Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen

T27

Staatsangehörigkeit	Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen nichtdeutschen TV in %		TV bei Verstößen gegen Aufenthalts-, Asyl-, FreizügigkG/EU	
	2019	2018	absolut	in %	2019	2018	2019	2018
syrisch	1.180	1.339	-159	-11,9	15,0	17,8	149	174
polnisch	942	878	64	7,3	12,0	11,7	37	12
ukrainisch	546	384	162	42,2	7,0	5,1	310	143
afghanisch	529	407	122	30,0	6,7	5,4	206	132
rumänisch	399	338	61	18,0	5,1	4,5	1	4
russisch	332	331	1	0,3	4,2	4,4	126	68
iranisch	256	224	32	14,3	3,3	3,0	148	116
türkisch	227	216	11	5,1	2,9	2,9	85	76
irakisch	179	153	26	17,0	2,3	2,0	54	49
litauisch	178	187	-9	-4,8	2,3	2,5	4	2
armenisch	163	189	-26	-13,8	2,1	2,5	28	69
somalisch	137	118	19	16,1	1,7	1,6	39	34
eritreisch	126	118	8	6,8	1,6	1,6	16	13
ghanaisch	93	119	-26	-21,8	1,2	1,6	47	48
nicht genannte Staaten	2.606	2.561	45	1,8	33,2	34,1	761	739
MV gesamt	7.847	7.515	332	4,4	100,0	100,0	2.011	1.677

Nach Staatsangehörigkeiten dominieren die syrischen Tatverdächtigen (1.180) vor den polnischen (942), den ukrainischen (546) und den afghanischen (529) Tatverdächtigen. Rückgänge konnten insbesondere bei den syrischen (-159), den armenischen (-26) und den ghanaischen Tatverdächtigen (-26) verzeichnet werden.

Anlass des Aufenthalts nichtdeutscher Tatverdächtiger

T28

kreisfreie Städte und Landkreise	unerlaubt	erlaubt	Asylbewerber	Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtling	Duldung	sonstiger erlaubter Aufenthalt
MV gesamt	1.151	6.766	2.413	319	940	3.593
Stadt Schwerin	73	1.581	770	127	431	402
Stadt Rostock	417	1.144	338	38	84	769
Nordwestmecklenburg	14	425	147	6	33	248
Ludwigslust-Parchim	209	1.070	442	22	75	564
Landkreis Rostock	19	539	207	7	62	292
Mecklenburgische Seenplatte	59	781	279	68	100	390
Vorpommern-Rügen	90	671	171	33	137	376
Vorpommern-Greifswald	272	859	173	16	45	650

Alters- und Geschlechtsstruktur nichtdeutscher Tatverdächtiger

T29

Altersgruppen und Geschlecht	nichtdeutsche Tatverdächtige		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Tatverdächtige insgesamt	7.847	7.515	100,0	100,0	332	4,4
männlich	6.372	6.232	81,2	82,9	140	2,2
weiblich	1.475	1.283	18,8	17,1	192	15,0
Kinder	335	206	4,3	2,7	129	62,6
männlich	234	159	3,0	2,1	75	47,2
weiblich	101	47	1,3	0,6	54	114,9
Jugendliche	440	514	5,6	6,8	-74	-14,4
männlich	362	440	4,6	5,9	-78	-17,7
weiblich	78	74	1,0	1,0	4	5,4
Heranwachsende	904	900	11,5	12,0	4	0,4
männlich	797	809	10,2	10,8	-12	-1,5
weiblich	107	91	1,4	1,2	16	17,6
unter 21 Jahren	1.647	1.580	21,0	21,0	67	4,2
männlich	1.361	1.370	17,3	18,2	-9	-0,7
weiblich	286	210	3,6	2,8	76	36,2
21 bis unter 30	2.367	2.429	30,2	32,3	-62	-2,6
männlich	1.999	2.077	25,5	27,6	-78	-3,8
weiblich	368	352	4,7	4,7	16	4,5
30 bis unter 40	2.078	1.871	26,5	24,9	207	11,1
männlich	1.668	1.514	21,3	20,1	154	10,2
weiblich	410	357	5,2	4,8	53	14,8
40 bis unter 50	1.135	1.064	14,5	14,2	71	6,7
männlich	876	838	11,2	11,2	38	4,5
weiblich	259	226	3,3	3,0	33	14,6
50 bis unter 60	493	443	6,3	5,9	50	11,3
männlich	385	350	4,9	4,7	35	10,0
weiblich	108	93	1,4	1,2	15	16,1
60 und älter	191	185	2,4	2,5	6	3,2
männlich	144	137	1,8	1,8	7	5,1
weiblich	47	48	0,6	0,6	-1	-2,1
Erwachsene	6.235	5.969	79,5	79,4	266	4,5
männlich	5.046	4.894	64,3	65,1	152	3,1
weiblich	1.189	1.075	15,2	14,3	114	10,6

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anstieg der nichtdeutschen Tatverdächtigen auf die gestiegenen Tatverdächtigenzahlen bei den 30- bis unter 40-Jährigen (um 207 Tatverdächtige) und den Kindern (um 129 Tatverdächtige) zurückzuführen.

Ein Rückgang ist insbesondere in der Altersgruppe der männlichen Jugendlichen um 78 Tatverdächtige zu verzeichnen.

Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an der jeweiligen Gesamtzahl der Tatverdächtigen bei ausgewählten Straftaten/-gruppen

T30

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	2019	2018	absolut	in %
-----	Straftaten gesamt	44.491	43.599	7.847	7.515	332	4,4
	<i>(ohne Schlüssel 725000)¹⁵</i>	<i>42.722</i>	<i>42.112</i>	<i>6.089</i>	<i>6.034</i>	<i>55</i>	<i>0,9</i>
010000	Mord	13	10	1	1	0	0,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	33	25	8	11	-3	-27,3
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.099	1.051	126	126	0	0,0
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	530	480	114	123	-9	-7,3
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.915	2.778	618	643	-25	-3,9
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	6.265	5.988	803	779	24	3,1
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4.031	4.068	474	487	-13	-2,7
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	6.667	6.735	1.212	1.194	18	1,5
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.974	1.872	397	386	11	2,8
510000	Betrug	8.651	9.001	1.573	1.615	-42	-2,6
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	3.284	3.216	345	371	-26	-7,0
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche	439	392	132	98	34	34,7
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	365	373	26	28	-2	-7,1
674000	Sachbeschädigung	3.887	3.942	318	302	16	5,3
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	2.024	1.685	2.011	1.677	334	19,9
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz	919	866	100	87	13	14,9
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	6.623	5.503	709	548	161	29,4

¹⁵ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an der jeweiligen Gesamtzahl der Tatverdächtigen bei den Summenschlüsseln

T31

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	2019	2018	absolut	in %
892000	Gewaltkriminalität davon:	3.542	3.354	743	765	-22	-2,9
20000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	33	25	8	11	-3	-27,3
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexuelle Übergriffe im besonders schweren Fall (einschl. mit Todesfolge)	203	171	34	30	4	13,3
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	530	480	114	123	-9	-7,3
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung sowie Vergiftung	2.915	2.778	618	643	-25	-3,9
899000	Straßenkriminalität darunter:	4.369	4.261	697	695	2	0,3
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	169	161	39	48	-9	-18,8
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.652	1.475	354	352	2	0,6
*00100	Diebstahl von Kraftwagen	157	137	36	33	3	9,1
*00200	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern	87	79	4	1	3	300,0
*50*00	Diebstahl an/ aus Kraftfahrzeugen	329	352	51	53	-2	-3,8
*90*00	Taschendiebstahl	85	49	31	10	21	210,0
674100	Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	813	799	60	54	6	11,1
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	705	790	35	27	8	29,6
891000	Rauschgiftkriminalität	6.637	5.512	710	550	160	29,1
730000	Rauschgiftdelikte nach BtMG	6.623	5.503	709	548	161	29,4
731000	Allgemeine Verstöße (§ 29 BtMG)	5.872	4.848	576	467	109	23,3
898000	Umweltkriminalität	756	730	74	84	-10	-11,9
893000	Wirtschaftskriminalität davon:	361	372	43	25	18	72,0
893100	Betrug	124	138	6	4	2	50,0
897000	Computerkriminalität	519	474	59	50	9	18,0
517500	Computerbetrug § 263a StGB	74	65	16	8	8	100,0

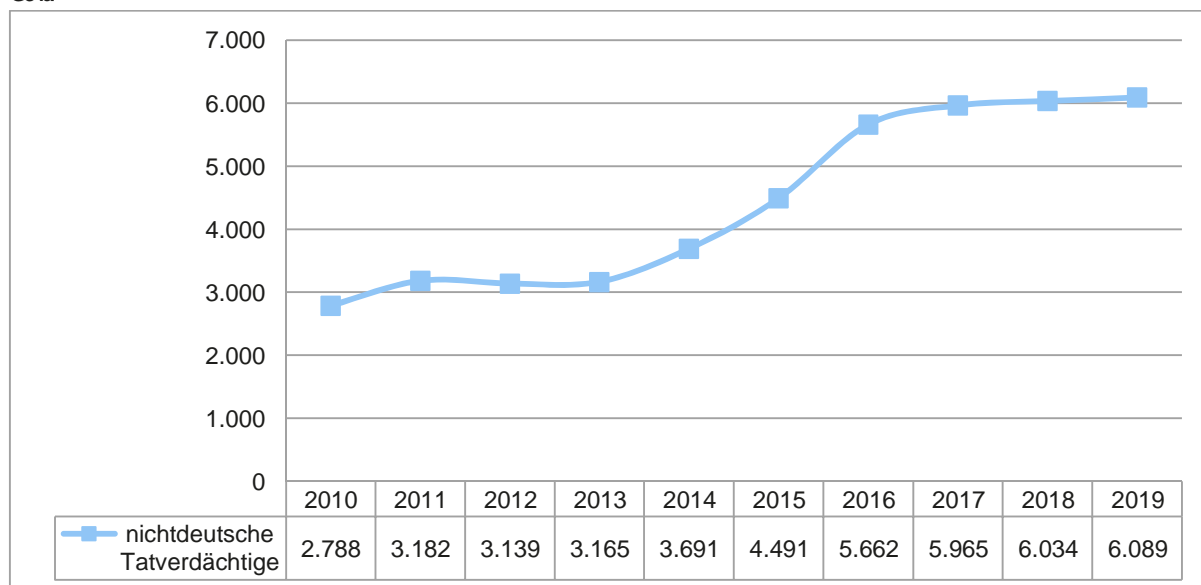
2.4.2.a Nichtdeutsche Tatverdächtige ohne Schlüssel 725000¹⁶

Ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU betrug der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen im Berichtsjahr 14,3 % (6.089 Tatverdächtige). Gegenüber dem Vorjahr mit ebenfalls 14,3 % (6.034 Tatverdächtige) ist somit keine anteilige Veränderung festzustellen.

Bei der Langzeitbetrachtung, der in der PKS erfassten Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen, stiegen diese ab 2010 tendenziell an. Innerhalb der letzten 10 Jahre wurde mit Erfassung der 6.089 nichtdeutschen Tatverdächtigen für das Berichtsjahr 2019 ein Höchststand erreicht.

Langzeitentwicklung der Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

G34a



Den 6.089 ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU können insgesamt 9.087 Fälle zugeordnet werden. Die Anzahl der aufgeklärten Fälle mit nichtdeutschen Tatverdächtigen stieg im Vergleich zum Vorjahr (8.865 Fälle) um 2,5 %.

¹⁶Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts- das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T27a

Staatsangehörigkeit	Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger		Veränderung zum Vorjahr		Anteil an allen nichtdt.TV in %	
	2019	2018	absolut	in %	2019	2018
syrisch	1.052	1.182	-130	-11,0	17,3	19,6
polnisch	909	867	42	4,8	14,9	14,4
rumänisch	399	338	61	18,0	6,6	5,6
afghanisch	339	286	53	18,5	5,6	4,7
ukrainisch	253	257	-4	-1,6	4,2	4,3
russisch	221	269	-48	-17,8	3,6	4,5
litauisch	175	186	-11	-5,9	2,9	3,1
türkisch	146	147	-1	-0,7	2,4	2,4
armenisch	146	132	14	10,6	2,4	2,2
irakisch	132	107	25	23,4	2,2	1,8
iranisch	118	113	5	4,4	1,9	1,9
eritreisch	112	106	6	5,7	1,8	1,8
bulgarisch	108	109	-1	-0,9	1,8	1,8
somalisch	105	90	15	16,7	1,7	1,5
nicht genannte Staaten	1.917	1.889	28	1,5	31,5	31,3
MV gesamt	6.089	6.034	55	0,9	100,0	100,0

Klammert man die Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU aus, so dominieren bei den Nationalitäten die syrischen Tatverdächtigen (1.052) vor den polnischen (909) und den rumänischen Tatverdächtigen (399). Anstiege waren vor allem bei den rumänischen Tatverdächtigen (um 61 Tatverdächtige), den afghanischen Tatverdächtigen (um 53 Tatverdächtige) und den polnischen Tatverdächtigen (um 42 Tatverdächtige) zu verzeichnen.

Anlass des Aufenthalts nichtdeutscher Tatverdächtiger ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T28a

kreisfreie Städte und Landkreise	unerlaubt	erlaubt	Asylbewerber	Schutz- und Asylberechtigte, Kontingentflüchtling	Duldung	sonstiger erlaubter Aufenthalt
MV gesamt	192	5.922	1.979	313	557	3.514
Stadt Schwerin	21	1.124	585	127	119	397
Stadt Rostock	41	1.099	325	36	79	744
Nordwestmecklenburg	7	411	140	6	30	244
Ludwigslust-Parchim	51	855	240	22	62	564
Landkreis Rostock	7	534	205	7	60	291
Mecklenburgische Seenplatte	31	750	261	67	88	389
Vorpommern-Rügen	17	614	157	33	99	368
Vorpommern-Greifswald	21	808	162	14	42	614

Alters- und Geschlechtsstruktur nichtdeutscher Tatverdächtiger ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T29a

Altersgruppen und Geschlecht	nichtdeutsche Tatverdächtige		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Tatverdächtige insgesamt	6.089	6.034	100,0	100,0	55	0,9
männlich	5.097	5.091	83,7	84,4	6	0,1
weiblich	992	943	16,3	15,6	49	5,2
Kinder	201	159	3,3	2,6	42	26,4
männlich	163	127	2,7	2,1	36	28,3
weiblich	38	32	0,6	0,5	6	18,8
Jugendliche	386	472	6,3	7,8	-86	-18,2
männlich	327	403	5,4	6,7	-76	-18,9
weiblich	59	69	1,0	1,1	-10	-14,5
Heranwachsende	770	768	12,6	12,7	2	0,3
männlich	693	695	11,4	11,5	-2	-0,3
weiblich	77	73	1,3	1,2	4	5,5
unter 21 Jahren	1.327	1.360	21,8	22,5	-33	-2,4
männlich	1.153	1.188	18,9	19,7	-35	-2,9
weiblich	174	172	2,9	2,9	2	1,2
21 bis unter 30	1.825	1.865	30,0	30,9	-40	-2,1
männlich	1.576	1.615	25,9	26,8	-39	-2,4
weiblich	249	250	4,1	4,1	-1	-0,4
30 bis unter 40	1.559	1.475	25,6	24,4	84	5,7
männlich	1.272	1.222	20,9	20,3	50	4,1
weiblich	287	253	4,7	4,2	34	13,4
40 bis unter 50	882	872	14,5	14,5	10	1,1
männlich	700	700	11,5	11,6	0	0,0
weiblich	182	172	3,0	2,9	10	5,8
50 bis unter 60	399	363	6,6	6,0	36	9,9
männlich	325	296	5,3	4,9	29	9,8
weiblich	74	67	1,2	1,1	7	10,4
60 und älter	152	150	2,5	2,5	2	1,3
männlich	123	118	2,0	2,0	5	4,2
weiblich	29	32	0,5	0,5	-3	-9,4
Erwachsene	4.792	4.705	78,7	78,0	87	1,8
männlich	3.974	3.932	65,3	65,2	42	1,1
weiblich	818	773	13,4	12,8	45	5,8

Ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU hat sich die Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger im Vorjahresvergleich um 55 Tatverdächtige (0,9 %) erhöht. So stieg die Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen bei den 30- bis unter 40-Jährigen um 84, bei den Kindern um 42 Tatverdächtige und den 50- bis unter 60-Jährigen um 36. Rückgänge sind bei den Jugendlichen um 86 Tatverdächtige und den 21- bis unter 30-Jährigen um 40 Tatverdächtige zu verzeichnen.

2.4.3. Tatort-Wohnort-Beziehung

T32

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige insges.	Tatverdächtigenwohnsitz (Angaben in %)					
			Tatort-gemeinde	Landkreis des Tatortes	eigenes Bundesland	übriges Bundesgebiet	Ausland	ohne festen Wohnsitz
-----	Straftaten insgesamt	44.491	63,9	15,6	10,7	12,5	2,5	1,0
	(ohne Schlüssel 725000)¹⁷	42.722	65,2	16,2	10,5	11,2	2,6	1,1
010000	Mord	13	53,8	23,1	15,4	7,7	0,0	0,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	33	63,6	18,2	6,1	3,0	3,0	6,1
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	485	66,4	14,8	8,7	8,7	1,9	0,6
210000	Raubdelikte	530	64,0	15,3	13,4	2,6	1,7	3,4
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	2.915	72,1	14,4	8,1	4,6	1,0	0,7
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	6.265	75,5	13,1	6,6	5,1	0,8	0,8
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4.031	67,7	16,5	8,8	7,7	0,8	0,8
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	6.667	66,0	17,6	9,9	5,4	2,9	1,6
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.974	53,5	20,6	12,5	7,6	7,8	2,3
510000	Betrug	8.651	55,4	9,9	12,4	18,3	3,4	1,1
520000	Veruntreuung	251	65,3	15,5	9,6	5,6	2,8	0,4
530000	Unterschlagung	1.135	65,3	16,5	8,9	6,7	1,1	1,1
540000	Urkundenfälschung	1.098	41,3	17,6	14,2	22,6	3,7	0,5
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	3.284	65,1	16,8	11,3	6,5	0,9	3,0
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche	439	58,1	11,8	5,5	9,6	14,1	1,6
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	365	73,7	13,2	5,5	5,5	1,1	1,4
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	109	55,0	22,0	10,1	12,8	0,0	0,0
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht	117	36,8	19,7	17,9	21,4	0,9	0,0
673000	Beleidigung	5.035	71,8	15,0	7,7	6,4	0,5	0,6
674000	Sachbeschädigung	3.887	72,4	15,5	7,4	5,4	0,7	1,3
676000	Straftaten gegen die Umwelt (StGB)	122	39,3	18,9	10,7	19,7	10,7	0,0
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	344	60,8	14,0	8,1	13,7	3,2	0,0
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU	2.024	34,5	2,0	14,5	41,7	2,2	0,8
726000	Straftaten gegen das SprengstoffG, WaffG und KriegswaffenkontrollG	919	67,0	12,9	8,4	9,6	1,5	1,4
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG)	6.623	64,7	15,9	10,4	9,2	2,4	1,0

¹⁷ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

Tatort-Wohnort-Beziehung der nichtdeutschen Tatverdächtigen

T33

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	nicht-deutsche Tatverdächtige insges.	Wohnsitz der nichtdeutschen Tatverdächtigen (Angaben in %)					
			Tatort-gemeinde	Landkreis des Tatortes	eigenes Bundes-land	übriges Bundes-gebiet	Ausland	ohne festen Wohnsitz
-----	Straftaten insgesamt	7.847	48,3	5,1	10,7	22,6	13,4	1,5
	(ohne Schlüssel 725000)¹⁸	6.089	52,6	6,0	9,3	15,9	16,6	1,7
010000	Mord	1	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	8	62,5	0,0	0,0	12,5	12,5	12,5
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	85	68,2	9,4	2,4	10,6	9,4	1,2
210000	Raubdelikte	114	68,4	3,5	13,2	3,5	7,0	1,8
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	618	72,8	6,0	11,3	6,1	4,7	0,6
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	803	76,0	5,7	5,0	6,1	5,4	1,2
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	474	71,1	5,7	6,3	9,7	6,3	0,4
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.212	60,4	7,3	8,8	5,9	15,5	2,6
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	397	28,2	5,5	9,1	12,1	38,0	4,0
510000	Betrug	1.573	40,8	3,0	10,2	22,2	16,1	1,5
520000	Veruntreuung	19	52,6	0,0	0,0	10,5	26,3	0,0
530000	Unterschlagung	79	58,2	1,3	7,6	13,9	12,7	2,5
540000	Urkundenfälschung	365	21,6	4,4	14,8	44,7	10,7	0,5
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	345	58,6	7,8	11,0	12,8	7,2	4,6
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche	132	25,0	2,3	3,8	19,7	44,7	3,8
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	26	69,2	0,0	3,8	3,8	15,4	3,8
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	5	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht	3	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0
673000	Beleidigung	364	69,2	6,9	7,1	9,3	5,2	1,4
674000	Sachbeschädigung	318	69,2	7,9	4,1	6,0	8,2	3,8
676000	Straftaten gegen die Umwelt (StGB)	15	13,3	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	45	51,1	4,4	8,9	13,3	15,6	0,0
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU	2.011	34,6	1,9	14,4	41,8	2,2	0,8
726000	Straftaten gegen das SprengstoffG, WaffG und KriegswaffenkontrollG	100	39,0	2,0	4,0	40,0	14,0	0,0
730000	Rauschgiftdelikte (BtMG)	709	53,6	5,8	8,9	9,9	21,4	0,8

¹⁸ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

2.4.4. Mehrfach­täter

Im Jahr 2019 wurden 71,7 % der insgesamt registrierten Tatverdächtigen mit einem Fall in der PKS erfasst. Gegenüber dem Vorjahr mit 72,3 % bedeutet dies einen Rückgang um 0,6 Pp.

Der Anteil der Mehrfach­täter (Tatverdächtige, die zwei und mehr Fälle begangen haben) stieg von 27,7 % auf 28,3 %. Davon sind alle Fallgruppen betroffen. Die Anzahl der Mehrfach­täter, die 2 Fälle begangen haben, blieb anteilmäßig mit 14,8 % im Vergleich zum Vorjahr konstant, die zu 3 Fällen ermittelt wurden, stiegen um 0,1 Pp. auf 5,5 %.

Bei den nichtdeutschen Tatverdächtigen wurden 77,3 % der insgesamt 7.847 registrierten Tatverdächtigen mit einem Fall erfasst. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich ein Anstieg um 0,5 Pp. Somit sank bei den nichtdeutschen Tatverdächtigen der Anteil der Mehrfach­täter von 23,2 % auf 22,7 %.

Der höchste Anteil der Mehrfach­täter ist bei den Jugendlichen mit 45,0 %, den 21- bis unter 30-Jährigen mit 42,6 % und den 30- bis unter 40-Jährigen mit 41,7 % festzustellen. Im Vorjahresvergleich hat sich der Anteil bei den Jugendlichen um 11,9 Pp., den 21- bis unter 30-Jährigen um 13,1 Pp. und in der Altersgruppe der 30- bis unter 40-Jährigen um 12,1 Pp. erhöht.

Verteilung der Mehrfach­täter nach Häufigkeit und Erfassung

T34

Anzahl der Fälle	2019				2018			
	Tatverdächtige gesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige		Tatverdächtige gesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1	31.905	71,7	6.062	77,3	31.515	72,3	5.769	76,8
2	6.564	14,8	973	12,4	6.440	14,8	987	13,1
3	2.461	5,5	319	4,1	2.338	5,4	319	4,2
4 bis 5	1.878	4,2	272	3,5	1.767	4,1	215	2,9
6 bis 10	1.189	2,7	151	1,9	1.063	2,4	151	2,0
11 bis 20	372	0,8	53	0,7	361	0,8	57	0,8
über 20	122	0,3	17	0,2	115	0,3	17	0,2
gesamt	44.491	100,0	7.847	100,0	43.599	100,0	7.515	100,0

Altersstruktur der als Mehrfachtäter in der PKS erfassten Tatverdächtigen

T35

Altersgruppe	1 Fall		2 Fälle		3 Fälle		4 bis 5 Fälle	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
unter 14	1.582	1.486	282	237	89	72	63	60
14 bis unter 18	2.803	2.747	643	670	283	245	222	228
18 bis unter 21	2.619	2.414	589	552	272	236	176	185
21 bis unter 30	6.351	6.619	1.384	1.423	534	526	455	396
30 bis unter 40	7.764	7.465	1.675	1.687	639	603	492	453
40 und älter	11.573	11.482	2.024	1.890	641	653	435	404
gesamt	31.905	31.515	6.564	6.440	2.461	2.338	1.878	1.767
Altersgruppe Anteile in %	1 Fall		2 Fälle		3 Fälle		4 bis 5 Fälle	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
unter 14	66,3	78,0	11,8	12,4	3,7	3,8	2,6	3,2
14 bis unter 18	55,0	66,9	12,6	16,3	5,6	6,0	4,4	5,6
18 bis unter 21	71,6	67,9	16,1	15,5	7,4	6,6	4,8	5,2
21 bis unter 30	57,4	70,5	12,5	15,2	4,8	5,6	4,1	4,2
30 bis unter 40	58,3	70,4	12,6	15,9	4,8	5,7	3,7	4,3
40 und älter	65,7	78,2	11,5	12,9	3,6	4,4	2,5	2,8
gesamt	71,7	72,3	14,8	14,8	5,5	5,4	4,2	4,1

Fortsetzung T35

Altersgruppe	6 bis 10 Fälle		11 bis 20 Fälle		über 20 Fälle	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018
unter 14	25	36	12	11	7	2
14 bis unter 18	168	145	56	61	24	9
18 bis unter 21	135	125	34	39	8	4
21 bis unter 30	293	306	83	81	35	34
30 bis unter 40	295	259	100	94	27	39
40 und älter	245	180	72	57	15	24
gesamt	1189	1063	372	361	122	115
Altersgruppe Anteile in %	6 bis 10 Fälle		11 bis 20 Fälle		über 20 Fälle	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018
unter 14	1,0	1,9	0,5	0,6	0,3	0,1
14 bis unter 18	3,3	3,5	1,1	1,5	0,5	0,2
18 bis unter 21	3,7	3,5	0,9	1,1	0,2	0,1
21 bis unter 30	2,6	3,3	0,7	0,9	0,3	0,4
30 bis unter 40	2,2	2,4	0,8	0,9	0,2	0,4
40 und älter	1,4	1,2	0,4	0,4	0,1	0,2
gesamt	2,7	2,4	0,8	0,8	0,3	0,3

2.5. Opfer

Angaben zu Opfern werden in der PKS nur bei bestimmten Straftaten/-gruppen erfasst. Die betreffenden Straftaten/-gruppen sind im Straftatenkatalog (Kapitel 3.4.) mit einem „O“ gekennzeichnet.

2.5.1. Alters- und Geschlechtsstruktur

T36

	Opfer insgesamt		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Opfer insgesamt	21.588	20.477	100,0	100,0	1.111	5,4
männlich	13.147	12.396	60,9	60,5	751	6,1
weiblich	8.441	8.081	39,1	39,5	360	4,5
Kinder	2.155	2.089	10,0	10,2	66	3,2
männlich	1.276	1.214	5,9	5,9	62	5,1
weiblich	879	875	4,1	4,3	4	0,5
Jugendliche	2.066	1.915	9,6	9,4	151	7,9
männlich	1.260	1.118	5,8	5,5	142	12,7
weiblich	806	797	3,7	3,9	9	1,1
Heranwachsende	1.695	1.469	7,9	7,2	226	15,4
männlich	1.071	937	5,0	4,6	134	14,3
weiblich	624	532	2,9	2,6	92	17,3
Erwachsene	15.672	15.004	72,6	73,3	668	4,5
männlich	9.540	9.127	44,2	44,6	413	4,5
weiblich	6.132	5.877	28,4	28,7	255	4,3
unter 21 Jahren	5.916	5.473	27,4	26,7	443	8,1
männlich	3.607	3.269	16,7	16,0	338	10,3
weiblich	2.309	2.204	10,7	10,8	105	4,8
21 bis unter 30	4.112	3.994	19,0	19,5	118	3,0
männlich	2.579	2.498	11,9	12,2	81	3,2
weiblich	1.533	1.496	7,1	7,3	37	2,5
30 bis unter 40	4.740	4.490	22,0	21,9	250	5,6
männlich	2.763	2.625	12,8	12,8	138	5,3
weiblich	1.977	1.865	9,2	9,1	112	6,0
40 bis unter 50	2.801	2.568	13,0	12,5	233	9,1
männlich	1.687	1.492	7,8	7,3	195	13,1
weiblich	1.114	1.076	5,2	5,3	38	3,5
50 bis unter 60	2.458	2.479	11,4	12,1	-21	-0,8
männlich	1.588	1.640	7,4	8,0	-52	-3,2
weiblich	870	839	4,0	4,1	31	3,7
60 und älter	1.561	1.473	7,2	7,2	88	6,0
männlich	923	872	4,3	4,3	51	5,8
weiblich	638	601	3,0	2,9	37	6,2
21 bis unter 60	14.111	13.531	65,4	66,1	580	4,3
männlich	8.617	8.255	39,9	40,3	362	4,4
weiblich	5.494	5.276	25,4	25,8	218	4,1

Alters- und Geschlechtsstruktur der Opfer bei ausgewählten Straftaten/-gruppen¹⁹

T37

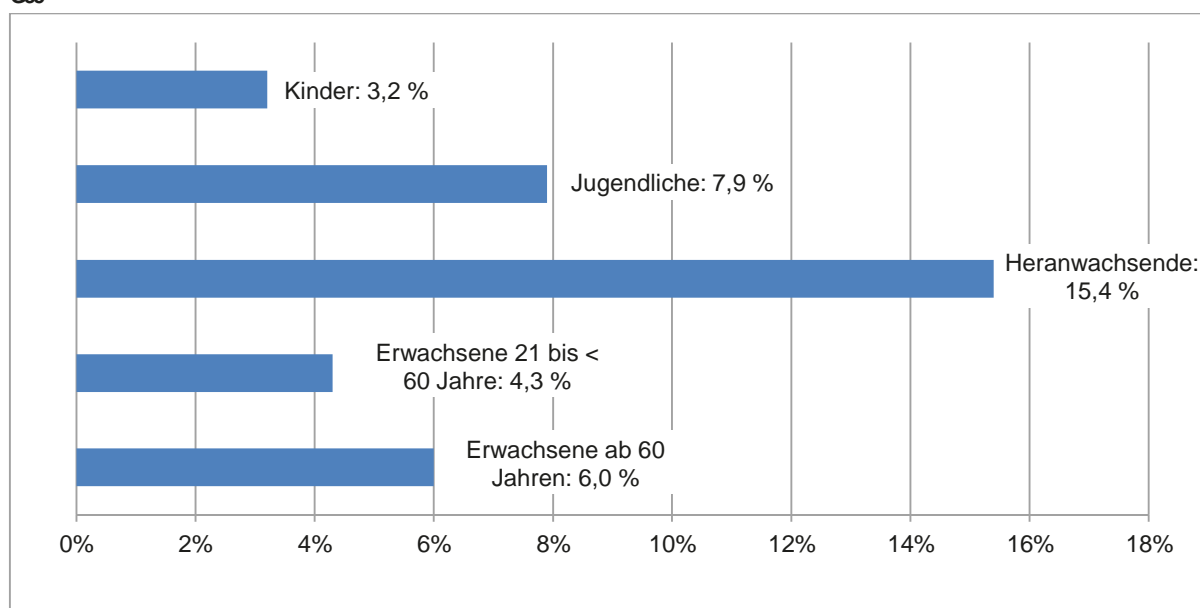
Schlüssel	Straftaten/-gruppen		Opfer in %							
			insges. (100 %)	Geschlecht		Kinder	Ju- gend- liche	Heran- wach- sende	Erwachsene	
				männ- lich	weib- lich				21 bis unter 60	ab 60
000000	Straftaten gegen das Leben	vollendet	42	50,0	50,0	19,0	0,0	2,4	45,2	33,3
		versucht	45	75,6	24,4	15,6	2,2	13,3	62,2	6,7
		gesamt	87	63,2	36,8	17,2	1,1	8,0	54,0	19,5
010000	Mord	vollendet	6	16,7	83,3	16,7	0,0	16,7	50,0	16,7
		versucht	16	93,8	6,3	37,5	0,0	18,8	43,8	0,0
		gesamt	22	72,7	27,3	31,8	0,0	18,2	45,5	4,5
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	vollendet	5	40,0	60,0	20,0	0,0	0,0	20,0	60,0
		versucht	29	65,5	34,5	3,4	3,4	10,3	72,4	10,3
		gesamt	34	61,8	38,2	5,9	2,9	8,8	64,7	17,6
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	vollendet	1.048	19,7	80,3	38,9	18,5	7,8	31,5	3,2
		versucht	61	16,4	83,6	21,3	27,9	16,4	27,9	6,6
		gesamt	1.109	19,5	80,5	38,0	19,0	8,3	31,3	3,4
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174, 174 a-c, 177, 178, 184i und j StGB	vollendet	553	14,3	85,7	9,6	30,4	12,8	43,4	3,8
		versucht	39	5,1	94,9	0,0	20,5	25,6	43,6	10,3
		gesamt	592	13,7	86,3	9,0	29,7	13,7	43,4	4,2
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	17.503	60,8	39,2	9,4	9,9	8,3	64,7	7,8
		versucht	1.277	68,0	32,0	6,0	8,0	7,9	68,2	9,9
		gesamt	18.780	61,3	38,7	9,1	9,8	8,2	64,9	7,9
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	vollendet	535	75,0	25,0	6,0	8,4	9,7	69,7	6,2
		versucht	104	74,0	26,0	7,7	12,5	11,5	50,0	18,3
		gesamt	639	74,8	25,2	6,3	9,1	10,0	66,5	8,1
220000	Körperverletzung	vollendet	11.288	62,7	37,3	11,0	11,2	9,0	61,9	6,9
		versucht	1.057	68,2	31,8	5,7	7,3	7,7	70,2	9,2
		gesamt	12.345	63,2	36,8	10,5	10,8	8,9	62,6	7,1
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	5.680	55,7	44,3	6,4	7,6	6,6	69,7	9,6
		versucht	116	60,3	39,7	6,9	10,3	6,9	66,4	9,5
		gesamt	5.796	55,7	44,3	6,5	7,7	6,6	69,7	9,6

¹⁹ Die prozentualen Werte wurden auf eine Stelle nach dem Komma gerundet. Dies kann in Tabellen mit Opferbezügen zu einer Abweichung bei der Addition von Altersstrukturwerten führen. Folglich ergeben sich nicht immer die erforderlichen 100 %.

Im Jahr 2019 wurden in Mecklenburg-Vorpommern 21.588 Opfer registriert. Das sind 1.111 Opfer mehr als im Vorjahr (20.477) und bedeuten einen Anstieg um 5,4 %. Männer wurden anteilmäßig mit 60,9 % häufiger Opfer von Straftaten als Frauen mit 39,1 %. Im Vergleich zum Vorjahr wurde, mit Ausnahme der männlichen 50- bis unter 60-jährigen Opfer, in allen Altersgruppen eine Zunahme registriert. Von Anstiegen besonders betroffen sind Opfer in der Altersklasse der unter 21-Jährigen mit einer Zunahme um 443 und der 30- bis unter 40-Jährigen um 250 sowie der 40- bis unter 50-Jährigen um 233 Opfer.

Veränderung der Opfer nach Altersgruppen in Prozent 2019/2018

G35



Wie die Tabelle 37 zeigt, gibt es bei den Opfern in Abhängigkeit vom Delikt geschlechts- und altersspezifische Besonderheiten. So wurden bei Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung zu 80,5 % weibliche Opfer und bei den Raubstraftaten häufig männliche Opfer (74,8 %) registriert.

Opferanstiege sind insbesondere bei den Körperverletzungsdelikten um 606 Opfer (5,2 %) zu verzeichnen.

2.5.2. Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung

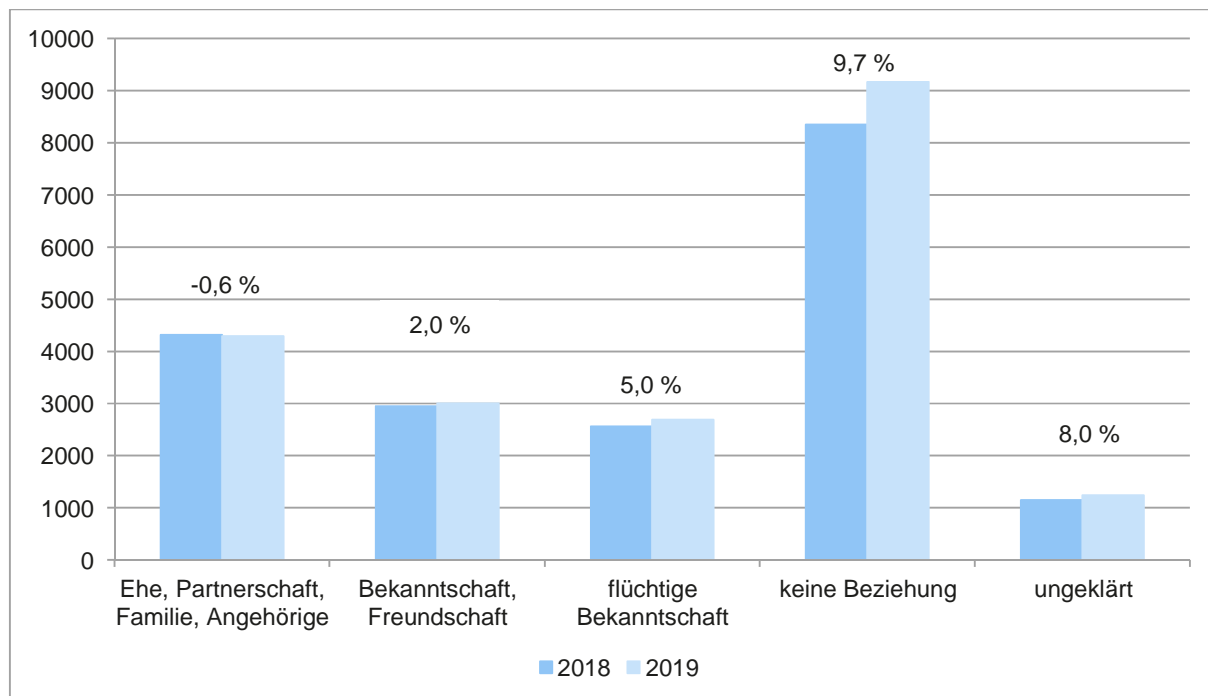
T38

Beziehung	Opfer insgesamt		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Opfer insgesamt	21.588	20.477	100,0	100,0	1.111	5,4
Ehe/Partnerschaft/Familie einschließlich Angehörige	4.291	4.317	19,9	21,1	-26	-0,6
Bekanntschaft/Freundschaft	3.007	2.949	13,9	14,4	58	2,0
enge Freundschaft	274	205	1,3	1,0	69	33,7
flüchtige Bekantschaft	2.686	2.557	12,4	12,5	129	5,0
keine Beziehung	9.165	8.353	42,5	40,8	812	9,7
ungeklärt	1.238	1.146	5,7	5,6	92	8,0
formelle soziale Beziehung in Institutionen, Organisationen	927	950	4,3	4,6	-23	-2,4

Mit insgesamt 35,1 % wurden im Jahr 2019 bei einem großen Teil der Opfer direkte enge Bezugspersonen wie Verwandte, Bekannte oder eng Befreundete als Tatverdächtige ermittelt. Damit ist ein Rückgang um 1,4 Pp. gegenüber dem Vorjahr (36,5 %) festzustellen. Anteilsmäßig hatten 42,5 % der Opfer keine Beziehung zum Tatverdächtigen.

Verteilung und Veränderung der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung 2019/2018

G36



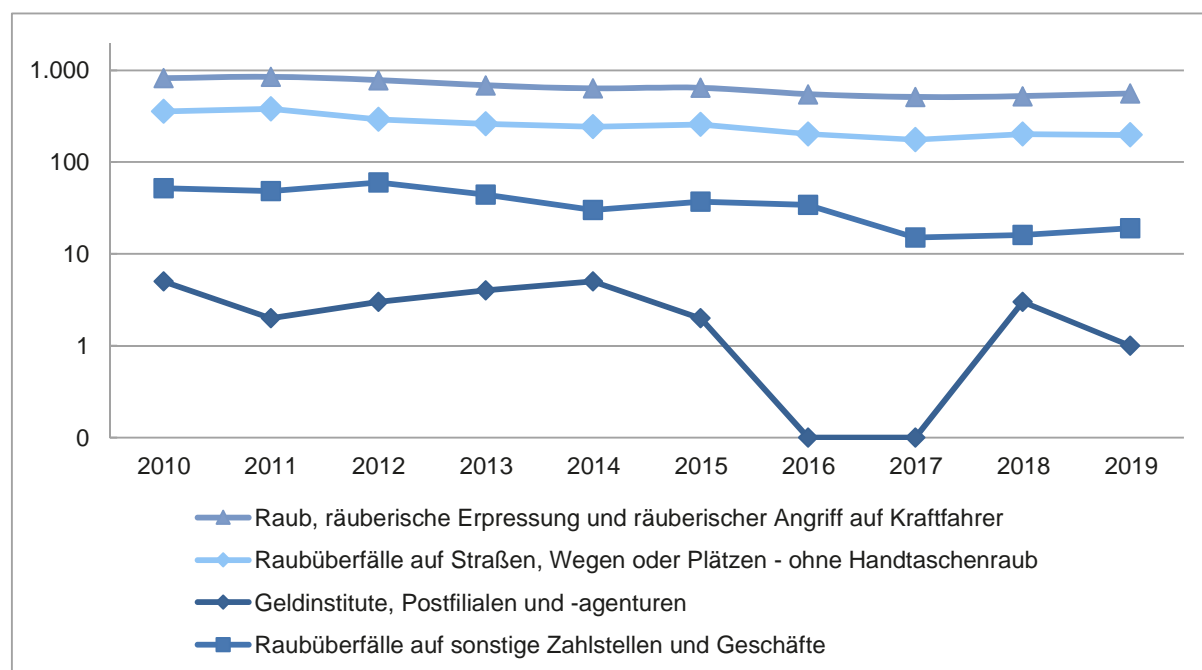
3. Tabellenanhang

3.1. Einzelphänomene im Überblick

3.1.1. Raub

Langzeitentwicklung der Fälle bei Raubdelikten

G37



Ausgewählte Raubdelikte im 10-Jahres-Vergleich

T39

Jahr	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	darunter:		
		Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen (ohne Handtaschenraub)	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen sonstige Zahlstellen und Geschäfte
2010	822	357	5	52
2011	853	381	2	48
2012	783	294	3	60
2013	687	262	4	44
2014	636	244	5	30
2015	646	257	2	37
2016	550	203	0	34
2017	512	175	0	15
2018	524	202	3	16
2019	561	197	1	19

Fallentwicklung und Aufklärung

T40

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	561	524	37	7,1	73,6	67,0
211000	Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	1	3	-2	-66,7	100,0	100,0
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte darunter:	19	16	3	18,8	68,4	68,8
212100	Spielhallen	1	3	-2	-66,7	100,0	33,3
212200	Tankstellen	4	6	-2	-33,3	100,0	83,3
213000	Geld- und Werttransporte davon:	3	2	1	50,0	100,0	150,0
213100	Geld- und Kassenboten	3	2	1	50,0	100,0	150,0
214000	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	0	1	-1	-100,0	-	100,0
216000	Handtaschenraub	26	48	-22	-45,8	46,2	47,9
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	197	202	-5	-2,5	56,9	51,5
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	67	52	15	28,8	88,1	88,5

Tatverdächtigententwicklung

T41

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	530	480	50	10,4	114	123
211000	Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	1	3	-2	-66,7	0	2
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte darunter:	16	14	2	14,3	1	4
212100	Spielhallen	1	1	0	0,0	0	0
212200	Tankstellen	5	7	-2	-28,6	0	2
213000	Geld- und Werttransporte darunter:	4	3	1	33,3	2	1
213100	Geld- und Kassenboten	4	3	1	33,3	2	1
214000	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	0	1	-1	-100,0	0	0
216000	Handtaschenraub	15	21	-6	-28,6	1	10
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	169	161	8	5,0	39	48
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	87	91	-4	-4,4	9	16

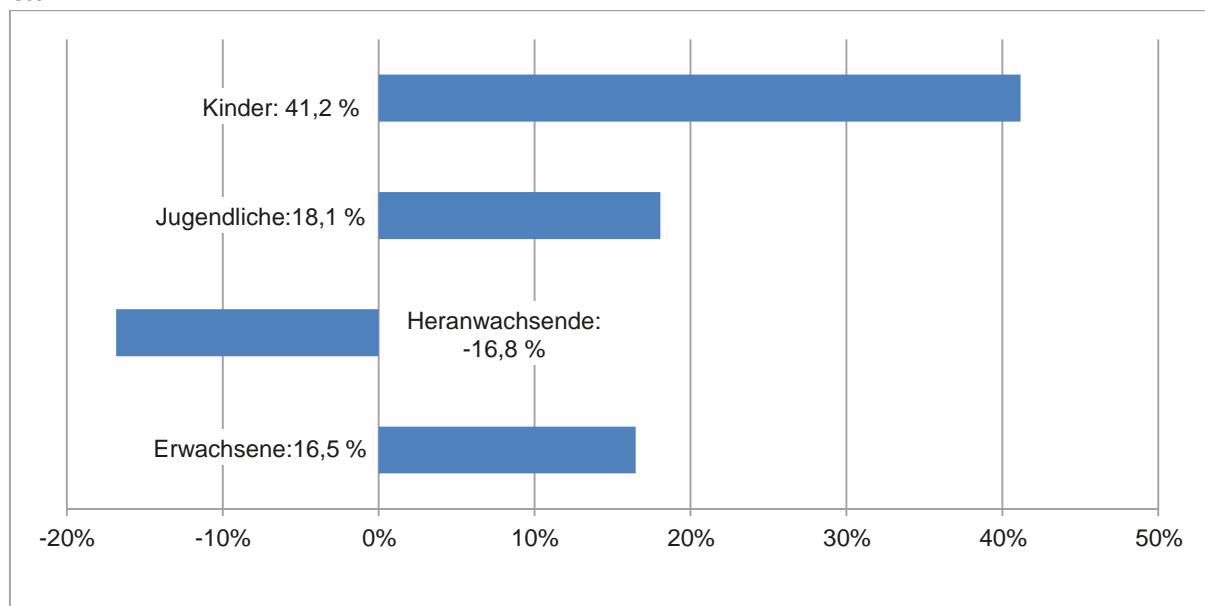
Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen

T42

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige in %						
		insgesamt (100 %)	Geschlecht		Kin- der	Ju- gendl.	Her- anw.	Er- wachs.
			männlich	weiblich				
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	530	91,9	8,1	4,5	18,5	14,9	62,6
211000	Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte darunter:	16	87,5	12,5	0,0	6,3	37,5	56,3
212100	Spielhallen	1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
212200	Tankstellen	5	100,0	0,0	0,0	0,0	20,0	80,0
213000	Geld- und Werttransporte darunter:	4	100,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0
213100	Geld- und Kassenboten	4	100,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0
214000	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
216000	Handtaschenraub	15	80,0	20,0	20,0	20,0	20,0	40,0
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	169	90,5	9,5	8,9	26,0	18,9	46,7
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	87	88,5	11,5	1,1	3,4	9,2	86,2

Prozentuale Veränderung der Tatverdächtigenzahlen nach Altersgruppen bei Raub 2019/2018

G38



Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit bei Raub

T43

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche Tatverdächtige	Staatsangehörigkeit			
				syrisch	polnisch	afghanisch	russisch
210000	Raub	2019	114	36	6	5	4
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche Tatverdächtige	Staatsangehörigkeit			
210000	Raub	2018	123	49	10	9	7

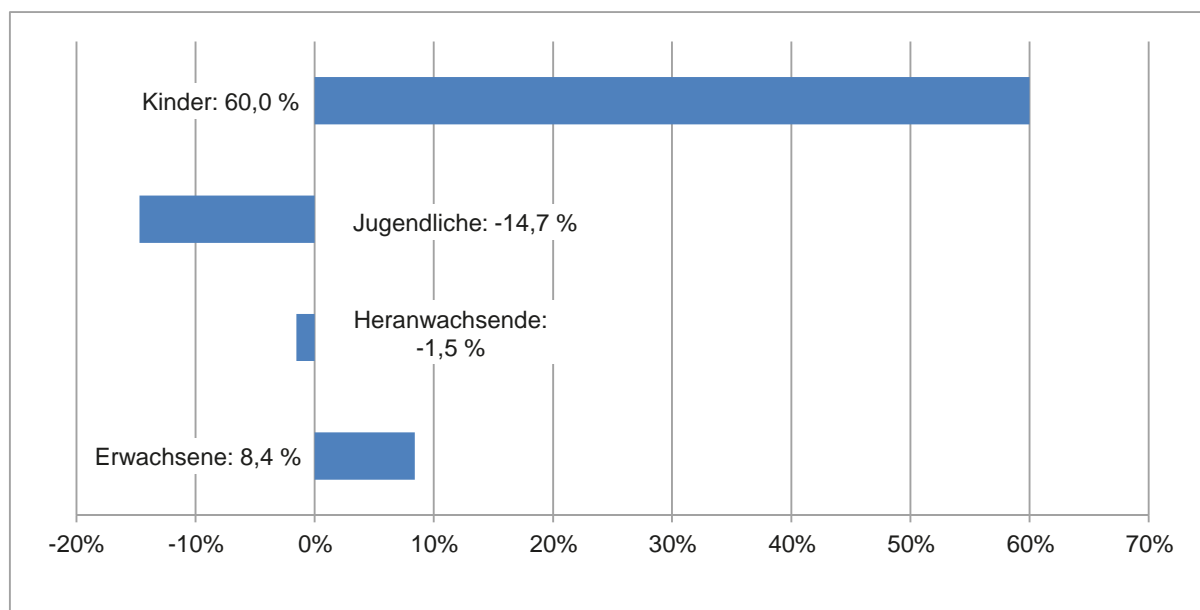
Alters- und Geschlechtsstruktur der Opfer

T44

Schlüssel	Straftaten/-gruppen		Opfer in %						
			insges. (100 %)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
				männlich	weiblich				
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	vollendet	535	75,0	25,0	6,0	8,4	9,7	75,9
		versucht	104	74,0	26,0	7,7	12,5	11,5	68,3
		insgesamt	639	74,8	25,2	6,3	9,1	10,0	74,6
211000	Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	vollendet	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		versucht	1	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
		insgesamt	1	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	vollendet	22	40,9	59,1	0,0	0,0	4,5	95,5
		versucht	2	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
		insgesamt	24	45,8	54,2	0,0	0,0	4,2	95,8
213000	Geld- und Werttransporte	vollendet	2	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
		versucht	1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
		insgesamt	3	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	vollendet	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		versucht	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		insgesamt	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
216000	Handtaschenraub	vollendet	21	33,3	66,7	0,0	9,5	0,0	90,5
		versucht	5	0,0	100,0	20,0	0,0	20,0	60,0
		insgesamt	26	26,9	73,1	3,8	7,7	3,8	84,6
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	vollendet	176	85,8	14,2	13,1	13,6	14,8	58,5
		versucht	52	76,9	23,1	11,5	21,2	11,5	55,8
		insgesamt	228	83,8	16,2	12,7	15,4	14,0	57,9
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	vollendet	64	78,1	21,9	0,0	1,6	14,1	84,4
		versucht	7	71,4	28,6	0,0	0,0	14,3	85,7
		insgesamt	71	77,5	22,5	0,0	1,4	14,1	84,5

Prozentuale Veränderung der Opferzahlen nach Altersgruppen bei Raub 2019/2018

G39



Verteilung der Schadensfälle

T45

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	voll- endete Fälle	Anteil der Schadensfälle in %				Schadenssumme	
			unter 50€	50€ bis 500€	500€ bis 5.000€	über 5.000€	2019	Veränderung zum Vorjahr in %
210000	Raub, räuberische Erpres- sung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	475	49,1	35,6	14,3	1,1	584.259	317,8
211000	Geldinstitute, Postfilialen und - agenturen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-100,0
212000	Raubüberfälle auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte darunter:	17	35,3	23,5	35,3	5,9	62.855	1.116,9
212100	Spielhallen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-100,0
212200	Tankstellen	4	25,0	25,0	50,0	0,0	1.667	136,8
213000	Geld- und Werttransporte darunter:	2	0,0	0,0	100,0	0,0	3.200	6.300,0
213100	Geld- und Kassenboten	2	0,0	0,0	100,0	0,0	3.200	6.300,0
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0	-100,0
216000	Handtaschenraub	21	23,8	57,1	19,0	0,0	5.485	-68,4
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	156	48,7	37,8	13,5	0,0	26.754	-45,9
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	60	33,3	33,3	33,3	0,0	32.263	79,1

Fallentwicklung und Häufigkeitszahlen in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei Raub

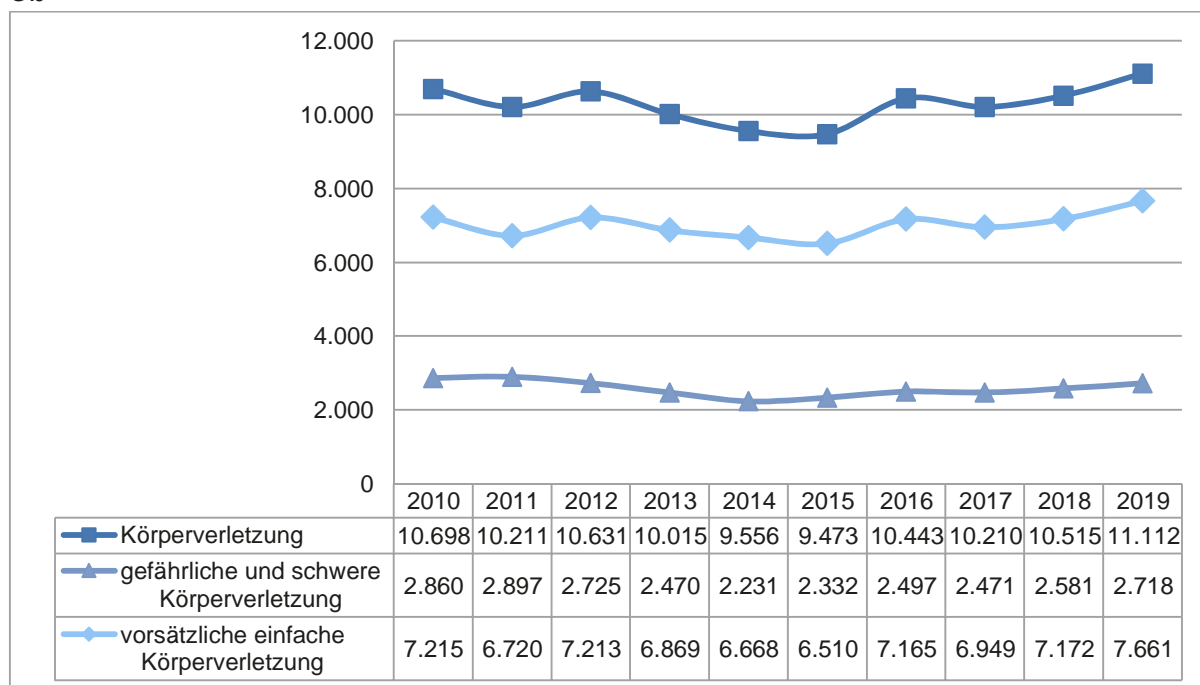
T46

Polizeiinspektionen (Zuständigkeitsbereiche)	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	561	524	100,0	100,0	37	7,1
Stadt Schwerin	60	57	10,7	10,9	3	5,3
Stadt Rostock	152	129	27,1	24,6	23	17,8
Nordwestmecklenburg	33	35	5,9	6,7	-2	-5,7
Ludwigslust-Parchim	50	40	8,9	7,6	10	25,0
Landkreis Rostock	66	46	11,8	8,8	20	43,5
Mecklenburgische Seenplatte	71	82	12,7	15,6	-11	-13,4
Vorpommern-Rügen	57	75	10,2	14,3	-18	-24,0
Vorpommern-Greifswald	72	60	12,8	11,5	12	20,0
Polizeiinspektionen (Zuständigkeitsbereiche)	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	35	33	0,0	0,0	2	6,1
Stadt Schwerin	63	60	28,0	27,0	3	5,0
Stadt Rostock	73	62	38,0	29,0	11	17,7
Nordwestmecklenburg	21	22	-14,0	-11,0	-1	-4,5
Ludwigslust-Parchim	24	19	-11,0	-14,0	5	26,3
Landkreis Rostock	31	21	-4,0	-12,0	10	47,6
Mecklenburgische Seenplatte	27	31	-8,0	-2,0	-4	-12,9
Vorpommern-Rügen	25	33	-10,0	0,0	-8	-24,2
Vorpommern-Greifswald	30	25	-5,0	-8,0	5	20,0

3.1.2. Körperverletzung

Langzeitentwicklung der Fälle bei Körperverletzung

G40



Fallentwicklung und Aufklärung

T47

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderung zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
220000	Körperverletzung insgesamt darunter:	11.112	10.515	597	5,7	90,8	91,0
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	4	5	-1	-20,0	100,0	100,0
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	2.718	2.581	137	5,3	86,1	87,9
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.424	1.294	130	10,0	80,5	83,2
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen darunter:	153	157	-4	-2,5	96,1	98,1
223100	Misshandlung von Kindern	128	123	5	4,1	97,7	99,2
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	7.661	7.172	489	6,8	92,7	92,3

Tatverdächtigenentwicklung

T48

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
220000	Körperverletzung insgesamt darunter:	9.243	8.878	365	4,1	1.346	1.362
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	4	6	-2	-33,3	0	0
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	2.915	2.778	137	4,9	618	643
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.652	1.475	177	12,0	354	352
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen darunter:	160	171	-11	-6,4	12	33
223100	Misshandlung von Kindern	133	135	-2	-1,5	10	29
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	6.265	5.988	277	4,6	803	779

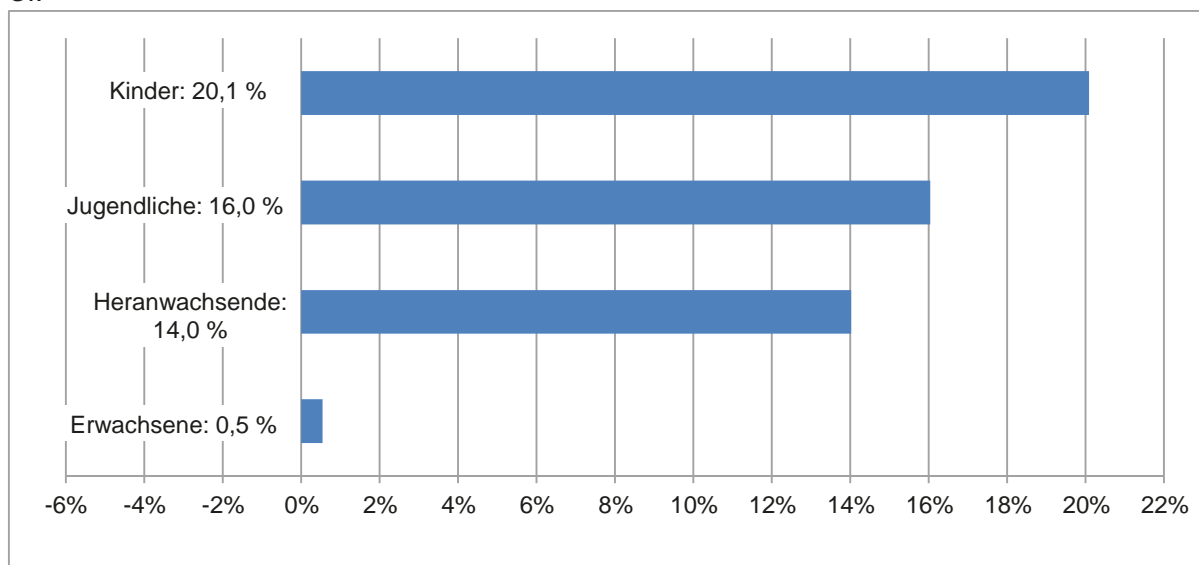
Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen

T49

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige in %						
		insgesamt (100 %)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heran- wachs.	Erwachs.
			männlich	weiblich				
220000	Körperverletzung insgesamt darunter:	9.243	80,0	20,0	5,8	10,8	8,6	75,2
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	4	75,0	25,0	0,0	0,0	0,0	100,0
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	2.915	84,1	15,9	8,1	15,8	13,6	63,1
222100	gefährliche und schwere Körperverlet- zung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.652	86,9	13,1	8,4	20,4	17,4	54,3
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen darunter:	160	50,6	49,4	0,0	0,0	0,6	99,4
223100	Misshandlung von Kindern	133	48,1	51,9	0,0	0,0	0,8	99,2
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	6.265	80,2	19,8	5,2	9,7	7,3	78,1

Veränderungen der Tatverdächtigenzahlen nach Altersgruppen bei Körperverletzung 2019/2018

G41



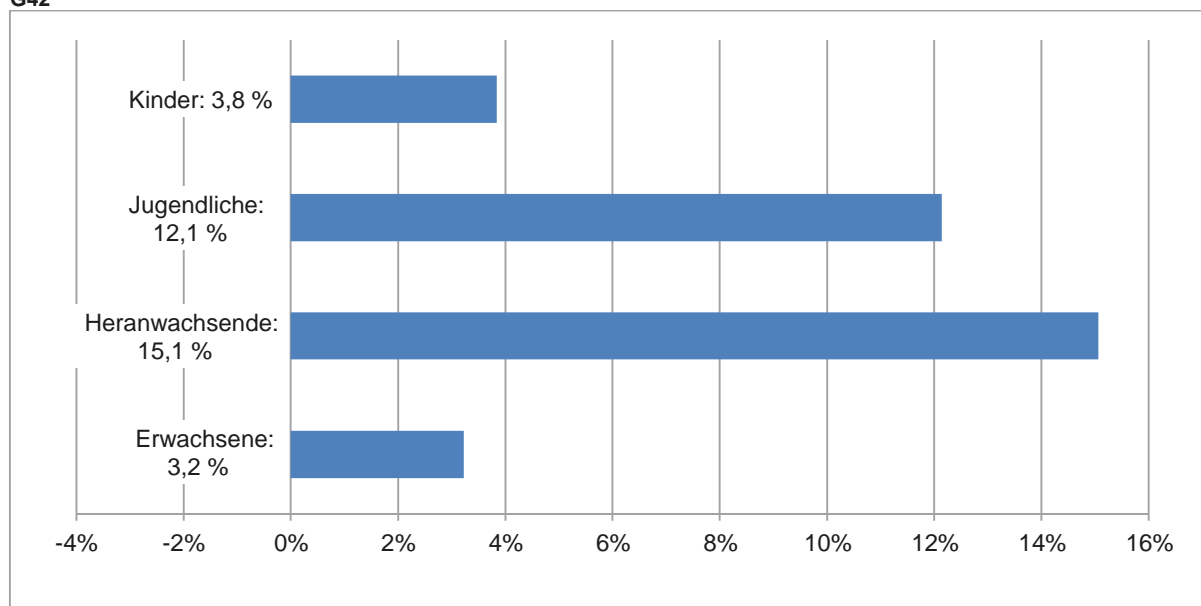
Alters- und Geschlechtsstruktur der Opfer

T50

Schlüssel	Straftaten/-gruppen		Opfer in %						
			insges. (100 %)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranwachsl.	Erwachs.
				männl.	weibl.				
220000 Körperverletzung darunter:	vollendet	11.288	62,7	37,3	11,0	11,2	9,0	68,8	
	versucht	1.057	68,2	31,8	5,7	7,3	7,7	79,4	
	insgesamt	12.345	63,2	36,8	10,5	10,8	8,9	69,7	
221000 Körperverletzung mit Todesfolge	vollendet	4	75,0	25,0	25,0	0,0	0,0	75,0	
	versucht	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	insgesamt	4	75,0	25,0	25,0	0,0	0,0	75,0	
222000 gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	vollendet	2.720	75,9	24,1	8,6	13,2	11,8	66,4	
	versucht	545	68,1	31,9	5,5	7,9	7,0	79,6	
	insgesamt	3.265	74,6	25,4	8,1	12,3	11,0	68,6	
222100 gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	vollendet	1.478	83,3	16,7	9,0	16,8	14,5	59,7	
	versucht	273	72,2	27,8	7,7	10,6	10,3	71,4	
	insgesamt	1.751	81,6	18,4	8,8	15,8	13,9	61,5	
223000 Misshandlung von Schutzbefohlenen darunter:	vollendet	167	65,9	34,1	85,0	10,2	0,6	4,2	
	versucht	3	66,7	33,3	100,0	0,0	0,0	0,0	
	insgesamt	170	65,9	34,1	85,3	10,0	0,6	4,1	
223100 Misshandlung von Kindern	vollendet	142	69,0	31,0	100,0	0,0	0,0	0,0	
	versucht	3	66,7	33,3	100,0	0,0	0,0	0,0	
	insgesamt	145	69,0	31,0	100,0	0,0	0,0	0,0	
224000 vorsätzliche einfache Körperverletzung	vollendet	7.762	58,6	41,4	9,7	10,9	8,7	70,7	
	versucht	509	68,4	31,6	5,3	6,7	8,4	79,6	
	insgesamt	8.271	59,2	40,8	9,4	10,6	8,7	71,3	

Prozentuale Veränderung der Opferzahlen nach Altersgruppen bei Körperverletzung 2019/2018

G42



Fallentwicklung und Häufigkeitszahlen in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei Körperverletzung

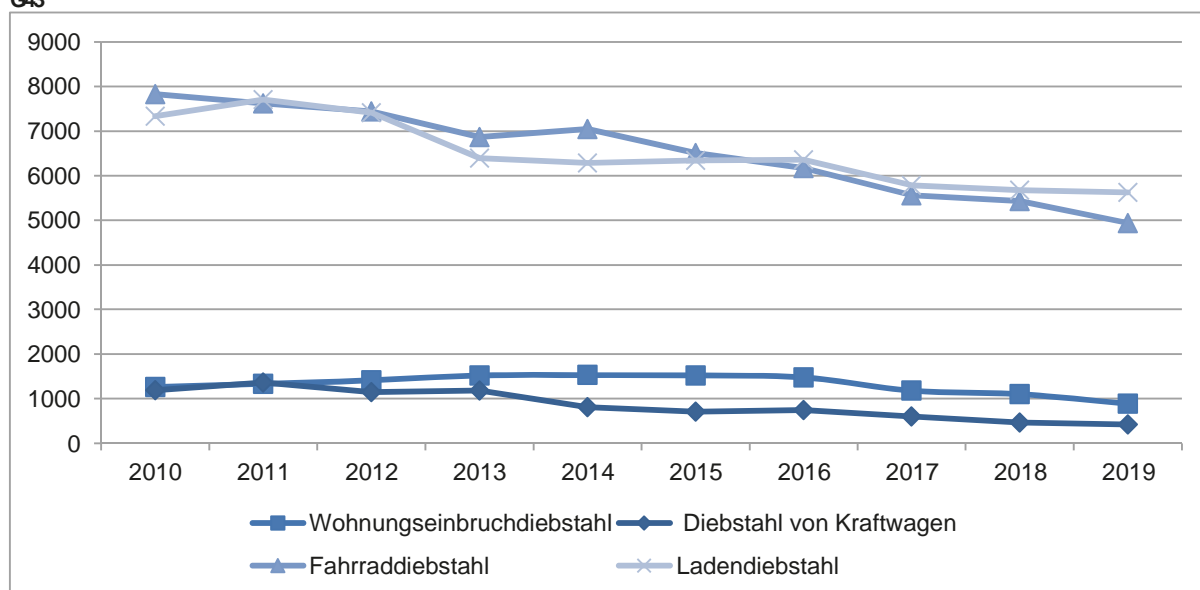
T51

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	11.112	10.515	100,0	100,0	597	5,7
Stadt Schwerin	983	1.006	8,8	9,6	-23	-2,3
Stadt Rostock	1.730	1.673	15,6	15,9	57	3,4
Nordwestmecklenburg	1.010	1.014	9,1	9,6	-4	-0,4
Ludwigslust-Parchim	1.270	1.117	11,4	10,6	153	13,7
Landkreis Rostock	1.213	1.199	10,9	11,4	14	1,2
Mecklenburgische Seenplatte	1.601	1.475	14,4	14,0	126	8,5
Vorpommern-Rügen	1.777	1.692	16,0	16,1	85	5,0
Vorpommern-Greifswald	1.527	1.338	13,7	12,7	189	14,1
Landkreise und kreisfreie Städte	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	690	653	0	0	37	5,7
Stadt Schwerin	1.026	1.050	336	397	-24	-2,3
Stadt Rostock	828	803	138	150	25	3,1
Nordwestmecklenburg	644	646	-46	-7	-2	-0,3
Ludwigslust-Parchim	597	526	-93	-127	71	13,5
Landkreis Rostock	564	559	-126	-94	5	0,9
Mecklenburgische Seenplatte	618	566	-72	-87	52	9,2
Vorpommern-Rügen	791	752	101	99	39	5,2
Vorpommern-Greifswald	645	564	-45	-89	81	14,4

3.1.3. Diebstahl

Langzeitentwicklung der Fälle bei Diebstahl

G43



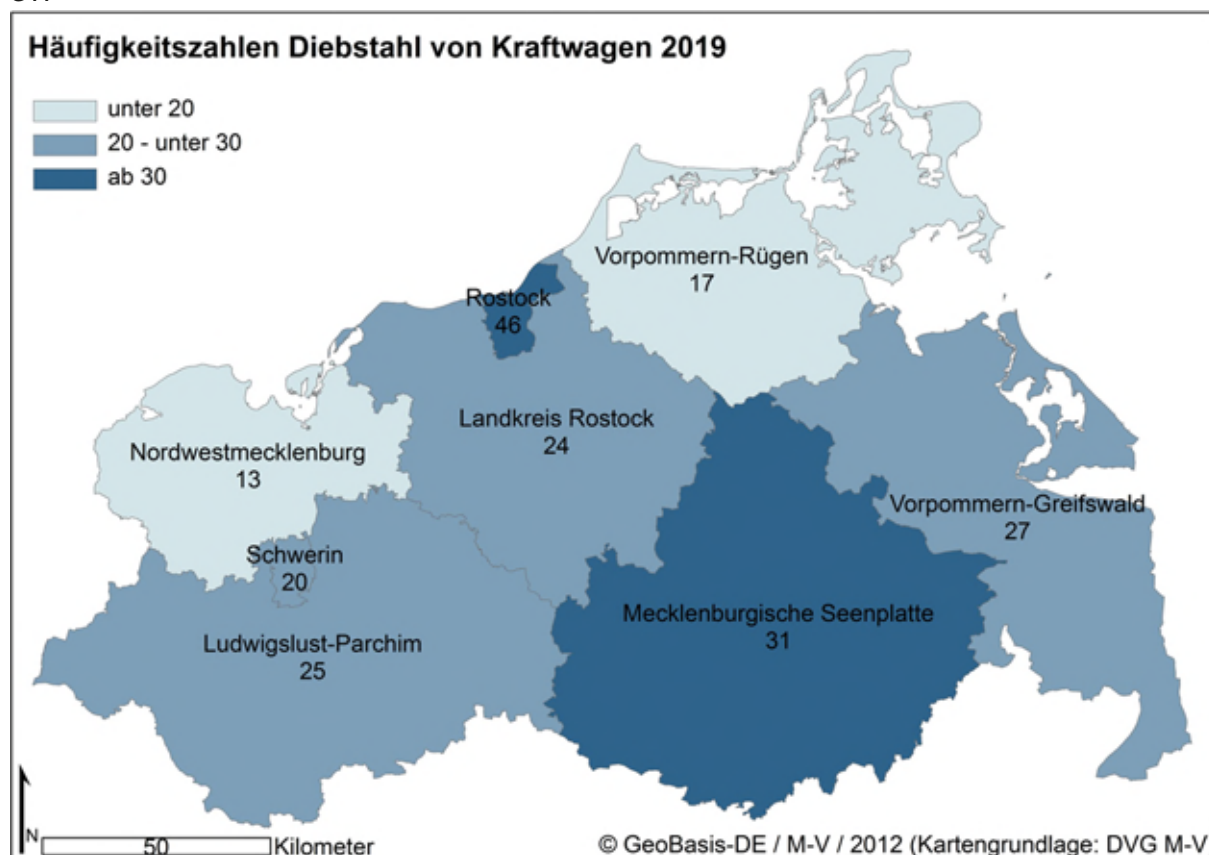
Ausgewählte Diebstahlsdelikte im 10-Jahres-Vergleich

T52

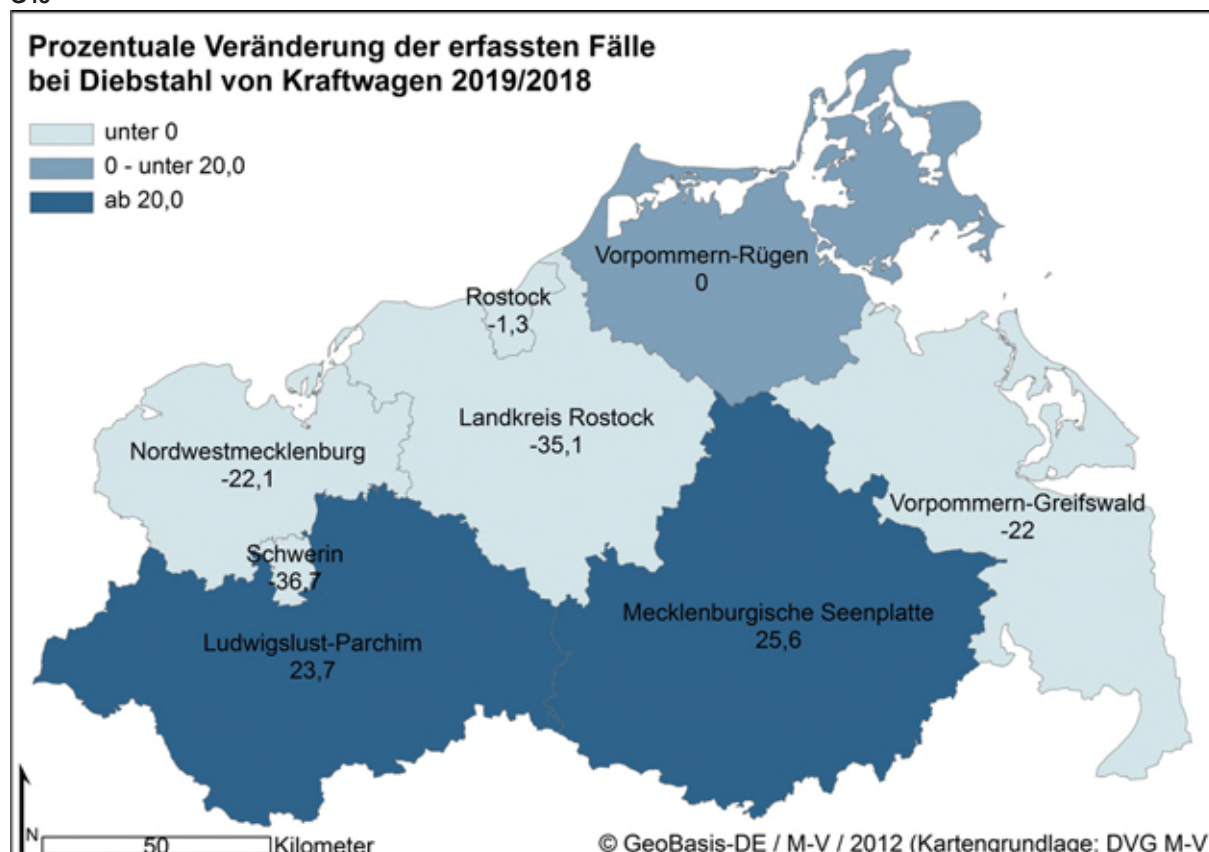
Jahr	Wohnungseinbruchdiebstahl	Diebstahl von Kraftwagen	Fahrraddiebstahl	Ladendiebstahl
2010	1.263	1.191	7.829	7.331
2011	1.334	1.363	7.623	7.709
2012	1.413	1.143	7.444	7.412
2013	1.521	1.182	6.869	6.391
2014	1.530	812	7.049	6.287
2015	1.521	711	6.508	6.345
2016	1.477	746	6.169	6.361
2017	1.180	600	5.566	5.788
2018	1.101	461	5.437	5.676
2019	887	424	4.938	5.629

Diebstahl von Kraftwagen

G44

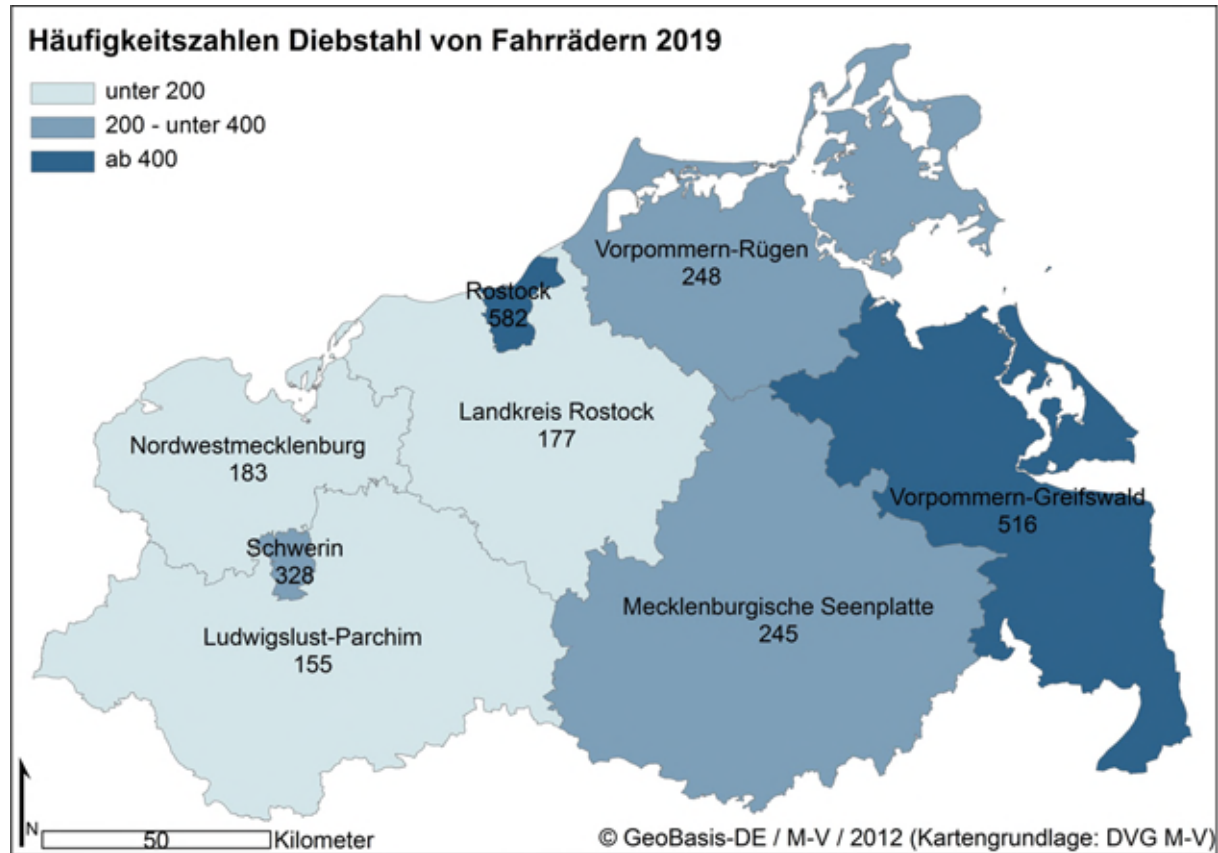


G45

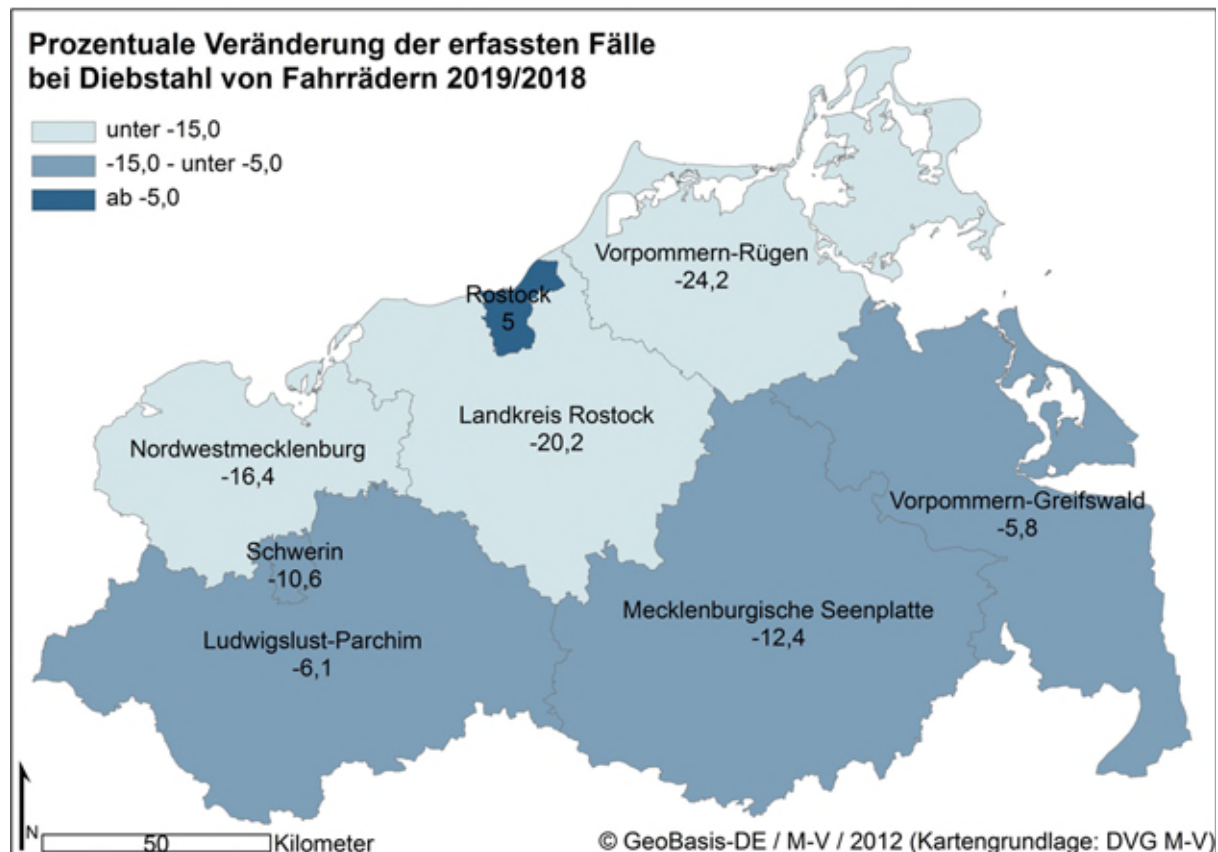


Diebstahl von Fahrrädern

G46

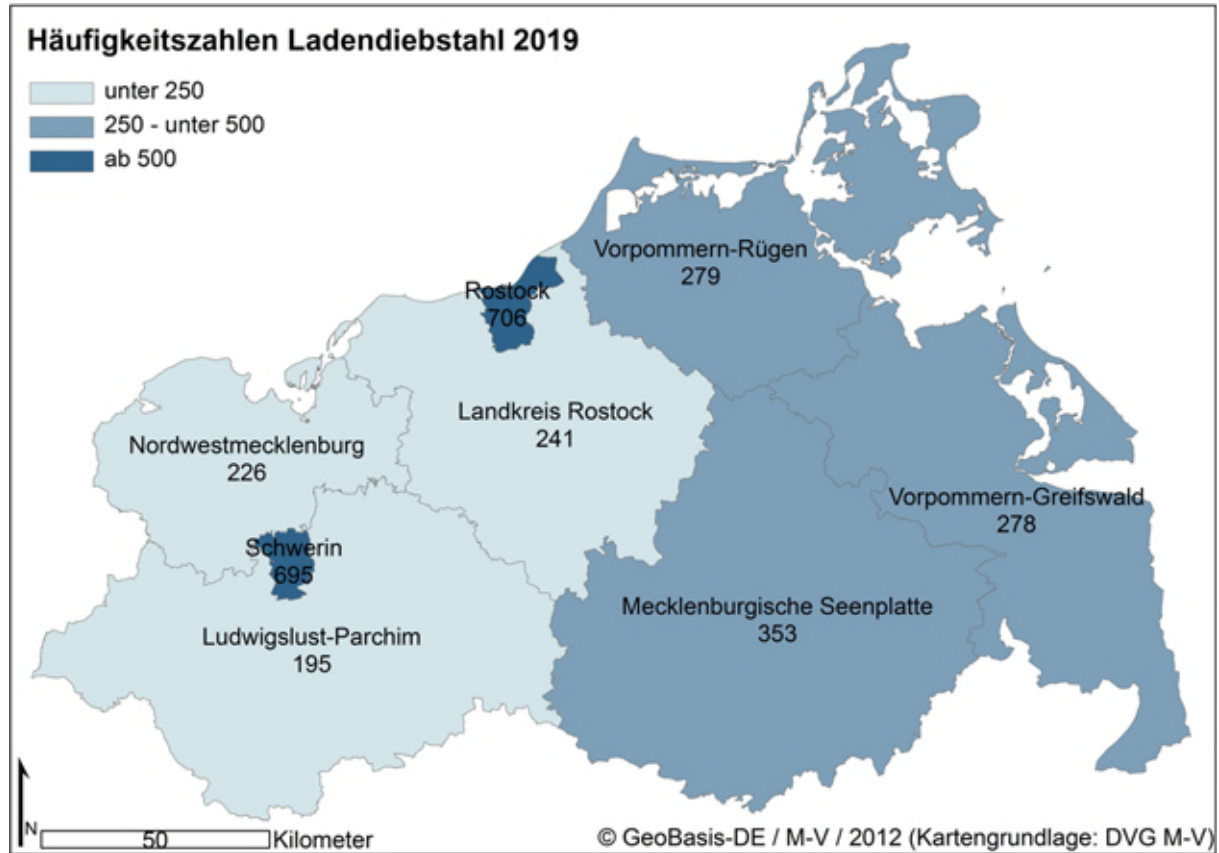


G47

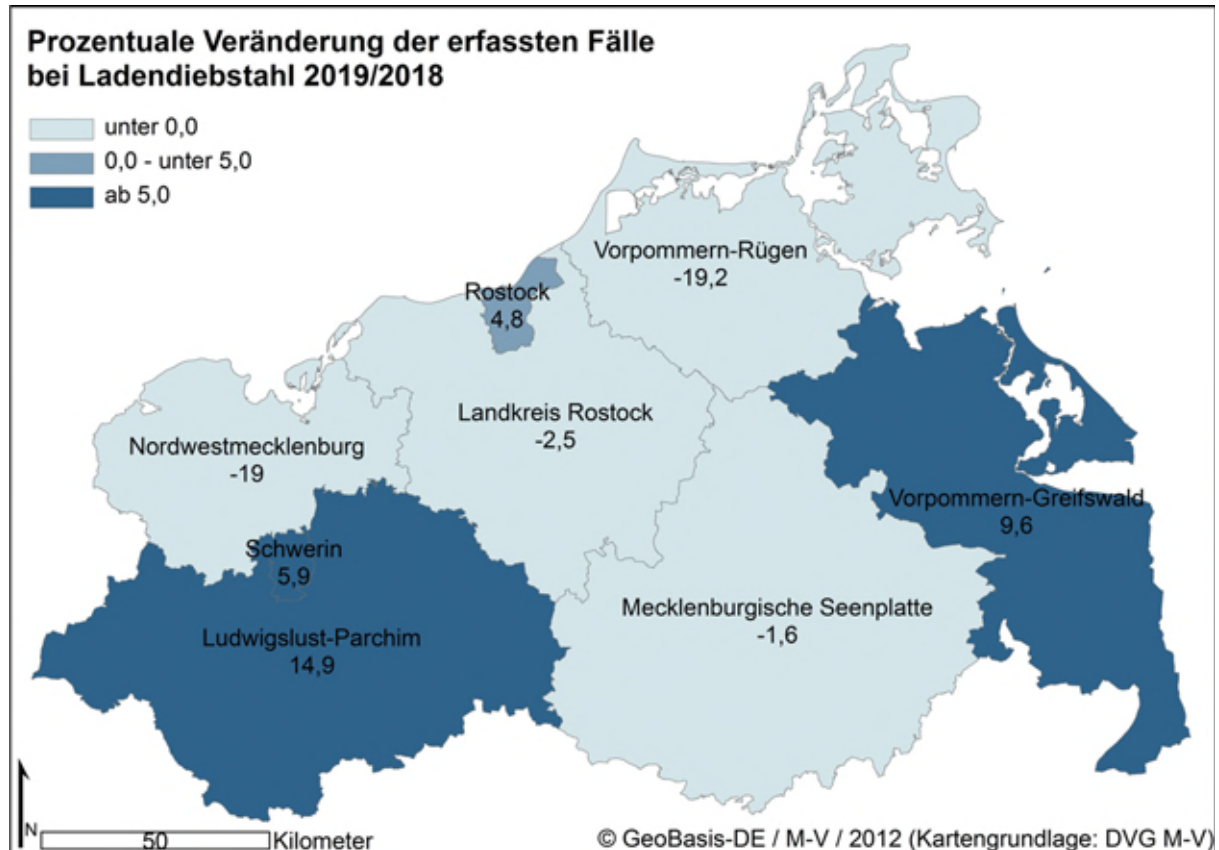


Ladendiebstahl

G48

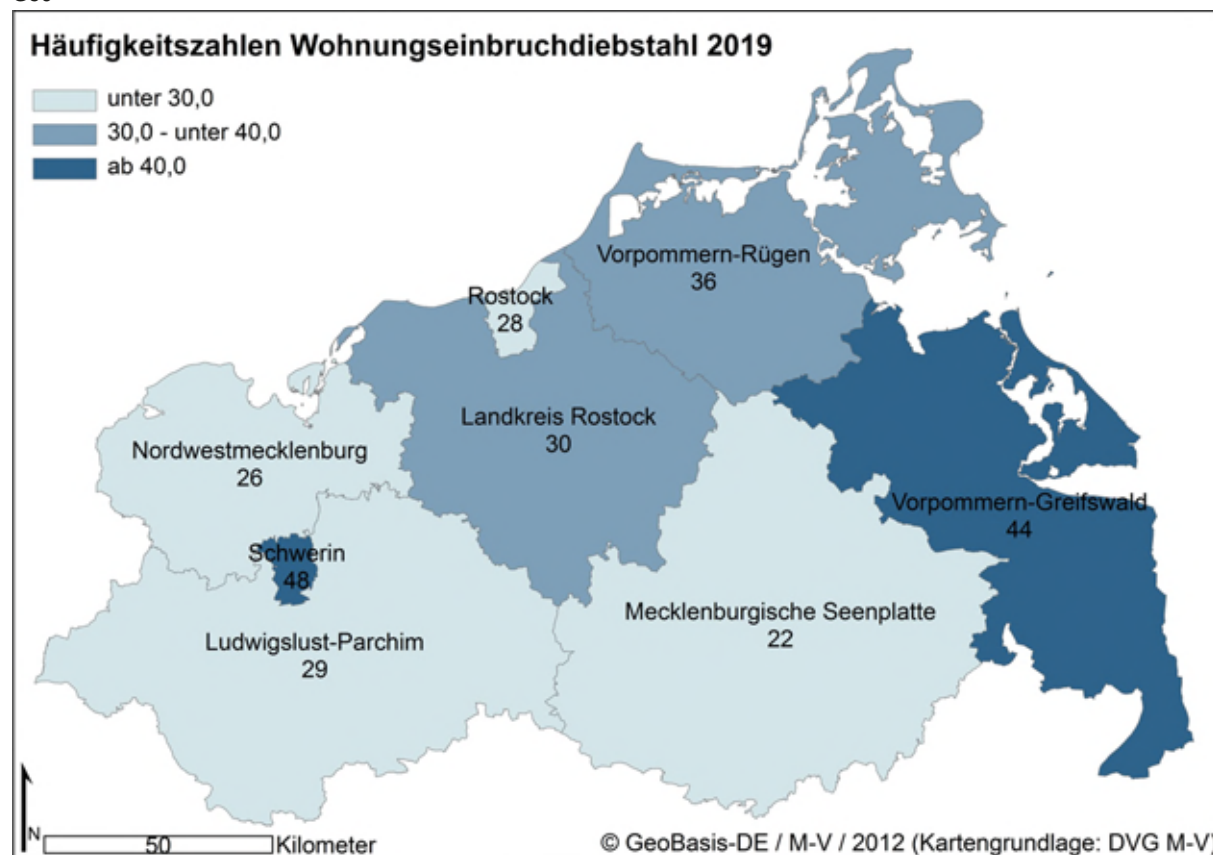


G49

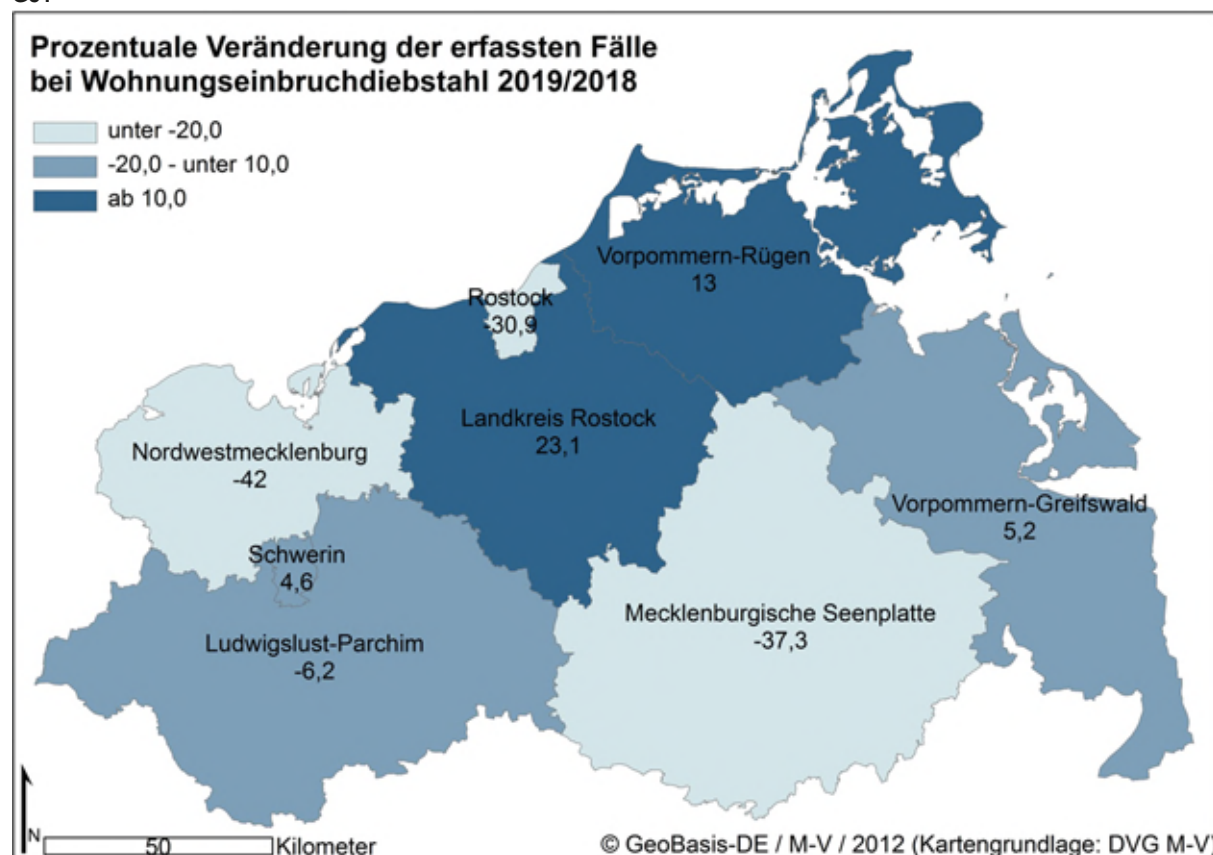


Wohnungseinbruchdiebstahl

G50



G51



Fallentwicklung und Aufklärung

T53

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	30.857	31.990	-1.133	-3,5	32,9	31,6
***100	Diebstahl von Kraftwagen darunter:	424	461	-37	-8,0	36,8	29,1
	Versuche	54	59	-5	-8,5	22,2	16,9
***300	Fahrraddiebstahl	4.938	5.437	-499	-9,2	11,2	8,3
*26*00	Ladendiebstahl	5.629	5.676	-47	-0,8	87,8	87,6
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	16.391	16.197	194	1,2	48,1	48,4
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen darunter:	14.466	15.793	-1.327	-8,4	15,7	14,3
435*00 + 436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter:	887	1.101	-214	-19,4	27,2	26,6
436*00	Tageswohnungseinbruch	373	520	-147	-28,3	29,0	30,0

Tatverdächtigenentwicklung

T54

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	8.080	8.123	-43	-0,5	1.516	1.500
***100	Diebstahl von Kraftwagen	166	150	16	10,7	37	37
***300	Fahrraddiebstahl	515	484	31	6,4	89	97
*26*00	Ladendiebstahl	4.029	4.140	-111	-2,7	948	938
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	6.667	6.735	-68	-1,0	1.212	1.194
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen darunter:	1.974	1.872	102	5,4	397	386
435*00 + 436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter:	282	305	-23	-7,5	34	38
436*00	Tageswohnungseinbruch	125	147	-22	-15,0	22	27

Nichtdeutsche Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit bei Diebstahl

T55

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Jahr	nichtdeutsche Tatverdächtige	ausgewählte Staatsangehörigkeiten			
				polnisch	rumänisch	litauisch	syrisch
***100	Diebstahl von Kraftwagen	2019	37	23	4	2	2
		2018	37	26	4	2	0
				polnisch	syrisch	rumänisch	litauisch
***300	Fahrraddiebstahl	2019	89	26	13	8	5
		2018	97	26	21	8	8
				polnisch	ukrainisch	syrisch	rumänisch
*26*00	Ladendiebstahl	2019	948	116	104	87	80
		2018	938	130	90	113	50
				polnisch	marokkanisch	syrisch	georgisch
435*00 +436*00	Wohnungseinbruch- diebstahl	2019	34	16	4	3	3
		2018	38	8	0	3	0

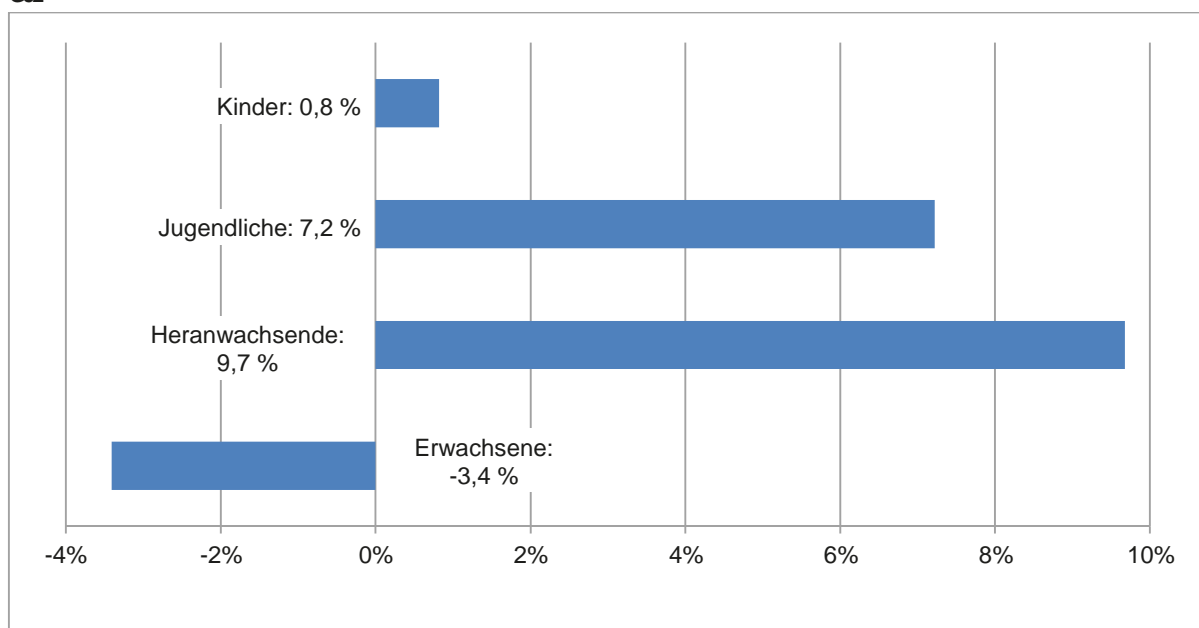
Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen

T56

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige in %						
		insges. (100%)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heran- wachs.	Erwachs.
			männl.	weibl.				
*****	Diebstahl insgesamt	8.080	74,7	25,3	9,1	14,3	8,4	68,7
	darunter:							
***100	Diebstahl von Kraftwagen	166	90,4	9,6	4,2	10,2	7,8	77,7
***300	Fahrraddiebstahl	515	90,7	9,3	9,3	23,1	12,4	55,1
*26*00	Ladendiebstahl	4.029	67,8	32,2	12,6	17,0	7,3	63,4
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	6.667	71,9	28,1	10,2	15,0	7,7	67,6
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.974	88,0	12,0	4,5	14,7	11,3	70,0
	darunter:							
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter:	282	86,5	13,5	2,1	14,5	12,4	70,9
436*00	Tageswohnungseinbruch	125	88,8	11,2	1,6	11,2	11,2	76,0

Veränderungen der Tatverdächtigenzahlen nach Altersgruppen bei Diebstahl 2019/2018

G52



Verteilung der Schadensfälle

T57

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	voll- endete Fälle	Anteil der Schadensfälle in %				Schadenssumme	
			unter 50€	50€ bis 500€	500€ bis 5.000€	über 5.000€	2019	Veränderung zum Vorjahr in %
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	28.355	34,4	40,1	22,3	3,2	26.354.484	-16,9
***100	Diebstahl von Kraftwagen	370	20,3	3,5	19,5	56,8	4.744.314	-22,3
***300	Fahrraddiebstahl	4.866	9,6	48,7	40,4	1,2	3.338.244	0,1
*26*00	Ladendiebstahl	5.495	75,8	21,3	2,8	0,1	450.188	14,5
3*****	Diebstahl ohne erschweren- de Umstände	16.073	46,1	41,4	11,5	1,0	5.812.475	9,3
4*****	Diebstahl unter erschwe- renden Umständen darunter:	12.282	19,1	38,4	36,5	5,9	20.542.009	-22,2
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter:	509	21,8	30,1	39,5	8,6	1.326.732	-44,3
436*00	Tageswohnungseinbruch	229	19,2	31,0	41,9	7,9	454.793	-59,3

Fallentwicklung und Häufigkeitszahlen in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei Diebstahl

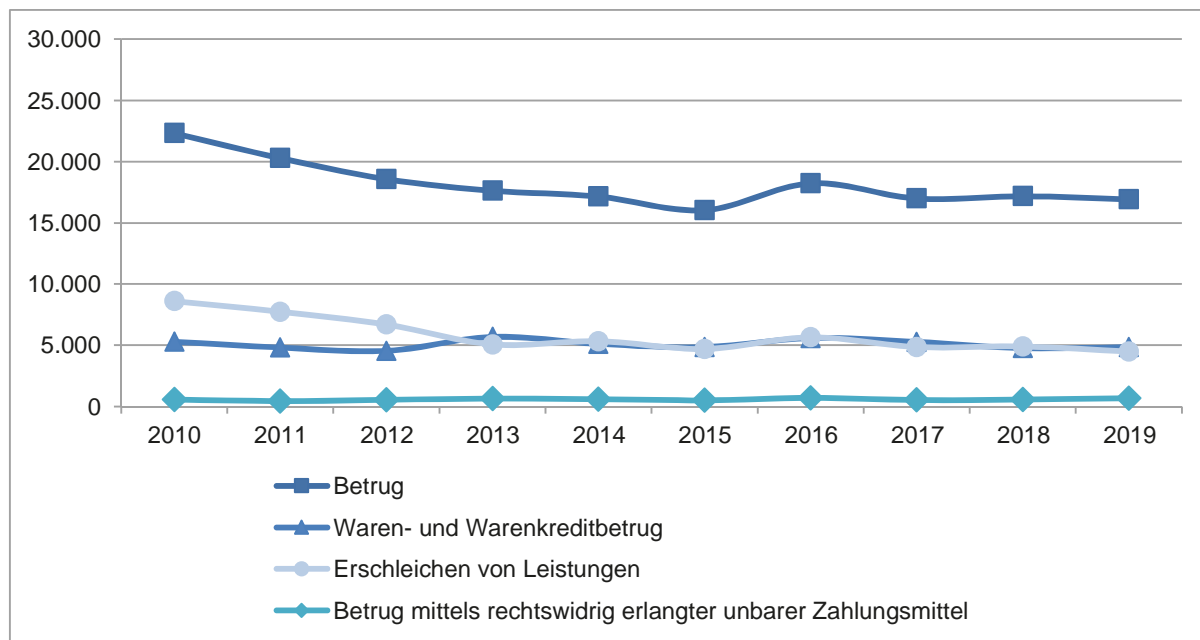
T58

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	30.857	31.990	100,0	100,0	-1.133	-3,5
Stadt Schwerin	2.710	2.767	8,8	8,6	-57	-2,1
Stadt Rostock	5.866	6.095	19,0	19,1	-229	-3,8
Nordwestmecklenburg	2.488	2.740	8,1	8,6	-252	-9,2
Ludwigslust-Parchim	3.130	3.204	10,1	10,0	-74	-2,3
Landkreis Rostock	2.963	3.245	9,6	10,1	-282	-8,7
Mecklenburgische Seenplatte	4.341	4.601	14,1	14,4	-260	-5,7
Vorpommern-Rügen	4.211	4.271	13,6	13,4	-60	-1,4
Vorpommern-Greifswald	5.139	5.061	16,7	15,8	78	1,5
Landkreise und kreisfreie Städte	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	1.917	1.986	0	0	-69	-3,5
Stadt Schwerin	2.828	2.888	911	902	-60	-2,1
Stadt Rostock	2.808	2.925	891	939	-117	-4,0
Nordwestmecklenburg	1.587	1.745	-330	-241	-158	-9,1
Ludwigslust-Parchim	1.472	1.508	-445	-478	-36	-2,4
Landkreis Rostock	1.377	1.512	-540	-474	-135	-8,9
Mecklenburgische Seenplatte	1.675	1.766	-242	-220	-91	-5,2
Vorpommern-Rügen	1.874	1.897	-43	-89	-23	-1,2
Vorpommern-Greifswald	2.171	2.135	254	149	36	1,7

3.1.4. Betrug

Langzeitentwicklung der Fälle bei Betrug

G53



Ausgewählte Betrugsdelikte im 10-Jahres-Vergleich

T59

Jahr	erfasste Fälle bei Betrug	darunter:		
		Waren- und Warenkreditbetrug	Erschleichen von Leistungen	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel
2010	22.316	5.290	8.607	564
2011	20.282	4.817	7.734	448
2012	18.569	4.548	6.701	544
2013	17.620	5.683	5.069	642
2014	17.151	5.116	5.334	604
2015	16.029	4.858	4.706	508
2016	18.222	5.586	5.652	704
2017	16.991	5.279	4.856	532
2018	17.172	4.768	4.904	568
2019	16.910	4.857	4.500	675

Fallentwicklung und Aufklärung

T60

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
510000	Betrug davon:	16.910	17.172	-262	-1,5	70,8	75,7
511000	Waren- und Warenkreditbetrug darunter:	4.857	4.768	89	1,9	76,8	78,4
511300	Warenbetrug	2.894	2.502	392	15,7	82,0	83,7
513000	Kapitalanlage- und Anlagebetrug	13	10	3	30,0	46,2	30,0
514000	Geldkreditbetrug	87	149	-62	-41,6	88,5	97,3
515000	Erschleichen von Leistungen	4.500	4.904	-404	-8,2	99,3	99,7
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	675	568	107	18,8	33,9	43,5
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	50	77	-27	-35,1	40,0	39,0
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN	116	108	8	7,4	55,2	54,6
516500	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	306	178	128	71,9	23,9	31,5
517000	sonstiger Betrug darunter:	1.411	1.532	-121	-7,9	76,5	81,9
517100	Leistungsbetrug	773	889	-116	-13,0	91,1	91,5
517200	Leistungskreditbetrug	57	101	-44	-43,6	66,7	80,2
517500	Computerbetrug (sonstiger)	272	206	66	32,0	26,1	31,6
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB	53	61	-8	-13,1	26,4	41,0
518100	Abrechnungsbetrug	121	123	-2	-1,6	62,0	63,4
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263, 263a StGB	13	24	-11	-45,8	100,0	100,0
518200	Einmietbetrug	168	193	-25	-13,0	98,2	96,4
518300	Überweisungsbetrug §§ 263, 263a StGB	567	543	24	4,4	33,3	37,0

Tatverdächtigenentwicklung

T61

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
510000	Betrug davon:	8.651	9.001	-350	-3,9	1.573	1.615
511000	Waren- und Warenkreditbetrug darunter:	2.671	2.636	35	1,3	300	295
511300	Warenbetrug	1.575	1.462	113	7,7	100	76
513000	Kapitalanlage- und Anlagebetrug	6	4	2	50,0	2	0
514000	Geldkreditbetrug	93	99	-6	-6,1	4	2
515000	Erschleichen von Leistungen	3.099	3.370	-271	-8,0	790	866
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	221	190	31	16,3	32	23
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	22	21	1	4,8	5	9
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN	73	57	16	28,1	3	2
516500	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	62	56	6	10,7	13	6
517000	sonstiger Betrug darunter:	1.051	1.225	-174	-14,2	210	235
517100	Leistungsbetrug	698	806	-108	-13,4	170	176
517200	Leistungskreditbetrug	41	80	-39	-48,8	6	25
517500	Computerbetrug (sonstiger)	74	65	9	13,8	16	8
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB	14	25	-11	-44,0	0	0
518100	Abrechnungsbetrug	81	81	0	0,0	6	5
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263, 263a StGB	13	18	-5	-27,8	0	3
518200	Einmietbetrug	167	201	-34	-16,9	15	7
518300	Überweisungsbetrug §§ 263, 263a StGB	145	139	6	4,3	35	39

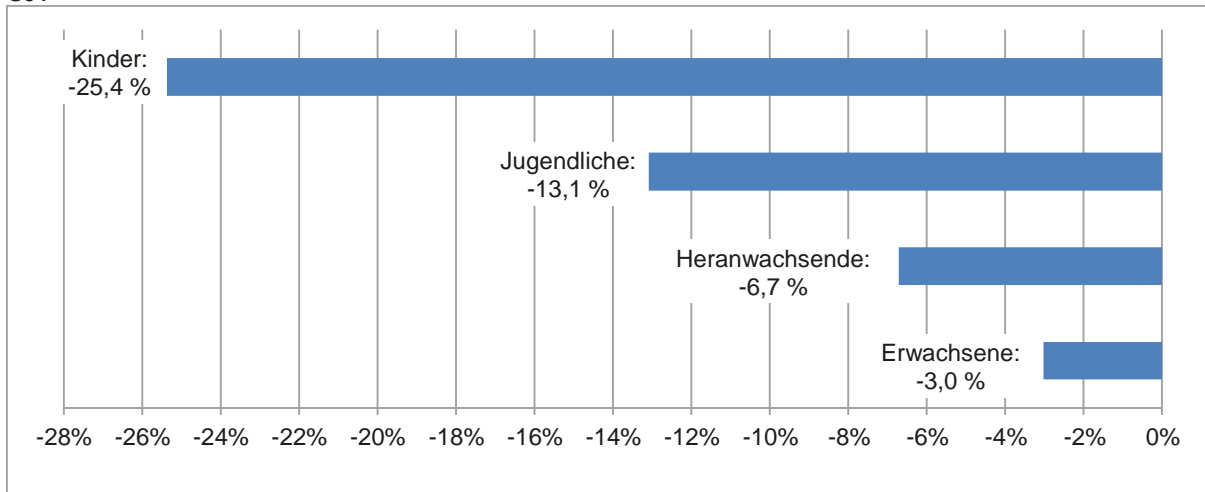
Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen

T62

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige in %						
		insges. (100 %)	Geschlecht männl. weibl.		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
510000	Betrug davon:	8.651	68,2	31,8	0,6	4,8	8,7	86,4
511000	Waren- und Warenkreditbetrug darunter:	2.671	65,0	35,0	0,1	1,3	5,5	93,3
511300	Warenbetrug	1.575	60,3	39,7	0,2	1,7	7,6	90,9
513000	Kapitalanlage- und Anlagebe- trug	6	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
514000	Geldkreditbetrug	93	66,7	33,3	0,0	0,0	2,2	97,8
515000	Erschleichen von Leistungen	3.099	72,8	27,2	1,1	9,7	14,0	75,8
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	221	66,1	33,9	2,7	6,3	10,4	80,5
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	22	63,6	36,4	0,0	9,1	4,5	86,4
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zah- lungskarten mit PIN	73	65,8	34,2	0,0	4,1	11,0	84,9
516500	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	62	67,7	32,3	0,0	3,2	8,1	88,7
517000	sonstiger Betrug darunter:	1.051	66,1	33,9	0,2	4,8	8,3	86,9
517100	Leistungsbetrug	698	64,3	35,7	0,3	6,3	10,7	82,8
517200	Leistungskreditbetrug	41	70,7	29,3	0,0	2,4	2,4	95,1
517500	Computerbetrug (sonstiger)	74	66,2	33,8	0,0	4,1	6,8	89,2
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB	14	64,3	35,7	0,0	7,1	7,1	85,7
518100	Abrechnungsbetrug	81	61,7	38,3	0,0	1,2	6,2	92,6
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263, 263a StGB	13	53,8	46,2	0,0	0,0	0,0	100,0
518200	Einmietbetrug	167	68,9	31,1	0,0	0,0	0,6	99,4
518300	Überweisungsbetrug §§ 263, 263a StGB	145	62,1	37,9	0,0	2,1	9,7	88,3

Veränderungen der Tatverdächtigenzahlen nach Altersgruppen bei Betrug 2019/2018

G54



Verteilung der Schadensfälle

T63

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	voll- endete Fälle	Anteil der Schadensfälle in %				Schadenssumme	
			unter 50€	50€ bis 500€	500€ bis 5.000€	über 5.000€	2019	Veränderung zum Vorjahr in %
510000	Betrug davon:	13.923	40,3	42,5	14,1	3,1	40.569.756	104,6
511000	Waren- und Warenkredit- betrug darunter:	4.711	30,3	55,3	13,3	1,1	2.349.061	-10,6
511300	Warenbetrug	2.804	23,1	58,5	17,4	1,0	1.496.918	9,4
513000	Kapitalanlage-und Anlagebe- trug	8	0,0	0,0	0,0	100,0	571.136	107,6
514000	Geldkreditbetrug	75	8,0	4,0	18,7	69,3	26.746.682	2.411,5
515000	Erschleichen von Leistungen	4.493	63,9	36,1	0,0	0,0	130.556	-13,9
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungs- mittel	604	21,5	38,2	36,8	3,5	601.140	32,9
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN	46	26,1	47,8	23,9	2,2	41.118	44,5
516300	Computerbetrug	114	7,0	36,8	49,1	7,0	161.408	-15,8
516500	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	274	22,3	39,4	37,6	0,7	164.599	48,9
517000	sonstiger Betrug darunter:	931	26,9	26,5	38,2	8,4	2.794.055	-1,6
517100	Leistungsbetrug	402	22,1	23,1	42,5	12,2	1.247.872	-9,2
517200	Leistungskreditbetrug	46	10,9	52,2	28,3	8,7	826.279	790,0
517500	Computerbetrug (Sonstiger)	210	34,3	35,7	26,2	3,8	277.431	5,7
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 236a StGB	37	56,8	21,6	18,9	2,7	22.086	92,6
518100	Abrechnungsbetrug	90	35,6	31,1	23,3	10,0	790.003	-77,0
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263,263a StGB	11	27,3	9,1	27,3	36,4	398.734	-86,8
518200	Einmietbetrug	165	4,2	46,1	43,6	6,1	252.990	0,8
518300	Überweisungsbetrug	254	27,6	36,2	29,9	6,3	510.290	67,6

Fallentwicklung und Häufigkeitszahlen in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei Betrug

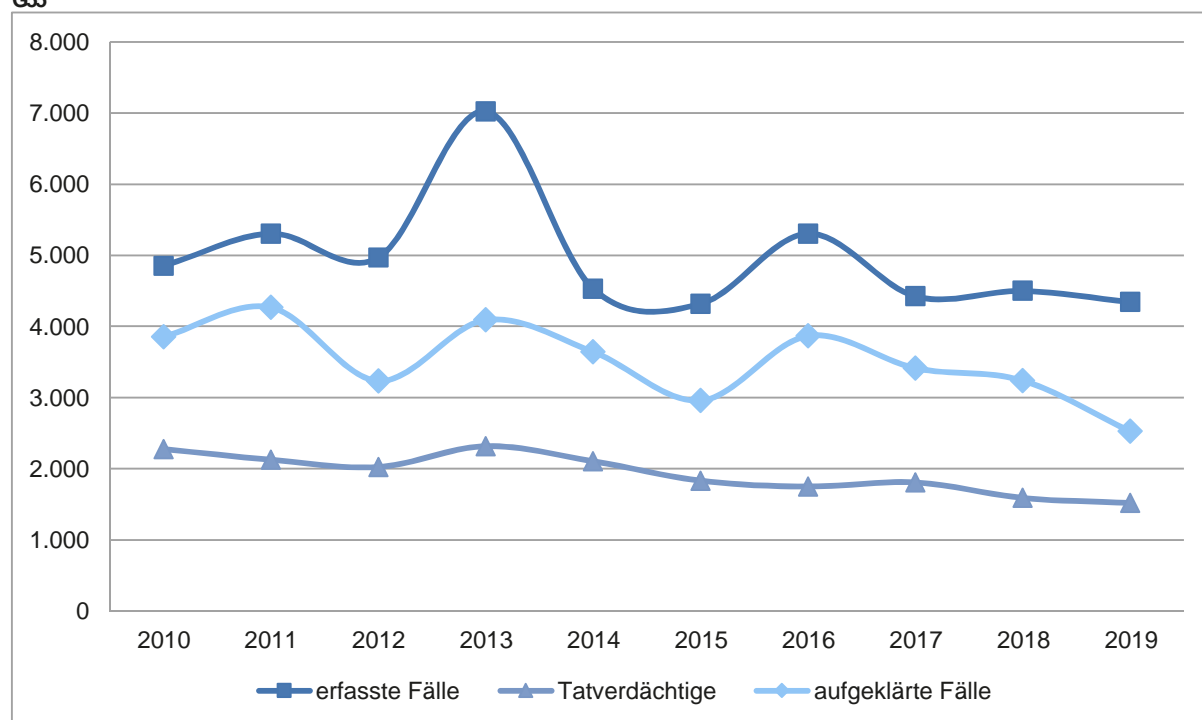
T64

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	16.910	17.172	100,0	100,0	-262	-1,5
Stadt Schwerin	2.889	3.123	17,1	18,2	-234	-7,5
Stadt Rostock	3.955	4.329	23,4	25,2	-374	-8,6
Nordwestmecklenburg	1.190	1.194	7,0	7,0	-4	-0,3
Ludwigslust-Parchim	1.759	1.807	10,4	10,5	-48	-2,7
Landkreis Rostock	1.239	1.066	7,3	6,2	173	16,2
Mecklenburgische Seenplatte	2.120	1.936	12,5	11,3	184	9,5
Vorpommern-Rügen	1.898	1.865	11,2	10,9	33	1,8
Vorpommern-Greifswald	1.498	1.418	8,9	8,3	80	5,6
Landkreise und kreisfreie Städte	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	1051	1066	0	0	-15	-1,4
Stadt Schwerin	3015	3260	1964	2194	-245	-7,5
Stadt Rostock	1893	2077	842	1011	-184	-8,9
Nordwestmecklenburg	759	761	-292	-305	-2	-0,3
Ludwigslust-Parchim	827	850	-224	-216	-23	-2,7
Landkreis Rostock	576	497	-475	-569	79	15,9
Mecklenburgische Seenplatte	818	743	-233	-323	75	10,1
Vorpommern-Rügen	845	828	-206	-238	17	2,1
Vorpommern-Greifswald	633	598	-418	-468	35	5,9

3.1.5. Internetkriminalität²⁰

Langzeitentwicklung Tatmittel Internet

G55



Tatmittel Internet

T65

Jahr	erfasste Fälle	Tatverdächtige	aufgeklärte Fälle
2010	4.853	2.277	3.856
2011	5.304	2.127	4.267
2012	4.968	2.025	3.234
2013	7.025	2.318	4.091
2014	4.530	2.106	3.643
2015	4.318	1.832	2.959
2016	5.306	1.751	3.868
2017	4.424	1.808	3.414
2018	4.499	1.591	3.239
2019	4.344	1.519	2.526

²⁰ Durch eine Änderung der Erfassungspraxis bei Straftaten mit unbestimmtem Tatort sind die Fallzahlen der Internetkriminalität ab 2014 nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Fallentwicklung und Aufklärung Tatmittel Internet

T66

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	4.344	4.499	-155	-3,4	58,1	72,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung darunter:	174	253	-79	-31,2	92,0	95,3
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse)	136	198	-62	-31,3	94,1	95,5
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	42	51	-9	-17,6	57,1	68,6
232200	Nötigung § 240 StGB	24	22	2	9,1	50,0	50,0
232300	Bedrohung § 241 StGB	15	21	-6	-28,6	73,3	76,2
232400	Nachstellung (Stalking)	3	8	-5	-62,5	33,3	100,0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte davon:	3.449	3.642	-193	-5,3	62,6	73,5
510000	Betrug davon:	3.350	3.467	-117	-3,4	62,1	73,1
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	1.845	2.005	-160	-8,0	78,0	83,1
516000	Betrug/ Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	229	160	69	43,1	26,6	53,1
517100	Leistungsbetrug	22	31	-9	-29,0	54,5	45,2
517200	Leistungskreditbetrug	14	28	-14	-50,0	57,1	64,3
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 236a StGB	155	94	61	64,9	22,6	30,9
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB	21	22	-1	-4,5	19,0	40,9
518100	Abrechnungsbetrug	11	14	-3	-21,4	36,4	28,6
518900	sonstige weitere Betrugsarten	926	1.013	-87	-8,6	50,6	67,1
543000	Fälschung beweiserheblicher Daten	77	154	-77	-50,0	79,2	83,1
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) darunter:	640	481	159	33,1	23,4	47,0
632000	sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	7	5	2	40,0	100,0	80,0
674200	Datenveränderung, Computersabotage	15	29	-14	-48,3	26,7	34,5
674220	Computersabotage	5	7	-2	-28,6	20,0	0,0
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschließlich Vorbereitungshandlungen	250	165	85	51,5	16,8	44,8
700000	strafrechtliche Nebengesetze darunter:	35	69	-34	-49,3	80,0	85,5
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen	22	58	-36	-62,1	72,7	84,5

Tatverdächtigenentwicklung Tatmittel Internet

T67

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	1.519	1.591	-72	-4,5	114	95
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	134	120	14	11,7	3	5
	darunter:						
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse)	110	110	0	0,0	2	5
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	19	38	-19	-50,0	2	1
	darunter:						
232200	Nötigung § 240 StGB	7	10	-3	-30,0	1	0
232300	Bedrohung § 241 StGB	12	18	-6	-33,3	1	1
232400	Nachstellung (Stalking)	1	11	-10	-90,9	0	0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.219	1.265	-46	-3,6	100	79
	davon:						
510000	Betrug	1.196	1.252	-56	-4,5	97	78
	davon:						
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	887	988	-101	-10,2	57	57
516000	Betrug/ Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	53	50	3	6,0	10	4
517100	Leistungsbetrug	12	15	-3	-20,0	1	0
517200	Leistungskreditbetrug	8	14	-6	-42,9	1	0
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 236a StGB	32	30	2	6,7	3	3
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB	3	8	-5	-62,5	0	0
518100	Abrechnungsbetrug	4	5	-1	-20,0	0	0
518900	sonstige weitere Betrugsarten	210	184	26	14,1	19	14
543000	Fälschung beweiserheblicher Daten	48	50	-2	-4,0	0	5
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	149	159	-10	-6,3	13	12
	darunter:						
632000	sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	9	4	5	125,0	0	0
674200	Datenveränderung, Computersabotage	4	12	-8	-66,7	0	0
674220	Computersabotage	1	0	1	-	0	0
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschließlich Vorbereitungshandlungen	44	37	7	18,9	9	4
700000	strafrechtliche Nebengesetze	32	62	-30	-48,4	1	2
	darunter:						
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen	20	52	-32	-61,5	1	2

Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen Tatmittel Internet

T68

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige in %						
		insges. (100 %)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
			männl.	weibl.				
-----	Straftaten insgesamt	1.519	66,3	33,7	1,5	3,9	8,4	86,6
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	134	92,5	7,5	11,9	16,4	8,2	63,4
	darunter:							
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse)	110	92,7	7,3	10,0	16,4	6,4	67,3
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	19	63,2	36,8	5,3	5,3	10,5	78,9
	darunter:							
232200	Nötigung § 240 StGB	7	71,4	28,6	14,3	14,3	0,0	71,4
232300	Bedrohung § 241 StGB	12	58,3	41,7	0,0	0,0	16,7	83,3
232400	Nachstellung (Stalking)	1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.219	63,6	36,4	0,3	1,9	8,3	90,1
	davon:							
510000	Betrug	1.196	63,5	36,5	0,3	1,9	8,3	90,1
	davon:							
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	887	61,2	38,8	0,0	1,9	7,9	90,8
516000	Betrug/ Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	53	73,6	26,4	7,5	3,8	11,3	77,4
517100	Leistungsbetrug	12	66,7	33,3	0,0	0,0	16,7	83,3
517200	Leistungskreditbetrug	8	87,5	12,5	0,0	0,0	12,5	87,5
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 236a StGB	32	71,9	28,1	0,0	3,1	0,0	96,9
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB	3	100,0	0,0	0,0	33,3	0,0	66,7
518100	Abrechnungsbetrug	4	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
518900	sonstige weitere Betrugsarten	210	68,6	31,4	0,0	1,0	10,5	89,0
543000	Fälschung beweiserheblicher Daten	48	75,0	25,0	0,0	6,3	10,4	83,3
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	149	64,4	35,6	0,7	7,4	6,0	85,9
	darunter:							
632000	sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB	9	55,6	44,4	0,0	0,0	0,0	100,0
674200	Datenveränderung, Computersabotage	4	75,0	25,0	0,0	25,0	25,0	50,0
674220	Computersabotage	1	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschließlich Vorbereitungs-handlungen	44	68,2	31,8	2,3	11,4	2,3	84,1
700000	strafrechtliche Nebengesetze	32	65,6	34,4	3,1	9,4	18,8	68,8
	darunter:							
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen	20	55,0	45,0	0,0	10,0	15,0	75,0

Fallentwicklung und Häufigkeitszahlen in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei Tatmittel Internet

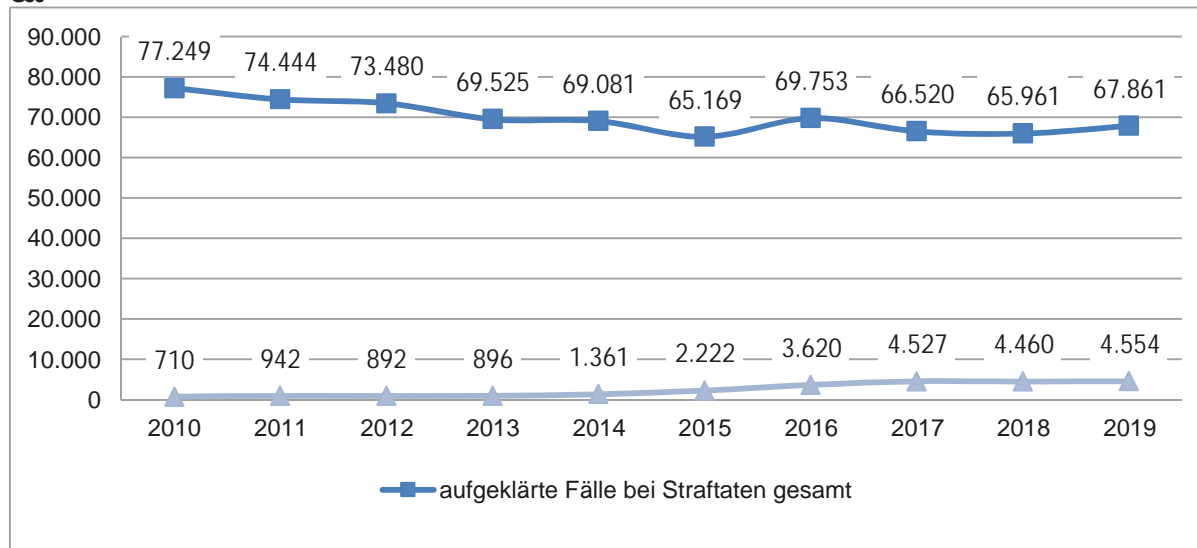
T69

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle		Anteil in %		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	4.344	4.499	100,0	100,0	-155	-3,4
Stadt Schwerin	524	769	12,1	17,1	-245	-31,9
Stadt Rostock	674	533	15,5	11,8	141	26,5
Nordwestmecklenburg	478	378	11,0	8,4	100	26,5
Ludwigslust-Parchim	473	663	10,9	14,7	-190	-28,7
Landkreis Rostock	357	331	8,2	7,4	26	7,9
Mecklenburgische Seenplatte	412	573	9,5	12,7	-161	-28,1
Vorpommern-Rügen	865	758	19,9	16,8	107	14,1
Vorpommern-Greifswald	334	319	7,7	7,1	15	4,7
Landkreise und kreisfreie Städte	Häufigkeitszahl		Abweichung zu MV		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	270	279	0	0	-9	-3,2
Stadt Schwerin	547	803	277	524	-256	-31,9
Stadt Rostock	323	256	53	-23	67	26,2
Nordwestmecklenburg	305	241	35	-38	64	26,6
Ludwigslust-Parchim	222	312	-48	33	-90	-28,8
Landkreis Rostock	166	154	-104	-125	12	7,8
Mecklenburgische Seenplatte	159	220	-111	-59	-61	-27,7
Vorpommern-Rügen	385	337	115	58	48	14,2
Vorpommern-Greifswald	141	135	-129	-144	6	4,4

3.1.6. Kriminalität von und gegen Zuwanderer²¹ ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU²²

Langzeitentwicklung aufgeklärte Fälle

G56



Kriminalitätsentwicklung im Langzeitvergleich

T70

Jahr	aufgeklärte Fälle bei Straftaten gesamt	aufgeklärte Fälle bei Straftaten gesamt durch Zuwanderer
2010	77.249	710
2011	74.444	942
2012	73.480	892
2013	69.525	896
2014	69.081	1.361
2015	65.169	2.222
2016	69.753	3.620
2017	66.520	4.527
2018	65.961	4.460
2019	67.861	4.554

²¹ Zuwanderer wurden über das PKS Kriterium „Anlass des Aufenthaltes“ und der Spezifik „unerlaubter Aufenthalt“, „Asylbewerber“, „Duldung“ und „Kontingentflüchtling“ abgebildet. Im Berichtsjahr 2016 erfolgte erstmals zusätzlich die Abbildung der Spezifik „international/national Schutzberechtigte und Asylberechtigte“. Somit ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

Fallentwicklung

T71

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	aufgeklärte Fälle		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %
890000	Straftaten insgesamt, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	4.554	4.460	94	2,1
000000	Straftaten gegen das Leben	4	8	-4	-50,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	85	91	-6	-6,6
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönli- che Freiheit	1.233	1.277	-44	-3,4
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	66	63	3	4,8
220000	Körperverletzung davon:	860	930	-70	-7,5
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	336	383	-47	-12,3
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	514	519	-5	-1,0
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberau- bung, Nötigung, Bedrohung	305	277	28	10,1
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	759	755	4	0,5
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	196	112	84	75,0
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	955	867	88	10,1
*26*00	Ladendiebstahl	677	674	3	0,4
*90*00	Taschendiebstahl	14	6	8	133,3
***100	von Kraftwagen	3	0	3	-
***300	von Fahrrädern	31	34	-3	-8,8
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.043	1.215	-172	-14,2
510000	Betrug davon:	814	887	-73	-8,2
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	43	46	-3	-6,5
515000	Erschleichen von Leistungen	579	619	-40	-6,5
515001	Beförderungserschleichung	576	616	-40	-6,5
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	7	5	2	40,0
540000	Urkundenfälschung	192	294	-102	-34,7
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	776	652	124	19,0
673000	Beleidigung	226	173	53	30,6
674000	Sachbeschädigung	209	179	30	16,8
700000	Strafrechtliche Nebengesetze, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	458	350	108	30,9
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	400	287	113	39,4

Tatverdächtigenentwicklung

T72

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderung zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %
890000	Straftaten insgesamt, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	2.769	2.870	-101	-3,5
000000	Straftaten gegen das Leben	5	10	-5	-50,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	76	89	-13	-14,6
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönli- che Freiheit	1.022	1.039	-17	-1,6
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	75	79	-4	-5,1
220000	Körperverletzung davon:	830	853	-23	-2,7
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	441	468	-27	-5,8
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	455	449	6	1,3
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberau- bung, Nötigung, Bedrohung	275	266	9	3,4
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	582	571	11	1,9
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	133	94	39	41,5
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	658	630	28	4,4
*26*00	Ladendiebstahl	480	478	2	0,4
*90*00	Taschendiebstahl	16	6	10	166,7
***100	von Kraftwagen	3	0	3	-
***300	von Fahrrädern	36	40	-4	-10,0
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	892	1.034	-142	-13,7
510000	Betrug davon:	682	755	-73	-9,7
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	39	43	-4	-9,3
515000	Erschleichen von Leistungen	486	536	-50	-9,3
515001	Beförderungserschleichung	483	532	-49	-9,2
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	6	5	1	20,0
540000	Urkundenfälschung	193	274	-81	-29,6
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	566	564	2	0,4
673000	Beleidigung	206	154	52	33,8
674000	Sachbeschädigung	178	171	7	4,1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	388	314	74	23,6
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	335	253	82	32,4

Alters- und Geschlechtsstruktur der Tatverdächtigen

T73

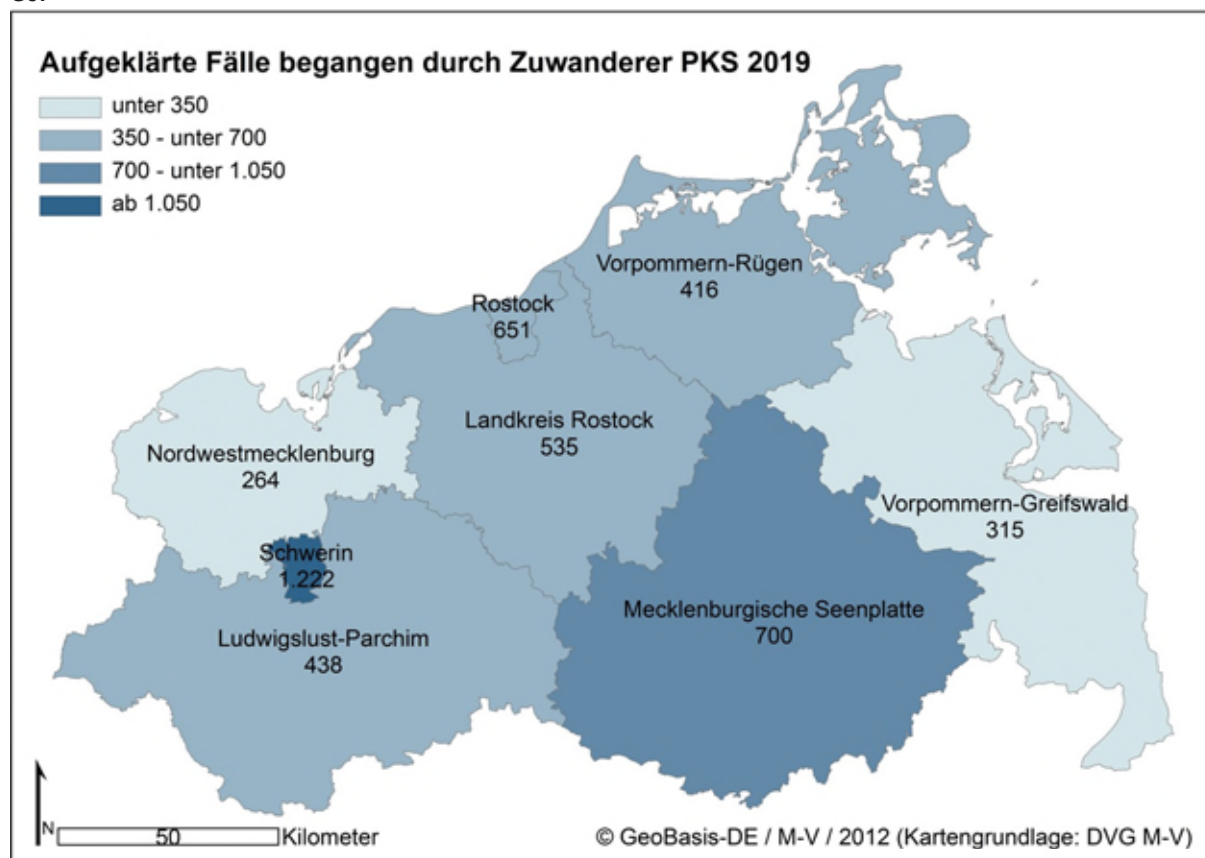
Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige in %						
		insges. (100%)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
			männlich	weiblich				
890000	Straftaten insgesamt, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	2.769	85,6	14,4	4,4	9,6	19,5	68,3
000000	Straftaten gegen das Leben	5	100,0	0,0	0,0	0,0	40,0	60,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	76	97,4	2,6	0,0	7,9	25,0	68,4
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.022	91,8	8,2	6,2	11,5	22,4	61,8
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	75	94,7	5,3	4,0	17,3	36,0	44,0
220000	Körperverletzung davon:	830	91,7	8,3	7,1	12,0	23,5	59,0
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	441	94,6	5,4	6,6	12,0	29,9	53,5
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	455	89,5	10,5	7,5	12,5	16,5	63,7
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	275	94,2	5,8	2,2	7,3	18,2	74,2
3****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	582	82,0	18,0	4,8	11,2	16,2	68,4
4****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	133	88,7	11,3	1,5	7,5	14,3	76,7
*****	Diebstahl insgesamt darunter:	658	82,5	17,5	4,6	10,5	15,8	69,6
*26*00	Ladendiebstahl	480	78,8	21,3	4,4	8,3	16,3	71,5
*90*00	Taschendiebstahl	16	100,0	0,0	0,0	56,3	12,5	31,3
***100	von Kraftwagen	3	100,0	0,0	0,0	33,3	0,0	66,7
***300	von Fahrrädern	36	100,0	0,0	11,1	19,4	13,9	55,6
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	892	81,7	18,3	1,5	8,0	20,0	71,1
510000	Betrug davon:	682	81,1	18,9	1,6	8,5	21,1	69,1
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	39	82,1	17,9	0,0	5,1	2,6	92,3
515000	Erschleichen von Leistungen	486	80,9	19,1	1,9	8,2	25,3	65,0
515001	Beförderungserschleichung	483	81,0	19,0	1,9	8,3	25,5	64,8
516000	Betrug/Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	6	83,3	16,7	16,7	0,0	0,0	83,3
540000	Urkundenfälschung	193	81,9	18,1	0,5	7,3	12,4	79,8
600000	Sonstige Straftatbestände des StGB	566	90,6	9,4	3,5	8,7	21,4	67,3
673000	Beleidigung	206	87,9	12,1	3,9	10,7	19,4	66,5
674000	Sachbeschädigung	178	95,5	4,5	5,6	7,9	25,8	61,2
700000	Strafrechtliche Nebengesetze, ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	388	95,6	4,4	0,5	8,5	28,9	63,4
730000	Rauschgiftdelikte - Betäubungsmittelgesetz-	335	98,5	1,5	0,0	7,2	31,6	62,7

Fallentwicklung in den kreisfreien Städten und Landkreisen

T74

Landkreise und kreisfreie Städte	aufgeklärte Fälle		Anteil in %		Veränderung	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	4.554	4.460	100,0	100,0	94	2,1
Stadt Schwerin	1.222	1.030	26,8	23,1	192	18,6
Stadt Rostock	651	891	14,3	20,0	-240	-26,9
Nordwestmecklenburg	264	210	5,8	4,7	54	25,7
Ludwigslust-Parchim	438	462	9,6	10,4	-24	-5,2
Landkreis Rostock	535	449	11,7	10,1	86	19,2
Mecklenburgische Seenplatte	700	601	15,4	13,5	99	16,5
Vorpommern-Rügen	416	476	9,1	10,7	-60	-12,6
Vorpommern-Greifswald	315	334	6,9	7,5	-19	-5,7

G57



Kriminalität gegen Zuwanderer 2019**T75**

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle mit Opfer		Veränderungen	
		Zuwanderer		zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %
-----	Straftaten insgesamt	779	762	17	2,2
000000	Straftaten gegen das Leben	3	2	1	50,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	19	11	8	72,7
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	754	747	7	0,9
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	25	18	7	38,9
220000	Körperverletzung davon:	580	591	-11	-1,9
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	320	325	-5	-1,5
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung	148	136	12	8,8

T76

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Anzahl der Opfer		Veränderungen	
		Zuwanderer		zum Vorjahr	
		2019	2018	absolut	in %
-----	Straftaten insgesamt	928	900	28	3,1
000000	Straftaten gegen das Leben	12	2	10	500,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	21	11	10	90,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	892	885	7	0,8
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	25	18	7	38,9
220000	Körperverletzung davon:	682	706	-24	-3,4
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	358	360	-2	-0,6
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung	184	159	25	15,7

Alters- und Geschlechtsstruktur der Zuwanderer als Opfer 2019

T77

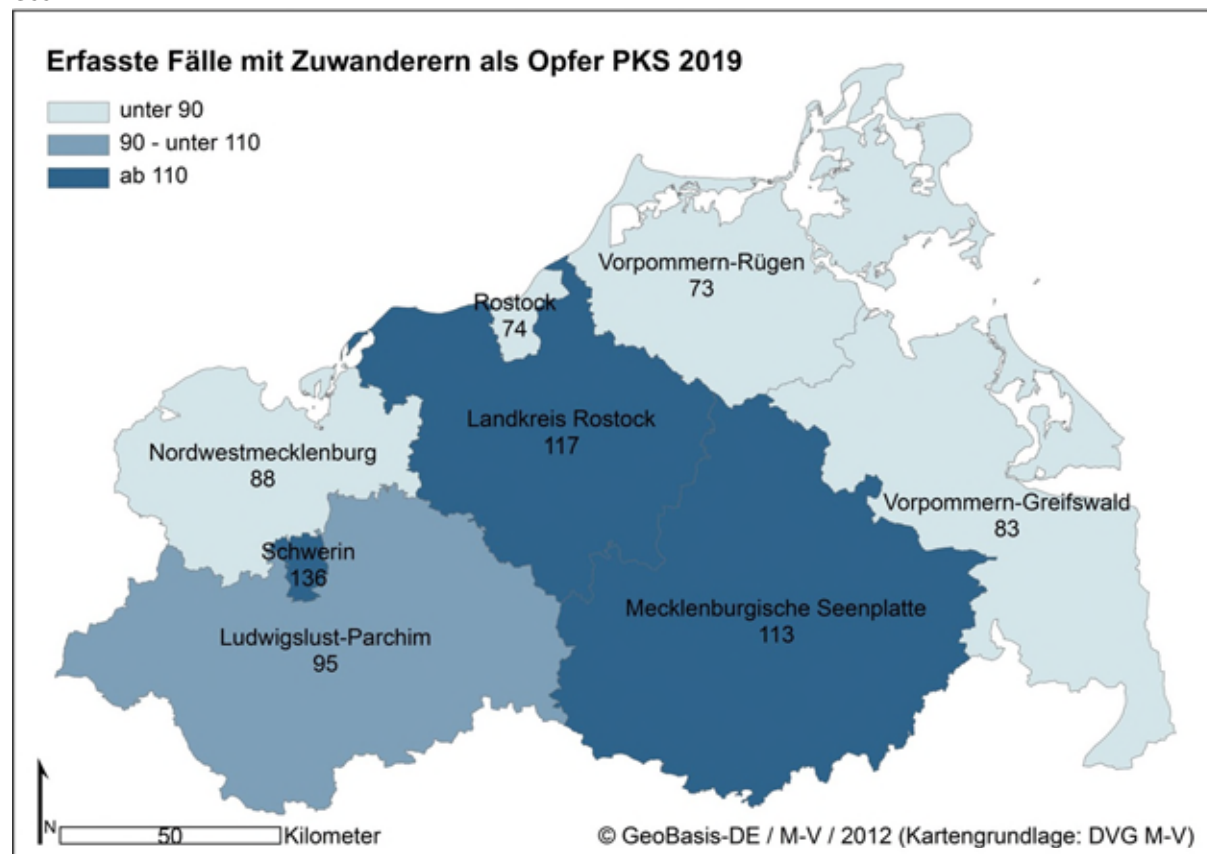
Schlüssel	Straftaten/-gruppen		Opfer in %						
			insges. (100%)	Geschlecht		Kinder	Jugendl.	Heranw.	Erwachs.
				männlich	weiblich				
000000	Straftaten gegen das Leben	vollendet	1	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
		versucht	11	100,0	0,0	45,5	9,1	27,3	18,2
		insgesamt	12	100,0	0,0	41,7	8,3	25,0	25,0
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	vollendet	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		versucht	1	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
		insgesamt	1	100,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	vollendet	20	30,0	70,0	35,0	0,0	5,0	60,0
		versucht	1	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0
		insgesamt	21	33,3	66,7	33,3	0,0	9,5	57,1
130000	sexueller Missbrauch	vollendet	7	28,6	71,4	85,7	0,0	0,0	14,3
		versucht	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		insgesamt	7	28,6	71,4	85,7	0,0	0,0	14,3
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	842	77,1	22,9	9,4	11,5	18,1	61,0
		versucht	50	78,0	22,0	6,0	10,0	18,0	66,0
		insgesamt	892	77,1	22,9	9,2	11,4	18,0	61,3
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	vollendet	19	89,5	10,5	5,3	10,5	26,3	57,9
		versucht	6	83,3	16,7	0,0	0,0	33,3	66,7
		insgesamt	25	88,0	12,0	4,0	8,0	28,0	60,0
220000	Körperverletzung	vollendet	640	79,5	20,5	9,7	12,5	18,4	59,4
		versucht	42	81,0	19,0	7,1	9,5	16,7	66,7
		insgesamt	682	79,6	20,4	9,5	12,3	18,3	59,8
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	vollendet	287	87,1	12,9	4,2	15,3	23,3	57,1
		versucht	30	86,7	13,3	3,3	10,0	16,7	70,0
		insgesamt	317	87,1	12,9	4,1	14,8	22,7	58,4
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	vollendet	346	73,4	26,6	13,6	10,4	14,2	61,8
		versucht	12	66,7	33,3	16,7	8,3	16,7	58,3
		insgesamt	358	73,2	26,8	13,7	10,3	14,2	61,7
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	183	67,2	32,8	8,7	8,2	15,8	67,2
		versucht	2	0,0	100,0	0,0	50,0	0,0	50,0
		insgesamt	185	66,5	33,5	8,6	8,6	15,7	67,0
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	vollendet	182	67,0	33,0	8,2	8,2	15,9	67,6
		versucht	2	0,0	100,0	0,0	50,0	0,0	50,0
		insgesamt	184	66,3	33,7	8,2	8,7	15,8	67,4

Zuwanderer als Opfer in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2019²³

T78

Landkreise und kreisfreie Städte	erfasste Fälle mit Opfer Zuwanderer		Anteil in %		Veränderung zum Vorjahr	
	2019	2018	2019	2018	absolut	in %
Mecklenburg-Vorpommern	779	762	100,0	100,0	17	2,2
Stadt Schwerin	136	120	17,5	15,7	16	13,3
Stadt Rostock	74	125	9,5	16,4	-51	-40,8
Nordwestmecklenburg	88	74	11,3	9,7	14	18,9
Ludwigslust-Parchim	95	92	12,2	12,1	3	3,3
Landkreis Rostock	117	102	15,0	13,4	15	14,7
Mecklenburgische Seenplatte	113	121	14,5	15,9	-8	-6,6
Vorpommern-Rügen	73	60	9,4	7,9	13	21,7
Vorpommern-Greifswald	83	68	10,7	8,9	15	22,1

G58



²³ siehe Erläuterung Fußnote 21 auf Seite 107

3.2. Kreisfreie Städte und Landkreise im Überblick

T79

	2019 2018	MV gesamt	Stadt Schwerin	Stadt Rostock	Landkreis Rostock	Landkreis Nordwest- mecklenburg
erfasste Fälle		111.329 108.665	10.942 10.645	19.877 20.168	10.788 10.462	9.389 9.395
Veränderungen zum Jahr 2018 in %		2,5	2,8	-1,4	3,1	-0,1
aufgeklärte Fälle		69.885 67.600	7.731 7.242	12.023 12.578	7.048 6.687	5.632 5.627
Aufklärungsquote in %		62,8 62,2	70,7 68,0	60,5 62,4	65,3 63,9	60,0 59,9
Tatverdächtige gesamt		44.491 43.599	4.813 4.271	7.551 7.960	4.910 4.658	3.764 3.770
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %		17,6 17,2	34,1 25,1	20,6 23,3	11,3 12,9	11,6 9,6
Straftaten gegen das Leben		72 50	3 2	9 5	7 7	2 2
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung		1.382 1.455	124 108	209 205	145 162	99 105
Rohheitsdelikte / Straftaten gegen die persönliche Freiheit		16.582 15.963	1.381 1.457	2.566 2.426	1.875 1.867	1.504 1.577
Diebstahl		30.857 31.990	2.710 2.767	5.866 6.095	2.963 3.245	2.488 2.740
Vermögens- und Fälschungsdelikte		21.327 21.860	3.258 3.597	4.593 5.052	1.665 1.547	1.538 1.608
sonstige Straftatbestände (StGB)		28.716 27.196	2.198 2.074	4.450 4.226	2.876 2.754	2.688 2.602
strafrechtliche Nebengesetze		12.393 10.151	1.268 640	2.184 2.159	1.257 880	1.070 761
Häufigkeitszahl		6.916 6.745	11.420 11.112	9.516 9.677	5.015 4.874	5.991 5.984

Fortsetzung

	2019 2018	MV gesamt	Landkreis Ludwigslust- Parchim	Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	Landkreis Vorpommern- Rügen	Landkreis Vorpommern- Greifswald
erfasste Fälle	111.329	111.329	12.372	16.138	16.010	15.239
		108.665	12.431	15.300	15.409	14.165
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	2,5	2,5	-0,5	5,5	3,9	7,6
aufgeklärte Fälle	69.885	69.885	7.726	10.356	10.430	8.740
		67.600	8.000	9.504	9.829	7.877
Aufklärungsquote in %	62,8	62,8	62,4	64,2	65,1	57,4
		62,2	64,4	62,1	63,8	55,6
Tatverdächtige gesamt	44.491	44.491	5.625	6.672	6.691	6.113
		43.599	5.767	6.613	6.327	5.651
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %	17,6	17,6	22,5	12,5	11,3	18,5
		17,2	26,2	11,6	12,3	16,0
Straftaten gegen das Leben	72	72	9	18	13	11
		50	5	17	5	7
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1.382	1.382	153	234	212	201
		1.455	142	151	367	212
Rohheitsdelikte / Straftaten gegen die persönliche Freiheit	16.582	16.582	2.011	2.453	2.569	2.201
		15.963	1.859	2.238	2.558	1.958
Diebstahl	30.857	30.857	3.130	4.341	4.211	5.139
		31.990	3.204	4.601	4.271	5.061
Vermögens- und Fälschungsdelikte	21.327	21.327	2.446	2.813	2.548	2.083
		21.860	2.540	2.593	2.485	1.992
sonstige Straftatbestände (StGB)	28.716	28.716	3.141	4.486	4.550	4.219
		27.196	3.115	4.122	4.362	3.780
strafrechtliche Nebengesetze	12.393	12.393	1.482	1.793	1.907	1.385
		10.151	1.566	1.578	1.361	1.155
Häufigkeitszahl	6.916	6.916	5.819	6.228	7.126	6.438
		6.745	5.849	5.872	6.845	5.975

Kreisfreie Städte und Landkreise ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T79a

	2019 2018	MV gesamt	Stadt Schwerin	Stadt Rostock	Landkreis Rostock	Landkreis Nordwest- mecklenburg
erfasste Fälle		109.290	10.336	19.415	10.768	9.360
(ohne Schlüssel 725000) ²⁴		107.013	10.609	19.600	10.427	9.370
Veränderungen zum Jahr 2018 in %		2,1	-2,6	-0,9	3,3	-0,1
aufgeklärte Fälle		67.861	7.133	11.567	7.028	5.604
		65.961	7.209	12.012	6.652	5.603
Aufklärungsquote in %		62,1	69,0	59,6	65,3	59,9
		61,6	68,0	61,3	63,8	59,8
Tatverdächtige gesamt		42.722	4.312	7.127	4.892	3.743
		42.112	4.250	7.397	4.628	3.756
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %		14,3	26,4	15,9	11,1	11,2
		14,3	24,7	17,5	12,4	9,2
Häufigkeitszahl		6.790	10.787	9.295	5.006	5.972
		6.642	11.074	9.405	4.858	5.968
	2019 2018	MV gesamt	Landkreis Ludwigslust- Parchim	Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	Landkreis Vorpommern- Rügen	Landkreis Vorpommern- Greifswald
erfasste Fälle		109.290	11.971	16.062	15.866	14.946
(ohne Schlüssel 725000)		107.013	11.823	15.217	15.295	13.997
Veränderungen zum Jahr 2018 in %		2,1	1,3	5,6	3,7	6,8
aufgeklärte Fälle		67.861	7.325	10.280	10.286	8.447
		65.961	7.395	9.421	9.717	7.709
Aufklärungsquote in %		62,1	61,2	64,0	64,8	56,5
		61,6	62,5	61,9	63,5	55,1
Tatverdächtige gesamt		42.722	5.262	6.618	6.562	5.812
		42.112	5.197	6.537	6.238	5.481
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %		14,3	17,1	11,7	9,6	14,3
		14,3	18,1	10,6	11,1	13,4
Häufigkeitszahl		6.790	5.630	6.198	7.061	6.314
		6.642	5.563	5.840	6.794	5.904

²⁴ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

3.2.1. Stadt Schwerin (PI Schwerin)

Fallentwicklung und Aufklärung

T80

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	10.942	10.645	297	2,8	70,7	68,0
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	3	2	1	50,0	100,0	100,0
010000	Mord	0	1	-1	-100,0	-	100,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	2	1	1	100,0	100,0	100,0
030000	fahrlässige Tötung	1	0	1	-	100,0	-
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	-	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	124	108	16	14,8	86,3	74,1
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltausübung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	66	52	14	26,9	89,4	82,7
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	29	15	14	93,3	96,6	100,0
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	32	35	-3	-8,6	81,3	71,4
130000	sexueller Missbrauch darunter:	34	38	-4	-10,5	76,5	63,2
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	19	26	-7	-26,9	89,5	73,1
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	24	18	6	33,3	91,7	72,2
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	24	17	7	41,2	91,7	76,5
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.381	1.457	-76	-5,2	88,7	86,8
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	60	57	3	5,3	80,0	56,1
216000	Handtaschenraub	2	3	-1	-33,3	150,0	66,7
220000	Körperverletzung darunter:	983	1.006	-23	-2,3	87,6	88,5
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	301	265	36	13,6	82,4	82,6
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	181	164	17	10,4	75,7	78,0
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	647	697	-50	-7,2	89,8	91,0
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	338	394	-56	-14,2	93,5	86,8
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	336	390	-54	-13,8	93,5	86,7
232200	Nötigung	88	94	-6	-6,4	87,5	79,8
232300	Bedrohung	208	235	-27	-11,5	95,2	87,7
232400	Nachstellung (Stalking)	36	51	-15	-29,4	97,2	92,2

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	2.710	2.767	-57	-2,1	36,4	35,3
***100	von Kraftwagen	19	30	-11	-36,7	42,1	33,3
***200	von Mopeds und Krafträdern	12	7	5	71,4	-	14,3
***300	von Fahrrädern	314	351	-37	-10,5	6,4	4,3
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	331	345	-14	-4,1	7,6	23,2
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	5	4	1	25,0	20,0	50,0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	118	112	6	5,4	11,0	22,3
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	54	45	9	20,0	11,1	6,7
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	791	721	70	9,7	88,4	87,1
*26*00	Ladendiebstahl	666	629	37	5,9	93,8	91,4
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	134	166	-32	-19,3	41,8	47,6
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	78	97	-19	-19,6	14,1	29,9
436*00	Tageswohnungseinbruch	32	53	-21	-39,6	12,5	35,8
*90*00	Taschendiebstahl	70	88	-18	-20,5	12,9	6,8
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.602	1.509	93	6,2	52,7	51,8
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.108	1.258	-150	-11,9	12,7	15,6
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	3.258	3.597	-339	-9,4	89,0	88,5
510000	Betrug davon:	2.889	3.123	-234	-7,5	93,4	92,3
511000	Waren- und Kreditbetrug	406	355	51	14,4	92,1	85,1
520000	Veruntreuung	32	27	5	18,5	90,6	100,0
530000	Unterschlagung	221	255	-34	-13,3	29,4	44,7
540000	Urkundenfälschung	94	178	-84	-47,2	92,6	82,6
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	11	3	8	266,7	100,0	100,0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	1	0	1	-	100,0	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	7	3	4	133,3	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	11	11	0	0,0	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	2.198	2.074	124	6,0	58,1	55,0
610000	Erpressung	17	20	-3	-15,0	94,1	70,0
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	397	404	-7	-1,7	92,9	85,1
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	28	24	4	16,7	92,9	79,2
631000	Hehlerei von Kfz	0	1	-1	-100,0	-	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	39	43	-4	-9,3	43,6	62,8
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	4	3	1	33,3	25,0	100,0
660000	strafbarer Eigennutz	11	10	1	10,0	72,7	90,0
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.702	1.570	132	8,4	49,4	46,1
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	399	440	-41	-9,3	93,0	88,0
674000	Sachbeschädigung	1.147	973	174	17,9	30,2	22,2
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	7	5	2	40,0	14,3	-
676000	Straftaten gegen die Umwelt	12	8	4	50,0	25,0	37,5
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.268	640	628	98,1	97,1	93,1
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	17	32	-15	-46,9	100,0	93,8
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	684	108	576	533,3	98,0	89,8
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	606	36	570	1.583,3	98,7	91,7
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	65	56	9	16,1	92,3	92,9
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	4	8	-4	-50,0	100,0	100,0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	56	44	12	27,3	92,9	97,7
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	5	4	1	25,0	80,0	25,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	561	495	66	13,3	96,3	93,9
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	6	5	1	20,0	66,7	80,0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	392	341	51	15,0	83,2	79,2
899000	Straßenkriminalität	1.594	1.495	99	6,6	26,1	23,2
891000	Rauschgiftkriminalität	563	499	64	12,8	95,9	94,0
898000	Umweltkriminalität	33	32	1	3,1	45,5	59,4
893000	Wirtschaftskriminalität	47	62	-15	-24,2	95,7	96,8
897000	Computerkriminalität	84	122	-38	-31,1	66,7	55,7
- - - - -	Internetkriminalität	524	769	-245	-31,9	96,6	93,2

Tatverdächtigenentwicklung

T81

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	4.813	4.271	542	12,7	1.641	1.072
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	4	2	2	100,0	1	1
010000	Mord	0	1	-1	-100,0	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	2	1	1	100,0	1	1
030000	fahrlässige Tötung	2	0	2	-	0	0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	0	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	92	79	13	16,5	14	21
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	54	47	7	14,9	10	17
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	28	18	10	55,6	5	3
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	23	27	-4	-14,8	5	14
130000	sexueller Missbrauch darunter:	24	20	4	20,0	5	4
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	15	16	-1	-6,3	4	2
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	17	13	4	30,8	0	0
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	17	13	4	30,8	0	0
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.076	1.110	-34	-3,1	292	287
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	65	46	19	41,3	30	22
216000	Handtaschenraub	3	3	0	0,0	0	3
220000	Körperverletzung darunter:	831	847	-16	-1,9	238	242
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	334	308	26	8,4	137	128
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	212	189	23	12,2	87	71
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	518	560	-42	-7,5	112	129
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	289	314	-25	-8,0	63	64
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	287	309	-22	-7,1	62	62
232200	Nötigung	81	76	5	6,6	15	7
232300	Bedrohung	185	192	-7	-3,6	48	55
232400	Nachstellung (Stalking)	32	46	-14	-30,4	3	2

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	802	743	59	7,9	299	211
***100	von Kraftwagen	5	12	-7	-58,3	0	1
***200	von Mopeds und Krafträdern	0	1	-1	-100,0	0	0
***300	von Fahrrädern	17	20	-3	-15,0	3	4
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	22	26	-4	-15,4	6	0
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	1	2	-1	-50,0	0	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	12	24	-12	-50,0	2	4
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	8	3	5	166,7	1	0
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:	569	504	65	12,9	257	187
*26*00	Ladendiebstahl	520	463	57	12,3	238	177
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	58	76	-18	-23,7	11	7
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	11	29	-18	-62,1	1	2
436*00	Tageswohneinbruch	4	10	-6	-60,0	0	1
*90*00	Taschendiebstahl	13	10	3	30,0	7	2
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	719	641	78	12,2	273	194
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	129	135	-6	-4,4	51	20
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.849	1.864	-15	-0,8	522	522
510000	Betrug davon:	1.713	1.662	51	3,1	483	455
511000	Waren- und Kreditbetrug	206	191	15	7,9	15	14
520000	Veruntreuung	20	14	6	42,9	2	1
530000	Unterschlagung	63	121	-58	-47,9	7	13
540000	Urkundenfälschung	79	121	-42	-34,7	30	59
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	10	3	7	233,3	5	3
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	1	0	1	-	1	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	7	3	4	133,3	3	3
560000	Insolvenzstraftaten	7	8	-1	-12,5	2	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	964	957	7	0,7	153	173
610000	Erpressung	27	19	8	42,1	15	11
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	299	319	-20	-6,3	54	87
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	27	27	0	0,0	3	1
631000	Hehlerei von Kfz	0	1	-1	-100,0	0	0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	18	24	-6	-25,0	4	5
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	1	3	-2	-66,7	0	0
660000	strafbarer Eigennutz	8	8	0	0,0	3	5
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	672	651	21	3,2	89	82
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	320	373	-53	-14,2	45	38
674000	Sachbeschädigung	268	188	80	42,6	34	36
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	1	0	1	-	1	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	3	3	0	0,0	1	0
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.138	542	596	110,0	701	102
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	22	32	-10	-31,3	7	2
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	667	105	562	535,2	606	50
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	590	34	556	1.635,3	590	33
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	63	54	9	16,7	10	11
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	4	10	-6	-60,0	0	0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	56	43	13	30,2	10	11
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	4	1	3	300,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	478	418	60	14,4	98	52
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	4	5	-1	-20,0	2	0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	419	365	54	14,8	167	147
899000	Straßenkriminalität	425	369	56	15,2	130	125
891000	Rauschgiftkriminalität	478	419	59	14,1	98	52
898000	Umweltkriminalität	15	19	-4	-21,1	7	2
893000	Wirtschaftskriminalität	24	27	-3	-11,1	3	1
897000	Computerkriminalität	45	36	9	25,0	4	3
-----	Internetkriminalität	124	121	3	2,5	4	6

3.2.2. Stadt Rostock (PI Rostock)

Fallentwicklung und Aufklärung

T82

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	19.877	20.168	-291	-1,4	60,5	62,4
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	9	5	4	80,0	100,0	100,0
010000	Mord	1	0	1	-	100,0	-
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	6	4	2	50,0	100,0	100,0
030000	fahrlässige Tötung	2	1	1	100,0	100,0	100,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	-	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	209	205	4	2,0	86,1	86,8
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltausübung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	99	87	12	13,8	84,8	80,5
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	37	23	14	60,9	91,9	82,6
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	47	48	-1	-2,1	80,9	79,2
130000	sexueller Missbrauch darunter:	74	86	-12	-14,0	82,4	89,5
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	50	62	-12	-19,4	92,0	100,0
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	36	32	4	12,5	97,2	96,9
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	36	31	5	16,1	97,2	96,8
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	2.566	2.426	140	5,8	83,4	85,6
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	152	129	23	17,8	69,1	74,4
216000	Handtaschenraub	10	9	1	11,1	50,0	33,3
220000	Körperverletzung darunter:	1.730	1.673	57	3,4	83,8	85,1
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	469	469	0	0,0	76,5	81,9
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	277	266	11	4,1	69,7	77,4
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	1.180	1.115	65	5,8	86,7	86,6
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	684	624	60	9,6	85,7	89,1
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	672	614	58	9,4	85,4	88,9
232200	Nötigung	213	163	50	30,7	81,2	85,3
232300	Bedrohung	383	383	0	0,0	86,2	90,9
232400	Nachstellung (Stalking)	66	56	10	17,9	92,4	91,1

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	5.866	6.095	-229	-3,8	30,3	29,7
***100	von Kraftwagen	97	98	-1	-1,0	18,6	22,4
***200	von Mopeds und Krafträdern	134	72	62	86,1	12,7	11,1
***300	von Fahrrädern	1.215	1.155	60	5,2	6,8	4,8
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	624	640	-16	-2,5	7,7	9,2
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	8	9	-1	-11,1	12,5	22,2
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	198	238	-40	-16,8	18,7	21,8
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	87	68	19	27,9	18,4	25,0
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:	1.573	1.558	15	1,0	78,3	78,8
*26*00	Ladendiebstahl	1.475	1.404	71	5,1	81,0	83,0
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	198	276	-78	-28,3	50,5	46,0
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	88	156	-68	-43,6	25,0	24,4
436*00	Tageswohnungseinbruch	29	71	-42	-59,2	27,6	26,8
*90*00	Taschendiebstahl	159	197	-38	-19,3	7,5	7,1
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	3.124	3.091	33	1,1	48,5	48,5
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	2.742	3.004	-262	-8,7	9,6	10,3
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	4.593	5.052	-459	-9,1	78,6	84,2
510000	Betrug davon:	3.955	4.329	-374	-8,6	82,1	87,9
511000	Waren- und Kreditbetrug	724	667	57	8,5	75,7	82,0
520000	Veruntreuung	29	22	7	31,8	100,0	90,9
530000	Unterschlagung	384	393	-9	-2,3	40,9	43,8
540000	Urkundenfälschung	218	289	-71	-24,6	77,5	82,7
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	3	8	-5	-62,5	100,0	87,5
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	0	0	-	-	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	3	6	-3	-50,0	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	4	11	-7	-63,6	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	4.450	4.226	224	5,3	51,5	52,8
610000	Erpressung	119	42	77	183,3	21,8	61,9
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	699	755	-56	-7,4	89,1	89,3
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	42	49	-7	-14,3	97,6	89,8
631000	Hehlerei von Kfz	0	5	-5	-100,0	-	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	87	121	-34	-28,1	36,8	28,1
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	7	17	-10	-58,8	71,4	94,1
660000	strafbarer Eigennutz	28	20	8	40,0	92,9	90,0
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	3.468	3.222	246	7,6	44,4	44,0
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB	777	679	98	14,4	90,1	87,3
674000	Sachbeschädigung	2.339	2.245	94	4,2	27,4	28,1
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	14	16	-2	-12,5	42,9	50,0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	35	27	8	29,6	22,9	18,5
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	2.184	2.159	25	1,2	92,3	93,8
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	44	44	0	0,0	70,5	84,1
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	749	786	-37	-4,7	87,3	93,5
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	462	568	-106	-18,7	98,7	99,6
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	149	140	9	6,4	84,6	85,0
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	44	53	-9	-17,0	70,5	75,5
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	105	85	20	23,5	90,5	91,8
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	0	2	-2	-100,0	-	50,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.381	1.311	70	5,3	95,9	95,1
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	10	18	-8	-44,4	50,0	38,9
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	665	627	38	6,1	75,9	80,5
899000	Straßenkriminalität	3.542	3.385	157	4,6	19,9	21,0
891000	Rauschgiftkriminalität	1.385	1.321	64	4,8	96,0	94,5
898000	Umweltkriminalität	100	82	18	22,0	48,0	43,9
893000	Wirtschaftskriminalität	41	56	-15	-26,8	90,2	94,6
897000	Computerkriminalität	214	186	28	15,1	39,7	42,5
- - - - -	Internetkriminalität	674	533	141	26,5	55,3	69,4

Tatverdächtigenentwicklung

T83

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	7.551	7.960	-409	-5,1	1.555	1.851
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	10	7	3	42,9	0	3
010000	Mord	1	0	1	-	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	6	6	0	0,0	0	3
030000	fahrlässige Tötung	3	1	2	200,0	0	0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	0	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	160	163	-3	-1,8	36	25
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	82	69	13	18,8	22	21
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	34	19	15	78,9	8	7
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	38	39	-1	-2,6	13	11
130000	sexueller Missbrauch darunter:	57	70	-13	-18,6	14	3
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	44	54	-10	-18,5	10	1
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	27	29	-2	-6,9	2	1
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	27	28	-1	-3,6	2	1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.778	1.740	38	2,2	261	344
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	144	125	19	15,2	27	43
216000	Handtaschenraub	7	5	2	40,0	1	1
220000	Körperverletzung darunter:	1.317	1.329	-12	-0,9	195	273
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	440	462	-22	-4,8	83	126
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	270	289	-19	-6,6	55	87
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	903	884	19	2,1	118	155
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	516	483	33	6,8	71	84
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	506	471	35	7,4	68	78
232200	Nötigung	183	139	44	31,7	9	15
232300	Bedrohung	290	310	-20	-6,5	51	58
232400	Nachstellung (Stalking)	54	48	6	12,5	8	8

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	1.324	1.389	-65	-4,7	279	312
***100	von Kraftwagen	21	19	2	10,5	8	7
***200	von Mopeds und Krafträdern	21	8	13	162,5	1	0
***300	von Fahrrädern	97	54	43	79,6	15	14
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	43	43	0	0,0	4	7
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	1	3	-2	-66,7	0	1
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	42	53	-11	-20,8	5	7
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	17	23	-6	-26,1	2	1
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:	896	929	-33	-3,6	199	220
*26*00	Ladendiebstahl	871	890	-19	-2,1	194	208
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	106	139	-33	-23,7	12	15
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	30	48	-18	-37,5	4	7
436*00	Tageswohnungseinbruch	12	23	-11	-47,8	2	4
*90*00	Taschendiebstahl	13	14	-1	-7,1	4	6
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.131	1.172	-41	-3,5	220	241
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	282	286	-4	-1,4	70	86
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	2.468	2.910	-442	-15,2	449	600
510000	Betrug davon:	2.193	2.595	-402	-15,5	383	504
511000	Waren- und Kreditbetrug	359	385	-26	-6,8	41	46
520000	Veruntreuung	29	24	5	20,8	0	1
530000	Unterschlagung	160	167	-7	-4,2	11	18
540000	Urkundenfälschung	164	204	-40	-19,6	65	87
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	3	3	0	0,0	1	2
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	0	0	-	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	3	2	1	50,0	1	2
560000	Insolvenzstraftaten	4	9	-5	-55,6	0	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	1.760	1.741	19	1,1	194	187
610000	Erpressung	28	35	-7	-20,0	2	7
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	505	509	-4	-0,8	62	68
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	56	47	9	19,1	26	16
631000	Hehlerei von Kfz	0	5	-5	-100,0	0	4
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	37	33	4	12,1	2	2
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	6	24	-18	-75,0	0	0
660000	strafbarer Eigennutz	24	18	6	33,3	6	3
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.274	1.240	34	2,7	112	105
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	647	575	72	12,5	56	39
674000	Sachbeschädigung	522	541	-19	-3,5	47	52
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	10	9	1	11,1	2	2
676000	Straftaten gegen die Umwelt	9	8	1	12,5	1	1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.816	1.848	-32	-1,7	588	746
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	32	39	-7	-17,9	3	1
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	637	767	-130	-16,9	474	629
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	461	615	-154	-25,0	455	612
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	128	117	11	9,4	14	10
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	30	41	-11	-26,8	0	3
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	101	79	22	27,8	14	7
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	0	1	-1	-100,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.198	1.091	107	9,8	118	122
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	5	8	-3	-37,5	0	1
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	589	580	9	1,6	115	161
899000	Straßenkriminalität	743	702	41	5,8	118	149
891000	Rauschgiftkriminalität	1.201	1.091	110	10,1	118	122
898000	Umweltkriminalität	53	41	12	29,3	10	5
893000	Wirtschaftskriminalität	29	45	-16	-35,6	3	0
897000	Computerkriminalität	82	72	10	13,9	11	6
- - - - -	Internetkriminalität	217	248	-31	-12,5	25	13

3.2.3. Landkreis Nordwestmecklenburg (PI Wismar)

Fallentwicklung und Aufklärung

T84

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	9.389	9.395	-6	-0,1	60,0	59,9
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	2	2	0	0,0	100,0	100,0
010000	Mord	0	1	-1	-100,0	-	100,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	0	1	-1	-100,0	-	100,0
030000	fahrlässige Tötung	1	0	1	-	100,0	-
040000	Abbruch der Schwangerschaft	1	0	1	-	100,0	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	99	105	-6	-5,7	86,9	86,7
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	44	40	4	10,0	95,5	97,5
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	19	21	-2	-9,5	94,7	100,0
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	20	15	5	33,3	90,0	100,0
130000	sexueller Missbrauch darunter:	34	43	-9	-20,9	70,6	76,7
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	22	20	2	10,0	86,4	95,0
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	21	22	-1	-4,5	95,2	86,4
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	21	22	-1	-4,5	95,2	86,4
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.504	1.577	-73	-4,6	90,9	90,6
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	33	35	-2	-5,7	57,6	62,9
216000	Handtaschenraub	2	2	0	0,0	0,0	100,0
220000	Körperverletzung darunter:	1.010	1.014	-4	-0,4	91,5	93,3
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	235	250	-15	-6,0	89,4	87,2
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	99	128	-29	-22,7	83,8	85,9
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	697	692	5	0,7	93,1	95,7
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	461	528	-67	-12,7	92,0	87,1
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	457	519	-62	-11,9	92,1	86,9
232200	Nötigung	162	170	-8	-4,7	85,8	82,4
232300	Bedrohung	247	271	-24	-8,9	95,5	87,5
232400	Nachstellung (Stalking)	35	65	-30	-46,2	100,0	95,4

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	2.488	2.740	-252	-9,2	31,0	30,6
***100	von Kraftwagen	21	27	-6	-22,2	33,3	33,3
***200	von Mopeds und Krafträdern	33	34	-1	-2,9	21,2	26,5
***300	von Fahrrädern	287	344	-57	-16,6	12,2	6,7
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	380	405	-25	-6,2	10,0	12,6
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	10	9	1	11,1	10,0	66,7
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	165	202	-37	-18,3	29,1	15,3
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	50	51	-1	-2,0	18,0	13,7
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	436	520	-84	-16,2	81,9	80,8
*26*00	Ladendiebstahl	354	438	-84	-19,2	91,8	88,8
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	168	195	-27	-13,8	48,8	44,6
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	70	109	-39	-35,8	27,1	24,8
436*00	Tageswohnungseinbruch	29	38	-9	-23,7	24,1	26,3
*90*00	Taschendiebstahl	63	35	28	80,0	9,5	0,0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.441	1.494	-53	-3,5	43,0	43,2
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.047	1.246	-199	-16,0	14,5	15,5
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.538	1.608	-70	-4,4	53,1	61,3
510000	Betrug davon:	1.190	1.194	-4	-0,3	54,0	60,0
511000	Waren- und Kreditbetrug	486	504	-18	-3,6	71,8	78,4
520000	Veruntreuung	11	26	-15	-57,7	81,8	96,2
530000	Unterschlagung	255	284	-29	-10,2	36,1	55,3
540000	Urkundenfälschung	69	94	-25	-26,6	85,5	83,0
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	2	2	0	0,0	100,0	100,0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	0	0	-	-	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	2	2	0	0,0	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	11	8	3	37,5	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	2.688	2.602	86	3,3	58,3	60,0
610000	Erpressung	60	32	28	87,5	25,0	28,1
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	443	493	-50	-10,1	81,7	87,0
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	29	31	-2	-6,5	96,6	83,9
631000	Hehlerei von Kfz	2	1	1	100,0	100,0	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	82	85	-3	-3,5	50,0	45,9
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	7	2	5	250,0	85,7	50,0
660000	strafbarer Eigennutz	53	22	31	140,9	77,4	77,3
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	2.014	1.937	77	4,0	53,3	53,7
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	592	576	16	2,8	91,7	92,9
674000	Sachbeschädigung	1.184	1.116	68	6,1	32,3	30,0
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	11	22	-11	-50,0	72,7	13,6
676000	Straftaten gegen die Umwelt	22	17	5	29,4	45,5	70,6
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.070	761	309	40,6	95,6	94,5
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	37	56	-19	-33,9	94,6	98,2
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	161	145	16	11,0	90,1	94,5
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	29	25	4	16,0	96,6	96,0
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	92	109	-17	-15,6	90,2	95,4
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	12	18	-6	-33,3	83,3	88,9
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	77	91	-14	-15,4	92,2	96,7
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	3	0	3	-	66,7	-
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	851	540	311	57,6	97,2	95,2
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	21	20	1	5,0	76,2	65,0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	287	308	-21	-6,8	86,1	85,4
899000	Straßenkriminalität	1.467	1.561	-94	-6,0	22,8	23,1
891000	Rauschgiftkriminalität	853	548	305	55,7	97,1	94,9
898000	Umweltkriminalität	91	83	8	9,6	64,8	59,0
893000	Wirtschaftskriminalität	52	53	-1	-1,9	90,4	92,5
897000	Computerkriminalität	123	96	27	28,1	17,1	37,5
-----	Internetkriminalität	478	378	100	26,5	44,8	65,1

Tatverdächtigenentwicklung

T85

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	3.764	3.770	-6	-0,2	438	361
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	2	2	0	0,0	0	0
010000	Mord	0	1	-1	-100,0	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	0	1	-1	-100,0	0	0
030000	fahrlässige Tötung	1	0	1	-	0	0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	1	0	1	-	0	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	83	80	3	3,8	7	3
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	38	37	1	2,7	6	2
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	18	20	-2	-10,0	3	0
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	16	14	2	14,3	1	2
130000	sexueller Missbrauch darunter:	25	29	-4	-13,8	1	1
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	21	19	2	10,5	1	0
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	21	17	4	23,5	0	0
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	21	17	4	23,5	0	0
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.134	1.191	-57	-4,8	123	112
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	27	36	-9	-25,0	4	4
216000	Handtaschenraub	0	2	-2	-100,0	0	2
220000	Körperverletzung darunter:	860	870	-10	-1,1	99	82
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	259	255	4	1,6	53	32
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	133	135	-2	-1,5	22	16
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	581	605	-24	-4,0	56	55
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	374	420	-46	-11,0	37	41
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	371	409	-38	-9,3	37	36
232200	Nötigung	145	150	-5	-3,3	8	8
232300	Bedrohung	207	223	-16	-7,2	28	27
232400	Nachstellung (Stalking)	33	54	-21	-38,9	2	1

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	717	732	-15	-2,0	108	85
***100	von Kraftwagen	7	11	-4	-36,4	2	5
***200	von Mopeds und Krafträdern	7	16	-9	-56,3	1	0
***300	von Fahrrädern	38	22	16	72,7	9	2
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	37	48	-11	-22,9	2	4
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	1	4	-3	-75,0	0	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	53	35	18	51,4	1	4
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	11	10	1	10,0	1	0
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	356	389	-33	-8,5	68	49
*26*00	Ladendiebstahl	323	357	-34	-9,5	62	45
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	75	92	-17	-18,5	4	10
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	15	32	-17	-53,1	2	9
436*00	Tageswohnungseinbruch	7	10	-3	-30,0	0	8
*90*00	Taschendiebstahl	7	0	7	-	0	0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	588	614	-26	-4,2	85	66
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	156	150	6	4,0	24	20
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	721	778	-57	-7,3	95	84
510000	Betrug davon:	580	597	-17	-2,8	79	68
511000	Waren- und Kreditbetrug	300	309	-9	-2,9	49	30
520000	Veruntreuung	5	19	-14	-73,7	0	0
530000	Unterschlagung	92	105	-13	-12,4	4	3
540000	Urkundenfälschung	57	74	-17	-23,0	11	14
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	2	2	0	0,0	2	0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	0	0	-	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	2	2	0	0,0	2	0
560000	Insolvenzstraftaten	10	5	5	100,0	1	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	1.221	1.231	-10	-0,8	88	62
610000	Erpressung	15	10	5	50,0	3	0
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	307	337	-30	-8,9	20	26
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	27	31	-4	-12,9	4	3
631000	Hehlerei von Kfz	2	1	1	100,0	1	0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	43	44	-1	-2,3	0	1
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	11	1	10	1.000,0	0	0
660000	strafbarer Eigennutz	33	18	15	83,3	4	2
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	898	903	-5	-0,6	63	38
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	474	484	-10	-2,1	36	25
674000	Sachbeschädigung	347	338	9	2,7	19	11
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	7	3	4	133,3	2	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	10	12	-2	-16,7	3	2
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	668	576	92	16,0	94	72
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	37	47	-10	-21,3	5	5
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	135	132	3	2,3	31	28
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	27	21	6	28,6	26	21
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	82	98	-16	-16,3	4	7
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	13	16	-3	-18,8	1	1
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	69	83	-14	-16,9	3	6
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	2	0	2	-	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	501	414	87	21,0	60	38
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	19	15	4	26,7	0	1
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	294	302	-8	-2,6	57	34
899000	Straßenkriminalität	360	384	-24	-6,3	47	33
891000	Rauschgiftkriminalität	502	415	87	21,0	60	39
898000	Umweltkriminalität	62	49	13	26,5	10	5
893000	Wirtschaftskriminalität	40	34	6	17,6	6	1
897000	Computerkriminalität	21	36	-15	-41,7	2	0
-----	Internetkriminalität	168	179	-11	-6,1	12	10

3.2.4. Landkreis Ludwigslust-Parchim (PI Ludwigslust)

Fallentwicklung und Aufklärung

T86

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	12.372	12.431	-59	-0,5	62,4	64,4
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	9	5	4	80,0	100,0	80,0
010000	Mord	3	1	2	200,0	100,0	100,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	4	2	2	100,0	100,0	100,0
030000	fahrlässige Tötung	1	2	-1	-50,0	100,0	50,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	1	0	1	-	100,0	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	153	142	11	7,7	86,9	87,3
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	50	45	5	11,1	92,0	86,7
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	17	25	-8	-32,0	88,2	88,0
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	30	17	13	76,5	96,7	82,4
130000	sexueller Missbrauch darunter:	63	65	-2	-3,1	81,0	87,7
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	40	49	-9	-18,4	92,5	87,8
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	40	32	8	25,0	90,0	87,5
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	39	29	10	34,5	89,7	93,1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	2.011	1.859	152	8,2	90,8	91,9
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	50	40	10	25,0	72,0	65,0
216000	Handtaschenraub	1	2	-1	-50,0	0,0	100,0
220000	Körperverletzung darunter:	1.270	1.117	153	13,7	92,3	92,4
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	328	256	72	28,1	86,9	90,2
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	154	115	39	33,9	78,6	88,7
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	853	760	93	12,2	94,6	94,2
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	691	702	-11	-1,6	89,4	92,7
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	686	697	-11	-1,6	89,4	92,7
232200	Nötigung	286	281	5	1,8	83,2	91,1
232300	Bedrohung	334	340	-6	-1,8	94,0	92,9
232400	Nachstellung (Stalking)	51	58	-7	-12,1	94,1	96,6

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	3.130	3.204	-74	-2,3	31,1	30,6
***100	von Kraftwagen	52	42	10	23,8	44,2	21,4
***200	von Mopeds und Krafträdern	40	41	-1	-2,4	15,0	26,8
***300	von Fahrrädern	330	351	-21	-6,0	15,8	12,5
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	429	435	-6	-1,4	13,5	10,8
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	6	25	-19	-76,0	33,3	76,0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	191	267	-76	-28,5	18,3	19,5
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	41	41	0	0,0	24,4	24,4
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	510	450	60	13,3	78,8	79,8
*26*00	Ladendiebstahl	415	361	54	15,0	87,2	90,0
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	222	249	-27	-10,8	40,5	49,0
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	125	135	-10	-7,4	18,4	27,4
436*00	Tageswohnungseinbruch	64	70	-6	-8,6	20,3	40,0
*90*00	Taschendiebstahl	71	80	-9	-11,3	8,5	6,3
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.643	1.585	58	3,7	44,7	44,9
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.487	1.619	-132	-8,2	16,1	16,7
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	2.446	2.540	-94	-3,7	60,0	67,0
510000	Betrug davon:	1.759	1.807	-48	-2,7	56,6	64,4
511000	Waren- und Kreditbetrug	782	846	-64	-7,6	73,1	76,8
520000	Veruntreuung	85	51	34	66,7	98,8	100,0
530000	Unterschlagung	296	315	-19	-6,0	49,7	54,9
540000	Urkundenfälschung	279	344	-65	-18,9	77,4	84,6
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	5	4	1	25,0	60,0	100,0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	0	0	-	-	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	3	4	-1	-25,0	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	22	19	3	15,8	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	3.141	3.115	26	0,8	61,7	63,5
610000	Erpressung	65	26	39	150,0	24,6	34,6
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	478	484	-6	-1,2	83,5	82,0
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	58	49	9	18,4	96,6	93,9
631000	Hehlerei von Kfz	4	2	2	100,0	100,0	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	142	125	17	13,6	26,8	39,2
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	5	2	3	150,0	80,0	100,0
660000	strafbarer Eigennutz	62	36	26	72,2	75,8	61,1
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	2.331	2.393	-62	-2,6	59,2	60,7
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	735	734	1	0,1	93,9	94,4
674000	Sachbeschädigung	1.257	1.347	-90	-6,7	38,3	40,0
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	10	11	-1	-9,1	30,0	9,1
676000	Straftaten gegen die Umwelt	49	30	19	63,3	34,7	53,3
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.482	1.566	-84	-5,4	93,0	95,8
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	53	54	-1	-1,9	88,7	92,6
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	577	731	-154	-21,1	95,8	98,2
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	401	608	-207	-34,0	100,0	99,5
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	124	97	27	27,8	85,5	90,7
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	10	9	1	11,1	100,0	77,8
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	110	83	27	32,5	83,6	92,8
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	4	5	-1	-20,0	100,0	80,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	809	758	51	6,7	93,3	95,0
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	43	23	20	87,0	53,5	56,5
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	402	324	78	24,1	85,3	87,0
899000	Straßenkriminalität	1.706	1.650	56	3,4	28,3	26,2
891000	Rauschgiftkriminalität	811	760	51	6,7	93,5	94,9
898000	Umweltkriminalität	170	111	59	53,2	57,1	56,8
893000	Wirtschaftskriminalität	125	151	-26	-17,2	99,2	100,0
897000	Computerkriminalität	286	399	-113	-28,3	44,1	80,2
- - - - -	Internetkriminalität	473	663	-190	-28,7	51,4	73,8

Tatverdächtigenentwicklung

T87

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	5.625	5.767	-142	-2,5	1.263	1.511
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	9	6	3	50,0	2	3
010000	Mord	3	3	0	0,0	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	4	2	2	100,0	2	2
030000	fahrlässige Tötung	1	1	0	0,0	0	1
040000	Abbruch der Schwangerschaft	1	0	1	-	0	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	118	109	9	8,3	10	14
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	40	38	2	5,3	5	9
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	14	21	-7	-33,3	1	5
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	25	14	11	78,6	4	4
130000	sexueller Missbrauch darunter:	45	47	-2	-4,3	3	4
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	32	35	-3	-8,6	2	2
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	35	31	4	12,9	2	2
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	34	30	4	13,3	1	1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.567	1.496	71	4,7	246	244
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	40	35	5	14,3	9	5
216000	Handtaschenraub	0	2	-2	-100,0	0	0
220000	Körperverletzung darunter:	1.106	1.013	93	9,2	191	187
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	359	279	80	28,7	88	84
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	171	124	47	37,9	42	36
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	727	680	47	6,9	113	104
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	574	592	-18	-3,0	75	77
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	569	587	-18	-3,1	75	74
232200	Nötigung	242	260	-18	-6,9	23	21
232300	Bedrohung	300	286	14	4,9	48	50
232400	Nachstellung (Stalking)	46	56	-10	-17,9	3	2

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	893	882	11	1,2	166	180
***100	von Kraftwagen	24	13	11	84,6	4	2
***200	von Mopeds und Krafträdern	7	13	-6	-46,2	1	0
***300	von Fahrrädern	58	52	6	11,5	14	13
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	61	53	8	15,1	12	21
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	2	2	0	0,0	0	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	41	47	-6	-12,8	4	8
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	11	13	-2	-15,4	1	6
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	388	353	35	9,9	97	98
*26*00	Ladendiebstahl	345	320	25	7,8	87	87
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	109	116	-7	-6,0	12	19
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	38	27	11	40,7	7	8
436*00	Tageswohnungseinbruch	16	16	0	0,0	4	8
*90*00	Taschendiebstahl	6	6	0	0,0	2	1
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	720	712	8	1,1	121	142
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	215	218	-3	-1,4	49	50
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.197	1.233	-36	-2,9	317	343
510000	Betrug davon:	836	854	-18	-2,1	191	195
511000	Waren- und Kreditbetrug	437	435	2	0,5	83	102
520000	Veruntreuung	33	23	10	43,5	7	6
530000	Unterschlagung	151	180	-29	-16,1	9	17
540000	Urkundenfälschung	208	220	-12	-5,5	110	132
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	3	4	-1	-25,0	0	1
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	0	0	-	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	3	4	-1	-25,0	0	1
560000	Insolvenzstraftaten	18	13	5	38,5	9	3

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	1.684	1.631	53	3,2	193	155
610000	Erpressung	20	12	8	66,7	4	2
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	401	389	12	3,1	58	46
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	64	53	11	20,8	18	16
631000	Hehlerei von Kfz	4	2	2	100,0	1	1
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	46	52	-6	-11,5	4	3
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	6	3	3	100,0	0	1
660000	strafbarer Eigennutz	53	25	28	112,0	7	4
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.237	1.230	7	0,6	113	102
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	645	608	37	6,1	49	44
674000	Sachbeschädigung	466	508	-42	-8,3	54	48
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	8	1	7	700,0	2	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	18	18	0	0,0	2	1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.314	1.442	-128	-8,9	533	721
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	57	56	1	1,8	8	5
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	550	714	-164	-23,0	420	627
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	401	606	-205	-33,8	399	604
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	104	84	20	23,8	9	5
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	11	7	4	57,1	0	0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	90	76	14	18,4	9	5
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	4	4	0	0,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	708	685	23	3,4	106	92
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	27	14	13	92,9	0	0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	410	332	78	23,5	96	93
899000	Straßenkriminalität	478	438	40	9,1	94	87
891000	Rauschgiftkriminalität	710	687	23	3,3	107	92
898000	Umweltkriminalität	111	70	41	58,6	6	6
893000	Wirtschaftskriminalität	54	46	8	17,4	12	9
897000	Computerkriminalität	83	55	28	50,9	11	13
-----	Internetkriminalität	177	172	5	2,9	21	24

3.2.5. Landkreis Rostock (PI Güstrow)

Fallentwicklung und Aufklärung

T88

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	10.788	10.462	326	3,1	65,3	63,9
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	7	7	0	0,0	100,0	100,0
010000	Mord	2	1	1	100,0	100,0	100,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	3	3	0	0,0	100,0	100,0
030000	fahrlässige Tötung	2	3	-1	-33,3	100,0	100,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	-	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	145	162	-17	-10,5	92,4	92,6
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	55	69	-14	-20,3	96,4	92,8
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	19	20	-1	-5,0	94,7	100,0
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	30	38	-8	-21,1	96,7	86,8
130000	sexueller Missbrauch darunter:	54	47	7	14,9	88,9	87,2
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	46	34	12	35,3	91,3	94,1
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	36	46	-10	-21,7	91,7	97,8
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	36	44	-8	-18,2	91,7	97,7
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.875	1.867	8	0,4	92,5	93,4
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	66	46	20	43,5	89,4	69,6
216000	Handtaschenraub	0	3	-3	-100,0	-	66,7
220000	Körperverletzung darunter:	1.213	1.199	14	1,2	92,8	93,5
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	284	272	12	4,4	87,0	90,1
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	143	119	24	20,2	84,6	87,4
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	837	830	7	0,8	94,9	94,6
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	596	622	-26	-4,2	92,1	95,0
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	591	612	-21	-3,4	92,0	95,1
232200	Nötigung	207	212	-5	-2,4	89,9	92,0
232300	Bedrohung	322	332	-10	-3,0	92,2	97,0
232400	Nachstellung (Stalking)	49	63	-14	-22,2	100,0	95,2

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	2.963	3.245	-282	-8,7	33,1	32,0
***100	von Kraftwagen	52	80	-28	-35,0	38,5	27,5
***200	von Mopeds und Krafträdern	34	46	-12	-26,1	14,7	15,2
***300	von Fahrrädern	380	475	-95	-20,0	15,8	11,6
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	448	471	-23	-4,9	4,2	8,3
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	13	10	3	30,0	23,1	10,0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	171	195	-24	-12,3	19,9	19,5
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	55	54	1	1,9	18,2	27,8
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:	628	622	6	1,0	80,6	81,2
*26*00	Ladendiebstahl	518	530	-12	-2,3	88,6	89,6
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	156	180	-24	-13,3	42,9	46,7
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	93	99	-6	-6,1	26,9	21,2
436*00	Tageswohnungseinbruch	29	47	-18	-38,3	34,5	27,7
*90*00	Taschendiebstahl	58	43	15	34,9	13,8	11,6
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.552	1.583	-31	-2,0	49,0	49,7
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.411	1.662	-251	-15,1	15,7	15,2
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.665	1.547	118	7,6	71,5	73,2
510000	Betrug davon:	1.239	1.066	173	16,2	72,5	73,5
511000	Waren- und Kreditbetrug	424	449	-25	-5,6	83,7	79,7
520000	Veruntreuung	22	30	-8	-26,7	100,0	96,7
530000	Unterschlagung	258	241	17	7,1	51,9	54,8
540000	Urkundenfälschung	140	199	-59	-29,6	92,9	88,9
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	1	5	-4	-80,0	100,0	100,0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	1	-1	-100,0	-	100,0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	1	3	-2	-66,7	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	5	6	-1	-16,7	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	2.876	2.754	122	4,4	63,3	64,8
610000	Erpressung	44	15	29	193,3	29,5	86,7
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	474	425	49	11,5	94,9	89,9
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	32	55	-23	-41,8	90,6	98,2
631000	Hehlerei von Kfz	2	7	-5	-71,4	100,0	85,7
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	82	72	10	13,9	48,8	48,6
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	18	2	16	800,0	77,8	50,0
660000	strafbarer Eigennutz	24	25	-1	-4,0	79,2	92,0
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	2.202	2.160	42	1,9	57,0	59,1
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	656	667	-11	-1,6	94,7	94,2
674000	Sachbeschädigung	1.276	1.271	5	0,4	35,7	39,1
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	15	10	5	50,0	66,7	20,0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	23	14	9	64,3	52,2	64,3
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.257	880	377	42,8	94,0	94,3
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	37	53	-16	-30,2	75,7	98,1
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	148	154	-6	-3,9	95,3	96,1
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	20	35	-15	-42,9	100,0	100,0
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	93	90	3	3,3	95,7	94,4
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	16	14	2	14,3	93,8	100,0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	74	75	-1	-1,3	95,9	93,3
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	3	1	2	200,0	100,0	100,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.035	651	384	59,0	95,5	94,6
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	37	22	15	68,2	64,9	63,6
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	375	343	32	9,3	88,0	88,0
899000	Straßenkriminalität	1.766	1.849	-83	-4,5	25,0	23,9
891000	Rauschgiftkriminalität	1.039	653	386	59,1	95,1	94,5
898000	Umweltkriminalität	106	78	28	35,9	67,9	70,5
893000	Wirtschaftskriminalität	29	52	-23	-44,2	89,7	96,2
897000	Computerkriminalität	153	138	15	10,9	45,1	53,6
-----	Internetkriminalität	357	331	26	7,9	70,3	74,6

Tatverdächtigenentwicklung

T89

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	4.910	4.658	252	5,4	557	602
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	7	8	-1	-12,5	2	1
010000	Mord	2	1	1	100,0	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	3	4	-1	-25,0	2	1
030000	fahrlässige Tötung	2	3	-1	-33,3	0	0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	0	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	131	137	-6	-4,4	20	18
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	51	62	-11	-17,7	14	11
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	19	19	0	0,0	7	4
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	27	33	-6	-18,2	7	7
130000	sexueller Missbrauch darunter:	52	45	7	15,6	7	6
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	46	36	10	27,8	7	5
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	30	40	-10	-25,0	0	2
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	30	38	-8	-21,1	0	1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.414	1.448	-34	-2,3	213	174
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	63	41	22	53,7	21	9
216000	Handtaschenraub	0	2	-2	-100,0	0	2
220000	Körperverletzung darunter:	1.030	1.037	-7	-0,7	176	146
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	315	311	4	1,3	87	78
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	182	152	30	19,7	62	42
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	696	702	-6	-0,9	102	77
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	493	530	-37	-7,0	51	48
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	488	520	-32	-6,2	51	46
232200	Nötigung	191	201	-10	-5,0	9	7
232300	Bedrohung	274	298	-24	-8,1	39	37
232400	Nachstellung (Stalking)	45	54	-9	-16,7	3	5

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	846	931	-85	-9,1	145	181
***100	von Kraftwagen	18	25	-7	-28,0	4	2
***200	von Mopeds und Krafträdern	5	7	-2	-28,6	0	0
***300	von Fahrrädern	38	66	-28	-42,4	4	15
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	21	50	-29	-58,0	0	2
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	3	1	2	200,0	0	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	37	45	-8	-17,8	1	8
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	15	16	-1	-6,3	2	0
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	440	476	-36	-7,6	106	118
*26*00	Ladendiebstahl	406	442	-36	-8,1	101	109
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	75	96	-21	-21,9	9	14
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	30	32	-2	-6,3	1	6
436*00	Tageswohnungseinbruch	12	19	-7	-36,8	1	5
*90*00	Taschendiebstahl	10	5	5	100,0	6	0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	681	744	-63	-8,5	133	144
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	203	234	-31	-13,2	18	41
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.054	985	69	7,0	131	133
510000	Betrug davon:	804	717	87	12,1	115	111
511000	Waren- und Kreditbetrug	299	321	-22	-6,9	29	39
520000	Veruntreuung	31	29	2	6,9	1	3
530000	Unterschlagung	150	136	14	10,3	10	7
540000	Urkundenfälschung	135	171	-36	-21,1	9	21
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	1	6	-5	-83,3	0	0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	0	1	-1	-100,0	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	1	4	-3	-75,0	0	0
560000	Insolvenzstraftaten	7	6	1	16,7	0	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	1.492	1.526	-34	-2,2	112	154
610000	Erpressung	21	12	9	75,0	1	1
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	407	401	6	1,5	38	69
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	30	66	-36	-54,5	4	12
631000	Hehlerei von Kfz	3	7	-4	-57,1	1	4
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	47	42	5	11,9	2	2
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	23	1	22	2.200,0	0	0
660000	strafbarer Eigennutz	22	24	-2	-8,3	0	5
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.103	1.146	-43	-3,8	88	83
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	561	581	-20	-3,4	45	39
674000	Sachbeschädigung	438	515	-77	-15,0	47	45
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	14	2	12	600,0	2	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	14	10	4	40,0	1	1
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.031	723	308	42,6	85	86
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	29	59	-30	-50,8	1	3
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	153	140	13	9,3	24	40
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	20	36	-16	-44,4	18	35
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	95	85	10	11,8	4	3
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	20	17	3	17,6	0	0
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	73	69	4	5,8	4	3
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	3	1	2	200,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	854	551	303	55,0	59	41
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	29	14	15	107,1	1	4
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	384	363	21	5,8	108	88
899000	Straßenkriminalität	466	529	-63	-11,9	89	84
891000	Rauschgiftkriminalität	854	552	302	54,7	59	41
898000	Umweltkriminalität	81	56	25	44,6	5	10
893000	Wirtschaftskriminalität	19	33	-14	-42,4	1	1
897000	Computerkriminalität	67	69	-2	-2,9	3	3
-----	Internetkriminalität	193	181	12	6,6	10	4

3.2.6. Landkreis Mecklenburgische Seenplatte (PI Neubrandenburg)

Fallentwicklung und Aufklärung

T90

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	16.138	15.300	838	5,5	64,2	62,1
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	18	17	1	5,9	88,9	100,0
010000	Mord	2	3	-1	-33,3	100,0	100,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	7	6	1	16,7	100,0	100,0
030000	fahrlässige Tötung	9	8	1	12,5	77,8	100,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	-	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	234	151	83	55,0	95,3	90,1
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	67	60	7	11,7	98,5	91,7
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	24	21	3	14,3	100,0	100,0
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	33	31	2	6,5	97,0	83,9
130000	sexueller Missbrauch darunter:	88	54	34	63,0	97,7	87,0
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	74	36	38	105,6	98,6	97,2
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	79	37	42	113,5	89,9	91,9
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	77	37	40	108,1	89,6	91,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	2.453	2.238	215	9,6	93,8	92,1
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	71	82	-11	-13,4	73,2	72,0
216000	Handtaschenraub	5	7	-2	-28,6	20,0	57,1
220000	Körperverletzung darunter:	1.601	1.475	126	8,5	93,8	92,6
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	340	355	-15	-4,2	92,9	93,5
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	168	149	19	12,8	92,3	89,9
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	1.137	1.003	134	13,4	93,9	93,1
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	781	681	100	14,7	95,6	93,4
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	779	672	107	15,9	95,6	93,3
232200	Nötigung	233	211	22	10,4	92,3	86,7
232300	Bedrohung	454	367	87	23,7	97,1	96,2
232400	Nachstellung (Stalking)	83	74	9	12,2	96,4	98,6

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	4.341	4.601	-260	-5,7	38,1	35,4
***100	von Kraftwagen	80	64	16	25,0	37,5	26,6
***200	von Mopeds und Krafträdern	49	57	-8	-14,0	26,5	21,1
***300	von Fahrrädern	634	728	-94	-12,9	13,2	8,4
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	399	438	-39	-8,9	12,8	11,4
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	11	11	0	0,0	36,4	90,9
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	256	282	-26	-9,2	26,2	27,3
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	87	77	10	13,0	31,0	33,8
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	1.059	1.031	28	2,7	86,8	84,6
*26*00	Ladendiebstahl	914	934	-20	-2,1	91,4	88,4
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	220	272	-52	-19,1	54,5	44,9
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	107	178	-71	-39,9	32,7	29,8
436*00	Tageswohnungseinbruch	49	85	-36	-42,4	34,7	27,1
*90*00	Taschendiebstahl	65	45	20	44,4	13,8	11,1
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2.400	2.343	57	2,4	51,8	52,6
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.941	2.258	-317	-14,0	21,3	17,5
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	2.813	2.593	220	8,5	62,4	67,9
510000	Betrug davon:	2.120	1.936	184	9,5	58,8	66,9
511000	Waren- und Kreditbetrug	749	714	35	4,9	71,0	80,5
520000	Veruntreuung	95	76	19	25,0	98,9	100,0
530000	Unterschlagung	368	321	47	14,6	54,3	50,5
540000	Urkundenfälschung	189	225	-36	-16,0	91,5	84,9
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	13	18	-5	-27,8	100,0	100,0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	2	0	2	-	100,0	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	11	18	-7	-38,9	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	28	17	11	64,7	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	4.486	4.122	364	8,8	60,2	57,7
610000	Erpressung	96	62	34	54,8	21,9	27,4
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	660	524	136	26,0	93,9	86,8
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	57	42	15	35,7	98,2	95,2
631000	Hehlerei von Kfz	7	5	2	40,0	100,0	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	112	119	-7	-5,9	45,5	52,9
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	2	6	-4	-66,7	50,0	83,3
660000	strafbarer Eigennutz	113	185	-72	-38,9	94,7	93,0
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	3.446	3.184	262	8,2	53,6	51,1
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	943	836	107	12,8	95,1	94,3
674000	Sachbeschädigung	2.179	2.058	121	5,9	32,2	30,4
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	7	10	-3	-30,0	28,6	60,0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	35	31	4	12,9	40,0	29,0
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.793	1.578	215	13,6	95,1	96,5
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	58	66	-8	-12,1	89,7	97,0
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	287	279	8	2,9	96,2	97,1
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	76	83	-7	-8,4	100,0	100,0
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	162	151	11	7,3	96,3	96,7
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	19	13	6	46,2	100,0	84,6
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	142	134	8	6,0	96,5	97,8
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	1	4	-3	-75,0	0,0	100,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.406	1.196	210	17,6	96,3	97,1
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	42	37	5	13,5	54,8	73,0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	444	467	-23	-4,9	90,3	90,1
899000	Straßenkriminalität	2.249	2.192	57	2,6	28,4	24,9
891000	Rauschgiftkriminalität	1.407	1.199	208	17,3	96,3	97,0
898000	Umweltkriminalität	203	262	-59	-22,5	74,9	82,1
893000	Wirtschaftskriminalität	124	81	43	53,1	98,4	100,0
897000	Computerkriminalität	201	134	67	50,0	42,3	62,7
- - - - -	Internetkriminalität	412	573	-161	-28,1	59,0	70,9

Tatverdächtigenentwicklung

T91

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	6.672	6.613	59	0,9	831	768
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	19	18	1	5,6	4	5
010000	Mord	2	3	-1	-33,3	1	1
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	8	7	1	14,3	1	2
030000	fahrlässige Tötung	9	8	1	12,5	2	2
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	0	0	-	0	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	188	127	61	48,0	9	14
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	68	54	14	25,9	8	4
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	27	21	6	28,6	1	3
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	33	26	7	26,9	6	1
130000	sexueller Missbrauch darunter:	65	42	23	54,8	0	8
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	54	31	23	74,2	0	6
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	63	32	31	96,9	1	2
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	61	32	29	90,6	1	2
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.885	1.769	116	6,6	237	199
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	57	82	-25	-30,5	12	15
216000	Handtaschenraub	1	2	-1	-50,0	0	1
220000	Körperverletzung darunter:	1.363	1.272	91	7,2	178	143
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	382	391	-9	-2,3	78	69
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	203	178	25	14,0	46	39
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	938	842	96	11,4	113	83
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	670	593	77	13,0	75	63
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	668	585	83	14,2	74	60
232200	Nötigung	232	205	27	13,2	14	13
232300	Bedrohung	402	335	67	20,0	60	45
232400	Nachstellung (Stalking)	65	64	1	1,6	2	1

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	1.331	1.326	5	0,4	217	204
***100	von Kraftwagen	44	21	23	109,5	11	8
***200	von Mopeds und Krafträdern	13	14	-1	-7,1	0	1
***300	von Fahrrädern	87	53	34	64,2	6	8
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	47	59	-12	-20,3	11	12
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	4	8	-4	-50,0	0	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	67	77	-10	-13,0	4	15
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	34	26	8	30,8	5	2
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	739	716	23	3,2	143	129
*26*00	Ladendiebstahl	662	683	-21	-3,1	133	126
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	137	126	11	8,7	13	11
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	48	55	-7	-12,7	6	8
436*00	Tageswohnungseinbruch	21	31	-10	-32,3	5	6
*90*00	Taschendiebstahl	9	5	4	80,0	4	1
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.067	1.062	5	0,5	158	145
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	358	337	21	6,2	70	69
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.426	1.362	64	4,7	195	150
510000	Betrug davon:	1.050	949	101	10,6	160	110
511000	Waren- und Kreditbetrug	413	357	56	15,7	19	13
520000	Veruntreuung	53	63	-10	-15,9	4	4
530000	Unterschlagung	196	171	25	14,6	12	10
540000	Urkundenfälschung	171	212	-41	-19,3	19	29
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	7	14	-7	-50,0	3	1
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	2	0	2	-	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	6	14	-8	-57,1	3	1
560000	Insolvenzstraftaten	23	13	10	76,9	2	1

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	2.051	2.085	-34	-1,6	134	101
610000	Erpressung	27	22	5	22,7	2	5
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	478	422	56	13,3	38	22
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	64	53	11	20,8	11	9
631000	Hehlerei von Kfz	9	11	-2	-18,2	0	3
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	61	65	-4	-6,2	4	3
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	1	6	-5	-83,3	0	0
660000	strafbarer Eigennutz	109	176	-67	-38,1	8	15
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.540	1.488	52	3,5	90	55
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	823	716	107	14,9	41	30
674000	Sachbeschädigung	613	634	-21	-3,3	41	20
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	3	3	0	0,0	0	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	13	7	6	85,7	1	0
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.375	1.315	60	4,6	201	218
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	46	54	-8	-14,8	5	3
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	254	264	-10	-3,8	82	103
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	73	87	-14	-16,1	72	87
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	143	152	-9	-5,9	5	12
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	21	15	6	40,0	0	1
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	128	135	-7	-5,2	5	11
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	0	4	-4	-100,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.121	1.023	98	9,6	119	114
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	23	30	-7	-23,3	0	0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	459	493	-34	-6,9	91	88
899000	Straßenkriminalität	630	594	36	6,1	94	71
891000	Rauschgiftkriminalität	1.122	1.025	97	9,5	119	115
898000	Umweltkriminalität	152	216	-64	-29,6	9	14
893000	Wirtschaftskriminalität	44	46	-2	-4,3	2	6
897000	Computerkriminalität	69	44	25	56,8	3	5
-----	Internetkriminalität	175	211	-36	-17,1	7	8

3.2.7. Landkreis Vorpommern-Rügen (PI Stralsund)

Fallentwicklung und Aufklärung

T92

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	16.010	15.409	601	3,9	65,1	63,8
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	13	5	8	160,0	92,3	80,0
010000	Mord	2	0	2	-	100,0	-
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	5	3	2	66,7	100,0	100,0
030000	fahrlässige Tötung	5	2	3	150,0	80,0	50,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	1	0	1	-	100,0	-
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	212	367	-155	-42,2	91,0	95,6
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	89	63	26	41,3	88,8	90,5
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	44	28	16	57,1	88,6	89,3
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	32	31	1	3,2	84,4	90,3
130000	sexueller Missbrauch darunter:	64	124	-60	-48,4	87,5	93,5
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	47	99	-52	-52,5	93,6	100,0
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	59	180	-121	-67,2	98,3	98,9
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	56	179	-123	-68,7	98,2	98,9
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	2.569	2.558	11	0,4	91,6	91,2
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	57	75	-18	-24,0	70,2	61,3
216000	Handtaschenraub	2	13	-11	-84,6	50,0	23,1
220000	Körperverletzung darunter:	1.777	1.692	85	5,0	91,9	91,6
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	392	399	-7	-1,8	86,5	88,7
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	196	191	5	2,6	79,6	81,2
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	1.243	1.154	89	7,7	93,8	92,5
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	735	791	-56	-7,1	92,4	93,2
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	731	787	-56	-7,1	92,3	93,1
232200	Nötigung	324	337	-13	-3,9	90,1	91,7
232300	Bedrohung	339	381	-42	-11,0	94,1	94,0
232400	Nachstellung (Stalking)	49	53	-4	-7,5	93,9	94,3

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	4.211	4.271	-60	-1,4	37,2	34,0
***100	von Kraftwagen	38	38	0	0,0	47,4	50,0
***200	von Mopeds und Krafträdern	41	34	7	20,6	39,0	26,5
***300	von Fahrrädern	556	735	-179	-24,4	18,2	11,0
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	501	442	59	13,3	15,6	13,6
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	9	14	-5	-35,7	66,7	64,3
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	239	197	42	21,3	30,1	27,9
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	139	139	0	0,0	23,7	30,2
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	844	950	-106	-11,2	81,9	81,2
*26*00	Ladendiebstahl	627	778	-151	-19,4	86,8	86,2
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	265	272	-7	-2,6	46,0	47,1
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	154	145	9	6,2	33,8	26,9
436*00	Tageswohnungseinbruch	74	74	0	0,0	31,1	28,4
*90*00	Taschendiebstahl	97	87	10	11,5	16,5	6,9
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2.254	2.336	-82	-3,5	49,6	49,1
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.957	1.935	22	1,1	22,9	15,8
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	2.548	2.485	63	2,5	63,2	67,8
510000	Betrug davon:	1.898	1.865	33	1,8	63,2	69,0
511000	Waren- und Kreditbetrug	597	503	94	18,7	77,4	73,8
520000	Veruntreuung	47	37	10	27,0	100,0	100,0
530000	Unterschlagung	424	399	25	6,3	47,6	50,4
540000	Urkundenfälschung	128	151	-23	-15,2	86,7	84,8
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	16	4	12	300,0	100,0	100,0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	1	0	1	-	100,0	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	15	3	12	400,0	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	35	29	6	20,7	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	4.550	4.362	188	4,3	62,6	61,8
610000	Erpressung	146	60	86	143,3	10,3	30,0
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	671	639	32	5,0	90,2	89,7
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	58	39	19	48,7	96,6	97,4
631000	Hehlerei von Kfz	6	4	2	50,0	83,3	100,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	66	105	-39	-37,1	51,5	46,7
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	15	8	7	87,5	100,0	100,0
660000	strafbarer Eigennutz	97	74	23	31,1	97,9	95,9
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	3.497	3.437	60	1,7	58,0	56,4
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	1.031	954	77	8,1	93,2	94,1
674000	Sachbeschädigung	2.042	2.068	-26	-1,3	37,8	36,5
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	10	5	5	100,0	10,0	0,0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	57	80	-23	-28,8	59,6	63,8
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.907	1.361	546	40,1	96,9	96,1
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	73	69	4	5,8	97,3	89,9
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	352	317	35	11,0	96,6	95,0
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	144	114	30	26,3	100,0	98,2
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	135	124	11	8,9	94,1	95,2
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	15	22	-7	-31,8	80,0	90,9
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	115	99	16	16,2	95,7	96,0
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	5	3	2	66,7	100,0	100,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.461	936	525	56,1	97,2	97,9
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	21	39	-18	-46,2	81,0	74,4
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	502	507	-5	-1,0	85,1	84,8
899000	Straßenkriminalität	2.455	2.581	-126	-4,9	26,6	24,0
891000	Rauschgiftkriminalität	1.465	939	526	56,0	97,1	97,9
898000	Umweltkriminalität	213	210	3	1,4	81,2	78,6
893000	Wirtschaftskriminalität	95	169	-74	-43,8	98,9	98,2
897000	Computerkriminalität	225	218	7	3,2	32,4	39,4
-----	Internetkriminalität	865	758	107	14,1	46,6	58,0

Tatverdächtigenentwicklung

T93

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	6.691	6.327	364	5,8	757	781
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	13	4	9	225,0	1	1
010000	Mord	2	0	2	-	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	6	3	3	100,0	0	1
030000	fahrlässige Tötung	4	1	3	300,0	0	0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	1	0	1	-	1	0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	164	187	-23	-12,3	12	15
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	75	57	18	31,6	9	9
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	37	24	13	54,2	4	5
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	26	29	-3	-10,3	4	4
130000	sexueller Missbrauch darunter:	50	62	-12	-19,4	2	4
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	39	45	-6	-13,3	2	2
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	47	76	-29	-38,2	3	2
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	44	75	-31	-41,3	3	2
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.929	1.864	65	3,5	178	214
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	67	60	7	11,7	6	14
216000	Handtaschenraub	1	2	-1	-50,0	0	1
220000	Körperverletzung darunter:	1.501	1.389	112	8,1	145	174
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	423	421	2	0,5	45	68
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	228	204	24	11,8	17	32
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	1.055	946	109	11,5	105	106
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	629	669	-40	-6,0	50	61
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	623	667	-44	-6,6	50	60
232200	Nötigung	321	326	-5	-1,5	20	24
232300	Bedrohung	303	333	-30	-9,0	31	39
232400	Nachstellung (Stalking)	46	47	-1	-2,1	2	1

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	1.208	1.168	40	3,4	167	182
***100	von Kraftwagen	21	22	-1	-4,5	3	5
***200	von Mopeds und Krafträdern	20	9	11	122,2	0	1
***300	von Fahrrädern	90	82	8	9,8	8	10
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	45	37	8	21,6	5	0
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und - agenturen	8	9	-1	-11,1	5	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	73	49	24	49,0	3	4
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensio- nen	33	44	-11	-25,0	3	13
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schau- kästen und Vitrinen darunter:	562	608	-46	-7,6	98	124
*26*00	Ladendiebstahl	480	546	-66	-12,1	86	107
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	122	143	-21	-14,7	11	9
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	56	45	11	24,4	7	4
436*00	Tageswohnungseinbruch	25	23	2	8,7	5	2
*90*00	Taschendiebstahl	17	6	11	183,3	6	0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	947	978	-31	-3,2	121	148
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	360	266	94	35,3	54	47
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.307	1.418	-111	-7,8	143	181
510000	Betrug davon:	974	1.076	-102	-9,5	111	141
511000	Waren- und Kreditbetrug	319	296	23	7,8	23	18
520000	Veruntreuung	47	46	1	2,2	2	0
530000	Unterschlagung	207	215	-8	-3,7	13	11
540000	Urkundenfälschung	104	123	-19	-15,4	20	34
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	6	4	2	50,0	0	0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	1	0	1	-	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	6	3	3	100,0	0	0
560000	Insolvenzstraftaten	36	32	4	12,5	2	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	2.252	2.103	149	7,1	164	174
610000	Erpressung	16	17	-1	-5,9	1	1
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	551	492	59	12,0	38	31
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	62	40	22	55,0	13	6
631000	Hehlerei von Kfz	6	5	1	20,0	1	0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	39	55	-16	-29,1	2	5
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	27	11	16	145,5	0	0
660000	strafbarer Eigennutz	101	77	24	31,2	15	6
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.698	1.606	92	5,7	103	133
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	862	791	71	9,0	56	45
674000	Sachbeschädigung	693	665	28	4,2	37	61
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	4	0	4	-	0	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	38	61	-23	-37,7	3	14
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.522	1.143	379	33,2	228	169
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	78	84	-6	-7,1	11	5
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	341	275	66	24,0	160	118
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	149	107	42	39,3	148	106
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	128	119	9	7,6	3	6
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	12	19	-7	-36,8	0	1
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	113	98	15	15,3	3	5
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	6	3	3	100,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	1.163	806	357	44,3	66	50
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	17	29	-12	-41,4	0	1
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	503	493	10	2,0	55	85
899000	Straßenkriminalität	624	619	5	0,8	46	66
891000	Rauschgiftkriminalität	1.167	809	358	44,3	66	50
898000	Umweltkriminalität	182	176	6	3,4	20	23
893000	Wirtschaftskriminalität	69	112	-43	-38,4	7	3
897000	Computerkriminalität	75	68	7	10,3	11	6
-----	Internetkriminalität	278	259	19	7,3	19	17

3.2.8. Landkreis Vorpommern-Greifswald (PI Anklam)

Fallentwicklung und Aufklärung

T94

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	15.239	14.165	1.074	7,6	57,4	55,6
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	11	7	4	57,1	90,9	71,4
010000	Mord	2	1	1	100,0	100,0	100,0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	3	2	1	50,0	100,0	50,0
030000	fahrlässige Tötung	6	3	3	100,0	83,3	66,7
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	1	-1	-100,0	-	100,0
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	201	212	-11	-5,2	91,0	90,1
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	91	83	8	9,6	93,4	90,4
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	29	31	-2	-6,5	96,6	93,5
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	46	39	7	17,9	91,3	84,6
130000	sexueller Missbrauch darunter:	64	82	-18	-22,0	82,8	90,2
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	47	59	-12	-20,3	91,5	94,9
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	46	47	-1	-2,1	97,8	89,4
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	43	45	-2	-4,4	97,7	91,1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	2.201	1.958	243	12,4	92,6	92,3
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	72	60	12	20,0	75,0	63,3
216000	Handtaschenraub	4	9	-5	-55,6	50,0	55,6
220000	Körperverletzung darunter:	1.527	1.338	189	14,1	93,4	92,3
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	369	315	54	17,1	90,8	90,5
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	206	162	44	27,2	87,9	84,6
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	1.066	920	146	15,9	94,7	93,2
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	602	560	42	7,5	92,9	95,5
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	593	554	39	7,0	92,7	95,5
232200	Nötigung	199	214	-15	-7,0	91,5	93,5
232300	Bedrohung	320	284	36	12,7	92,5	97,2
232400	Nachstellung (Stalking)	59	44	15	34,1	96,6	97,7

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	5.139	5.061	78	1,5	28,1	27,1
***100	von Kraftwagen	64	82	-18	-22,0	48,4	31,7
***200	von Mopeds und Krafträdern	78	64	14	21,9	19,2	17,2
***300	von Fahrrädern	1.221	1.298	-77	-5,9	9,6	9,1
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	555	613	-58	-9,5	13,7	8,8
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	10	4	6	150,0	40,0	50,0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	294	292	2	0,7	18,7	27,7
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	118	94	24	25,5	24,6	25,5
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:	750	710	40	5,6	85,1	84,6
*26*00	Ladendiebstahl	659	602	57	9,5	90,1	91,2
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	269	323	-54	-16,7	41,6	49,2
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	172	182	-10	-5,5	31,4	26,9
436*00	Tageswohnungseinbruch	67	82	-15	-18,3	38,8	28,0
*90*00	Taschendiebstahl	53	42	11	26,2	13,2	7,1
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2.369	2.250	119	5,3	44,4	46,0
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	2.770	2.811	-41	-1,5	14,1	11,9
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	2.083	1.992	91	4,6	66,9	66,4
510000	Betrug davon:	1.498	1.418	80	5,6	64,6	65,1
511000	Waren- und Kreditbetrug	600	551	49	8,9	83,2	81,9
520000	Veruntreuung	36	30	6	20,0	94,4	93,3
530000	Unterschlagung	257	290	-33	-11,4	47,1	47,9
540000	Urkundenfälschung	216	216	0	0,0	89,8	90,7
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	56	30	26	86,7	100,0	96,7
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	2	0	2	-	100,0	-
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	54	28	26	92,9	100,0	100,0
560000	Insolvenzstraftaten	20	8	12	150,0	100,0	100,0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	erfasste Fälle		Veränderungen zum Vorjahr		Aufklärungsquote in %	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	4.219	3.780	439	11,6	55,5	55,7
610000	Erpressung	52	23	29	126,1	15,4	56,5
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	545	481	64	13,3	85,9	92,7
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	112	68	44	64,7	94,6	95,6
631000	Hehlerei von Kfz	30	20	10	50,0	90,0	80,0
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	138	131	7	5,3	51,4	58,0
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	24	7	17	242,9	100,0	100,0
660000	strafbarer Eigennutz	77	57	20	35,1	87,0	84,2
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	3.271	3.013	258	8,6	48,8	48,1
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	785	661	124	18,8	95,7	95,0
674000	Sachbeschädigung	2.218	2.061	157	7,6	29,8	30,5
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	5	3	2	66,7	100,0	66,7
676000	Straftaten gegen die Umwelt	35	60	-25	-41,7	45,7	40,0
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.385	1.155	230	19,9	96,1	93,1
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	40	56	-16	-28,6	95,0	94,6
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	533	358	175	48,9	99,4	96,4
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	293	168	125	74,4	100,0	100,0
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	179	158	21	13,3	98,3	93,0
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	34	27	7	25,9	100,0	85,2
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	145	128	17	13,3	97,9	94,5
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	0	3	-3	-100,0	-	100,0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	783	716	67	9,4	94,9	91,9
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	29	25	4	16,0	69,0	76,0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	477	409	68	16,6	88,9	86,6
899000	Straßenkriminalität	3.419	3.405	14	0,4	21,4	18,7
891000	Rauschgiftkriminalität	794	720	74	10,3	94,3	91,5
898000	Umweltkriminalität	139	153	-14	-9,2	74,1	66,0
893000	Wirtschaftskriminalität	101	38	63	165,8	96,0	92,1
897000	Computerkriminalität	126	121	5	4,1	60,3	62,8
-----	Internetkriminalität	334	319	15	4,7	74,6	81,8

Tatverdächtigenentwicklung

T95

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
-----	Straftaten insgesamt	6.113	5.651	462	8,2	1.130	904
000000	Straftaten gegen das Leben davon:	14	5	9	180,0	2	2
010000	Mord	3	1	2	200,0	0	0
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen	4	1	3	300,0	2	1
030000	fahrlässige Tötung	7	2	5	250,0	0	0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	0	1	-1	-100,0	0	1
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung davon:	165	173	-8	-4,6	19	16
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzung eines Abhängigkeitsverhältnisses	78	74	4	5,4	12	12
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung u. sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§177, 178 StGB	26	29	-3	-10,3	5	3
114000	sexuelle Belästigung §184i StGB	39	30	9	30,0	4	7
130000	sexueller Missbrauch darunter:	50	65	-15	-23,1	4	3
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	40	48	-8	-16,7	3	3
140000	Ausnutzung sexueller Neigungen darunter:	46	38	8	21,1	4	1
143000	Verbreitung pornografischer Schriften	39	37	2	5,4	1	1
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit davon:	1.762	1.615	147	9,1	197	181
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer darunter:	72	56	16	28,6	6	12
216000	Handtaschenraub	3	3	0	0,0	0	0
220000	Körperverletzung darunter:	1.345	1.199	146	12,2	155	139
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung darunter:	425	368	57	15,5	62	67
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	262	209	53	25,4	31	32
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	908	801	107	13,4	93	77
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit darunter:	514	502	12	2,4	53	51
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung darunter:	505	497	8	1,6	51	51
232200	Nötigung	182	211	-29	-13,7	14	16
232300	Bedrohung	279	254	25	9,8	33	37
232400	Nachstellung (Stalking)	60	43	17	39,5	5	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
*****	Diebstahl insgesamt und zwar:	1.237	1.201	36	3,0	204	235
***100	von Kraftwagen	33	33	0	0,0	5	10
***200	von Mopeds und Krafträdern	28	17	11	64,7	1	0
***300	von Fahrrädern	96	136	-40	-29,4	30	31
*50*00	an/aus Kraftfahrzeugen	59	47	12	25,5	11	7
*05*00	in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen	8	2	6	300,0	5	0
*10*00	in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen	77	69	8	11,6	10	16
*15*00	in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	20	30	-10	-33,3	9	6
*25*00 +*26*00	in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:	587	594	-7	-1,2	112	139
*26*00	Ladendiebstahl	545	543	2	0,4	95	133
*35*00 +436*00	in/aus Wohnungen darunter:	111	149	-38	-25,5	12	11
435*00 +436*00	Wohnungseinbruchdiebstahl davon:	54	50	4	8,0	6	4
436*00	Tageswohnungseinbruch	28	25	3	12,0	5	3
*90*00	Taschendiebstahl	10	3	7	233,3	2	0
3*****	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	975	957	18	1,9	143	165
4*****	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	351	329	22	6,7	76	87
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte darunter:	1.097	1.052	45	4,3	214	182
510000	Betrug davon:	770	715	55	7,7	109	72
511000	Waren- und Kreditbetrug	357	326	31	9,5	38	25
520000	Veruntreuung	35	32	3	9,4	3	1
530000	Unterschlagung	126	135	-9	-6,7	13	5
540000	Urkundenfälschung	184	194	-10	-5,2	95	112
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln darunter:	15	10	5	50,0	3	0
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschließlich Vorbereitungshandlungen	3	0	3	-	0	0
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld	15	10	5	50,0	3	0
560000	Insolvenzstraftaten	16	8	8	100,0	2	0

Fortsetzung

Schlüssel	Straftaten/-gruppen	Tatverdächtige		Veränderungen zum Vorjahr		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		2019	2018	absolut	in %	2019	2018
600000	sonstige Straftatbestände (StGB) davon:	1.966	1.733	233	13,4	197	145
610000	Erpressung	7	16	-9	-56,3	0	3
620000	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	403	400	3	0,8	43	27
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche darunter:	108	75	33	44,0	52	35
631000	Hehlerei von Kfz	28	17	11	64,7	18	15
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	75	58	17	29,3	8	7
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte	34	11	23	209,1	5	0
660000	strafbarer Eigennutz	74	50	24	48,0	11	12
670000	alle sonstigen Straftaten -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	1.417	1.269	148	11,7	89	72
673000	Beleidigung §§ 185-187,189 StGB	729	569	160	28,1	42	24
674000	Sachbeschädigung	596	583	13	2,2	39	31
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen	6	2	4	200,0	0	0
676000	Straftaten gegen die Umwelt	17	26	-9	-34,6	3	11
700000	Strafrechtliche Nebengesetze darunter:	1.253	998	255	25,6	452	260
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor	40	56	-16	-28,6	4	3
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte- darunter:	540	363	177	48,8	369	213
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	316	177	139	78,5	316	177
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz davon:	178	158	20	12,7	51	34
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	36	34	2	5,9	6	3
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	147	124	23	18,5	45	31
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz	0	3	-3	-100,0	0	0
730000	Rauschgiftdelikte -Betäubungsmittelgesetz-	693	597	96	16,1	84	45
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor	20	19	1	5,3	1	0
	Summenschlüssel						
892000	Gewaltkriminalität	520	447	73	16,3	73	82
899000	Straßenkriminalität	718	679	39	5,7	91	90
891000	Rauschgiftkriminalität	698	597	101	16,9	84	45
898000	Umweltkriminalität	110	103	7	6,8	9	19
893000	Wirtschaftskriminalität	84	31	53	171,0	8	4
897000	Computerkriminalität	71	51	20	39,2	10	3
-----	Internetkriminalität	170	185	-15	-8,1	8	6

3.3. Eckdatenzusammenstellung nach Dienststellen²⁵

T96

	Polizeipräsidium Rostock						
	2019 2018	PI Schwerin	KPI Schwerin	PI Rostock	KPI Rostock	PI Wismar	PI Ludwigslust
erfasste Fälle	9.899	1.824	18.029	1.673	9.019	11.489	9.976
	9.266	2.569	18.059	1.778	8.842	11.190	9.763
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	6,8	-29,0	-0,2	-5,9	2,0	2,7	2,2
aufgeklärte Fälle	6.886	1.536	10.553	1.257	5.285	7.020	6.456
	6.122	2.141	10.901	1.348	5.222	6.946	6.221
Aufklärungsquote in %	69,6	84,2	58,5	75,1	58,6	61,1	64,7
	66,1	83,3	60,4	75,8	59,1	62,1	63,7
Tatverdächtige gesamt	7.198	1.707	11.136	1.454	5.001	7.269	6.511
	6.619	2.053	11.632	1.445	5.086	7.229	6.296
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %	32,2	12,0	13,7	12,2	10,0	19,9	13,3
	23,3	10,7	17,6	14,5	8,1	23,2	12,9
Straftaten gegen das Leben	0	14	0	16	0	0	0
	0	8	0	12	0	1	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2	329	0	347	13	17	6
	3	317	2	334	9	12	13
Rohheitsdelikte / Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.342	84	2.421	139	1.469	1.982	1.832
	1.388	133	2.313	110	1.517	1.822	1.832
Diebstahl	2.673	13	5.806	39	2.489	3.124	2.911
	2.720	28	6.010	52	2.746	3.194	3.210
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.795	534	4.337	269	1.595	2.084	1.512
	2.827	1.182	4.589	411	1.555	1.888	1.470
sonstige Straftatbestände (StGB)	1.938	484	3.923	542	2.501	2.906	2.582
	1.817	594	3.645	611	2.369	2.831	2.442
strafrechtliche Nebengesetze	1.149	366	1.542	321	952	1.376	1.133
	511	307	1.500	248	646	1.442	796
Straßenkriminalität							
erfasste Fälle	1.439	219	3.300	214	1.396	1.610	1.603
	1.364	203	3.175	210	1.430	1.568	1.672
aufgeklärte Fälle	351	103	590	110	315	443	393
	304	88	628	117	316	408	395

²⁵ Der Tabelle liegen die in den Dienststellen endbearbeiteten Vorgänge zugrunde. Damit besteht keine Übereinstimmung mit anderen Tabellen in diesem Bericht, bei denen das Tatortprinzip angewendet wird.

	Polizeipräsidium Neubrandenburg					LWSPA MV
	<u>2019</u>	PI Neubrandenburg	KPI Neubrandenburg	PI Stralsund	PI Anklam	
2018						
erfasste Fälle	14.613	1.267	14.765	13.183	2.097	460
	13.852	1.206	13.983	12.400	2.565	480
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	5,5	5,1	5,6	6,3	-18,2	-4,2
aufgeklärte Fälle	9.282	863	9.528	7.490	1.407	364
	8.488	812	8.793	6.862	1.746	380
Aufklärungsquote in %	63,5	68,1	64,5	56,8	67,1	79,1
	61,3	67,3	62,9	55,3	68,1	79,2
Tatverdächtige gesamt	9.563	810	9.534	7.874	1.552	382
	8.888	774	8.607	7.278	1.795	384
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %	12,6	10,1	9,0	13,2	8,7	10,5
	11,3	14,5	10,8	11,3	8,5	13,8
Straftaten gegen das Leben	2	16	1	0	23	0
	0	17	0	1	11	0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	15	214	16	5	388	0
	20	126	24	6	761	0
Rohheitsdelikte / Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.409	45	2.515	2.125	112	2
	2.166	58	2.527	1.890	92	5
Diebstahl	4.270	53	4.138	5.036	115	1
	4.517	64	4.174	4.915	178	3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.307	433	2.304	1.601	732	7
	2.161	432	2.179	1.559	811	5
sonstige Straftatbestände (StGB)	4.082	213	4.072	3.465	470	437
	3.645	271	3.845	3.138	550	448
strafrechtliche Nebengesetze	1.528	293	1.719	951	257	13
	1.343	238	1.234	891	162	19
Straßenkriminalität						
erfasste Fälle	2.098	93	2.190	2.874	207	0
	2.063	78	2.262	2.946	232	0
aufgeklärte Fälle	570	55	607	647	97	0
	497	47	550	574	106	0

3.3.a Eckdatenzusammenstellung nach Dienststellen ohne Straftaten gegen das Aufenthalts-, Asyl- und Freizügigkeitsgesetz/EU

T96a

(ohne Schlüssel 725000) ²⁶	Polizeipräsidium Rostock						
	<u>2019</u> 2018	PI Schwerin	KPI Schwerin	PI Rostock	KPI Rostock	PI Wismar	PI Ludwigslust
erfasste Fälle	9.277	1.816	17.988	1.664	8.982	11.099	9.956
	9.214	2.559	17.971	1.774	8.819	10.611	9.731
Veränderung absolut	63	-743	17	-110	163	488	225
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	0,7	-29,0	0,1	-6,2	1,8	4,6	2,3
aufgeklärte Fälle	6.272	1.528	10.514	1.250	5.248	6.630	6.436
	6.071	2.132	10.814	1.344	5.199	6.370	6.189
Aufklärungsquote in %	67,6	84,1	58,5	75,1	58,4	59,7	64,6
	65,9	83,3	60,2	75,8	59,0	60,0	63,6
Tatverdächtige gesamt	6.591	1.697	11.095	1.447	4.973	6.886	6.492
	6.568	2.044	11.504	1.441	5.066	6.657	6.267
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %	26,0	11,5	13,4	11,8	9,5	15,5	13,0
	22,7	10,3	16,7	14,2	7,7	16,6	12,5
strafrechtliche Nebengesetze	527	358	1.501	312	915	986	1.113
	459	297	1.412	244	623	863	764
Veränderung absolut	68	61	89	68	292	123	349
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	14,8	20,5	6,3	27,9	46,9	14,3	45,7

(ohne Schlüssel 725000)	Polizeipräsidium Neubrandenburg					LWSPA MV
	<u>2019</u> 2018	PI Neubrandenburg	KPI Neubrandenburg	PI Stralsund	PI Anklam	
erfasste Fälle	14.548	1.265	14.681	13.150	2.092	460
	13.775	1.203	13.910	12.385	2.561	480
Veränderung absolut	773	62	771	765	-469	-20
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	5,6	5,2	5,5	6,2	-18,3	-4,2
aufgeklärte Fälle	9.217	861	9.444	7.457	1.402	364
	8.411	809	8.720	6.847	1.742	380
Aufklärungsquote in %	63,4	68,1	64,3	56,7	67,0	79,1
	61,1	67,2	62,7	55,3	68,0	79,2
Tatverdächtige gesamt	9.501	808	9.450	7.839	1.547	382
	8.809	772	8.541	7.265	1.791	384
davon: nichtdeutsche Tatverdächtige in %	12,0	9,9	8,2	12,8	8,4	10,5
	10,5	14,2	10,1	11,2	8,3	13,8
strafrechtliche Nebengesetze	1.463	291	1.635	918	252	13
	1.266	235	1.161	876	158	19
Veränderung absolut	197	56	474	42	94	-6
Veränderungen zum Jahr 2018 in %	15,6	23,8	40,8	4,8	59,5	-31,6

²⁶ Schlüssel 725000 - Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU

3.4. Straftatenkatalog

T97

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
		O	S
-----	Straftaten insgesamt	O	S
000000	Straftaten gegen das Leben	O	S
010000	Mord § 211 StGB	O	S
010079	Sonstiger Mord	O	
011000	Mord im Zusammenhang mit Raubdelikten	O	S
012000	Mord im Zusammenhang mit Sexualdelikten	O	
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB	O	
020010	Totschlag § 212 StGB	O	
020020	Minder schwerer Fall des Totschlags § 213 StGB	O	
020030	Tötung auf Verlangen § 216 StGB	O	
030000	Fahrlässige Tötung § 222 StGB - nicht i.V.m. Verkehrsunfall -	O	
040000	Abbruch der Schwangerschaft §§ 218, 218b, 218c, 219a, 219b StGB		
040010	Schwangerschaftsabbruch § 218 StGB		
040020	Schwangerschaftsabbruch ohne ärztliche Feststellung, unrichtige ärztliche Feststellung § 218b StGB		
040030	Ärztliche Pflichtverletzung § 218c StGB		
040040	Werbung für den Abbruch der Schwangerschaft § 219a StGB		
040050	Inverkehrbringen von Mitteln zum Abbruch der Schwangerschaft § 219b StGB		
050000	Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung		
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	O	
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178, 184i, 184j StGB	O	
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§ 177, 178 StGB	O	
111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	O	
111710	Vergewaltigung § 177 Abs. 6 Nr. 1, 2 StGB (ohne Schlüssel 111730)	O	
111720	Vergewaltigung im besonders schweren Fall § 177 Abs. 6 Nr. 1, 2 i. V. m. Abs. 7, 8 StGB	O	
111730	Vergewaltigung von widerstandsunfähigen Personen (§ 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 4) gem. § 177 Abs. 6 Nr. 1, 2 StGB	O	
111800	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung im besonders schweren Fall § 177 Abs. 1, 2, 4, 5 i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, 7, 8 StGB	O	
111810	Sexueller Übergriff im besonders schweren Fall § 177 Abs. 1, 2 (ohne Nr. 1) i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111820	Sexuelle Nötigung im besonders schweren Fall § 177 Abs. 5 i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111830	Sexueller Übergriff an widerstandsunfähigen Personen im besonders schweren Fall § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 4 i. V. m. Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	O	
111900	Sexueller Übergriff, sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge § 178 StGB	O	
112100	Sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1, 2, 4, 5, 9 StGB	O	
112110	Sexueller Übergriff § 177 Abs. 1, 2 (ohne Nr. 1), 9 StGB	O	
112120	Sexuelle Nötigung § 177 Abs. 5, 9 StGB	O	
112130	Sexueller Übergriff an widerstandsunfähigen Personen § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 4, 9 StGB	O	
113000	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen pp., unter Ausnutzung einer Amtsstellung oder eines Vertrauensverhältnisses §§ 174, 174a-c StGB	O	
113010	Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen ab 14 Jahren § 174 StGB	O	
113020	Sexueller Missbrauch von Gefangenen/Verwahrten usw. ab 14 Jahren § 174a StGB	O	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
113030	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung einer Amtsstellung zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174b StGB	○	
113040	Sexueller Missbrauch - Ausnutzung eines Beratungs-/Behandlungs-/Betreuungsverhältnisses zum Nachteil von Personen ab 14 Jahren § 174c StGB	○	
114000	Sexuelle Belästigung § 184i StGB	○	
115000	Straftaten aus Gruppen § 184j StGB	○	
130000	Sexueller Missbrauch §§ 176, 176a, 176b, 182, 183, 183a StGB	○	
131000	Sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176, 176a, 176b StGB	○	
131010	Sexuelle Handlungen § 176 Abs. 5 StGB	○	
131100	Sexuelle Handlungen § 176 Abs. 1 und 2 StGB	○	
131200	Exhibitionistische/sexuelle Handlungen vor Kindern § 176 Abs. 4 Nr. 1 StGB	○	
131300	Sexuelle Handlungen § 176 Abs. 4 Nr. 2 StGB	○	
131400	Einwirken auf Kinder § 176 Abs. 4 Nr. 3 und 4 StGB	○	
131500	Vollzug des Beischlafs mit einem Kind oder Vornahme einer ähnlichen sexuellen Handlung § 176a Abs. 2 Nr. 1 StGB	○	
131600	Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern zur Herstellung und Verbreitung pornographischer Schriften § 176a Abs. 3 StGB	○	
131700	Sonstiger schwerer sexueller Missbrauch von Kindern § 176a StGB	○	
131800	Sexueller Missbrauch von Kindern mit Todesfolge § 176b StGB	○	
132000	Exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses §§ 183, 183a StGB	○	
132010	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB	○	
132020	Erregung öffentlichen Ärgernisses § 183a StGB	○	
133000	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	○	
133100	Sexueller Missbrauch von Jugendlichen gegen Entgelt § 182 Abs. 2 StGB	○	
133700	Sonstiger Sexueller Missbrauch von Jugendlichen § 182 StGB	○	
140000	Ausnutzen sexueller Neigung §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f, 184g StGB	○	
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184f StGB		
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184g StGB		
141000	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger oder Ausbeuten von Prostituierten §§ 180, 180a StGB	○	
141100	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	○	
141110	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger durch Vermittlung oder gegen Entgelt § 180 Abs. 1, Nr. 1, Abs. 2 StGB	○	
141179	Sonstige Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger § 180 StGB	○	
141200	Ausbeuten von Prostituierten § 180a StGB	○	
142000	Zuhälterei § 181a StGB	○	
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e StGB		
143010	Sonstige Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) § 184 StGB		
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften § 184a StGB		
143030	Zugänglichmachen pornographischer Inhalte mittels Rundfunk oder Telemedien		
143040	Veranstaltung und Besuch kinder- und jugendpornographischer Darbietungen § 184e StGB		
143100	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren § 184 Abs. 1 Nr. 1, 2, 5 StGB		
143200	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornographischer Schriften § 184b StGB		
143210	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 StGB		
143211	Verbreitung von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 Nr. 1 StGB		
143212	Besitzverschaffung für andere von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 Nr. 2 StGB		
143213	Herstellung auch ohne Verbreitungsabsicht von Kinderpornographie mit tatsächlichem Geschehen § 184b Abs. 1 Nr. 3 StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
143214	Herstellung mit Verbreitungsabsicht von Kinderpornographie § 184b Abs. 1 Nr. 4 StGB		
143220	Verbreitung und Herstellung von Kinderpornographie gewerbs-/bandenmäßig § 184b Abs. 2 StGB		
143230	Besitz oder sich Verschaffen von Kinderpornographie § 184b Abs. 3 StGB		
143500	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung jugendpornographischer Schriften § 184c StGB		
143510	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 StGB		
143511	Verbreitung von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 1 StGB		
143512	Besitzverschaffung für andere von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 2 StGB		
143513	Herstellung auch ohne Verbreitungsabsicht mit tatsächlichem Geschehen von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 3 StGB		
143514	Herstellung mit Verbreitungsabsicht von Jugendpornographie § 184c Abs. 1 Nr. 4 StGB		
143520	Verbreitung und Herstellung von Jugendpornographie gewerbs-/bandenmäßig § 184c Abs. 2 StGB		
143530	Besitz oder sich Verschaffen von Jugendpornographie § 184c Abs. 3 StGB		
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	O	S
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer §§ 249-252, 255, 316a StGB	O	S
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB	O	S
210020	Sonstiger schwerer Raub § 250 StGB	O	S
210030	Sonstiger Raub mit Todesfolge § 251 StGB	O	S
210040	Räuberischer Diebstahl § 252 StGB	O	S
210050	Sonstige räuberische Erpressung § 255 StGB	O	S
211000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	O	S
211100	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen)	O	S
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB	O	S
211120	Schwerer Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 250 StGB	O	S
211130	Raub mit Todesfolge auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 251 StGB	O	S
211150	Räuberische Erpressung gegen Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 255 StGB	O	S
211200	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Postfilialen und -agenturen	O	S
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB	O	S
211220	Schwerer Raub auf Postfilialen und -agenturen § 250 StGB	O	S
211230	Raub mit Todesfolge auf Postfilialen und -agenturen § 251 StGB	O	S
211250	Räuberische Erpressung gegen Postfilialen und -agenturen § 255 StGB	O	S
212000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen sonstige Zahlstellen und Geschäfte	O	S
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB	O	S
212020	Schwerer Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 250 StGB	O	S
212030	Raub mit Todesfolge auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 251 StGB	O	S
212050	Räuberische Erpressung gegen sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 255 StGB	O	S
212100	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Spielhallen	O	S
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB	O	S
212120	Schwerer Raub auf Spielhallen § 250 StGB	O	S
212130	Raub mit Todesfolge auf Spielhallen § 251 StGB	O	S
212150	Räuberische Erpressung gegen Spielhallen § 255 StGB	O	S
212200	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Tankstellen	O	S
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB	O	S
212220	Schwerer Raub auf Tankstellen § 250 StGB	O	S
212230	Raub mit Todesfolge auf Tankstellen § 251 StGB	O	S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
212250	Räuberische Erpressung gegen Tankstellen § 255 StGB	O	S
213000	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geld- und Werttransporte	O	S
213100	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Geld- und Kassenboten	O	S
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB	O	S
213120	Schwerer Raub auf Geld- und Kassenboten § 250 StGB	O	S
213130	Raub mit Todesfolge auf Geld- und Kassenboten § 251 StGB	O	S
213150	Räuberische Erpressung gegen Geld- und Kassenboten § 255 StGB	O	S
213200	Raub, räuberische Erpressung auf/gegen Spezialgeldtransportfahrzeuge	O	S
213210	Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 249 StGB	O	S
213220	Schwerer Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 250 StGB	O	S
213230	Raub mit Todesfolge auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 251 StGB	O	S
213250	Räuberische Erpressung gegen Spezialgeldtransportfahrzeuge § 255 StGB	O	S
214000	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer § 316a StGB	O	S
214079	Räuberischer Angriff auf sonstige Kraftfahrer	O	S
214100	Beraubung von Taxifahrern	O	S
216000	Handtaschenraub	O	S
216010	Handtaschenraub § 249 StGB	O	S
216020	Handtaschenraub § 250 StGB	O	S
216030	Handtaschenraub mit Todesfolge § 251 StGB	O	S
216050	Räuberische Erpressung bei Handtaschenraub § 255 StGB	O	S
217000	Sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	O	S
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB	O	S
217020	Sonstiger schwerer Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 250 StGB	O	S
217030	Sonstiger Raub mit Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 251 StGB	O	S
217050	Sonstige räuberische Erpressung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 255 StGB	O	S
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln	O	S
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 249 StGB	O	S
218020	Schwerer Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 250 StGB	O	S
218030	Raub mit Todesfolge zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 251 StGB	O	S
218050	Räuberische Erpressung zur Erlangung von Betäubungsmitteln § 255 StGB	O	S
219000	Raubüberfälle in Wohnungen	O	S
219010	Raub in Wohnungen § 249 StGB	O	S
219020	Schwerer Raub in Wohnungen § 250 StGB	O	S
219030	Raub mit Todesfolge in Wohnungen § 251 StGB	O	S
219050	Räuberische Erpressung in Wohnungen § 255 StGB	O	S
220000	Körperverletzung §§ 223-227, 229, 231 StGB	O	
221000	Körperverletzung mit Todesfolge §§ 227, 231 StGB	O	
221010	Körperverletzung mit Todesfolge § 227 StGB	O	
221020	Beteiligung an einer Schlägerei mit Todesfolge § 231 StGB	O	
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB	O	
222010	Sonstige Tatörtlichkeit bei gefährlicher Körperverletzung § 224 StGB	O	
222020	Sonstige Tatörtlichkeit bei schwerer Körperverletzung § 226 StGB	O	
222030	Sonstige Tatörtlichkeit bei Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge § 231 StGB	O	
222040	Verstümmelung weiblicher Genitalien § 226a StGB	O	
222100	Gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	O	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
222110	Gefährliche Körperverletzung gemäß § 224 StGB auf Straßen, Wegen oder Plätzen	O	
222120	Schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 226 StGB	O	
222130	Beteiligung an einer Schlägerei ohne Todesfolge auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 231 StGB	O	
223000	Misshandlung von Schutzbefohlenen § 225 StGB	O	
223001	Misshandlung Schutzbefohlener ab 14 Jahren	O	
223100	Misshandlung von Kindern	O	
224000	Vorsätzliche einfache Körperverletzung § 223 StGB	O	
225000	Fahrlässige Körperverletzung § 229 StGB	O	
230000	Straftaten gegen die persönliche Freiheit §§ 232-233a, 234, 235, 236, 237, 238-239b, 240, 241, 316c StGB	O	S
231000	Menschenraub, Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel §§ 234, 235, 236 StGB	O	
231100	Menschenraub § 234 StGB	O	
231200	Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	O	
231210	Entziehung Minderjähriger gegen Entgelt oder in Bereicherungsabsicht § 235 Abs. 4 Nr. 2 StGB	O	
231279	Sonstige Entziehung Minderjähriger § 235 StGB	O	
231300	Kinderhandel § 236 StGB	O	
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	O	
232100	Freiheitsberaubung § 239 StGB	O	
232200	Nötigung § 240 StGB	O	
232201	Nötigung im Straßenverkehr § 240 Abs. 1 StGB	O	
232279	Sonstige Nötigung § 240 Abs. 1 und 4 StGB	O	
232300	Bedrohung § 241 StGB	O	
232400	Nachstellung (Stalking) § 238 StGB	O	
232410	Nachstellung (Stalking) § 238, Abs. 1 StGB	O	
232420	Nachstellung (Stalking) § 238, Abs. 2 StGB	O	
232430	Nachstellung (Stalking) § 238, Abs. 3 StGB	O	
232500	Zwangsheirat § 237 StGB	O	
233000	Erpresserischer Menschenraub § 239a StGB	O	S
233079	Sonstiger erpresserischer Menschenraub	O	S
233100	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	O	S
233200	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	O	S
233300	Erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte	O	S
234000	Geiselnahme § 239b StGB	O	S
234079	Sonstige Geiselnahme	O	S
234100	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geldinstitute, Postfilialen und -agenturen	O	S
234200	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf sonstige Zahlstellen und Geschäfte	O	S
234300	Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte	O	S
235000	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr § 316c StGB		
239000	Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft und Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung §§ 232, 232a, 232b, 233, 233a StGB	O	
239100	Menschenhandel § 232 StGB	O	
239110	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei Ausübung der Prostitution, der Vornahme sexueller Handlungen § 232 Abs. 1, Nr. 1a; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1a; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1a; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1a StGB	O	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
239120	Handel zum Zweck der Ausbeutung durch eine Beschäftigung § 232 StGB Abs. 1, Nr. 1 b); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1b); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1b); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1b) StGB	○	
239130	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 232 Abs. 1, Nr. 1 c); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1 c); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1c); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1c) StGB	○	
239140	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 232 StGB Abs. 1, Nr. 1d); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1d); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1d); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1d) StGB	○	
239150	Handel zum Zweck des Haltens einer Person in Sklaverei, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft o.ä. § 232 Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2 StGB	○	
239160	Handel zum Zweck der rechtswidrigen Organentnahme § 232 Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3 StGB	○	
239200	Zwangsprostitution § 232a StGB	○	
239210	Veranlassen zur Aufnahme oder Fortsetzung der Prostitution oder zu sexuellen Handlungen, durch die eine Person ausgebeutet wird § 232a Abs. 1 bis 5 StGB	○	
239220	Entgeltliche Inanspruchnahme sexueller Handlungen eines Menschenhandelsopfers unter Ausnutzung der Zwangslage oder Hilflosigkeit § 232a Abs. 6 StGB		
239300	Zwangsarbeit § 232b StGB	○	
239310	Veranlassen zur Aufnahme einer ausbeuterischen Beschäftigung § 232b Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1; Abs. 3 Nr. 1; Abs. 4 Nr. 1 StGB	○	
239320	Veranlassen sich in Sklaverei, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft o.ä. zu begeben § 232b Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2; Abs. 3 Nr. 2; Abs. 4 Nr. 2 StGB	○	
239330	Veranlassen zur Aufnahme oder Fortsetzung der Bettelei, durch die die Person ausgebeutet wird § 232b Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 3 Nr. 3; Abs. 4 Nr. 3 StGB	○	
239400	Ausbeutung der Arbeitskraft § 233 StGB	○	
239410	Ausbeutung durch eine Beschäftigung § 233 Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 1; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1; Abs. 5 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1 StGB	○	
239420	Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 233 Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2 StGB	○	
239430	Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 233 Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 3; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3 StGB	○	
239500	Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung § 233a StGB	○	
239510	Ausbeutung bei Ausübung der Prostitution § 233a Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1 StGB	○	
239520	Ausbeutung durch eine Beschäftigung nach § 232 Abs. 1 Satz 2 StGB (gem. § 233a Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2 StGB)	○	
239530	Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 233a Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3 StGB	○	
239540	Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 233a Abs. 1, Nr. 4; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4 StGB	○	
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a-c StGB und zwar:		S
3**100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
3**200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
3**300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
3**400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen		S
3**500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
3**700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten		S
3**800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
300000	Sonstiger einfacher Diebstahl §§ 242, 247, 248a-c StGB		S
300010	Sonstiger einfacher Diebstahl §§ 242, 247, 248a StGB		S
300040	Unbefugter Gebrauch eines sonstigen Fahrzeuges § 248b StGB		S
300050	Entziehung elektrischer Energie § 248c StGB		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
300100	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen einschl. unbefugter Ingebrauchnahme		S
300110	Einfacher Diebstahl von Kraftwagen		S
300140	Unbefugter Gebrauch von Kraftwagen		S
300200	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme		S
300210	Einfacher Diebstahl von Mopeds und Krafträdern		S
300240	Unbefugter Gebrauch von Mopeds und Krafträdern		S
300300	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern einschl. unbefugter Ingebrauchnahme		S
300310	Einfacher Diebstahl von Fahrrädern		S
300340	Unbefugter Gebrauch von Fahrrädern		S
300400	Einfacher Diebstahl von Schusswaffen		S
300500	Einfacher Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
300700	Einfacher Diebstahl von/aus Automaten		S
300800	Einfacher Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
305*00	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
305000	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen von sonstigem Gut		S
305500	Einfacher Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen von unbaren Zahlungsmitteln		S
310*00	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen		S
310000	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut		S
310100	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen		S
310200	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern		S
310300	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern		S
310400	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen		S
310500	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln		S
310700	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten		S
310800	Einfacher Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
315*00	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen		S
315000	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut		S
315500	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln		S
315700	Einfacher Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten		S
325*00	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:		S
325000	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut		S
325300	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern		S
325500	Einfacher Diebstahl in/aus Kiosken, Warenh., Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln		S
326*00	Einfacher Ladendiebstahl		S
326000	Einfacher Ladendiebstahl von sonstigem Gut		S
326300	Einfacher Ladendiebstahl von Fahrrädern		S
335*00	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen		S
335000	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von sonstigem Gut		S
335400	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von Schusswaffen		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
335500	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von unbaren Zahlungsmitteln		S
335800	Einfacher Diebstahl in/aus Wohnungen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
340*00	Einfacher Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen		S
340000	Einfacher Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen von sonstigem Gut		S
340300	Einfacher Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen von Fahrrädern		S
345*00	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen		S
345000	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von sonstigem Gut		S
345100	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von Kraftwagen		S
345500	Einfacher Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln		S
350*00	Einfacher Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen		S
350000	Einfacher Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut		S
350500	Einfacher Diebstahl aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln		S
371000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
372000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
373000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
374000	Einfacher Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
375000	Einfacher Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
390000	Einfacher Taschendiebstahl von sonstigem Gut		S
390500	Einfacher Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB und zwar:		S
4**100	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen		S
4**200	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern		S
4**300	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern		S
4**400	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen		S
4**500	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
4**700	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten		S
4**800	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
400000	Sonstiger schwerer Diebstahl insgesamt §§ 243 - 244a StGB		S
400010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls		S
400020	Sonstiger schwerer Diebstahl (ohne WED) §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400100	Schwerer Diebstahl insgesamt von Kraftwagen		S
400110	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Kraftwagen		S
400120	Schwerer Diebstahl von Kraftwagen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400200	Schwerer Diebstahl insgesamt von Mopeds und Krafträdern		S
400210	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Mopeds und Krafträdern		S
400220	Schwerer Diebstahl von Mopeds und Krafträdern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400300	Schwerer Diebstahl insgesamt von Fahrrädern		S
400310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Fahrrädern		S
400320	Schwerer Diebstahl von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400400	Schwerer Diebstahl insgesamt von Schusswaffen		S
400410	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Schusswaffen		S
400420	Schwerer Diebstahl von Schusswaffen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400500	Schwerer Diebstahl insgesamt von unbaren Zahlungsmitteln		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
400510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von unbaren Zahlungsmitteln		S
400520	Schwerer Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400700	Schwerer Diebstahl insgesamt von/aus Automaten		S
400710	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von/aus Automaten		S
400720	Schwerer Diebstahl von/aus Automaten §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
400800	Schwerer Diebstahl insgesamt von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
400810	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
400820	Schwerer Diebstahl von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
405*00	Schwerer Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
405000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
405010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
405020	Schwerer Diebstahl in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410*00	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen		S
410000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut		S
410010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut		S
410020	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410100	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen		S
410110	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen		S
410120	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Kraftwagen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410200	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern		S
410210	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern		S
410220	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Mopeds und Krafträdern, §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410300	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern		S
410310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern		S
410320	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410400	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen		S
410410	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen		S
410420	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Schusswaffen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln		S
410510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln		S
410520	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410700	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten		S
410710	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten		S
410720	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von/aus Automaten §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
410800	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
410810	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
410820	Schwerer Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
415*00	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen		S
415000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut		S
415010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut		S
415020	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
415500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln		S
415510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln		S
415520	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
415700	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten		S
415710	besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten		S
415720	Schwerer Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen von/aus Automaten §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425*00	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:		S
425000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut		S
425010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut		S
425020	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von sonstigem Gut, §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425300	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern		S
425310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern		S
425320	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425400	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Schusswaffen		S
425410	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Schusswaffen		S
425420	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von Schusswaffen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
425500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln		S
425510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln		S
425520	Schwerer Diebstahl in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen pp. von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
426*00	Schwerer Ladendiebstahl		S
426000	Schwerer Ladendiebstahl insgesamt		S
426010	Besonders schwerer Fall des Ladendiebstahls		S
426020	Schwerer Ladendiebstahl §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl §§ 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4, 244a StGB		S
435000	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von sonstigem Gut		S
435020	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) bandenmäßig §§ 244 Abs. 4, 244a StGB		S
435400	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Schusswaffen		S
435500	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von unbaren Zahlungsmitteln		S
435800	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
436*00	Tageswohnungseinbruchdiebstahl §§ 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4, 244a StGB		S
436000	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von sonstigem Gut		S
436020	Tageswohnungseinbruchdiebstahl bandenmäßig §§ 244 Abs. 4, 244a StGB		S
436400	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Schusswaffen		S
436500	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von unbaren Zahlungsmitteln		S
436800	Tageswohnungseinbruch § 244 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 4 StGB von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
440*00	Schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen		S
440000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von sonstigem Gut		S
440010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von sonstigem Gut		S
440020	Schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
440300	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von Fahrrädern		S
440310	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von Fahrrädern		S
440320	Schwerer Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen, Waschküchen von Fahrrädern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
445*00	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen		S
445000	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von sonstigem Gut		S
445010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von sonstigem Gut		S
445020	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
445100	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von Kraftwagen		S
445110	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von Kraftwagen		S
445120	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von Kraftwagen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
445500	Schwerer Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln		S
445510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln		S
445520	Schwerer Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
450*00	Schwerer Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen		S
450000	Schwerer Diebstahl insgesamt an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut		S
450010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut		S
450020	Schwerer Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
450500	Schwerer Diebstahl aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln		S
450510	Besonders schwerer Fall des Diebstahls aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln		S
450520	Schwerer Diebstahl aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
471000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
471010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
471020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
472000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
472010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
472020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
473000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
473010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
473020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern gemäß §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
474000	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
474010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
474020	Schwerer Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
475000	Schwerer Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
475010	Besonders schwerer Fall des Diebstahls von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
475020	Schwerer Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
490000	Schwerer Taschendiebstahl insgesamt von sonstigem Gut		S
490010	Besonders schwerer Fall des Taschendiebstahl von sonstigem Gut		S
490020	Schwerer Taschendiebstahl von sonstigem Gut §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
490500	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
490510	Besonders schwerer Fall des Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln		S
490520	Schwerer Taschendiebstahl von unbaren Zahlungsmitteln §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB		S
****00	Diebstahl insgesamt und zwar:		S
***100	Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
***200	Diebstahl insgesamt von Mopeds und Krafträdern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
***300	Diebstahl insgesamt von Fahrrädern einschl. unbefugte Ingebrauchnahme		S
***400	Diebstahl insgesamt von Schusswaffen		S
***500	Diebstahl insgesamt von unbaren Zahlungsmitteln		S
***700	Diebstahl insgesamt von/aus Automaten		S
***800	Diebstahl insgesamt von Antiquitäten, Kunst- und sakralen Gegenständen		S
*05*00	Diebstahl insgesamt in/aus Banken, Sparkassen, Postfilialen und -agenturen und dergleichen		S
*10*00	Diebstahl insgesamt in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt- und Lagerräumen		S
*15*00	Diebstahl insgesamt in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen		S
*25*00	Diebstahl insgesamt in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen, Selbstbedienungsläden, Schaufenstern, Schaukästen und Vitrinen darunter:		S
*26*00	Ladendiebstahl insgesamt		S
*35*00	Diebstahl insgesamt in/aus Wohnungen		S
*40*00	Diebstahl insgesamt in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen		S
*45*00	Diebstahl insgesamt in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten, Baubuden und Baustellen		S
*50*00	Diebstahl insgesamt an/aus Kraftfahrzeugen		S
*71000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln aus Apotheken		S
*72000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen		S
*73000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern		S
*74000	Diebstahl insgesamt von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern		S
*75000	Diebstahl insgesamt von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln		S
*90*00	Taschendiebstahl insgesamt		S
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte		S
510000	Betrug §§ 263, 263a, 264, 264a, 265, 265a-e StGB		S
511000	Waren- und Warenkreditbetrug		S
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz §§ 263, 263a StGB		S
511110	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263 StGB		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263a StGB		S
511200	Sonstiger Warenkreditbetrug		S
511201	Tankbetrug		S
511210	Weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263, 263a StGB		S
511211	Weitere Arten des Warenkreditbetruges § 263 StGB		S
511212	Weitere Arten des Warenkreditbetruges § 263a StGB		S
511300	Warenbetrug		S
513000	Kapitalanlage- und Anlagebetrug		S
513100	Prospektbetrug (Kapitalanlagebetrug) § 264a StGB		
513200	Anlagebetrug § 263 StGB		S
514000	Geldkreditbetrug		S
514100	Kreditbetrug § 265b StGB (im geschäftlichen Verkehr)		
514200	Subventionsbetrug § 264 StGB		S
514300	Krediterlangungsbetrug § 263 StGB		S
515000	Erschleichen von Leistungen § 265a StGB		S
515001	Beförderungsererschleichung		S
515079	Sonstiges Erschleichen von Leistungen		S
516000	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel		S
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)		S
516300	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN § 263a StGB		S
516500	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten §§ 263, 263a StGB		S
516510	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263 StGB		S
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB		S
516900	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel §§ 263, 263a StGB		S
516910	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263 StGB		S
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263a StGB		S
517000	Sonstiger Betrug		S
517100	Leistungsbetrug		S
517200	Leistungskreditbetrug §§ 263, 263a StGB		S
517210	Leistungskreditbetrug § 263 StGB		S
517220	Leistungskreditbetrug § 263a StGB		S
517400	Betrug z. N. v. Versicherungen und Versicherungsmissbrauch §§ 263, 265 StGB		S
517410	Betrug zum Nachteil von Versicherungen		S
517420	Versicherungsmissbrauch		S
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüsseln 511120, 511212, 516300, 516520, 516920, 517220, 517900, 518112 bzw. 518302 zu erfassen)		S
517510	Computerbetrug (sonstiger) § 263a Abs. 1 und 2 StGB		S
517520	Vorbereitung des Computerbetruges § 263a Abs. 3 StGB		S
517600	Provisionsbetrug		S
517800	Sozialleistungsbetrug		S
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB		S
518100	Abrechnungsbetrug		S
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263, 263a StGB		S
518111	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263 StGB		S
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263a StGB		S

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
518179	Sonstiger Abrechnungsbetrug		S
518200	Einmietbetrug		S
518300	Überweisungsbetrug §§ 263, 263a StGB		S
518301	Überweisungsbetrug § 263 StGB		S
518302	Überweisungsbetrug § 263a StGB		S
518500	Sportwettbetrug und Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben §§ 265c-e StGB		S
518510	Sportwettbetrug §§ 265c, 265e StGB		S
518520	Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben §§ 265d, 265e StGB		S
518800	Kreditvermittlungsbetrug § 263 StGB		S
518900	Sonstige weitere Betrugsarten		S
520000	Veruntreuungen §§ 266, 266a, 266b StGB		S
521000	Untreue § 266 StGB		S
521079	Sonstige Untreue		S
521100	Untreue bei Kapitalanlagegeschäften		S
522000	Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt § 266a StGB		S
523000	Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten § 266b StGB		S
530000	Unterschlagung §§ 246, 247, 248a StGB		S
530079	Unterschlagung sonstiger Güter/Sachen §§ 246, 247, 248a StGB - ohne von Kfz		S
531000	Unterschlagung von Kfz §§ 246, 247 StGB		S
540000	Urkundenfälschung §§ 267-271, 273-279, 281 StGB		
540001	Sonstige Urkundenfälschung § 267 StGB		
540002	Mittelbare Falschbeurkundung		
540003	Verändern von amtlichen Ausweisen		
540004	Urkundenunterdrückung, Veränderung einer Grenzbezeichnung § 274 StGB		
540005	Vorbereitung der Fälschung von amtlichen Ausweisen		
540006	Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen		
540007	Fälschung von Gesundheitszeugnissen		
540008	Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse		
540009	Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse		
540010	Missbrauch von Ausweispapieren		
541000	Fälschung technischer Aufzeichnungen § 268 StGB		
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern und EG-Kontrollgeräten § 268 StGB		
541079	Sonstige Fälschung technischer Aufzeichnungen		
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln		
543000	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB		
543010	Fälschung beweisheblicher Daten § 269 StGB		
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB		
550000	Geld- und Wertzeichenfälschung, Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 146-149, 151, 152, 152a, 152b StGB		
550010	Gewerbs- und bandenmäßiges Geldfälschung § 146 Abs. 2 StGB		
550020	Wertpapierfälschung		
550030	Fälschung Geld-/Wertzeichen fremder Währungsgebiete		
551000	Geld- und Wertzeichenfälschung einschl. Vorbereitungshandlungen §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3, 148, 149 StGB		
551010	Geldfälschung (einschl. Vorbereitungshandlung) §§ 146 außer Abs. 1 Nr. 3 StGB		
551020	Wertzeichenfälschung		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
551030	Vorbereitung der Fälschung von Geld und Wertzeichen		
552000	Inverkehrbringen von Falschgeld §§ 146 Abs. 1 Nr. 3, 147 StGB		
552010	Inverkehrbringen von Falschgeld § 146 Abs. 1 Nr. 3 StGB		
552020	Inverkehrbringen von Falschgeld (nach gutgläubigem Erwerb) § 147 StGB		
553000	Fälschung von Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechseln §§ 152a, 152b StGB		
553100	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel §§ 152a, 152b StGB		
553110	Gebrauch falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel		
553120	Gebrauch falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion		
553200	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit oder ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel §§ 152a, 152b StGB		
553210	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten ohne Garantiefunktion, Schecks und Wechsel		
553220	Nachmachen, Verfälschen, Verschaffen, Feilhalten oder Überlassen falscher Zahlungskarten mit Garantiefunktion		
560000	Insolvenzstraftaten §§ 283, 283a-d StGB		S
561000	Bankrott § 283 StGB		S
562000	Besonders schwerer Fall des Bankrotts § 283a StGB		S
563000	Verletzung der Buchführungspflicht § 283b StGB		
564000	Gläubigerbegünstigung § 283c StGB		S
565000	Schuldnerbegünstigung § 283d StGB		S
600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	O	S
610000	Erpressung § 253 StGB		S
610001	Schutzgelderpressung		S
610079	Sonstige Erpressung		S
611000	Erpressung auf sexueller Grundlage		S
620000	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentliche Ordnung §§ 111, 113-115, 120, 121, 123-127, 129, 130-134, 136, 138, 140, 145, 145a, 145c, 145d StGB	O	
620001	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten		
620002	Bildung bewaffneter Gruppen		
620003	Bildung krimineller Vereinigungen		
620004	Anleitung zu Straftaten		
620005	Amtsanmaßung		
620006	Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen, Abzeichen		
620007	Verwahrungsbruch		
620008	Verletzung amtlicher Bekanntmachungen		
620009	Verstrickungsbruch, Siegelbruch		
620010	Nichtanzeige geplanter Straftaten		
620011	Belohnung und Billigung von Straftaten		
620013	Missbrauch von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln		
620014	Verstoß gegen Weisung während Führungsaufsicht		
620015	Verstoß gegen das Berufsverbot		
621000	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt §§ 111, 113-115, 120, 121 StGB	O	
621010	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten		
621040	Gefangenenbefreiung		
621050	Gefangenenmeuterei		
621100	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen §§ 113-115 StGB	O	

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
621110	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen §§ 113, 115 StGB	O	
621120	Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen §§ 114, 115 StGB	O	
622000	Hausfriedensbruch §§ 123, 124 StGB		
622100	Hausfriedensbruch § 123 StGB		
622200	Schwerer Hausfriedensbruch § 124 StGB		
623000	Landfriedensbruch §§ 125, 125a StGB		
623010	Landfriedensbruch § 125 StGB		
623020	Besonders schwerer Landfriedensbruch § 125a StGB		
624000	Vortäuschen einer Straftat § 145d StGB		
624010	Vortäuschen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung		
624079	Vortäuschen einer sonstigen Straftat		
624100	Vortäuschen eines Raubes		
624200	Vortäuschen eines Diebstahls		
624201	Vortäuschen eines Kfz-Diebstahls		
624279	Vortäuschen eines sonstigen Diebstahls		
626000	Gewaltdarstellung § 131 StGB		
626079	Sonstige Gewaltdarstellung		
626100	Gewaltdarstellung; Schriften an Personen unter 18 Jahren § 131 Abs. 1 Nr. 3 StGB		
627000	Volksverhetzung § 130 StGB		
630000	Begünstigung, Strafvereitelung (ohne Strafvereitelung im Amt), Hehlerei und Geldwäsche §§ 257, 258, 259-261 StGB		
630010	Begünstigung		
630020	Strafvereitelung		
631000	Hehlerei von Kfz §§ 259-260a StGB		
631079	Hehlerei von Kfz § 259 StGB		
631100	Gewerbsmäßige Hehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB		
631200	Bandenhehlerei von Kfz § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB		
631300	Gewerbsmäßige Bandenhehlerei von Kfz § 260a StGB		
632000	Sonstige Hehlerei §§ 259-260a StGB		
632079	Sonstige Hehlerei § 259 StGB		
632100	Sonstige gewerbsmäßige Hehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 1 StGB		
632200	Sonstige Bandenhehlerei § 260 Abs. 1 Nr. 2 StGB		
632300	Sonstige Gewerbsmäßige Bandenhehlerei § 260a StGB		
633000	Geldwäsche, Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte § 261 StGB		
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306d, 306f StGB	O	
640010	Fahrlässige Brandstiftung		
640020	Fahrlässiges Herbeiführen einer Brandgefahr		
641000	(Vorsätzliche) Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr §§ 306-306c, 306f Abs. 1 und 2 StGB	O	
641010	Vorsätzliche Brandstiftung		
641020	Schwere Brandstiftung		
641030	Besonders schwere Brandstiftung		
641040	Brandstiftung mit Todesfolge	O	
641050	Vorsätzliches Herbeiführen einer Brandgefahr		
650000	Wettbewerbs-, Korruptions- und Amtsdelikte §§ 258a, 298-300, 331-353d, 355, 357 StGB	O	
651000	Vorteilsannahme, Bestechlichkeit §§ 331, 332, 335 StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
651100	Vorteilsannahme § 331 StGB		
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB		
651300	Bestechlichkeit - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB		
651400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechlichkeit § 335 StGB		
652000	Vorteilsgewährung, Bestechung §§ 333, 334, 335 StGB		
652100	Vorteilsgewährung § 333 StGB		
652200	Bestechung § 334 StGB		
652300	Bestechung - gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande nach § 335 Abs. 2 Nr. 3 StGB		
652400	Alle sonstigen besonders schweren Fälle der Bestechung nach § 335 StGB		
655000	Sonstige Straftaten im Amt §§ 258a, 339-353d, 355, 357 StGB	O	
655001	Strafvereitelung im Amt		
655002	Rechtsbeugung		
655003	Aussageerpressung		
655004	Verfolgung Unschuldiger		
655005	Vollstreckung gegen Unschuldige		
655006	Falschbeurkundung im Amt		
655007	Gebührenüberhebung		
655008	Abgabenüberhebung, Leistungskürzung		
655009	Vertrauensbruch im auswärtigen Dienst		
655010	Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen		
655011	Verletzung des Steuergeheimnisses		
655012	Verleitung eines Untergebenen zu Straftaten		
655100	Körperverletzung im Amt § 340 StGB	O	
655200	Verletzung des Dienstgeheimnisses § 353b StGB		
656000	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen § 298 StGB		
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr und im Gesundheitswesen §§ 299, 299a, 299b und 300 StGB		
657100	Bestechlichkeit und Bestechung § 299 StGB		
657200	Bestechlichkeit und Bestechung, gewerbsmäßig oder als Mitglied einer Bande § 300 Satz 2 Nr. 2 StGB		
657300	Bestechlichkeit und Bestechung, Vorteil großen Ausmaßes § 300 Satz 2 Nr. 1 StGB		
657400	Bestechlichkeit im Gesundheitswesen		
657500	Bestechung im Gesundheitswesen		
660000	Strafbarer Eigennutz §§ 284, 285, 287-293, 297 StGB		
660010	Vereiteln der Zwangsvollstreckung		
660020	Pfandkehr		
660030	Unbefugter Gebrauch von Pfandsachen		
660040	Gefährdung von Schiffen, Kraft- und Luftfahrzeugen durch Bannware		
661000	Glücksspiel §§ 284, 285, 287 StGB		
661010	Unerlaubte Veranstaltung eines Glücksspiels		
661020	Beteiligung am unerlaubten Glücksspiel		
661030	Unerlaubte Veranstaltung einer Lotterie oder Ausspielung		
662000	Wilderei §§ 292, 293 StGB		
662001	Fischwilderei		
662100	Jagdwilderei § 292 StGB		
663000	Wucher § 291 StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
670000	Alle sonstigen Straftaten gemäß StGB - ohne Verkehrsdelikte -	O	
670001	Falsche uneidliche Aussage (Falschaussage)		
670002	Meineid		
670003	Falsche Versicherung an Eides statt		
670005	Verleitung zur Falschaussage		
670006	Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche Versicherung an Eides statt		
670007	Falsche Verdächtigung		
670008	Beschimpfung von Bekenntnissen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen		
670009	Störung der Religionsausübung		
670010	Störung einer Bestattungsfeier		
670011	Störung der Totenruhe		
670012	Personenstands Fältschung		
670013	Doppelehe		
670014	Beischlaf zwischen Verwandten		
670015	Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens		
670016	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes		
670017	Verletzung des Briefgeheimnisses		
670018	Verletzung von Privatgeheimnissen		
670019	Verwertung fremder Geheimnisse		
670020	Verletzung des Post- u. Fernmeldegeheimnisses		
670021	Aussetzung	O	
670024	Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr		
670025	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr		
670026	Störung öffentlicher Betriebe		
670027	Störung von Telekommunikationsanlagen		
670029	Baugefährdung		
670030	Vollrausch		
670031	Gefährdung einer Entziehungskur		
670032	Unterlassene Hilfeleistung; Behinderung von hilfeleistenden Personen § 323c StGB		
670033	Parteiverrat		
670034	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereiches durch Bildaufnahmen		
670079	Sonstige weitere Straftaten gemäß StGB		
671000	Verletzung der Unterhaltspflicht § 170 StGB		
672000	Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht § 171 StGB		
673000	Beleidigung §§ 185-187, 189 StGB		
673010	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage		
673020	Üble Nachrede ohne sexuelle Grundlage		
673030	Verleumdung ohne sexuelle Grundlage		
673040	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener ohne sexuelle Grundlage		
673100	Beleidigung auf sexueller Grundlage §§ 185-187, 189 StGB		
673110	Beleidigung auf sexueller Grundlage		
673120	Üble Nachrede auf sexueller Grundlage		
673130	Verleumdung auf sexueller Grundlage		
673140	Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener auf sexueller Grundlage		
674000	Sachbeschädigung §§ 303-305a StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens- erfassung
674010	Sachbeschädigung gemäß § 303 StGB ohne Schl. 674100 u. 674300		
674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674111 u. 674311		
674012	Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674312		
674019	Sonstige Sachbeschädigung ohne Schl. 674119 u. 674319		
674020	Gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674320		
674021	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schl. 674321		
674022	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer ohne Schl. 674322		
674029	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung ohne Schl. 674329		
674030	Zerstörung von Bauwerken ohne Schl. 674330		
674100	Sachbeschädigung an Kfz		
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz		
674119	Sonstige Sachbeschädigung an Kfz		
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB		
674210	Datenveränderung		
674220	Computersabotage		
674300	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674310	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 303 StGB		
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674312	Sonstige Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674319	Sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674320	Gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674321	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674322	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Feuer auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674329	Sonstige gemeinschädliche Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674330	Zerstörung von Bauwerken auf Straßen, Wegen oder Plätzen		
674500	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel § 305a StGB		
674512	Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel durch Feuer		
674519	Sonstige Zerstörung wichtiger Arbeitsmittel		
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen §§ 307-312 StGB		
675100	Herbeiführen einer Explosion durch Kernenergie § 307 StGB		
675200	Herbeiführen einer Sprengstoffexplosion § 308 StGB		
675300	Missbrauch ionisierender Strahlen § 309 StGB		
675400	Vorbereitung eines Explosions- oder Strahlungsverbrechens § 310 StGB		
675500	Freisetzen ionisierender Strahlen § 311 StGB		
675600	Fehlerhafte Herstellung einer kerntechnischen Anlage § 312 StGB		
676000	Straftaten gegen die Umwelt §§ 324, 324a, 325-330a StGB		
676010	Bodenverunreinigung § 324a StGB		
676011	Bodenverunreinigung		
676012	Bodenverunreinigung - besonders schwerer Fall		
676100	Gewässerverunreinigung § 324 StGB		
676101	Gewässerverunreinigung		
676102	Gewässerverunreinigung - besonders schwerer Fall		
676200	Luftverunreinigung § 325 StGB		
676201	Luftverunreinigung		
676202	Luftverunreinigung - besonders schwerer Fall		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer- Schadens- erfassung	
676300	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen § 325a StGB		
676301	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen		
676302	Verursachen von Lärm, Erschütterungen und nichtionisierenden Strahlen - besonders schwerer Fall		
676400	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB		
676410	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 StGB		
676411	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 StGB		
676412	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 StGB - besonders schwerer Fall		
676420	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 StGB		
676421	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 StGB		
676422	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall		
676500	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB		
676510	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 StGB Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe)		
676511	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe)		
676512	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 1 (kerntechnische Anlage und Kernbrennstoffe) - besonders schwerer Fall		
676520	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2		
676521	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2		
676522	Unerlaubtes Betreiben von Anlagen § 327 Abs. 2 - besonders schwerer Fall		
676600	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen und anderen gefährlichen Gütern § 328 StGB		
676610	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2		
676611	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2		
676612	Unerlaubter Umgang mit radioaktiven Stoffen § 328 StGB Abs. 1 und 2 - besonders schwerer Fall		
676620	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB		
676621	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB		
676622	Unerlaubter Umgang mit anderen gefährlichen Stoffen und Gütern § 328 Abs. 3 StGB - besonders schwerer Fall		
676700	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete § 329 StGB		
676701	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete		
676702	Gefährdung schutzbedürftiger Gebiete - besonders schwerer Fall		
676800	Abfallein- / -aus- und -durchfuhr § 326 Abs. 2 StGB		
676810	Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB		
676811	Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen		
676812	Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall		
676820	Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB		
676821	Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen		
676822	Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall		
676830	Ungenehmigte Durchfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB		
676831	Ungenehmigte Durchfuhr von Abfällen		
676832	Ungenehmigte Durchfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall		
676900	Schwere Gefährdung durch Freisetzen von Giften § 330a StGB		
677000	Gemeingefährliche Vergiftung § 314 StGB		
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei §§ 202a, 202b, 202c, 202d StGB		
678010	Ausspähen von Daten § 202a StGB		
678020	Abfangen von Daten § 202b StGB		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		erfassung	
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten § 202c StGB		
678040	Datenhehlerei		
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB		
679010	Herbeiführen einer Überschwemmung § 313 StGB		
679020	Beschädigung wichtiger Anlagen § 318 StGB		
700000	Strafrechtliche Nebengesetze	O	S
710000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor		S
712000	Straftaten nach AktG, GenG, GmbHG, HGB, RechnungslegungsgG, UmwandlungsgG, InsO		S
712010	Aktiengesetz		S
712020	Handelsgesetzbuch		S
712030	GmbH-Gesetz		S
712040	Genossenschaftsgesetz		S
712050	Rechnungslegungsgesetz		S
712060	Umwandlungsgesetz		S
712200	Insolvenzverschleppung § 15a InsO		S
713000	Delikte im Zusammenhang mit Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und Arbeitnehmerüberlassungsgesetz		S
713010	Arbeitnehmerüberlassungsgesetz		S
713030	Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz		S
714000	Straftaten i. V. m. dem Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz (Güd-Kreditwesen, BörsenG, DepotG, PfandBG, § 35 BundesbankG, ZAG)		S
714010	Bundesbankgesetz		S
714020	Börsengesetz		S
714030	Pfandbriefgesetz		S
714040	Kreditwesengesetz		S
714050	Depotgesetz		S
714060	Wertpapierhandelsgesetz		S
714070	Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz		S
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 17 UWG, DesignG, GebrauchsmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)		S
715010	Markengesetz		S
715020	Designgesetz		S
715030	Gebrauchsmustergesetz		S
715040	Kunsturheberrechtsgesetz		S
715050	Urheberrechtsgesetz -sonstige Verstöße- (ohne Schl. 715100 u. 715200)		S
715060	Patentgesetz		S
715070	Halbleiterschutzgesetz		S
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z.B. Computerspiele)		S
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns		S
715300	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen § 17 Abs. 1 und 4 UWG		
715400	Verrat von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen § 17 Abs. 2 und 4 UWG		
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)		
716030	Straftaten nach dem Gentechnikgesetz		
716079	Sonstige Straftaten im Zusammenhang mit Lebensmitteln - soweit nicht unter anderen Schlüsseln zu erfassen -		
716100	Straftaten nach dem Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch		
716300	Straftaten nach dem Weingesetz		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		erfassung	
716400	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz (AMG)		
716420	illegale Arzneimittel in der legalen Verteilerkette (iAMidlegV)		
716421	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln (iAMidlegV)		
716422	Inverkehrbringen von oder Handel treiben mit gefälschten Arzneimitteln, Wirkstoffen (iAMidlegV)		
716423	Inverkehrbringen nicht zugelassener Arzneimittel (iAMidlegV)		
716430	Arzneimittel in der illegalen Verteilerkette (AMidillegV)		
716431	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln (AMidillegV)		
716432	Inverkehrbringen von oder Handel treiben mit gefälschten Arzneimitteln, Wirkstoffen (AMidillegV)		
716433	Inverkehrbringen nicht zugelassener Arzneimittel, Illegaler Handel oder Abgabe von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln §§ 96 Nr. 5, 95 (1) 4 AMG (AMidillegV)		
716440	Herstellen gefälschter Arzneimittel oder Wirkstoffe		
716450	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln		
716460	Straftaten nach dem AMG § 95 Absatz 1 Nr. 2, 3, 5, 5a		
716470	Straftaten nach dem AMG § 96 ohne die Nummern 5, 15-18a und 20b		
716500	Straftaten nach dem Anti-Doping-Gesetz (AntiDopG)		
716510	Herstellen, Inverkehrbringen, Verschreiben, Anwendung bei Dritten, Handel treiben, veräußern, abgeben von Dopingmitteln		
716520	Erwerb, Besitz, Verbringung von Dopingmitteln		
716530	Selbstdoping (anwenden/ anwenden lassen, Erwerb und Besitz von Dopingmitteln, zur Verschaffung eines Vorteils im Wettbewerb		
719000	sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und Lotterieg, UWG ohne § 17, Versicherungsaufsichtsg, WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung)		
719010	Rennwett- und Lotteriegesetz		
719040	Gewerbeordnung		
719079	Sonstige Nebengesetze auf dem Wirtschaftssektor		
719200	Straftaten nach UWG ohne § 17		
720000	Straftaten gegen sonstige strafrechtliche Nebengesetze -ohne Verkehrsdelikte-	O	
720001	Vereinsgesetz		
720002	Versammlungsgesetze des Bundes und der Länder		
720005	Missbräuchliches Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von amtlichen Kennzeichen § 22a StVG		
720009	Telekommunikationsgesetz		
720011	Straftaten § 4 Gewaltschutzgesetz		
720012	Straftaten § 1 EU-Bestechungsgesetz (EUBestG)		
720013	Straftaten gemäß § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Int-BestG)		
720014	Luftsicherheitsgesetz		
720079	Sonstige strafrechtliche Nebengesetze		
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes		
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes		
724000	Straftaten gegen § 24 des Passgesetzes		
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	O	
725100	Unerlaubte Einreise § 95 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Nr.1a Aufenthaltsgesetz		
725110	Unerlaubte Einreise § 95 Abs. 1 Nr. 3 Aufenthaltsgesetz		
725120	Unerlaubte Wiedereinreise entgegen oder in Zuwiderhandlung eines Einreise- und Aufenthaltsverbotes - § 95 (2) 1a AufenthG		
725200	Einschleusen von Ausländern § 96 Aufenthaltsgesetz		
725210	Einschleusen von Ausländern § 96 Abs. 1 und 4 Aufenthaltsgesetz		
725220	Einschleusen von Ausländern § 96 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		erfassung	
725300	Erschleichen eines Aufenthaltstitels (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz) durch unrichtige oder unvollständige Angaben oder Gebrauch eines so beschafften Aufenthaltstitels zur Täuschung im Rechtsverkehr		
725310	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum)		
725311	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch Scheinehe		
725312	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Visum) durch sonstigen Modus Operandi		
725320	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltserlaubnis oder Niederlassungsbefugnis)		
725321	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltserlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch Scheinehe		
725322	Erschleichen oder Gebrauch eines Aufenthaltstitels (Aufenthaltserlaubnis oder Niederlassungsbefugnis) durch sonstigen Modus Operandi		
725400	Einschleusen mit Todesfolge; gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 97 Aufenthaltsgesetz	○	
725410	Einschleusen mit Todesfolge § 97 Abs. 1 Aufenthaltsgesetz	○	
725420	Gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen von Ausländern § 97 Abs. 2 Aufenthaltsgesetz		
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylgesetz		
725510	Straftaten gegen § 84 Asylgesetz		
725520	Straftaten gegen § 85 Asylgesetz		
725600	Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a Asylgesetz		
725700	Unerlaubter Aufenthalt § 95 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 Nr. 1b Aufenthaltsgesetz		
725710	Unerlaubter Aufenthalt § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz		
725711	Unerlaubter Aufenthalt ohne unerlaubte Einreise		
725712	Unerlaubter Aufenthalt nach unerlaubter/ungeklärter Einreise		
725720	Unerlaubter Aufenthalt entgegen oder in Zuwiderhandlung eines Einreise- und Aufenthaltsverbotes - § 95 (2) 1b AufenthG		
725800	Einreise oder Aufenthalt trotz Versagung des Freizügigkeitsrechts § 9 Freizügigkeitsgesetz/EU		
725900	Sonstige Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz		
726000	Straftaten gegen das Sprengstoff-, das Waffen- und das Kriegswaffenkontrollgesetz		
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz		
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz		
726300	Straftaten gegen das Kriegswaffenkontrollgesetz		
727000	Straftaten nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG)		
727100	Illegale Ausfuhr von Kulturgut § 83 Abs. 1 Nr. 1, 2 und Abs. 2 KGSG		
727200	Illegale Einfuhr von Kulturgut § 83 Abs. 1 Nr. 3 KGSG		
727300	Illegaler Handel von Kulturgut § 83 Abs. 1 Nr. 4, 5 und Abs. 5 KGSG		
727400	Beschädigung, Zerstörung oder Veränderung von Kulturgut § 83 Abs. 3 KGSG		
728000	Straftaten gegen das Bundes- (oder Landes-) Datenschutzgesetz		
728010	Straftaten gegen das Landesdatenschutzgesetz		
728020	Straftaten gegen das Bundesdatenschutzgesetz		
730000	Rauschgiftdelikte (soweit nicht bereits mit anderer Schlüsselzahl erfasst)	○	
731000	Allgemeine Verstöße § 29 BtMG (soweit nicht unter 7340 pp. zu erfassen)		
731100	Allgemeiner Verstoß mit Heroin		
731200	Allgemeiner Verstoß mit Kokain einschl. Crack		
731201	Allgemeiner Verstoß mit Crack		
731202	Allgemeiner Verstoß mit Kokain		
731300	Allgemeiner Verstoß mit LSD		
731400	Allgemeiner Verstoß mit NPS (BtMG)		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		erfassung	
731600	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
731601	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
731602	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
731700	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
731701	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
731702	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
731703	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
731800	Allgemeiner Verstoß mit Cannabis und Zubereitungen		
731900	Allgemeiner Verstoß mit sonstigen Betäubungsmitteln		
732000	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften § 29 BtMG		
732100	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Heroin		
732110	Unerlaubter Handel mit Heroin		
732120	Schmuggel von Heroin		
732200	Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von Kokain einschl. Crack		
732210	Unerlaubter Handel mit Kokain einschl. Crack		
732211	Unerlaubter Handel mit Crack		
732212	Unerlaubter Handel mit Kokain		
732220	Schmuggel von Kokain einschl. Crack		
732221	Schmuggel von Crack		
732222	Schmuggel von Kokain		
732300	Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von LSD		
732310	Unerlaubter Handel mit LSD		
732320	Schmuggel von LSD		
732400	Unerlaubter Handel und Schmuggel mit NPS (BtMG)		
732410	Unerlaubter Handel mit NPS (BtMG)		
732420	Unerlaubter Schmuggel mit NPS (BtMG)		
732600	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732610	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732611	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
732612	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732620	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732621	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
732622	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
732700	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
732710	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
732711	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
732712	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
732713	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
732720	Schmuggel von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
732721	Schmuggel von Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
732722	Schmuggel von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens- erfassung
732723	Schmuggel von Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
732800	Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von Cannabis und Zubereitungen		
732810	Unerlaubter Handel mit Cannabis und Zubereitungen		
732820	Schmuggel von Cannabis und Zubereitungen		
732900	Unerlaubter Handel und Schmuggel mit/von sonstigen Betäubungsmitteln		
732910	Unerlaubter Handel mit sonstigen Betäubungsmitteln		
732920	Schmuggel von sonstigen Betäubungsmitteln		
733000	Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge)		
733100	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Heroin		
733200	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
733201	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Crack		
733202	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Kokain		
733300	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von LSD		
733400	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
733600	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
733601	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form		
733602	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
733700	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
733701	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form		
733702	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)		
733703	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform		
733800	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
733900	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
734000	Sonstige Verstöße gegen das BtMG	O	
734100	Unerlaubter Anbau von Betäubungsmitteln § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG		
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel als Mitglied einer Bande §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG		
734210	Verstöße gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 1 BtMG		
734220	Verstöße gemäß § 30a BtMG		
734300	Bereitstellung von Geldmitteln oder anderen Vermögensgegenständen § 29 Abs. 1 Nr. 13 BtMG		
734400	Werbung für Betäubungsmittel § 29 Abs. 1 Nr. 8 BtMG		
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1; ggf. § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734510	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 29a Abs. 1 Nr. 1 BtMG		
734520	Gewerbsmäßige Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von Betäubungsmitteln an Minderjährige § 30 Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734600	Leichtfertige Verursachung des Todes eines Anderen durch Abgabe pp. von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 3 BtMG	O	
734700	Unerlaubte Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG		
734800	Unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734810	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734811	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Heroin		
734812	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
734813	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von LSD		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		erfassung	
734814	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
734816	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
734817	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
734818	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
734819	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
734820	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734821	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von Heroin		
734822	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
734823	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von LSD		
734824	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
734826	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
734827	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
734828	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
734829	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
734840	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG		
734841	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Heroin		
734842	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack		
734843	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von LSD		
734844	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von NPS (BtMG)		
734846	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)		
734847	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform		
734848	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von Cannabis und Zubereitungen		
734849	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge von sonstigen Betäubungsmitteln		
735000	Straftaten gemäß § 4 NpSG		
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (neben Schlüssel 716000)		
740001	Transplantationsgesetz (unerlaubter Organhandel)		
740002	Hundeverbringungs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz		
740003	Verstoß gegen das Heilpraktikergesetz		
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (ohne Lebensmittel)		
741000	Straftaten nach dem ChemikalienG		
741001	Straftaten nach § 27 ChemikalienG i.V.m. der Gefahrstoffverordnung		
741079	Sonstige Straftaten nach dem ChemikalienG		
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und Tiergesundheitsgesetz		
742010	Infektionsschutzgesetz		
742020	Tiergesundheitsgesetz (TierGesG)		
743000	Straftaten nach dem Bundesnaturschutz-, Tierschutz-, Bundesjagd- und PflanzenschutzG		
743010	Bundesnaturschutzgesetz		
743020	Tierschutzgesetz		
743030	Bundesjagdgesetz		
743040	Pflanzenschutzgesetz		
744000	Straftaten nach dem Abfallverbringungsgesetz (AbfVerbrG)		
744100	Illegale Verbringung gefährlicher Abfälle § 18a AbfVerbrG		

Schlüssel	Straftaten(gruppen)	Opfer-	Schadens-
		erfassung	
744200	Illegale Verbringung nichtgefährlicher Abfälle § 18b AbfVerbrG		
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	O	S
891000	Rauschgiftkriminalität darunter:	O	S
891100	direkte Beschaffungskriminalität	O	S
892000	Gewaltkriminalität	O	S
892500	Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen	O	S
893000	Wirtschaftskriminalität und zwar:	O	S
893100	Wirtschaftskriminalität bei Betrug		S
893200	Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht (Wikri)		S
893300	Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp.		S
893400	Wettbewerbsdelikte (Wikri)		S
893500	Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen		S
893600	Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen (Wikri)		S
894000	Cybercrime insgesamt		
894100	Cybercrime im engeren Sinne		
894200	Cybercrime - Tatmittel		
894210	Tatmittel Internet		
894220	Tatmittel weitere Datennetze		
894230	Tatmittel sonstige IT-Systeme		
895000	Menschenhandel insgesamt	O	
896000	Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutze der Jugend		
897000	Computerkriminalität		S
897100	Computerbetrug § 263a StGB		S
898000	Straftaten insgesamt auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor		
898100	Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB		
898200	Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz		
898300	Straftaten auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor gemäß strafrechtlicher Nebengesetze		
899000	Straßenkriminalität	O	S
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt		

3.5. Begriffsbestimmungen

Alkoholeinfluss bei Tatausführung

Ein Alkoholeinfluss liegt vor, wenn dadurch die Urteilskraft des Tatverdächtigen während der Tatausführung beeinträchtigt war. Maßgeblich ist ein offensichtlicher oder nach den Ermittlungen wahrscheinlicher Alkoholeinfluss.

Aufklärungsquote (AQ)

Die Aufklärungsquote bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum. Eine Aufklärungsquote über 100 kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum noch Fälle aus den Vorjahren nachträglich aufgeklärt werden.

$$AQ = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Fall

In der PKS werden nur Fälle erfasst, die hinreichend konkretisiert sind:

Dazu müssen überprüfte Anhaltspunkte zu

- dem Tatbestand (Erfüllung aller Tatbestandsmerkmale einer Strafnorm),
- dem Tatort und
- der Tatzeit / dem Tatzeitraum (mindestens das Jahr)

vorliegen.

Bekannt gewordener Fall

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

Aufgeklärter Fall

ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis mindestens ein namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Nachträglich aufgeklärter Fall

Werden Straftaten, die bereits als bekannt gewordene Fälle gemeldet worden sind, nachträglich aufgeklärt, sind sie nur noch als aufgeklärte Fälle zu erfassen.

Häufigkeitszahl (HZ)

Die Häufigkeitszahl ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner (Stichtag ist grundsätzlich der 01.01. des Berichtsjahres).

Sie drückt die durch die Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

Die Aussagekraft der Häufigkeitszahl wird dadurch beeinträchtigt, dass nur ein Teil der begangenen Straftaten der Polizei bekannt wird, und dass u.a. Durchreisende, Touristen, Besucher, grenzüberschreitende Berufspendler sowie Nichtdeutsche, die sich illegal in Mecklenburg-Vorpommern aufhalten, in der Einwohnerzahl des Landes nicht enthalten sind. Straftaten, die von diesem Personenkreis begangen wurden, werden aber in der Polizeilichen Kriminalstatistik gezählt.

$$\text{HZ} = \frac{\text{erfasste Fälle} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl}}$$

Konsumenten harter Drogen

Als Konsumenten harter Drogen gelten Konsumenten der in den Anlagen I - III des Betäubungsmittelgesetzes aufgeführten Stoffe und Zubereitungen, einschließlich der den betäubungsmittelrechtlichen Vorschriften unterliegenden Fertigarzneimittel, mit Ausnahme der ausschließlichen Konsumenten von Cannabisprodukten (Haschisch, Marihuana, Haschischöl), Psilocybin (Pilzen) und von "Ausgenommenen Zubereitungen". Dabei ist es gleichgültig, auf welche Weise diese Stoffe und Zubereitungen dem Körper zugeführt werden. Soweit als Konsumenten harter Drogen bekannte Personen in Ermangelung von Betäubungsmitteln sog. Ausweichmittel konsumieren – "Ausgenommene Zubereitungen" oder sonstige Medikamente oder Substanzen, die nicht unter das BtM-Gesetz fallen – ist dies ebenfalls als Konsum harter Drogen anzusehen.

Opfer

Opfer sind natürliche Personen, gegen die sich eine mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Das Opfer ist bei ausgewählten vollendeten und versuchten Straftaten/-gruppen zu erfassen. Bei der Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung (vom Opfer aus gesehen) hat stets die engste Beziehung Vorrang: Familienangehöriger vor Bekanntschaft, vor Landsmann, vor flüchtige Vorbeziehung. Dies gilt auch dann, wenn bei einer Mehrzahl von Tatverdächtigen unterschiedliche Beziehungsgrade zum Opfer bestehen. Das Merkmal Angehöriger umfasst alle Verwandten gem. § 11 Abs. 1 Nr. 1 StGB. Das Merkmal Landsmann ist nur bei Nicht-

deutschen, und nur dann zu berücksichtigen, wenn Opfer und Tatverdächtiger dieselbe Staatsangehörigkeit besitzen, jedoch weder miteinander verwandt noch bekannt sind.

Politisch motivierte Kriminalität (PMK)

Staatsschutzdelikte werden in der PKS nicht erfasst. Es handelt sich dabei um die Tatbestände gem. §§ 80-83, 84-86a, 87-91, 94-100a, 102-104a, 105-108e, 109-109h, 129a und 129b, 234a oder 241a StGB. Delikte der allgemeinen Kriminalität, die dem Definitionssystem politisch motivierte Kriminalität zuzuordnen sind, sind jedoch auch in der allgemeinen Polizeilichen Kriminalstatistik zu erfassen.

Schaden

Als Schaden wird grundsätzlich der Geldwert (Verkehrswert) des rechtswidrig erlangten Gutes verstanden. Bei Vermögensdelikten ist unter Schaden die Wertminderung des Vermögens zu verstehen. Der Schaden ist bei allen im Straftatenkatalog mit "S" gekennzeichneten vollendeten Straftaten bzw. Straftatengruppen zu erfassen (Angabe in Euro, gerundet auf volle Euro - mindestens 1 Euro -). Falls kein Schaden bestimmbar ist, gilt ein symbolischer Schaden von 1 Euro, dies gilt auch, wenn bei einem vollendeten Vermögensdelikt nur eine Vermögensgefährdung eingetreten ist. Wenn ein Betrugsschaden gleichzeitig Insolvenzschaden ist, ist der volle Schaden bei den Insolvenzstraftaten zu erfassen. Beim dazugehörigen Betrugsdelikt ist dagegen ein Schaden von 1 Euro zu erfassen.

Schusswaffe

Als Schusswaffe im Sinne von "geschossen" und "mitgeführt" gelten nur Schusswaffen gemäß § 1 WaffG. Nicht zu erfassen ist das "Mitführen" von Schusswaffen bei solchen Personen, die dazu bei rechtmäßiger Dienstausbübung ermächtigt sind und gegen die Anzeige als Folge der Dienstausbübung erstattet wurde. Mit einer Schusswaffe "gedroht" ist dann zu erfassen, wenn wenigstens ein Opfer sich subjektiv bedroht fühlte (auch wenn es sich um keine Schusswaffe i.S. des § 1 WaffG gehandelt hat). Ein Mitführen von Schusswaffen ist dann zu registrieren, wenn der Tatverdächtige die Schusswaffe bei der Tatausführung bei sich hatte. Der Vorsatz, die Schusswaffe zu verwenden, ist nicht erforderlich.

Straftatenhauptgruppe

In den Straftatenhauptgruppen sind einzelne Strafrechtsnormen und Straftatengruppen (Untergruppen) zusammengefasst. Die bundeseinheitliche PKS kennt folgende Straftatenhauptgruppen (mit Schlüsselzahl):

0000 -	Straftaten gegen das Leben
1000 -	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung
2000 -	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit
**** -	Diebstahl insgesamt
5000 -	Vermögens- und Fälschungsdelikte
6000 -	Sonstige Straftatbestände des StGB
7000 -	strafrechtliche Nebengesetze

SummenschlüsselRauschgiftkriminalität 891000

730000	Rauschgiftdelikte nach BtMG
218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
*71000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken
*72000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen
*73000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern
*74000	Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern
*75000	Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln

Direkte Beschaffungskriminalität 891100

218000	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln
*71000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Apotheken
*72000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Arztpraxen
*73000	Diebstahl von Betäubungsmitteln aus Krankenhäusern
*74000	Diebstahl von Betäubungsmitteln bei Herstellern und Großhändlern
*75000	Diebstahl von Rezeptformularen zur Erlangung von Betäubungsmitteln
542000	Fälschung zur Erlangung von Betäubungsmitteln

Gewaltkriminalität 892000

010000	Mord
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen
111000	Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschl. mit Todesfolge §§ 177, 178 StGB
210000	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
221000	Körperverletzung mit Todesfolge
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung
233000	Erpresserischer Menschenraub
234000	Geiselnahme
235000	Angriff auf den Luft- und Seeverkehr

Wirtschaftskriminalität 893000

Als Wirtschaftskriminalität sind anzusehen:

- I. Die Gesamtheit der in § 74c Abs. 1 Nr. 1 - 6b GVG aufgeführten Straftaten (Stand vom 08.07.2008) – jedoch ohne Computerbetrug, vgl. Ziffer 6a:
 1. Nach dem Patentgesetz, dem Gebrauchsmustergesetz, dem Halbleiterschutzgesetz, dem Sortenschutzgesetz, dem Markengesetz, dem Geschmacksmustergesetz, dem Urheberrechtsgesetz, dem Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb, dem Aktiengesetz, dem Gesetz über die Rechnungslegung von bestimmten Unternehmen und Konzernen, dem Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, dem Handelsgesetzbuch, dem SE-Ausführungsgesetz, dem Gesetz zur Ausführung der EWG-Verordnung über die Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung, dem Genossenschaftsgesetz, dem SCE-Ausführungsgesetz und dem Umwandlungsgesetz,
 2. nach den Gesetzen über das Bank-, Depot-, Börsen- und Kreditwesen sowie nach dem Versicherungsaufsichtsgesetz und dem Wertpapierhandelsgesetz,
 3. nach dem Wirtschaftsstrafgesetz 1954, dem Außenwirtschaftsgesetz, den Devisenbewirtschaftungsgesetzen sowie dem Finanzmonopol-, Steuer- und Zollrecht, auch soweit dessen Strafvorschriften nach anderen Gesetzen anwendbar sind; dies gilt nicht, wenn dieselbe Handlung eine Straftat nach dem Betäubungsmittelgesetz darstellt, und nicht für Steuerstraftaten, welche die Kraftfahrzeugsteuer betreffen,
 4. nach dem Weingesetz und dem Lebensmittelrecht,
 5. des Subventionsbetruges, des Kapitalanlagebetruges, des Kreditbetruges, des Bankrotts, der Gläubigerbegünstigung und der Schuldnerbegünstigung,

- 5a) der wettbewerbsbeschränkenden Absprachen bei Ausschreibungen sowie der Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr,
- 6a) des Betruges, des Computerbetruges, der Untreue, des Wuchers, des Vorenthaltens und Veruntreuens von Arbeitsentgelt, der Vorteilsannahme, der Bestechlichkeit, der Vorteilsgewährung und der Bestechung.

Anm.:

Computerbetrug ist wegen der Dominanz der Automatenmanipulationen gemäß Abstimmung mit der Kommission Wirtschaftskriminalität nicht immer Wirtschaftskriminalität.

- 6b) nach dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz und dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, soweit zur Beurteilung des Falls besondere Kenntnisse des Wirtschaftslebens erforderlich sind.
- II. Delikte, die im Rahmen tatsächlicher oder vorgetäuschter wirtschaftlicher Betätigung begangen werden und über eine Schädigung von Einzelnen hinaus das Wirtschaftsleben beeinträchtigen oder die Allgemeinheit schädigen können und/oder deren Aufklärung besondere kaufmännische Kenntnisse erfordert.

Die Erfassung Wirtschaftskriminalität erfolgt über eine Sonderkennung (Wikri = ja).

Wirtschaftskriminalität bei Betrug 893100

Sonderkennung (Wikri = ja) in Verbindung mit Schlüssel 510000 des Straftatenkataloges

Insolvenzstraftaten gemäß StGB und Nebenstrafrecht 893200

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- | | |
|--------|------------------------|
| 560000 | Insolvenzstraftaten |
| 712200 | Insolvenzverschleppung |

Wirtschaftskriminalität im Anlage- und Finanzierungsbereich pp. 893300

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- | | |
|--------|--|
| 513000 | Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug |
| 514100 | Kreditbetrug |
| 514300 | Krediterlangungsbetrug |
| 514500 | Wertpapierbetrug |
| 714000 | Straftaten i. V. m. d. Bankgewerbe sowie Wertpapierhandelsgesetz |

Wettbewerbsdelikte 893400

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- 656000 Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen
- 715000 Straftaten gegen Urheberrechtsbestimmungen
- 719200 Straftaten nach UWG ohne § 17

Wirtschaftskriminalität im Zusammenhang mit Arbeitsverhältnissen 893500

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- 517300 Arbeitsvermittlungsbetrug
- 517700 Betrug z. N. v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern
- 522000 Vorenthalten und Veruntreuen von Arbeitsentgelt
- 713000 Delikte i.Z.m. illegaler Beschäftigung und Erschleichung von Sozialleistungen i.Z.m. der Erbringung von Dienst- oder Werkleistungen

Betrug und Untreue im Zusammenhang mit Beteiligungen und Kapitalanlagen 893600

(nur Fälle mit Sonderkennung Wikri = ja):

- 513100 Prospektbetrug
- 513200 Anlagebetrug
- 513300 Betrug bei Börsenspekulationen
- 513400 Beteiligungsbetrug
- 521100 Untreue bei Kapitalanlagegeschäften

Menschenhandel 895000

- 239000 Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft und Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung
- 133100 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen gegen Entgelt
- 141110 Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger durch Vermittlung oder gegen Entgelt
- 231210 Entziehung Minderjähriger gegen Entgelt oder in Bereicherungsabsicht

Jugendschutzdelikte 896000

Der Summenschlüssel 896000 „Straftaten gegen Bestimmungen zum Schutz der Jugend“ ist inhaltlich auf vorsätzliche Verstöße gegen die Strafvorschriften des Jugendschutzgesetzes sowie auf die Tatbestände des Strafgesetzbuches beschränkt, die dem Schutz jugendlicher Personen unmittelbar dienen und tatbestandsmäßig Personen unter 18 Jahren vor einer Konfrontation mit jugendgefährdenden Schriften schützen sollen.

143100	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) an Personen unter 18 Jahren
626100	Gewaltdarstellung; Schriften an Personen unter 18 Jahren
721000	Straftaten gegen § 27 Abs. 2 des Jugendschutzgesetzes
722000	Straftaten gegen § 27 Abs. 1 des Jugendschutzgesetzes

Computerkriminalität 897000

511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263a StGB
511212	weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263a StGB
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN § 263a StGB
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263a StGB
517220	Leistungskreditbetrug §263a StGB
517500	Computerbetrug (sonstiger) § 236a StGB (soweit nicht unter den Schlüsseln 511120, 511212, 516300, 516520, 516920, 517220, 517900, 518112 bzw. 518302 zu erfassen)
517900	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263a StGB
518302	Überweisungsbetrug § 263a StGB
543000	Fälschung beweiserheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung
674200	Datenveränderung, Computersabotage
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen
715100	Softwarepiraterie (private Anwendung z. B. Computerspiele)
715200	Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns

Umweltkriminalität 898000

662000	Wilderei
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen
676000	Straftaten gegen die Umwelt
677000	Gemeingefährliche Vergiftung
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB
716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)

Umweltstraftaten gemäß 29. Abschnitt des StGB 898100

676000	Straftaten gegen die Umwelt
--------	-----------------------------

Sonstige Straftaten nach dem StGB mit Umweltrelevanz 898200

662000	Wilderei
675000	Sprengstoff- und Strahlungsverbrechen
677000	Gemeingefährliche Vergiftung
679000	Weitere Straftaten mit Umweltrelevanz gemäß StGB Umweltstraftaten gemäß strafrechtlichen Nebengesetzen 898300

Umwelt- und Verbraucherschutzdelikte gemäß strafrechtlicher Nebengesetze 898300

716000	Straftaten im Zusammenhang mit Lebens- und Arzneimitteln (z.B. Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, ArzneimittelG, WeinG)
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)

Straßenkriminalität 899000

114000	Sexuelle Belästigung § 184i StGB
115000	Straftaten aus Gruppen § 184j StGB
132000	exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses
213000	Raubüberfälle auf Geld- und Werttransporte
214000	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
216000	Handtaschenraub
217000	sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen
222100	gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen
233300	erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte
234300	Geiselnahme i. V. m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte

*50*00	Diebstahl in/aus Kraftfahrzeugen insgesamt
*90*00	Taschendiebstahl insgesamt
*00100	Diebstahl von Kraftwagen ¹³ insgesamt - einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*00200	Diebstahl von Mopeds und Krafträdern ¹³ insgesamt - einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*00300	Diebstahl von Fahrrädern ¹³ insgesamt - einschl. unbefugter Ingebrauchnahme
*00700	Diebstahl von/aus Automaten ¹³ insgesamt
623000	Landfriedensbruch
674100	Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen
674300	sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt 899500

674011	Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schlüssel 674111 und 674311
674021	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti ohne Schlüssel 674321
674111	Sachbeschädigung durch Graffiti an Kfz
674311	Sonstige Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen
674321	Gemeinschädliche Sachbeschädigung durch Graffiti auf Straßen, Wegen oder Plätzen

Mord und Totschlag 892500

010000	Mord § 211 StGB
020000	Totschlag und Tötung auf Verlangen §§ 212, 213, 216 StGB

Tageswohnungseinbruch (TWE)

Von einem Tageswohnungseinbruch (Schlüsselzahl 436*) ist für die Erfassung in der Polizeilichen Kriminalstatistik auszugehen, wenn die Tatzeit zwischen 06:00 und 21:00 Uhr liegt.

Täterrechtzählung

-siehe Tatverdächtige-

Tatort

ist die politische Gemeinde in der **Bundesrepublik Deutschland**, in der die rechtswidrige (Straf-)Tat begangen wurde (Ort der Handlung). Besonderheiten der Tatortfassung: Straftaten, die sich auf deutschen Schiffen oder in deutschen Luftfahrzeugen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ereignen, sind für das Bundesland des Heimat(flug)hafens mit Tatort "unbekannt" zu erfassen.

Bei Straftaten, die sich auf ausländischen Handelsschiffen oder in ausländischen nichtmilitärischen Luftfahrzeugen im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ereignen, gilt der deutsche Anlegehafen bzw. Landflughafen als Tatort.

Bei Beförderungserschleichung ist Tatort stets der Feststellort.

Bei sonstigen Straftaten in Bussen oder Zügen ist, wenn der Tatort nicht weiter konkretisierbar ist, mindestens das Bundesland anzugeben, in dem die Straftat festgestellt wurde.

Bei Unterhaltspflichtverletzungen wird als Tatort der Wohnort des Unterhaltsberechtigten erfasst.

Die Erfassung des Aufenthaltsgrundes von im Ausland lebenden nichtdeutschen Tatverdächtigen erfolgt als „Sonstiger erlaubter Aufenthalt“.

Als Tatort beim Aufgriff von Asylbewerbern, die ihren Duldungsbereich verlassen haben, gilt der Ort des Aufgriffs.

Als Tatort bei Erstellung von strafrechtlich relevanten Internetinhalten („websites“) und anderen Straftaten mit Tatmittel Internet gilt der Ort der Handlung (Ort der Dateneinstellung ins Internet durch den/die Tatverdächtigen). Dabei spielt es keine Rolle, in welchem Land die Homepage oder die IP-Adresse des Absenders geführt wird.

Ist der Ort der Handlung nicht feststellbar, so ist "Tatort unbekannt" im bearbeitenden Bundesland nur dann zu erfassen, wenn überprüfte Anhaltspunkte für eine Tathandlung innerhalb Deutschlands vorliegen.

Wird eine in einem anderen Bundesland begangene Straftat bekannt und/oder aufgeklärt, ist diese dem dortigen Landeskriminalamt zu melden.

Tatverdächtige (TV)

Tatverdächtig ist jeder, der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige (Straf-)Tat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter, Anstifter und Gehilfen.

Ein Tatverdächtiger, für den in einem Ermittlungsvorgang mehrere Fälle der gleichen Straftat festgestellt wurden, wird in demselben Bundesland nur einmal gezählt (Täterrechtzählung).

Werden einem Tatverdächtigen in einem Ermittlungsvorgang (im Berichtszeitraum) mehrere Fälle verschiedener Straftaten (-*schlüssel*) zugeordnet (z.B. Diebstahl und Betrug), wird er für jede Untergruppe gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen jeweils nur einmal registriert (Täterrechtzählung). Bei der Darstellung der Zahlen der Tatverdächtigen nach Polizeipräsidien bzw. Straftatenhauptgruppen ist daher zu beachten, dass deren Summen nicht mit der für Mecklenburg-Vorpommern gesamt genannten Zahl übereinstimmen.

Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftatengruppen lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen addieren.

Bei der Tatverdächtigenzählung für die PKS werden Schuldausschließungsgründe oder mangelnde Deliktsfähigkeit nicht berücksichtigt, sodass in der Gesamtzahl beispielsweise

auch strafunmündige Kinder unter 14 Jahren enthalten sind. Als tatverdächtig wird auch erfasst, wer wegen Tod, Krankheit oder Flucht nicht verurteilt werden kann.

Nichtdeutsche Tatverdächtige

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

Tatverdächtigenbelastungszahl

Die Tatverdächtigenbelastungszahl ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteils, jeweils ohne Kinder unter 8 Jahren.

$$\text{TVBZ} = \frac{\text{Tatverdächtige ab 8 Jahren} \times 100.000}{\text{Einwohnerzahl ab 8 Jahren}}$$

Tatzeit

Als Tatzeit gilt der Zeitpunkt, zu dem die Straftat begangen wurde. Bei Straftaten, die sich über Zeiträume erstrecken oder innerhalb von Zeiträumen begangen wurden, gilt das Ende des Zeitraumes als Tatzeit. Wenn nicht mindestens das Jahr bestimmbar ist, gilt die Tatzeit als unbekannt.

Verkehrsdelikte

sind (und daher nicht zu erfassen)

- alle Verstöße gegen Bestimmungen, die zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit im Straßen-, Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr erlassen wurden,
- alle durch Verkehrsunfälle bedingten Fahrlässigkeitsdelikte,
- die Verkehrsunfallflucht,
- alle Verstöße gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Kfz-Steuergesetz i. V. m. § 370 AO.

Nicht zu den Verkehrsdelikten zählen (und sind daher in der PKS zu erfassen):

- der gefährliche Eingriff in den Bahn-, Luft- und Schiffsverkehr gemäß § 315 StGB,
- der gefährliche Eingriff in den Straßenverkehr gemäß § 315b StGB,
- das missbräuchliche Herstellen, Vertreiben oder Ausgeben von Kennzeichen gemäß § 22a StVG.

Vollständige Attributzählung (VAZ)

Die VAZ ist eine Zählweise von Tatverdächtigenattributen, wie Alter, Staatsangehörigkeit etc. bei Mehrfachtätern. Ändern sich solche Attributwerte im Erfassungsjahr bei einem Mehrfachtäter von Straftat zu Straftat, dann wird dieser Täter gleichzeitig unter mehreren Attributwerten ausgewiesen. Das kann dazu führen, dass die Summe der unter diesen Attributwerten aufgeführten Tatverdächtigen höher, als die Gesamtzahl der Tatverdächtigen ist.

Zuständigkeiten**Polizeipräsidium Rostock**PI Schwerin

kreisfreie Stadt: Schwerin

PI Rostock

kreisfreie Stadt: Rostock

PI Wismar

Landkreis Nordwestmecklenburg

PI Ludwigslust

Landkreis Ludwigslust-Parchim

PI Güstrow

Landkreis Rostock

Polizeipräsidium NeubrandenburgPI Neubrandenburg

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

PI Stralsund

Landkreis Vorpommern-Rügen

PI Anklam

Landkreis Vorpommern-Greifswald